

Projektor

PX1004UL-WH/PX1004UL-BK

Bedienungshandbuch

Die neueste Version des Bedienungshandbuchs finden Sie auf unserer Website.

http://www.nec-display.com/dl/en/pj_manual/lineup.html

Modell Nr.

NP-PX1004UL-WH/NP-PX1004UL-BK

- Apple, Mac, Mac OS und MacBook sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.
- Microsoft, Windows, Windows Vista, Internet Explorer, .NET Framework und PowerPoint sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- MicroSaver ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Computer Products Group, einer Abteilung der ACCO Brands.
- AccuBlend, NaViSet und Virtual Remote sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von NEC Display Solutions, Ltd. in Japan, den USA und anderen Ländern.
- Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface und das HDMI-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.



- DisplayPort und das DisplayPort Compliance Logo sind Warenzeichen der Video Electronics Standards Association.



- HDBaseT™ ist eine Marke der HDBaseT Alliance.



- DLP und BrilliantColor sind Warenzeichen von Texas Instruments.
- Trademark PJLink ist eine Marke, die für Markenrechte in Japan, den Vereinigten Staaten von Amerika und in anderen Ländern und Gebieten gültig ist.
- Wi-Fi®, Wi-Fi Alliance® und Wi-Fi Protected Access (WPA, WPA2)® sind registrierte Markenzeichen der Wi-Fi Alliance.
- Blu-ray ist ein Markenzeichen der Blu-ray Disc Association
- CRESTRON und ROOMVIEW sind eingetragene Warenzeichen von Crestron Electronics Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Ethernet ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen von Fuji Xerox Co., Ltd.
- Extron und XTP sind eingetragene Warenzeichen von RGB Systems, Inc. in den Vereinigten Staaten.
- Andere in diesem Bedienungshandbuch verwendeten Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber sein.
- Virtual Remote Tool verwendet die WinI2C/DDC Bibliothek, © Nicomsoft Ltd.
- TOPPERS Software-Lizenzen

Dieses Produkt beinhaltet Software, die von TOPPERS lizenziert ist.

Für weitere Informationen zu jeder Software siehe „readme.pdf“ in dem „about TOPPERS“-Ordner auf der beigelegten CD-ROM.

HINWEISE

- (1) Der Inhalt dieses Bedienungshandbuches darf ohne Erlaubnis weder teilweise noch vollständig nachgedruckt werden.
- (2) Änderung des Inhalts in diesem Bedienungshandbuch ohne Vorankündigung vorbehalten.
- (3) Dieses Bedienungshandbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt; sollten Sie dennoch Fragen zu einem Punkt haben, Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an uns.
- (4) Ungeachtet des Artikels (3), haftet NEC nicht für erhobene Ansprüche bei entgangenen Gewinnen oder anderen Angelegenheiten, die als Ursache der Projektorverwendung erachtet werden.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie den NEC Projektor benutzen, und bewahren Sie das Bedienungshandbuch in greifbarer Nähe als spätere Referenz auf.

VORSICHT



Zum Ausschalten der Hauptspannung müssen Sie unbedingt den Netzstecker von der Netzsteckdose abziehen.
Die Netzsteckdose sollte so nahe wie möglich am Gerät installiert sein und jederzeit leicht zugänglich sein.

VORSICHT



UM EINEN ELEKTRISCHEN SCHLAG ZU VERMEIDEN, SOLLTEN SIE DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN. IM INNEREN BEFINDEN SICH HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE KOMPONENTEN. ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM SERVICEPERSONAL.



Dieses Symbol warnt den Benutzer vor unisolierter Spannung im Inneren des Gerätes, die einen elektrischen Schlag verursachen kann. Daher ist der Kontakt mit sämtlichen inneren Gerätebauteilen gefährlich.



Dieses Symbol macht den Benutzer darauf aufmerksam, dass dem Gerät wichtige den Betrieb und die Wartung betreffende Informationen beigefügt sind.

Diese Informationen sollten zur Vermeidung von Störungen unbedingt sorgfältig gelesen und beachtet werden.

WARNUNG: ZUR VERMEIDUNG VON FEUER- UND ELEKTROSCHLAGGEFAHR DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. VERWENDEN SIE DEN STECKER DIESES GERÄTES NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINER STECKDOSE, IN DIE NICHT ALLE STIFTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

Maschinenlärminformations-Verordnung - 3. GPSGV,

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

Entsorgung Ihres benutzten Gerätes



Innerhalb der Europäischen Union

Die EU-weite Gesetzgebung, wie sie in jedem einzelnen Mitgliedstaat gilt, bestimmt, dass benutzte elektrische und elektronische Geräte mit dieser Markierung (links) getrennt vom normalen Haushaltsabfall entsorgt werden müssen. Dies schließt Projektoren und deren elektrisches Zubehör mit ein. Folgen Sie beim Entsorgen eines solchen Gerätes bitte den Anweisungen Ihrer örtlichen Behörde und/oder konsultieren Sie den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Nach der Sammlung benutzter Geräte werden diese erneut verwendet und entsprechend den Umweltbestimmungen recycelt. Dies trägt dazu bei, die Abfallmengen zu reduzieren sowie die negativen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt möglichst gering zu halten.

Die Markierung auf elektrischen und elektronischen Geräten gilt nur für die gegenwärtigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Außerhalb der Europäischen Union

Wenn Sie gebrauchte Elektro- und Elektronikprodukte außerhalb der Europäischen Union entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Behörde und fragen Sie nach der ordnungsgemäßen Entsorgungsmethode.



Für die EU: Der durchgestrichene Abfallbehälter bedeutet, dass verbrauchte Batterien nicht über den allgemeinen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Es gibt ein getrenntes Sammelsystem für Altbatterien, um die ordnungsgemäße Behandlung und Wiederverwertung entsprechend den geltenden Vorschriften zu ermöglichen.

Gemäß der Richtlinie 2006/66/EG dürfen Batterien nicht auf ungeeignete Weise entsorgt werden. Die Batterie muss getrennt durch einen örtlichen Entsorger gesammelt werden.

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen eine lange Lebensdauer Ihres Projektors sicherstellen und vor Feuer und elektrischen Schlägen schützen. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und beachten Sie alle Warnungen.

ACHTUNG



- Wenn der Projektor beschädigt wird, kann Kühflüssigkeit aus dem Inneren herauslaufen. Schalten Sie den Projektor in einem solchen Fall umgehend aus und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Kühflüssigkeit DARF NICHT berührt oder getrunken werden. Wenn Kühflüssigkeit verschluckt wird oder in Kontakt mit den Augen kommt, suchen Sie bitte umgehend einen Arzt auf. Wenn Sie die Kühflüssigkeit mit den Händen berühren, waschen Sie diese gründlich unter fließendem Wasser ab.

Installation

- Den Projektor unter folgenden Bedingungen nicht aufstellen:
 - auf einem instabilen Handwagen, Gestell oder Tisch.
 - in der Nähe von Wasser, in Badezimmern oder feuchten Räumen.
 - in direkter Sonneneinstrahlung, neben Heizungen oder Wärme ausstrahlenden Geräten.
 - in einer staubigen, rauchigen oder dampfhaltigen Umgebung.
 - auf einem Blatt Papier oder auf Kleidung, Wolldecken oder Teppichen.
- Installieren und bewahren Sie den Projektor nicht unter den nachfolgend aufgeführten Umständen auf. Nichtbeachtung kann eine Fehlfunktion verursachen.
 - In starken Magnetfeldern
 - In einer Umgebung mit Schadgas
 - Im Freien
- Wenn der Projektor an der Decke installiert werden soll:
 - Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.
 - Der Projektor muss von qualifizierten Technikern installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.
 - Die Decke muss für das Gewicht des Projektors eine ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muss entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.
 - Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

WARNUNG

- Decken Sie die Linse nicht mit dem Linsendeckel oder Ähnlichem ab, während der Projektor eingeschaltet ist. Dies kann zum Schmelzen des Deckels durch die Hitze am Lichtausgang führen.
- Platzieren Sie keine hitzeempfindlichen Objekte vor der Projektorlinse. Dies könnte zum Schmelzen des Objekts durch die Hitze am Lichtausgang führen.

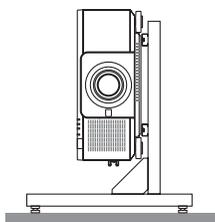


Dieser Projektor kann in jedem Winkel innerhalb eines vertikalen und horizontalen 360°-Bereichs installiert werden, jedoch wird die Lebensdauer der optischen Teile im folgenden Installationszustand verkürzt:

- Wenn der Projektor installiert wird und die Linse dabei nach unten zeigt.
- Wenn der Lufteinlass am Projektor bei der Installation im Hochformat nach unten zeigt. (→ Seite 155)

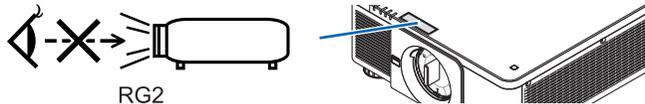
Zur Hochformat-Installation installieren Sie den Projektor mit den Lufteinlässen nach unten. Beachten Sie die Vorichtsmaßnahmen für die Hochformat-Installation.

* Ein speziell angepasster Standfuß muss an den Projektor angebracht werden. (→ Seite 156)



⚠ Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf Feuer und Stromschläge ⚠

- Um einen Hitzestau im Projektor zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass eine ausreichende Ventilation gewährleistet ist und die Lüftungsschlitze nicht blockiert sind. Halten Sie einen Mindestabstand zwischen Wänden und Projektor ein. (→ Seite xi)
- Versuchen Sie nicht, den Lüftungsauslass an der Rückseite zu berühren (von der Vorderseite aus gesehen), da er sich erhitzen könnte, während der Projektor eingeschaltet ist und unmittelbar nachdem der Projektor ausgeschaltet wird. Teile des Projektors können zeitweilig heiß sein, wenn der Projektor mit der POWER-Taste ausgeschaltet wird oder wenn die Wechselstromversorgung während des normalen Projektorbetriebs getrennt wird. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Projektor hochheben.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper wie Büroklammern oder Papierschnipsel in den Projektor eindringen können. Versuchen Sie niemals selbst, in den Projektor gefallene Gegenstände zu entfernen. Keinesfalls Metallobjekte wie Drähte oder Schraubendreher in den Projektor einführen. Schalten Sie den Projektor sofort aus, wenn ein Gegenstand hineingerutscht ist, und lassen Sie den Gegenstand vom Kundendienst entfernen.
- Stellen Sie keinerlei Gegenstände auf den Projektor.
- Berühren Sie während eines Gewitters nicht den Netzstecker. Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
- Der Projektor ist für den Betrieb mit einer Netzspannung von 110-240V AC 50/60 Hz ausgelegt. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Gerätes, dass die Netzspannung diesen Vorgaben entspricht.
- Blicken Sie bei eingeschaltetem Projektor keinesfalls direkt in die Linse. Dies könnte schwere Augenschäden zur Folge haben.
- Blicken Sie nicht mit optischen Instrumenten (wie zum Beispiel Lupen und Spiegeln) in die Lichtquelle. Dies könnte zu Beeinträchtigungen des Sehvermögens führen.
- Vergewissern Sie sich, dass beim Einschalten des Projektors niemand in Richtung Linse in den Pfad des Lichts schaut, das vom Laser ausgestrahlt wird. Das folgende Schild, das in dem Bereich des Projektorgehäuses angebracht ist, in dem das Objektiv montiert wird, beschreibt diesen Projektor als zur Risikogruppe 2 von IEC62471-5: 2015 gehörig. Wie bei jeder hellen Lichtquelle gilt auch hier: Blicken Sie nicht in den Lichtstrahl, RG2 IEC 62471-5: 2015.



- Halten Sie Gegenstände wie Lupen vom Lichtstrahl des Projektors fern. Der von der Linse projizierte Lichtstrahl ist äußerst intensiv. Daher können sämtliche Gegenstände, die in der Lage sind den Lichtstrahl umzuleiten, Gefahren wie Feuer oder Augenschäden verursachen.
- Platzieren Sie keine hitzeempfindlichen Objekte vor einer Ausblasöffnung des Projektors. Das könnte dazu führen, dass das Objekt schmilzt oder Sie sich durch die vom Lüftungsauslass ausgehende Hitze die Hände verbrennen.
- Gehen Sie mit dem Netzkabel vorsichtig um. Ein beschädigtes oder ausgefranztes Netzkabel kann einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
 - Verwenden Sie keine anderen Netzkabel als das mitgelieferte.
 - Biegen Sie das Netzkabel nicht übermäßig, und zerren Sie nicht an dem Kabel.
 - Verlegen Sie das Netzkabel nicht unterhalb des Projektors oder eines schweren Gegenstandes.
 - Decken Sie das Netzkabel nicht mit anderen weichen Materialien wie z. B. Wolldecken ab.
 - Erhitzen Sie das Netzkabel nicht.
 - Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und lassen Sie es von einem qualifizierten Servicetechniker überprüfen, falls einer der folgenden Fälle zutrifft:
 - Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt oder ausgefrant ist.
 - Falls Flüssigkeit in den Projektor gelangt ist, oder wenn er Regen oder Wasser ausgesetzt war.
 - Falls der Projektor nicht normal arbeitet, obwohl Sie die in diesem Bedienungshandbuch beschriebenen Anleitungen befolgen.
 - Wenn der Projektor fallengelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
 - Wenn der Projektor eine eindeutige Leistungsveränderung aufweist, die einer Wartung bedarf.
- Trennen Sie das Netzkabel und alle anderen Kabel ab, bevor der Projektor transportiert wird.
- Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie das Gehäuse reinigen.
- Wenn der Projektor für längere Zeit nicht verwendet wird, schalten Sie ihn aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Wenn ein LAN-Kabel verwendet wird:
Schließen Sie es aus Sicherheitsgründen nicht an den Anschluss der Peripheriegeräte-Verbindung an, da sie eine zu hohe Spannung führen könnte.

- Nutzen Sie nicht den schlecht funktionierenden Projektor. Es könnte nicht nur ein Stromschlag oder Brand verursacht werden, sondern auch Ihr Sehvermögen schwer beschädigt werden.
- Lassen Sie nicht zu, dass Kinder den Projektor selbstständig betätigen. Wenn der Projektor von Kindern betätigt wird, müssen Erwachsene aufpassen und Ihre Kinder im Auge behalten.
- Wenn Sie feststellen, dass der Projektor beschädigt ist oder nicht funktioniert, stellen Sie den Betrieb sofort ein und wenden Sie sich für eine Reparatur an Ihren Händler.
- Endbenutzer dürfen das Gerät niemals zerlegen, reparieren und umbauen. Wenn diese Handlungen von Endbenutzern durchgeführt werden, kann dies ein ernsthaftes Problem der Benutzersicherheit verursachen.
- Wenden Sie sich zwecks Entsorgung des Projektors an Ihren Händler. Zerlegen Sie den Projektor niemals, bevor er entsorgt wird.

VORSICHT

- Halten Sie die Hände fern vom Linsenmontageteil, während der Linsenversatz durchgeführt wird. Werden diese Hinweise nicht beachtet, können Finger von der beweglichen Linse eingeklemmt werden.
- Verwenden Sie den Kippfuß ausschließlich für den angegebenen Zweck. Ein Missbrauch wie z.B. die Benutzung des Kippfußes als Griff oder Aufhänger für die Wandmontage kann zu einer Beschädigung des Projektors führen.
- Wählen Sie als Gebläsemodus [HOCH], wenn Sie den Projektor mehrere Tage in Folge verwenden möchten. (Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(1)] → [GEBLÄSEMODUS] → [HOCH].)
- Trennen Sie nicht das Netzkabel von der Steckdose oder dem Projektor, wenn der Projektor in Betrieb ist. Dies könnte Schäden am AC IN-Anschluss des Projektors und/oder dem Stecker des Netzkabels verursachen. Um die Stromversorgung auszuschalten, während der Projektor in Betrieb ist, verwenden Sie den Hauptnetzschalter des Projektors, eine Steckerleiste mit einem Schalter oder einen Trennschalter.
- Sorgen Sie dafür, dass zum Bewegen des Projektors mindestens zwei Personen da sind. Wenn versucht wird, den Projektor alleine zu bewegen, könnte dies zu Rückenverletzungen oder anderen Verletzungen führen.

Vorsicht beim Umgang mit der Optischen Linse

Wenn Sie den Projektor mit der Linse verschicken, entfernen Sie die Linse vor dem Versand. Bringen Sie immer die Staubschutzkappe an der Linse an, wenn diese nicht am Projektor angebracht ist. Die Linse und der Lens Shift Mechanismus können durch unsachgemäße Handhabung während des Transports beschädigt werden.

Halten Sie nicht den Teil mit der Linse, wenn Sie den Projektor tragen.

Dadurch könnte der Fokusring gedreht werden, was zum unbeabsichtigten Herunterfallen des Projektors führen kann. Vergewissern Sie sich bei der Montage, dem Austausch und der Reinigung der Linse, den Projektor auszuschalten und das Netzkabel abzuziehen. Die Nichtbeachtung könnte zu einer Augenverletzung, einem Stromschlag oder Verbrennungen führen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation oder dem Austausch der Linseneinheit, die separat erhältlich ist (LINSENKALIBRIERUNG)

Drücken Sie nach der Installation oder dem Austausch der Linseneinheit entweder auf die Taste SHUTTER/CALIBRATION am Hauptgerät oder auf die Taste INFO/L-CALIB., während Sie die Taste CTL auf der Fernbedienung drücken, um die [LINSENKALIBRIERUNG] auszuführen. (→ Seite 18, 120)

Durch Ausführen der [LINSENKALIBRIERUNG] wird der Einstellbereich des Zooms, Fokus und Versatzes des [OBJEKTIVSPEICHERS] kalibriert.

Wenden Sie sich bezüglich der Installation und dem Austausch der Linseneinheit an Ihren Händler.

Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Schließen Sie die Batterien nicht kurz, erhitzen Sie sie nicht und nehmen Sie sie nicht auseinander.
- Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie leere Batterien entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen.

Lichtmodul

1. Im Gerät befindet sich ein Lichtmodul mit mehreren Laserdioden als Lichtquelle.
2. Diese Laser-Dioden sind im Lichtmodul versiegelt. Der Betrieb des Lichtmoduls erfordert keine Wartung oder Reparatur.
3. Dem Endanwender ist es nicht gestattet, das Lichtmodul auszutauschen.
4. Kontaktieren Sie einen qualifizierten Händler für den Ersatz eines Lichtmoduls und weitere Informationen.

Laser Sicherheitswarnungen

- Dieses Produkt ist als RG2 von IEC62471-5 Ausgabe 1.0 2015-06 klassifiziert. Dieses Produkt ist als Klasse 3R von IEC 60825-1 Zweite Ausgabe 2007-03 und Klasse 1 von IEC 60825-1 Dritte Ausgabe 2014-05 klassifiziert. Erfüllt darüber hinaus die FDA-Leistungsnormen 21 CFR 1040.10 und 1040.11 für Laserprodukte, mit Ausnahme der Abweichungen folgend aus Laser Notice No.50 vom 24. Juni 2007. Beachten Sie bei der Installation und der Handhabung des Geräts die zutreffenden Gesetze und Vorschriften Ihres Landes.
- Wellenlänge 450–460 nm.
- Maximale Leistung: 360 W
- Das Lasermodul ist in dieses Gerät eingebaut. Die Verwendung von Kontrollen oder die Änderung von Prozeduren in Abweichung von den in diesem Handbuch beschriebenen könnte zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

 **VORSICHT**

- Eine Nutzung von Bedienelementen oder Anpassungen oder die Durchführung der Verfahren, die von den hier festgelegten abweichen, könnte zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

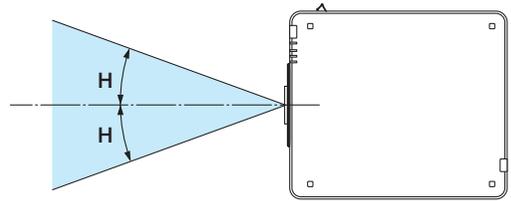
 **VORSICHT – LASERPRODUKT KLASSE 3R VON IEC 60825-1 ZWEITE AUSGABE**

LASERLICHT – DIREKTEN AUGENKONTAKT VERMEIDEN

Verwendbare Objektive: NP16FL/NP17ZL/NP18ZL/NP19ZL/NP20ZL/NP21ZL/NP31ZL

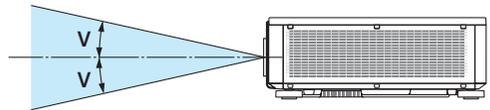
Horizontalwinkel H

| Linse | Zoom | |
|--------|------|------|
| | Tele | Weit |
| NP16FL | — | 32,9 |
| NP17ZL | 15,5 | 21,7 |
| NP18ZL | 12,4 | 16,1 |
| NP19ZL | 7,7 | 12,7 |
| NP20ZL | 5,3 | 7,9 |
| NP21ZL | 3,4 | 5,4 |
| NP31ZL | 27,8 | 33,6 |



Vertikalwinkel V

| Linse | Zoom | |
|--------|------|------|
| | Tele | Weit |
| NP16FL | — | 22,0 |
| NP17ZL | 9,8 | 14,0 |
| NP18ZL | 7,8 | 10,2 |
| NP19ZL | 4,8 | 8,0 |
| NP20ZL | 3,3 | 5,0 |
| NP21ZL | 2,1 | 3,4 |
| NP31ZL | 18,2 | 22,5 |



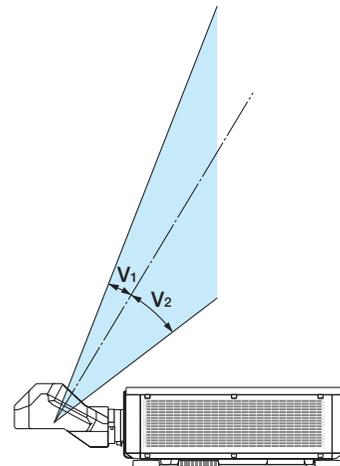
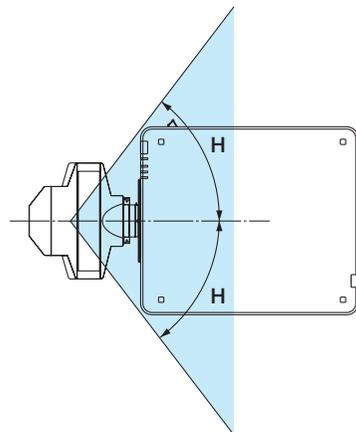
Verwendbare Objektive: NP39ML

Horizontalwinkel H

| Linse | Zoom | |
|--------|------|------|
| | Tele | Weit |
| NP39ML | — | 52,8 |

Vertikalwinkel V

| Linse | Tele | Zoom | |
|--------|------|------|-------|
| | | Weit | |
| | | V1 | V2 |
| NP39ML | — | 9,68 | 21,52 |



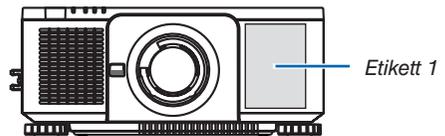
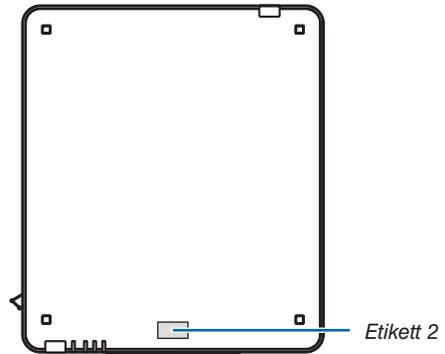
Wichtige Informationen

- Der Warnaufkleber und die Erklärungen für das LASER-PRODUKT in KLASSE 3R gemäß IEC 60825-1 Zweite Ausgabe und in Klasse 1 gemäß IEC 60825-1 Dritte Ausgabe sind an den unten bezeichneten Stellen angebracht.

Etikett 1



Etikett 2



• ID-Etikett des Herstellers

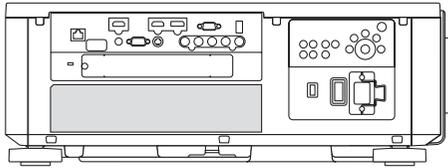
(Für PX1004UL-WH)

| | | | | | |
|---|--|--|--|---|--|
| <p>NEC MODEL No.NP-PX1004UL-WH 110-240V~ 50/60Hz 11.6A-5.2A</p> <p>THIS DEVICE COMPLIES WITH PART 15 OF THE FCC RULES. OPERATION IS SUBJECT TO THE FOLLOWING TWO CONDITIONS:(1) THIS DEVICE MAY NOT CAUSE HARMFUL INTERFERENCE, AND (2) THIS DEVICE MUST ACCEPT ANY INTERFERENCE RECEIVED, INCLUDING INTERFERENCE THAT MAY CAUSE UNDESIRABLE OPERATION.</p> <p>CAN ICES-3(A)/NMB-3(A)</p> <p>Complies with FDA performance standards for laser products except for deviations pursuant to Laser Notice No.50,dated June 24,2007. THIS CABINET IS CONSTRUCTED OF PLASTIC (PC).</p> <p>Contact address for EMEA NEC Display Solutions Europe GmbH Landshuter Allee 12-14 80637 Munich, Germany</p> | | <p>제품명: 프론트레터 모델명: NP-PX1004UL-WH 제조국가: 엘타 비디오 디스플레이 시스템 (우정) 리미티드 / 중국 일련번호: AC110-240V~ , 50/60Hz, 11.6-5.2A 일련번호에 표기 인증 서비스 센터 전화 번호: 080-022-1155 (호성ITX주식회사) *본 라벨과 전화번호는 국내 규정 하에서 사용할 목적으로 오만 사용되어야 합니다.</p> <p>Tegangan dan Frekuensi: 110-240V ~ 50/60Hz Produksi China</p> | | <p>CAUTION ATTENTION : TO PREVENT ELECTRIC SHOCK, DO NOT OPEN TOP COVER. NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE. : AFIN DE PREVENIR UN CHOC ELECTRIQUE NE PAS ENLEVER LE COUVERCLE S'ADRESSER A UN REPARATEUR COMPETENT.</p> <p>ВНИМАНИЕ : ВО ИЗБЕЖАНИЕ УДАРА ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ НЕ ОТКРЫВАЙТЕ ВЕРХНЮЮ КРЫШКУ. ВНУТРИ НЕТ ДЕТАЛЕЙ, ОБСЛУЖИВАЕМЫХ ПОЛЬЗОВАТЕЛЕМ.</p> <p>주의 : 전기충격 방지를 위해 커버를 열지 마십시오. 내부에는 사용자를 위한 서비스가능 부품이 들어있지 않습니다.</p> <p>WARNING : TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, DO NOT EXPOSE THIS APPLIANCE TO RAIN OR MOISTURE. AVERTISSEMENT : POUR EVITER UN FEU OU UN RISQUE D' ELECTROCUTION NE PAS EXPOSER CET ENSEMBLE A LA PLUIE OU A L'HYMIDITE.</p> <p>ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ : ДЛЯ СНИЖЕНИЯ РИСКА ВОЗГОРАНИЯ ИЛИ УДАРА ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ НЕ ПОДВЕРГАЙТЕ ДАННОЕ ИЗДЕЛИЕ ВОЗДЕЙСТВИЮ ДОЖДЯ ИЛИ ВЛАГИ.</p> <p>경고 : 화재나 전기충격 위험을 줄이려면 비나 습기에 제품을 노출시키지 마십시오. HINWEIS : ZUR TRENNUNG VOM NETZ IST DER NETZSTECKER AUS DER STECKDOSE ZU ZIEHEN!</p> <p>NEC Display Solutions, Ltd. 4-28, Mita 1-chome, Minato-ku, Tokyo, Japan MADE IN CHINA</p> | |
|---|--|--|--|---|--|

(Für PX1004UL-BK)

| | | | | | |
|---|--|--|--|---|--|
| <p>NEC MODEL No.NP-PX1004UL-BK 110-240V~ 50/60Hz 11.6A-5.2A</p> <p>THIS DEVICE COMPLIES WITH PART 15 OF THE FCC RULES. OPERATION IS SUBJECT TO THE FOLLOWING TWO CONDITIONS:(1) THIS DEVICE MAY NOT CAUSE HARMFUL INTERFERENCE, AND (2) THIS DEVICE MUST ACCEPT ANY INTERFERENCE RECEIVED, INCLUDING INTERFERENCE THAT MAY CAUSE UNDESIRABLE OPERATION.</p> <p>CAN ICES-3(A)/NMB-3(A)</p> <p>Complies with FDA performance standards for laser products except for deviations pursuant to Laser Notice No.50,dated June 24,2007. THIS CABINET IS CONSTRUCTED OF PLASTIC (PC).</p> <p>Contact address for EMEA NEC Display Solutions Europe GmbH Landshuter Allee 12-14 80637 Munich, Germany</p> | | <p>제품명: 프론트레터 모델명: NP-PX1004UL-BK 제조국가: 엘타 비디오 디스플레이 시스템 (우정) 리미티드 / 중국 일련번호: AC110-240V~ , 50/60Hz, 11.6-5.2A 일련번호에 표기 인증 서비스 센터 전화 번호: 080-022-1155 (호성ITX주식회사) *본 라벨과 전화번호는 국내 규정 하에서 사용할 목적으로 오만 사용되어야 합니다.</p> <p>Tegangan dan Frekuensi: 110-240V ~ 50/60Hz Produksi China</p> | | <p>CAUTION ATTENTION : TO PREVENT ELECTRIC SHOCK, DO NOT OPEN TOP COVER. NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE. : AFIN DE PREVENIR UN CHOC ELECTRIQUE NE PAS ENLEVER LE COUVERCLE S'ADRESSER A UN REPARATEUR COMPETENT.</p> <p>ВНИМАНИЕ : ВО ИЗБЕЖАНИЕ УДАРА ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ НЕ ОТКРЫВАЙТЕ ВЕРХНЮЮ КРЫШКУ. ВНУТРИ НЕТ ДЕТАЛЕЙ, ОБСЛУЖИВАЕМЫХ ПОЛЬЗОВАТЕЛЕМ.</p> <p>주의 : 전기충격 방지를 위해 커버를 열지 마십시오. 내부에는 사용자를 위한 서비스가능 부품이 들어있지 않습니다.</p> <p>WARNING : TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, DO NOT EXPOSE THIS APPLIANCE TO RAIN OR MOISTURE. AVERTISSEMENT : POUR EVITER UN FEU OU UN RISQUE D' ELECTROCUTION NE PAS EXPOSER CET ENSEMBLE A LA PLUIE OU A L'HYMIDITE.</p> <p>ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ : ДЛЯ СНИЖЕНИЯ РИСКА ВОЗГОРАНИЯ ИЛИ УДАРА ЭЛЕКТРИЧЕСКИМ ТОКОМ НЕ ПОДВЕРГАЙТЕ ДАННОЕ ИЗДЕЛИЕ ВОЗДЕЙСТВИЮ ДОЖДЯ ИЛИ ВЛАГИ.</p> <p>경고 : 화재나 전기충격 위험을 줄이려면 비나 습기에 제품을 노출시키지 마십시오. HINWEIS : ZUR TRENNUNG VOM NETZ IST DER NETZSTECKER AUS DER STECKDOSE ZU ZIEHEN!</p> <p>NEC Display Solutions, Ltd. 4-28, Mita 1-chome, Minato-ku, Tokyo, Japan MADE IN CHINA</p> | |
|---|--|--|--|---|--|

Position des ID-Etiketts des Herstellers



Zum Urheberrecht an original projizierten Bildern:

Bitte beachten Sie, dass bei der Verwendung dieses Projektors für kommerzielle Zwecke oder zur Erregung der Aufmerksamkeit an einem öffentlichen Ort, z. B. in einem Café oder in einem Hotel, eine Komprimierung oder Dehnung des Bildes mit den Funktionen als Verletzung bestehender und gesetzlich geschützter Urheberrechte ausgelegt werden kann: [BILDFORMAT], [TRAPEZ], Vergrößerungs- und andere ähnliche Funktionen.

Vorsichtsmassnahmen zur Gesundheit bei der Betrachtung von 3D-Bildern

Bevor Sie 3D-Bilder betrachten, lesen Sie unbedingt die Vorsichtsmaßnahmen zu Gesundheitsrisiken, die Sie im Benutzerhandbuch Ihrer manuell 3D Brillen oder Ihrer 3D-kompatiblen Medien wie Blu-ray Disks, Videospiele, Computervideodateien und dergleichen finden.

Zur Vermeidung von gesundheitsbeeinträchtigenden Symptomen beachten Sie Folgendes:

- Verwenden Sie keine 3D Brillen zum Betrachten von anderen als 3D-Bildern.
- Lassen Sie einen Abstand von 2 m/7 Fuß oder mehr zwischen dem Bildschirm und Benutzer. Das Ansehen von 3D-Bildern aus zu naher Entfernung kann Ihre Augen belasten.
- Vermeiden Sie das Betrachten von 3D-Bildern über einen längeren Zeitraum hinweg. Machen Sie nach jeder Stunde eine Pause von 15 Minuten.
- Falls Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie schon durch Licht ausgelöste Krampfanfälle hatten, fragen Sie einen Arzt, bevor Sie 3D-Bilder betrachten.
- Wenn während des Betrachtens von 3D-Bildern Symptome wie Übelkeit, Schwindel, Brechreiz, Kopfschmerzen, Augenschmerzen, verschwommene Sicht, Krämpfe oder Taubheitsgefühl auftreten, brechen Sie das Betrachten ab. Wenn die Symptome anhalten, suchen Sie einen Arzt auf.
- Betrachten Sie 3D-Bilder von vorne auf dem Bildschirm. Ansicht von der Seite kann zu Ermüdung oder Überanstrengung der Augen führen.

Netzstrom Management Funktion

Um den Stromverbrauch niedrig zu halten, wurden die folgenden Netzstrom Management Funktionen (1) und (2) bei der Auslieferung ab Werk eingestellt. Bitte zeigen Sie das Bildschirmmenü an und ändern Sie die Einstellungen (1) und (2) gemäß den Zielen für die Nutzung des Projektors ein.

1. STANDBY MODUS (werksseitige Voreinstellung: NORMAL)

- Ist [NORMAL] für den [STANDBY MODUS] ausgewählt, funktionieren die folgenden Anschlüsse und Funktionen nicht:

HDMI OUT-Anschluss, Ethernet/HDBaseT Port, USB Port, LAN-Funktionen, Mail-Alarm-Funktion

(→ Seite 136)

2. AUT. NETZ. AUS (werksseitige Voreinstellung: 1 Stunde)

- Wenn [1:00] für [AUT. NETZ. AUS] ausgewählt ist, wird der Projektor nach 1 Stunde automatisch ausgeschaltet, wenn in dieser Zeit kein Signal empfangen wird oder keine Bedienung ausgeführt wird.

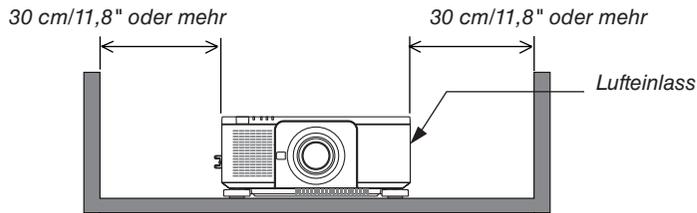
(→ Seite 137)

Platz für die Installation des Projektors

Sorgen Sie für ausreichend Abstand zwischen dem Projektor und der Umgebung wie unten abgebildet. Die mit hoher Temperatur aus dem Gerät ausströmende Abluft könnte wieder in das Gerät eingesaugt werden. Installieren Sie den Projektor nicht in einer Position, wo die Luft aus einer Klimaanlage auf den Projektor trifft. Heiße Luft aus einer Klimaanlage kann von den Lüftungsöffnungen des Projektors aufgenommen werden. In diesem Fall steigt die Innentemperatur des Projektors zu hoch und der Überhitzungsschutz wird den Projektor abschalten.

- Beziehen Sie sich bezüglich der Hochformat-Projektion auf „Hochformat Projektion“ auf Seite 155.

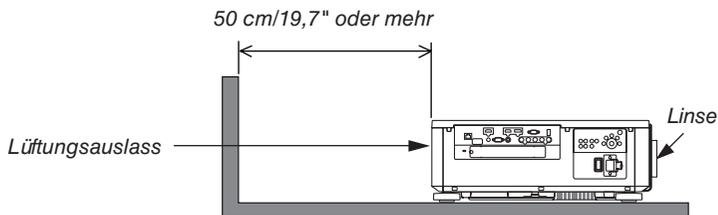
Beispiel 1 – Wenn sich Wände auf beiden Seiten des Projektors befinden.



HINWEIS:

Die Abbildung zeigt den richtigen Abstand für die linke und rechte Seite des Projektors, wobei davon ausgegangen wird, dass ausreichend Abstand an der Vorder-, Rück- und Oberseite des Projektors eingehalten wurde.

Beispiel 2 – Wenn sich eine Wand hinter dem Projektor befindet.



HINWEIS:

Die Abbildung zeigt den richtigen Abstand für die Rückseite des Projektors, wobei davon ausgegangen wird, dass ausreichend Abstand an der rechten, linken und Oberseite des Projektors eingehalten wurde.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Wichtige Informationen | i |
| 1. Einführung | 1 |
| 1 Was ist im Karton? | 1 |
| 2 Einführung zum Projektor | 3 |
| Allgemeines | 3 |
| Lichtquelle · Helligkeit | 3 |
| Installation..... | 3 |
| Videos..... | 3 |
| Netzwerk..... | 4 |
| Stromsparend | 4 |
| Zu diesem Benutzerhandbuch | 5 |
| 3 Bezeichnungen der Projektorteile..... | 6 |
| Vorne/Oben..... | 6 |
| Rückseite | 7 |
| Steuerungs-/Anzeigenfeld..... | 8 |
| Anschlüsse Funktionen..... | 9 |
| 4 Bezeichnungen der Fernbedienungsteile | 10 |
| Einsetzen der Batterie..... | 11 |
| Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung..... | 11 |
| Reichweite der drahtlosen Fernbedienung | 12 |
| Die Fernbedienung kabelgebunden verwenden | 12 |
| 2. Bildprojektion (Grundbetrieb) | 13 |
| 1 Ablauf für die Projektion eines Bildes..... | 13 |
| 2 Anschluss Ihres Computers/Anschluss des Netzkabels..... | 14 |
| Verwendung der mitgelieferten Netzkabel..... | 15 |
| Verwendung des Netzkabelstoppers | 16 |
| 3 Einschalten des Projektors | 17 |
| Objektivkalibrierung durchführen | 18 |
| Hinweis zum Eröffnungsbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)..... | 19 |
| 4 Auswahl einer Quelle..... | 20 |
| Auswahl der Computer- oder Videoquelle | 20 |
| 5 Einstellen der Bildgröße und Position..... | 22 |
| Einstellen der vertikalen Position eines projizierten Bildes (Objektivversatz)..... | 23 |
| Fokus | 26 |
| Zoom..... | 31 |
| Einstellung des Neigungsfußes | 32 |
| 6 Automatische Optimierung des Computersignals | 33 |
| Anpassen des Bildes mit Hilfe der Auto-Einstellung..... | 33 |
| 7 Ausschalten des Projektors | 34 |
| 8 Nach der Benutzung..... | 35 |
| 3. Praktische Funktionen | 36 |
| 1 Schalten Sie das Licht des Projektors aus (OBJEKTIVABDECKUNG)..... | 36 |
| 2 Das Bild ausschalten (AV-MUTE) | 36 |
| 3 Ausschalten des Bildschirmmenüs (On-Screen Mute)..... | 36 |
| 4 Verschieben der Anzeigeposition des Bildschirmmenüs..... | 37 |

| | | |
|-----------|---|-----------|
| 5 | Einfrieren eines Bildes..... | 37 |
| 6 | Vergrößerung eines Bilds | 38 |
| 7 | Ändern von LICHTBETRIEBSART/Energiespareffekt Überprüfen über LICHTBETRIEBSART [LICHTBETRIEBSART] | 39 |
| | Überprüfen der Energiesparwirkung [CO2-MESSER]. | 41 |
| 8 | Die horizontale und vertikale Trapezverzerrung korrigieren [ECKENKORREKTUR]... | 42 |
| 9 | Nicht erlaubte Benutzung des Projektors verhindern [SICHERHEIT] | 45 |
| 10 | Projizieren von 3D-Videos..... | 48 |
| | Verfahren zum Betrachten von 3D-Videos mit diesem Projektor..... | 48 |
| | Wenn Videos nicht in 3D angeschaut werden können | 51 |
| 11 | Den Projektor über einen HTTP-Browser steuern..... | 52 |
| 12 | Änderungen für Objektivversatz, Zoom und Fokus speichern [OBJEKTIVSPEICHER] | 60 |
| | Speichern Ihrer eingestellten Werte in [REF. OBJEKTIVSPEICHER]:..... | 61 |
| | Aufrufen Ihrer eingestellten Werte aus dem [REF. OBJEKTIVSPEICHER]: | 63 |
| 4. | Mehrfach-Anzeige Projektion | 66 |
| 1 | Was Sie mit der Mehrfach-Anzeige-Projektion tun können..... | 66 |
| | Fall 1. Nutzung eines einzelnen Projektors zur Projektion von zwei Arten von Videos [PIP/BILD FÜR BILD]..... | 66 |
| | Fall 2. Verwendung von vier Projektoren (Auflösung: WUXGA) zur Projektion von Videos mit einer Auflösung von 2560 × 1600 Pixeln..... | 67 |
| | Dinge, die bei der Installation von Projektoren zu beachten sind | 69 |
| 2 | Anzeige zweier Bilder zur gleichen Zeit..... | 70 |
| | Projektion von zwei Bildschirmen | 71 |
| | Umschalten von der Hauptanzeige zur Nebenanzeige und umgekehrt..... | 72 |
| | Einschränkungen | 73 |
| 3 | Anzeige eines Bildes mit [EDGE-BLENDING]..... | 74 |
| | Einstellung der Überlappung der Projektionsbildschirme | 75 |
| | KURVE MISCHEN | 77 |
| | Schwarzwert Einstellung..... | 78 |
| 5. | Anwendung des Bildschirm-Menüs | 80 |
| 1 | Verwendung der Menüs | 80 |
| 2 | Menü-Elemente | 81 |
| 3 | Liste der Menüpunkte | 82 |
| 4 | Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINGANG]..... | 88 |
| | HDMI..... | 88 |
| | DisplayPort..... | 88 |
| | BNC | 88 |
| | BNC(CV)..... | 88 |
| | BNC(Y/C)..... | 88 |
| | COMPUTER | 88 |
| | HDBaseT | 88 |
| | SLOT..... | 88 |
| | EINGABELISTE..... | 88 |
| | TESTMUSTER..... | 88 |
| 5 | Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINSTELLUNG]..... | 92 |
| | [BILD]..... | 92 |

| | |
|--|-----|
| [BILD-OPTIONEN]..... | 96 |
| [VIDEO]..... | 100 |
| [3D-EINSTELLUNGEN]..... | 102 |
| Verwendung der Objektivspeicherfunktion [OBJEKTIVSPEICHER]..... | 103 |
| 6 Menü-Beschreibungen und Funktionen [ANZEIGE]..... | 105 |
| [PIP/BILD FÜR BILD]..... | 105 |
| [GEOMETRISCHE KORREKTUR]..... | 107 |
| [EDGE-BLENDING]..... | 111 |
| [MEHRFACH-ANZEIGE]..... | 112 |
| 7 Menü Beschreibungen und Funktionen [EINRICHTEN]..... | 114 |
| [MENÜ(1)]..... | 114 |
| [MENU(2)]..... | 115 |
| [INSTALLATION(1)]..... | 116 |
| [INSTALLATION(2)]..... | 119 |
| [STEUERUNG]..... | 121 |
| [NETZWERK-EINSTELLUNGEN]..... | 129 |
| [QUELLOPTIENEN]..... | 134 |
| [ENERGIE-OPTIONEN]..... | 136 |
| Rücksetzung auf die Werkseinstellungen [RESET]..... | 138 |
| 8 Menü Beschreibungen & Funktionen [INFO.]..... | 139 |
| [VERWENDUNGSDAUER]..... | 139 |
| [QUELLE(1)]..... | 139 |
| [QUELLE(2)]..... | 140 |
| [QUELLE(3)]..... | 140 |
| [QUELLE(4)]..... | 140 |
| [VERKABELTES LAN]..... | 141 |
| [VERSION(1)]..... | 141 |
| [SONSTIGE]..... | 141 |
| [HDBaseT]..... | 142 |
| | |
| 6. Anschließen an andere Geräte | 143 |
| 1 Montage eines Objektivs (separat erhältlich)..... | 143 |
| Das Objektiv aufsetzen..... | 143 |
| Entfernen des Objektivs..... | 144 |
| 2 Herstellen der Anschlüsse..... | 145 |
| Analoger RGB-Signalanschluss..... | 145 |
| Digitaler RGB-Signalanschluss..... | 146 |
| Anschluss eines externen Monitors..... | 149 |
| Anschluss Ihres Blu-ray-Players oder anderer AV-Geräte..... | 150 |
| Anschluss Komponenten Eingang..... | 151 |
| Anschließen an den HDMI Eingang..... | 152 |
| Anschluss an ein verkabeltes LAN..... | 153 |
| Anschluss an ein HDBaseT Übertragungsgerät (im Handel erhältlich)..... | 154 |
| Hochformat Projektion (vertikale Ausrichtung)..... | 155 |
| Projektoren stapeln..... | 157 |
| | |
| 7. Wartung | 160 |
| 1 Reinigung des Objektivs..... | 160 |
| 2 Reinigung des Gehäuses..... | 160 |

| | |
|---|-----|
| 8. Anhang | 161 |
| 1 Projektionsentfernung und Bildschirmgröße..... | 161 |
| Objektivtypen und Projektionsentfernung | 161 |
| Tabellen der Bildschirmgrößen und -Abmessungen..... | 163 |
| Objektivversatz-Bereich | 164 |
| 2 Montage der optionalen Steckkarte (separat erhältlich) | 165 |
| 3 Liste der kompatiblen Eingangssignale | 167 |
| 4 Technische Daten..... | 170 |
| Netzkabel | 173 |
| 5 Gehäuseabmessungen | 174 |
| 6 Zuordnung der Pole und Bezeichnungen der Hauptanschlüsse | 175 |
| 7 Ändern des Hintergrundlogos (Virtual Remote Tool)..... | 177 |
| 8 Fehlersuche..... | 178 |
| Anzeige-Meldungen | 178 |
| Häufige Störungen & Lösungen..... | 180 |
| Kein Bild, oder das Bild wird nicht richtig angezeigt. | 182 |
| 9 PC-Steuercodes und Kabelanschluss | 183 |
| 10 Checkliste für die Fehlersuche | 184 |

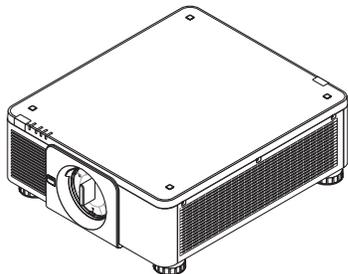
1. Einführung

1 Was ist im Karton?

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Karton alle aufgeführten Teile enthält. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial auf, falls Sie Ihren Projektor einmal versenden müssen.

Projektor



Staubkappe für das Objektiv

* Der Projektor wird ohne Objektiv geliefert. Informationen über Objektivtypen und Projektionsentfernungen finden Sie auf Seite 172.



Fernbedienung
(7N901041)



AA Alkali-Batterien (x2)



Diebstahlsicherungsschraube für das Objektiv (79TM1071)
Diese Schraube erschwert es, das am Projektor angebrachte Objektiv zu entfernen. (→ Seite 144)

Netzkabel x 3



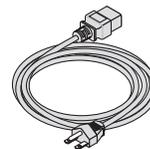
(79TM1021)

Für Europa/Asien/Südamerika



(79TQ1001 für 120 V Wechselstrom)

Für Nordamerika

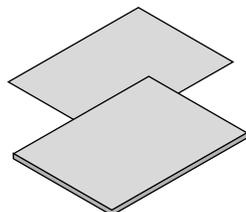


(79TQ1011 für 200 V Wechselstrom)

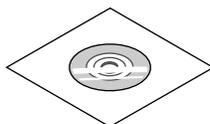


4 Stapelhalterungen (79TM1101)

Beim Stapeln von Projektoren (Doppelstapel-Anwendungen) wird der Neigungsfuß des oberen Projektors auf diese Stapelhalterungen aufgesetzt. (→ Seite 158)



- Wichtige Informationen (7N8N7461)
- Leitfaden schnelles Einrichten (7N8N7471)
- Sicherheitsaufkleber (Verwenden Sie diesen Aufkleber, wenn das Sicherheitskennwort aktiv ist.)



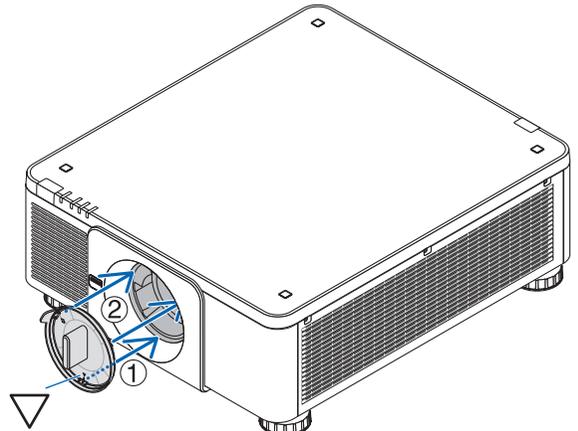
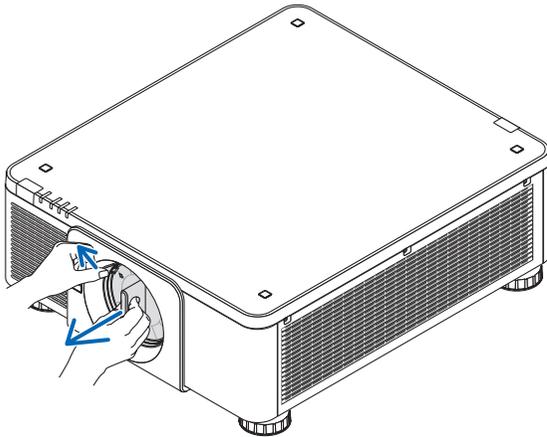
NEC-Projektor CD-ROM
Bedienungshandbuch (PDF)
(7N952521)

Nur für Nordamerika
Beschränkte Garantie
Für Kunden in Europa:
Sie finden unsere aktuell geltende
Garantiebestimmung auf unserer
Webseite:
www.nec-display-solutions.com

Anbringen/Entfernen der Staubkappe

Drücken Sie die Zunge oben links nach außen und ziehen Sie an dem Knopf in der Mitte der Kappe, um die Staubkappe vom Projektor zu entfernen.

Um die Staubkappe am Projektor anzubringen, führen Sie die Verriegelung am unteren Ende der Staubkappe so in die Öffnung des Projektors ein, dass die Spitze der Dreiecksmarkierung (∇) nach unten zeigt (① in der Abbildung unten), und drücken Sie anschließend das obere Ende der Staubkappe gegen den Projektor, so dass die Verriegelungen in die Schlitze passen, während Sie den Griff dabei festhalten (② in der Abbildung unten).



2 Einführung zum Projektor

Dieses Kapitel stellt Ihnen Ihren neuen Projektor vor und beschreibt dessen Funktionen und Bedienelemente.

Allgemeines

- **Einzel-Chip DLP-Projektor mit hoher Auflösung und hoher Helligkeit**

Geeignet zur Projektion von Bildern mit einer Auflösung von 1920 x 1200 Pixeln (WUXGA), einem Seitenverhältnis von 16:10 und einer Helligkeit von 10000 Lumen.

- **Überragende staubdichte Struktur**

Zyklus-Kühlsystem zum Abkühlen der optischen Teile wurde angepasst. Durch dieses System wird die Luft in der Lichtquelle abgekühlt und zirkuliert. Dadurch werden die optischen Teile nicht der offenen Luft ausgesetzt und behalten die Helligkeit bei, ohne durch Staub verunreinigt zu werden.

* Die Verunreinigung durch Staub kann nicht vollständig verhindert werden.

Lichtquelle • Helligkeit

- **Eine langlebige Laserdiode befindet sich im Lichtmodul**

Das Produkt kann kostengünstig betrieben werden, da die Laser-Lichtquelle lange Zeit verwendet werden kann, ohne dass sie ausgetauscht oder gewartet werden muss.

- **Die Helligkeit kann innerhalb eines weiten Bereichs eingestellt werden**

Im Gegensatz zu gewöhnlichen Lichtquellen kann die Helligkeit von 20 bis 100 % in Schritten von 1 % eingestellt werden.

- **Modus [KONSTANTE HELBIGKEIT]**

Die Helligkeit nimmt normalerweise während des Gebrauchs ab, durch Auswahl des Modus [KONSTANTE HELBIGKEIT] wird jedoch die Ausgangsleistung von Sensoren im Inneren des Projektors erkannt und automatisch eingestellt, wodurch konstante Helligkeit während der gesamten Lebensdauer des Lichtmoduls erhalten wird.

Wenn jedoch maximale Helligkeit eingestellt ist, nimmt die Helligkeit im Laufe des Gebrauchs ab.

Installation

- **Dem Installationsort entsprechend steht eine breite Palette optionaler Objektive zur Auswahl**

Dieser Projektor unterstützt 8 Typen optionaler Objektive und bietet somit eine Auswahl an Objektiven, die sich an eine Vielzahl von Installationsorten und Projektionsmethoden anpassen lassen.

Darüber hinaus können die Objektive mit einem Griff montiert und wieder abgenommen werden.

Beachten Sie bitte, dass bei der Auslieferung ab Werk kein Objektiv montiert ist. Bitte erwerben Sie die optionalen Objektive separat.

- **Dieser Projektor kann in einem Bereich von vertikal und horizontal 360° in einem beliebigen Winkel aufgestellt werden, die Lebensdauer der optischen Teile wird jedoch bei folgenden Aufstellarten reduziert:**

- Wenn der Projektor so aufgestellt wird, dass das Objektiv nach unten zeigt.
- Wenn die Lufteinlassöffnung am Projektor in der Hochformat-Aufstellung nach unten zeigt. (Siehe Seite [155](#))

- **Doppelt stapelbar für Projektion mit hoher Lichtausgabe**

Durch Stapeln von 2 Projektoren kann eine erhöhte Helligkeit auf einer großen Leinwand erreicht werden.

- **Netzstrom Objektiv-Steuerung für schnelle und einfache Einstellungen**

Durch die Tasten am Projektor oder an der Fernbedienung können Zoom, Scharfeinstellung und Position (Objektivversatz) eingestellt werden.

Videos

- **Breite Auswahl an Eingangs-/Ausgangsanschlüssen (HDMI, DisplayPort, BNC, HDBaseT usw.) und integrierter Mono-Lautsprecher**

Der Projektor ist mit einer Vielzahl von Eingangs-/Ausgangsanschlüssen ausgestattet: HDMI, DisplayPort, BNC (5-adrig), Computer (analog), HDBaseT usw.

Die HDMI Eingangs-/Ausgangsanschlüsse und der DisplayPort Eingangsanschluss unterstützen HDCP.

HDBaseT, gefördert und weiterentwickelt durch die HDBaseT Alliance, ist eine Anslusstechologie für Verbraucherelektronik (CE) und kommerzielle Geräte.

- **Slot für optionale Karte**

Dieser Projektor verfügt über einen Slot für optionale Karten (separat erhältlich).

- **Gleichzeitige Anzeige von 2 Bildern (PIP/BILD FÜR BILD)**

Zwei Bilder können gleichzeitig mit einem einzelnen Projektor wiedergegeben werden.

Es gibt zwei Möglichkeiten, die beiden Bilder anzuordnen: „Bild-in-Bild“ (PIP), wobei ein Nebenbild auf dem Hauptbild eingeblendet wird, und „Bild für Bild“ (BILD FÜR BILD), wobei das Haupt- und das Nebenbild nebeneinander angezeigt werden.

- **Projektion auf mehrere Bildschirme mit mehreren Projektoren**

Dieser Projektor ist mit mehreren HDMI Eingangs- & Ausgangsanschlüssen ausgerüstet, mit denen mehrere Projektoren in einer Reihe geschaltet werden können. Durch Aufteilen und die Projektion von hochauflösenden Bildern auf jedem Projektor können hochwertige Bilder realisiert werden.

Darüber hinaus werden die Ränder des Bildschirms mit einer Edge-Blending Funktion geglättet.

- **Unterstützt HDMI 3D-Format**

Mit diesem Projektor können Sie Videos in 3D ansehen, wenn Sie einen im Handel erhältlichen 3D-Emitter verwenden, der Xpand 3D unterstützt, sowie aktive 3D-Shutterbrillen.

Netzwerk

- **Praktisches Dienstprogramm (Supportware für Benutzer)**

Dieser Projektor unterstützt unsere Dienstprogramme (NaViSet Administrator 2, Virtual Remote Tool usw.).

Mit NaViSet Administrator 2 können Sie den Projektor über einen Computer mit verkabeltem LAN steuern.

Mit Virtual Remote Tool können Sie über verkabeltes LAN Bedienvorgänge mit einer virtuellen Fernbedienung ausführen, wie z. B. den Projektor ein- oder ausschalten und das Signal auswählen. Darüber hinaus verfügt es über eine Funktion, mit der ein Bild an den Projektor geschickt und als Logo registriert werden kann.

Die einzelnen Programme können Sie von unserer Website herunterladen.

URL: <http://www.nec-display.com/dl/en/index.html>

- **CRESTRON ROOMVIEW kompatibel**

Dieser Projektor unterstützt CRESTRON ROOMVIEW. Dies erlaubt Ihnen, mehrere an das Netzwerk angeschlossene Geräte über einen Computer oder eine Fernbedienung zu steuern.

Stromsparend

- **Energiesparende Ausführung mit einem Standby-Stromverbrauch von 0,30 Watt oder weniger**

Wenn der Standby-Modus des Bildschirmmenüs auf „NORMAL“ eingestellt ist, beträgt der Stromverbrauch im Standby-Modus 0,30 Watt oder weniger.

0,20 Watt mit Netzspannung 110 V - 130 V Wechselstrom und 0,30 Watt mit Netzspannung 200 V - 240 V Wechselstrom.

- **„LICHTBETRIEBSART“ für niedrigen Stromverbrauch und „CO₂-Messers“-Anzeige**

Der Projektor ist mit einer „LICHTBETRIEBSART“ zur Reduzierung des Stromverbrauchs während des Gebrauchs ausgestattet. Weiterhin wird der Stromspareffekt bei eingestellter LICHTBETRIEBSART in die Menge der CO₂-Emissionen konvertiert. Dies wird in der beim Ausschalten eingeblendeten Bestätigungsmeldung und unter „Information“ auf dem Bildschirm-Menü angezeigt (CO₂-MESSER).

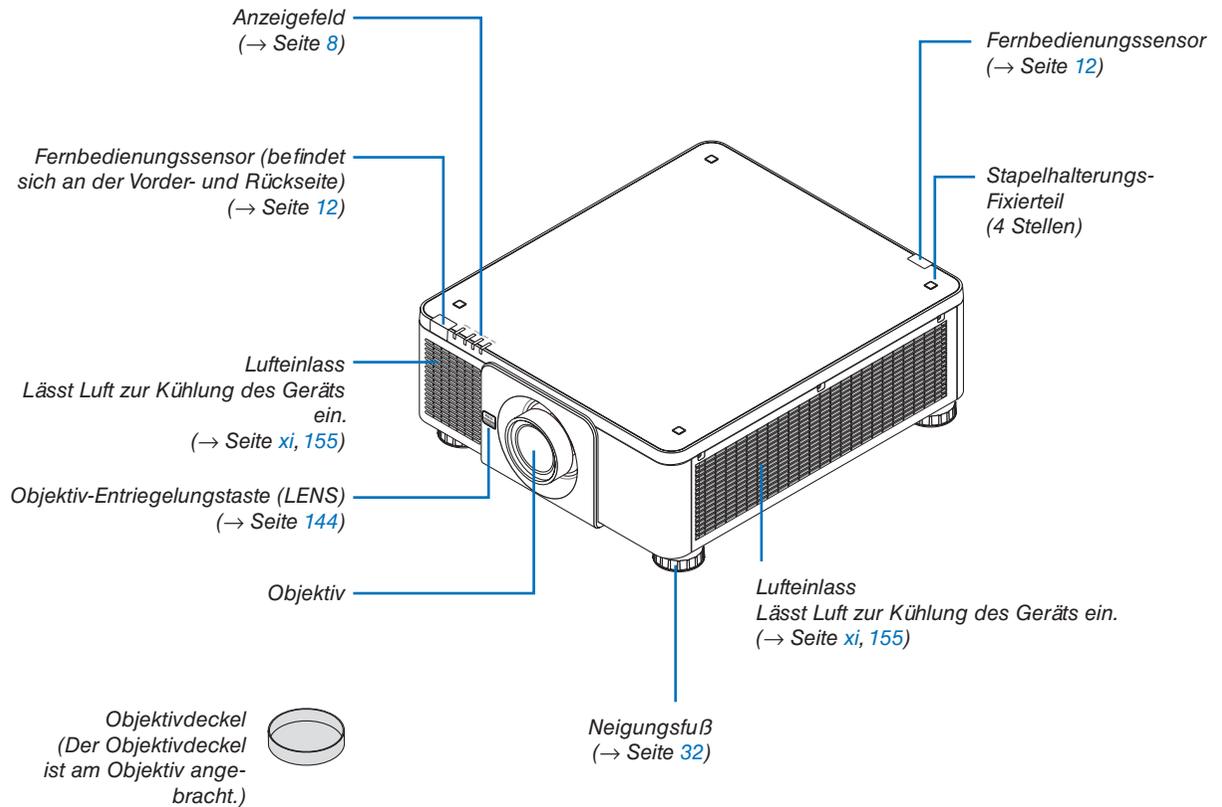
Zu diesem Benutzerhandbuch

Der schnellste Weg für eine erfolgreiche Inbetriebnahme ist, sich bei den ersten Schritten Zeit zu nehmen und alles gleich beim ersten Mal richtig zu machen. Nehmen Sie sich etwas Zeit, sich mit diesem Handbuch vertraut zu machen. Dies spart Ihnen unter Umständen später viel Zeit. Am Anfang eines jeden Kapitels finden Sie eine Übersicht über dessen Inhalt. Wenn das Kapitel für Sie nicht von Belang ist, können Sie es überspringen.

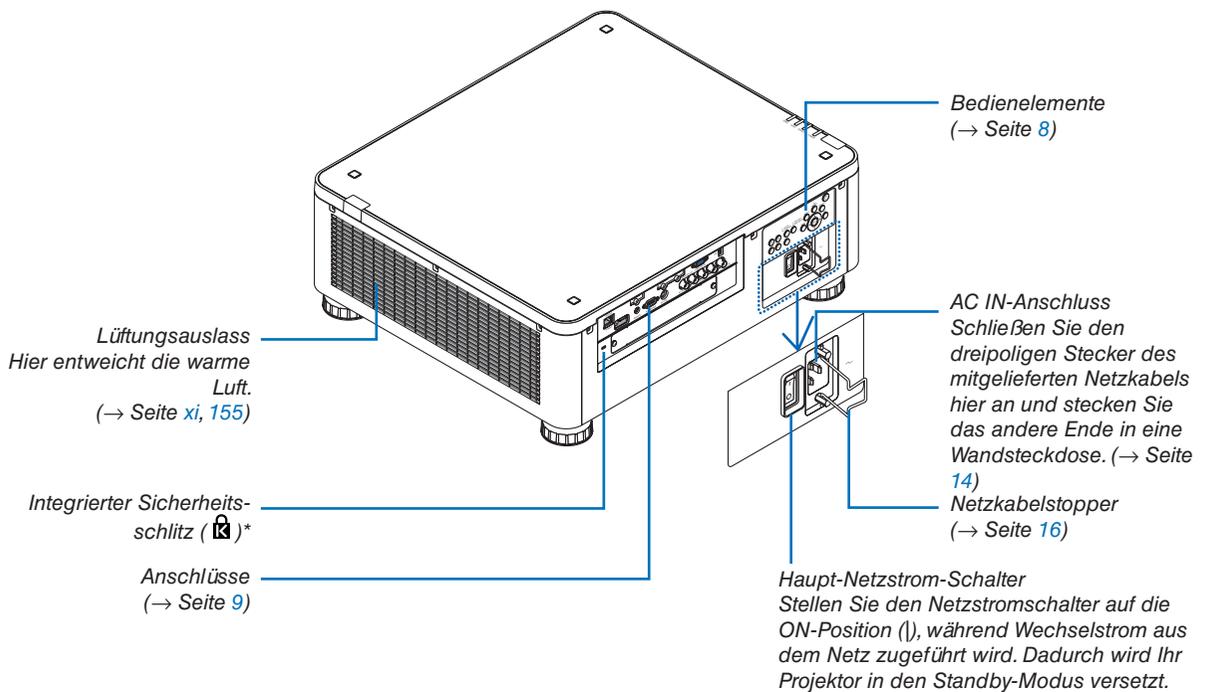
3 Bezeichnungen der Projektorteile

Vorne/Oben

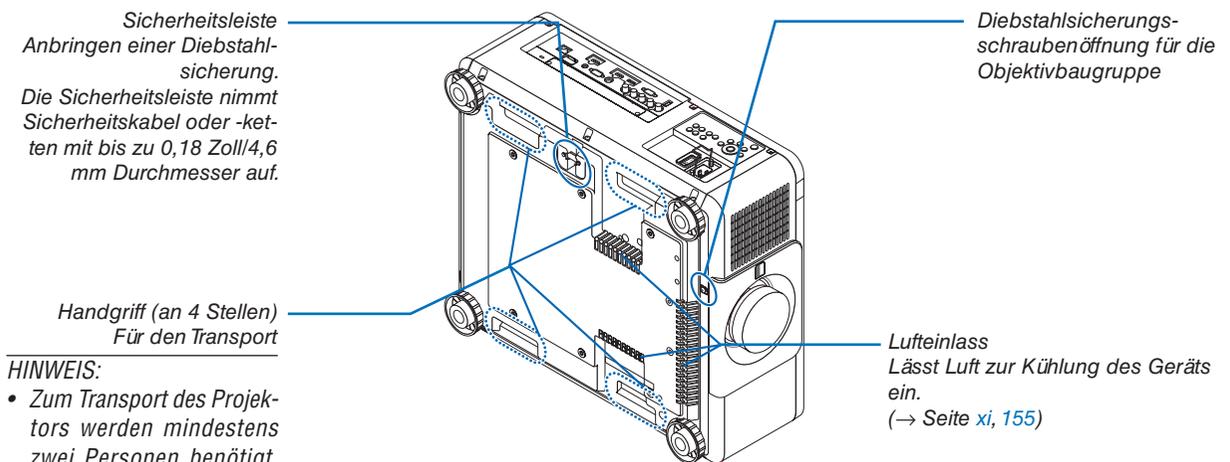
Das Objektiv ist separat erhältlich. Die unten stehende Beschreibung bezieht sich auf den Fall, dass das NP18ZL-Objektiv montiert ist.



Rückseite



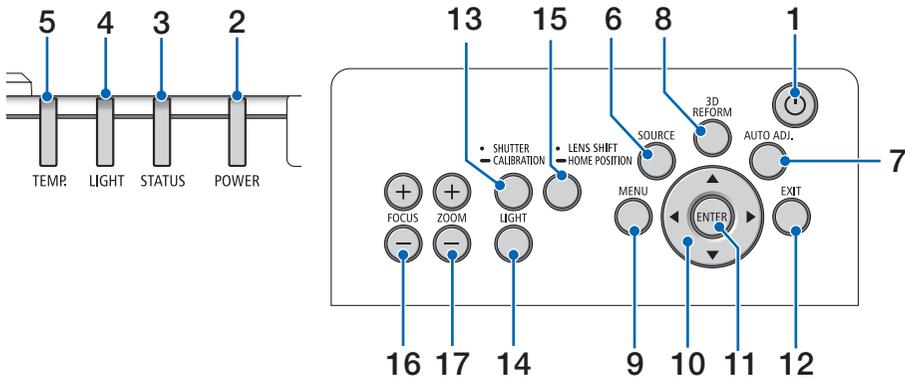
* Dieser Sicherheitsschlitz unterstützt das MicroSaver®-Sicherheitssystem.



HINWEIS:

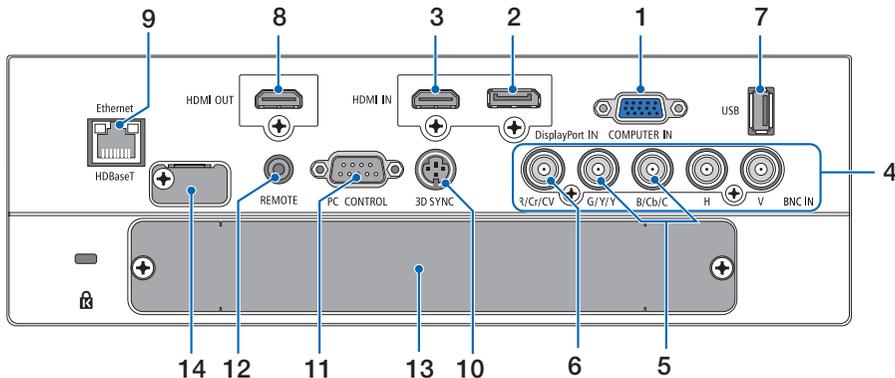
- Zum Transport des Projektors werden mindestens zwei Personen benötigt. Greifen und halten Sie den Projektor gleichzeitig nur an diesen Griffen. Wenn Sie versuchen, den Projektor allein zu tragen, können Rückenschmerzen oder andere Verletzungen die Folge sein.

Steuerungs-/Anzeigefeld



1. **⏻ (POWER) Taste**
(→ Seite 18, 34)
2. **POWER-Anzeige**
(→ Seite 17, 18, 34, 178)
3. **STATUS-Anzeige**
(→ Seite 178)
4. **LIGHT-Anzeige**
(→ Seite 39, 179)
5. **TEMP. -Anzeige**
(→ Seite 179)
6. **SOURCE Taste**
(→ Seite 20)
7. **AUTO ADJ. Taste**
(→ Seite 33)
8. **3D REFORM Taste**
(→ Seite 42)
9. **MENU Taste**
(→ Seite 80)
10. **▲▼◀▶-Tasten**
(→ Seite 80)
11. **ENTER Taste**
(→ Seite 80)
12. **EXIT Taste**
(→ Seite 80)
13. **SHUTTER/CALIBRATION Taste**
(→ Seite 36)
14. **LIGHT Taste**
(→ Seite 39)
15. **LENS SHIFT/HOME POSITION Taste**
(→ Seite 23, 60, 164)
16. **FOCUS +/- Taste**
(→ Seite 26)
17. **ZOOM +/- Taste**
(→ Seite 31)

Anschlüsse Funktionen

**1. COMPUTER IN (Mini D-Sub 15-polig)**

(→ Seite 14, 145, 151, 175)

2. DisplayPort IN Anschluss (DisplayPort 20-polig)

(→ Seite 146, 175)

3. HDMI IN Anschluss (Typ A)

(→ Seite 146, 148, 152, 175)

4. Anschlüsse BNC IN [R/Cr/CV, G/Y/Y, B/Cb/C, H, V] (BNC x 5)

(→ Seite 145, 150)

5. BNC (Y/C) Eingang Anschluss (BNC x 2)

(→ Seite 150)

6. BNC (CV) Eingang Anschluss (BNC x 1)

(→ Seite 150)

7. USB-Port (Typ A)

(→ Seite 176)

(Für zukünftige Erweiterung. Dieser Port erlaubt Stromzufuhr.)

8. HDMI OUT Anschluss (Typ A)

(→ Seite 149)

9. Ethernet/HDBaseT Port (RJ-45)

(→ Seite 153, 154, 176)

10. 3D SYNC Anschluss (Mini DIN 3-Polig)

(→ Seite 48)

11. PC CONTROL Port (D-Sub 9-Polig)

(→ Seite 176, 183)

Schließen Sie an diesen Port einen PC oder ein Steuersystem an. Dadurch können Sie den Projektor über das serielle Kommunikationsprotokoll steuern. Wenn Sie Ihr eigenes Steuerungsprogramm schreiben möchten, finden Sie die typischen PC-Steuercodes auf Seite 183.

12. REMOTE-Anschluss (Stereo Mini)

Benutzen Sie diese Buchse für eine kabelgebundene Steuerung des Projektors über ein im Handel erhältliches Steuerungskabel mit einem $\varnothing 3.5$ Stereo Ministecker (ohne Widerstand).

Verbinden Sie den Projektor und die mitgelieferte Fernbedienung mit einem im Handel erhältlichen Fernbedienungskabel.

(→ Seite 12)

HINWEIS:

- Wenn ein Fernbedienungskabel mit dem REMOTE-Anschluss verbunden ist, kann keine Bedienung über die Infrarot-Fernbedienung durchgeführt werden.
- Netzstrom kann vom REMOTE-Anschluss nicht an die Fernbedienung geleitet werden.
- Wenn [HDBaseT] im [FERNBEDIENUNGSSENSOR] ausgewählt ist und der Projektor mit einem handelsüblichen Übertragungsgerät verbunden ist, das HDBaseT unterstützt, können die Infrarot-Fernbedienungsvorgänge nicht ausgeführt werden, wenn die Übertragung der Fernbedienungssignale im Übertragungsgerät eingerichtet wurde. Externe Steuerung mit Infrarotstrahlen kann jedoch ausgeführt werden, wenn die Netzstromversorgung des Übertragungsgerätes ausgeschaltet ist.

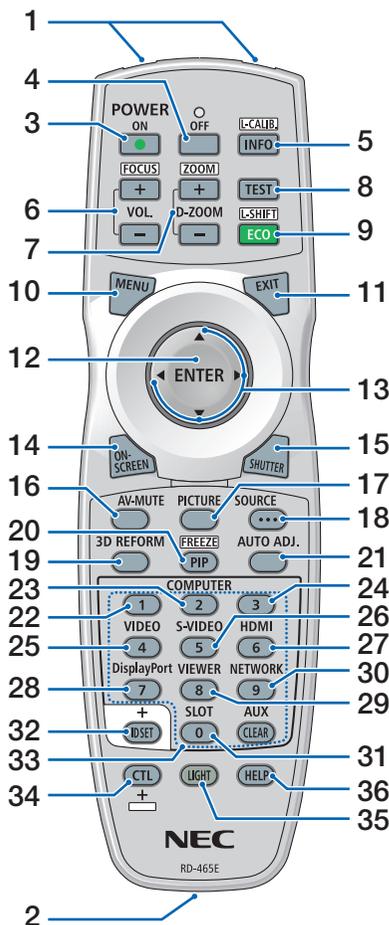
13. SLOTT

(→ Seite 165)

14. Service-Anschluss

Nur für Service

4 Bezeichnungen der Fernbedienungsteile

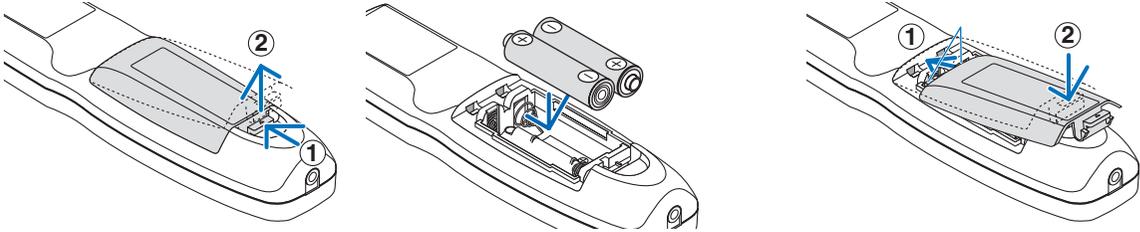


1. **Infrarot-Sender**
(→ Seite 12)
2. **Fernbedienungsbuchse**
Schließen Sie hier ein handelsübliches Fernbedienungskabel an, um den Projektor kabelgebunden zu bedienen. (→ Seite 12)
3. **POWER ON Taste**
(→ Seite 18)
4. **POWER OFF Taste**
(→ Seite 34)
5. **INFO/L-CALIB. Taste**
Rufen Sie den [QUELLE(1)] Bildschirm aus dem Bildschirmmenü auf.
(→ Seite 18, 139)
6. **VOL./FOCUS +/- Tasten**
(→ Seite 26)
7. **D-ZOOM/ZOOM +/- Tasten**
(→ Seite 38)
8. **TEST Taste**
(→ Seite 88)
9. **ECO/L-SHIFT Taste**
(→ Seite 25, 39)
10. **MENU Taste**
(→ Seite 80)
11. **EXIT Taste**
(→ Seite 80)
12. **ENTER Taste**
(→ Seite 80)
13. **▲▼◀▶ Taste**
(→ Seite 80)
14. **ON-SCREEN Taste**
(→ Seite 36)
15. **SHUTTER Taste**
(→ Seite 36)
16. **AV-MUTE Taste**
(→ Seite 36)
17. **PICTURE Taste**
(→ Seite 92, 94)
18. **SOURCE Taste**
(→ Seite 20)
19. **3D REFORM Taste**
(→ Seite 42)
20. **PIP/FREEZE Taste**
(→ Seite 37, 71)
21. **AUTO ADJ. Taste**
(→ Seite 33)
- 22, 23. **COMPUTER 1/2 Taste**
(→ Seite 20)
24. **COMPUTER 3 Taste**
(Diese Taste funktioniert bei diesem Projektor nicht.)
25. **VIDEO Taste**
(→ Seite 20)
26. **S-VIDEO Taste**
(→ Seite 20)
27. **HDMI Taste**
(→ Seite 20)
28. **DisplayPort Taste**
(→ Seite 20)
29. **VIEWER Taste**
(Die VIEWER Taste funktioniert bei dieser Projektorenreihe nicht.)
30. **NETWORK Taste**
(→ Seite 20)
31. **SLOT Taste**
(→ Seite 20, 165)
32. **ID SET Taste**
(→ Seite 127)
33. **Zifferntasten (0 bis 9/CLEAR)**
(→ Seite 127)
(Die AUX Taste funktioniert bei dieser Projektorenreihe nicht.)
34. **CTL Taste**
Diese Taste wird in Verbindung mit anderen Tasten verwendet, ähnlich wie die Strg-Taste eines Computers.
35. **LIGHT Taste**
Diese Taste wird verwendet, um die Hintergrundbeleuchtung der Fernbedienungstasten einzuschalten.
Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich aus, wenn 10 Sekunden lang keine Taste bedient wird.
36. **HELP Taste**
(→ Seite 139)

Einsetzen der Batterie

1. Drücken Sie auf den Schnappverschluss und nehmen Sie die Batterieabdeckung ab.
2. Legen Sie neue Batterien ein (AA). Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
3. Schieben Sie die Abdeckung über die Batterien zurück, bis sie einrastet.

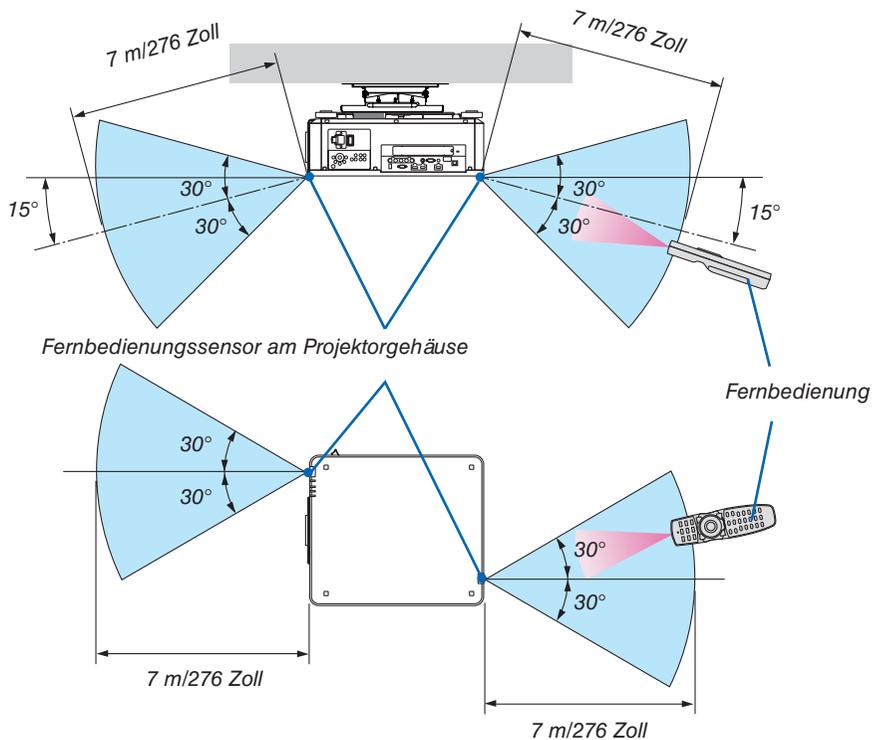
HINWEIS: Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.



Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Schließen Sie die Batterien nicht kurz, erhitzen Sie sie nicht und nehmen Sie sie nicht auseinander.
- Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
- Verwenden Sie niemals neue und alte Batterien zusammen oder unterschiedliche Batterietypen zusammen.
- Entsorgen Sie leere Batterien entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen.

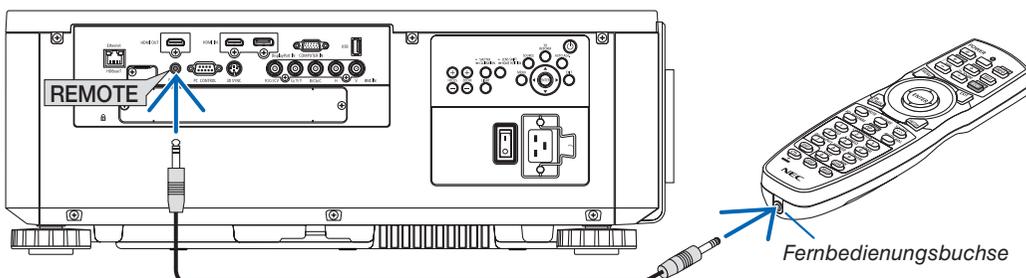
Reichweite der drahtlosen Fernbedienung



- Das Infrarot-Signal der Fernbedienung hat bei freier Sichtlinie und innerhalb eines Einstrahlwinkels von 60° zum Sensor am Projektorgehäuse eine Reichweite von mehr als Metern.
- Der Projektor reagiert nicht, wenn sich zwischen der Fernbedienung und dem Sensor Gegenstände befinden oder wenn helles Licht auf den Sensor fällt. Auch schwache Batterien können eine ordnungsgemäße Bedienung des Projektors durch die Fernbedienung verhindern.

Die Fernbedienung kabelgebunden verwenden

Schließen Sie das eine Ende des Fernbedienungskabels an den REMOTE-Anschluss und das andere Ende an die Fernbedienungsbuchse der Fernbedienung an.



HINWEIS:

- Wenn ein Fernbedienungskabel an den REMOTE-Anschluss angeschlossen ist, funktioniert die Fernbedienung nicht mit kabelloser Infrarot-Übertragung.
- Der Fernbedienung wird vom Projektor über die REMOTE-Buchse kein Netzstrom zugeführt. Wenn die Fernbedienung im verdrahteten Betrieb benutzt wird, sind daher Batterien notwendig.

2. Bildprojektion (Grundbetrieb)

Dieses Kapitel beschreibt das Einschalten des Projektors und das Projizieren eines Bildes auf den Projektionsschirm.

① Ablauf für die Projektion eines Bildes

Schritt 1

- Anschluss Ihres Computers/Anschluss des Netzkabels (→ Seite 14)



Schritt 2

- Einschalten des Projektors (→ Seite 17)



Schritt 3

- Auswahl einer Quelle (→ Seite 20)



Schritt 4

- Einstellen der Bildgröße und der Bildposition (→ Seite 22)
- Korrigieren der Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR] (→ Seite 42)



Schritt 5

- Einstellung eines Bilds
 - Automatische Optimierung eines Computersignals (→ Seite 33)



Schritt 6

- Eine Präsentation durchführen



Schritt 7

- Ausschalten des Projektors (→ Seite 34)



Schritt 8

- Nach dem Einsatz (→ Seite 35)

② Anschluss Ihres Computers/Anschluss des Netzkabels

1. Schließen Sie Ihren Computer an den Projektor an.

In diesem Abschnitt wird dargestellt, wie der Projektor normalerweise an einen Computer angeschlossen wird. Informationen über andere Anschlussmöglichkeiten finden Sie unter „(2) Herstellen der Verbindungen“ auf Seite 145.

Schließen Sie den Anzeige-Ausgangsanschluss (Mini D-Sub, 15-polig) am Computer an den COMPUTER IN Eingangsanschluss des Projektors mit einem im Handel erhältlichen Computerkabel (mit Ferritkern) an und drehen Sie dann die Knöpfe der Anschlüsse, um sie zu sichern.

2. Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an den Projektor an.

WARNUNG

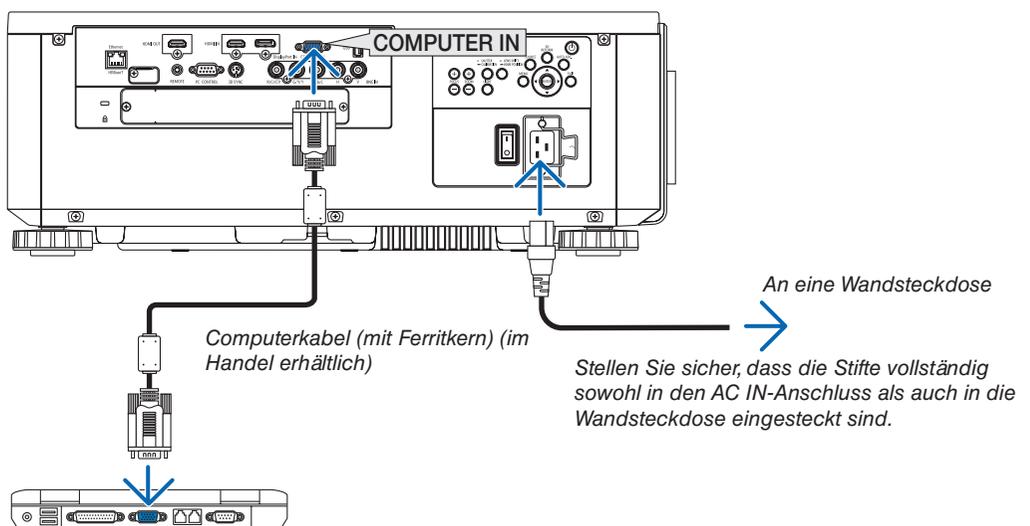
VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DER ERDUNGSANSCHLUSS FÜR DAS GERÄT HERGESTELLT IST. SETZEN SIE DIESES GERÄT NICHT DEM REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUS, UM BRÄNDE UND STROMSCHLÄGE ZU VERHÜTEN.

BENUTZEN SIE DEN STECKER DES GERÄTS NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER IN EINER STECKDOSE, WENN NICHT ALLE STIFTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT SIND.

Wichtige Informationen:

- Stellen Sie beim Einstecken oder Abziehen des mitgelieferten Netzstromkabels sicher, dass der Haupt-Netzstromschalter in die Off [O]-Position gestellt wird. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Projektor führen.
- Verwenden Sie keinen Drei-Phasen-Stromanschluss. Das kann zu Fehlfunktionen führen.

Schließen Sie zunächst den im Lieferumfang enthaltenen dreipoligen Netzkabelstecker an den AC IN-Eingang des Projektors an und stecken Sie dann das andere Ende des mitgelieferten Netzkabels in eine Wandsteckdose ein.



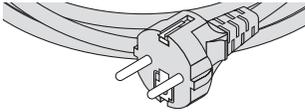
⚠ VORSICHT:

Teile des Projektors können kurzzeitig heiß werden, wenn der Projektor mit der POWER-Taste ausgeschaltet wird, oder wenn die Wechselstromversorgung während des normalen Projektorbetriebs getrennt wird. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Projektor hochheben.

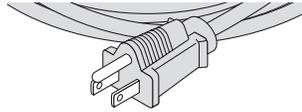
Verwendung der mitgelieferten Netzkabel

Wählen Sie das zu Ihrem Land oder Ihrer Region gehörende Netzkabel aus.

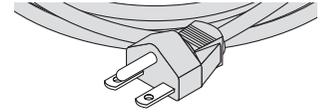
Für Europa/Asien/Südamerika



Für Nordamerika



(120 V)



(200 V)

(→ Seite [173](#))

Verwendung des Netzkabelstoppers

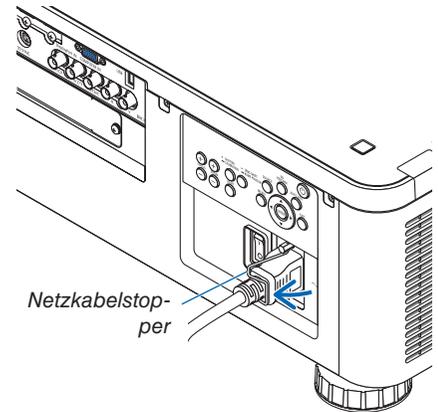
Um zu verhindern, dass das Netzkabel versehentlich vom Anschluss AC IN des Projektors abgetrennt wird, bringen Sie den Netzkabelstopper an, um das Netzkabel festzuklemmen.

VORSICHT

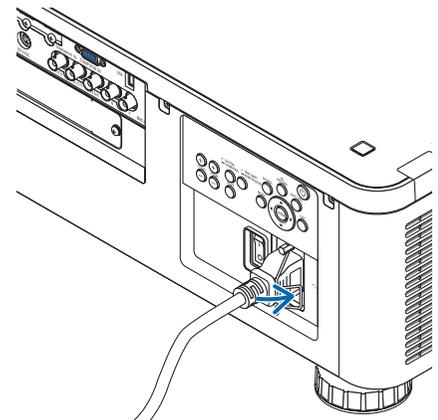
- Um zu verhindern, dass sich das Netzkabel löst, achten Sie darauf, dass alle Stifte des Netzkabels vollständig in den Anschluss AC IN des Projektors eingesteckt sind, bevor Sie das Netzkabel mit dem Netzkabelstopper befestigen. Ein loser Kontakt des Netzkabels kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Anbringen des Netzkabelstoppers

1. Heben Sie den Netzkabelstopper an und legen Sie ihn über das Netzkabel.



- Zum Lösen des Stoppers heben Sie ihn an und legen Sie ihn auf der gegenüberliegenden Seite nieder.



3 Einschalten des Projektors

HINWEIS:

- Der Projektor hat zwei Netzschalter: Ein Haupt-Netzstromschalter und eine NETZSTROM Taste (POWER ON und OFF auf der Fernbedienung)

• Einschalten des Projektors:

1. **Drücken Sie den Haupt-Netzstromschalter in die ON Position (I).**

Der Projektor schaltet sich in den Standby-Modus.

2. **Drücken Sie die POWER-Taste.**

Der Projektor ist betriebsbereit.

• Ausschalten des Projektors:

1. **Drücken Sie die POWER-Taste.**

Daraufhin erscheint die Bestätigungsmeldung.

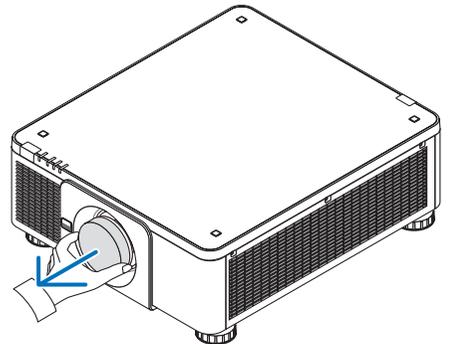
2. **Drücken Sie erneut die POWER-Taste.**

Der Projektor schaltet sich in den Standby-Modus.

3. **Drücken Sie den Haupt-Netzstromschalter in die OFF Position (O).**

Der Projektor wird ausgeschaltet.

1. **Nehmen Sie den Objektivdeckel von der Objektiv-Baugruppe ab.**

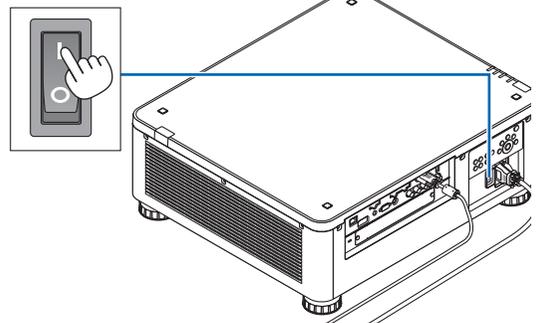


2. **Drücken Sie den Haupt-Netzstromschalter in die ON Position (I).**

Die POWER Anzeige leuchtet rot auf.*

* Dies zeigt an, dass sich der STANDBY Modus in der [NORMAL] Einstellung befindet.

(→ Seite 136, 178)



WARNUNG

Der Projektor erzeugt starkes Licht. Stellen Sie sicher, dass beim Einschalten des Netzstroms niemand innerhalb des Projektionsbereichs in das Objektiv sieht.

HINWEIS:

- Die Einstellung [STANDBY-MODUS] wird deaktiviert und der Projektor schaltet sich in den Sleep-Modus, wenn das Netzwerksignal verwendet wird oder der Projektor ein HDBaseT-Signal empfängt. Im Sleep-Modus drehen sich die Ventilatoren im Projektor, um die inneren Teile zu schützen. Schauen Sie bitte auf Seite 136 bezüglich des Sleep-Modus nach.

2. Bildprojektion (Grundbetrieb)

3. Drücken Sie die (POWER)-Taste am Projektorgehäuse oder die Taste POWER ON auf der Fernbedienung.

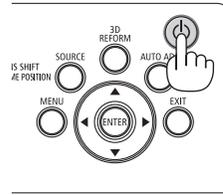
Die POWER Anzeige wechselt von einem dauerhaften roten zu einem blinkenden blauen Licht und das Bild wird auf den Schirm projiziert.

TIPP:

- Wenn die Meldung „DER PROJEKTOR IST GESPERRT! GEBEN SIE IHR PASSWORT EIN.“ angezeigt wird, wurde die Funktion [SICHERHEIT] aktiviert. (→ Seite 45)

Nachdem Sie den Projektor eingeschaltet haben, vergessen Sie sich, dass der Computer oder die Videoquelle eingeschaltet ist.

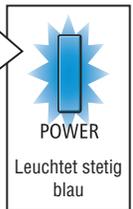
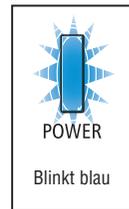
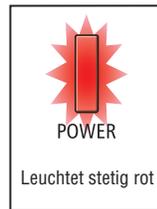
HINWEIS: Der blaue Bildschirm ([BLAUER] Hintergrund) wird angezeigt, wenn kein Signal eingegeben wird (werkseitig standardmäßige Menüeinstellungen).



Standby

Blinkt

Netzstrom ein

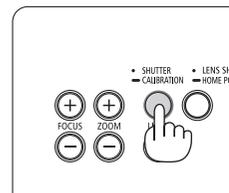


(→ Seite 178)

Objektivkalibrierung durchführen

Nach dem Einbau oder Austausch des Objektivs muss der Vorgang [LINSENKALIBRIERUNG] durchgeführt werden. Halten Sie dazu die Taste SHUTTER/CALIBRATION am Projektorgehäuse mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, oder halten Sie die Taste CTL gedrückt und drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste INFO/L-CALIB. Führen Sie die [LINSENKALIBRIERUNG] auch durch, wenn es Probleme bei der Objektivverschiebung gibt. Die Kalibrierung korrigiert den einstellbaren Zoom-, Versatz- und Scharfeinstellungsbereich. Wenn die Kalibrierung nicht durchgeführt wird, erhalten Sie möglicherweise nicht die beste Scharfeinstellung und den gewünschten Zoomfaktor, auch wenn Sie Schärfe und Zoom für das Objektiv einstellen. Während der Linsenkalibrierung blinkt die STATUS-Anzeige zweimal pro Zyklus in Grün.

- Folgende Objektive müssen kalibriert werden:
NP16FL, NP17ZL, NP18ZL, NP19ZL, NP20ZL, NP21ZL, NP31ZL

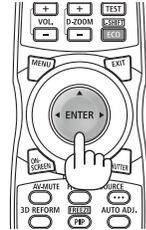
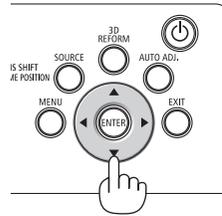


Hinweis zum Eröffnungsbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)

Beim ersten Einschalten des Projektors erscheint das Eröffnungsmenü. In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit, aus 30 Menüsprachen eine Sprache auszuwählen.

Verfahren Sie zum Auswählen einer Menüsprache bitte wie folgt:

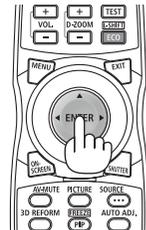
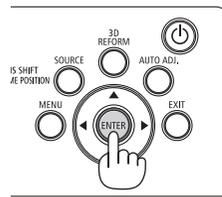
1. Nutzen Sie die ▲, ▼, ◀ oder ▶ Taste, um eine der 30 Sprachen aus dem Menü auszuwählen.



2. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

Anschließend können Sie mit der Menü-Bedienung fortfahren. Wenn Sie möchten, können Sie die Menüsprache auch später auswählen.

(→ [SPRACHE] auf Seite 84 und 114)



HINWEIS:

- Unter den nachfolgend aufgeführten Umständen schaltet sich der Projektor nicht ein.
 - Wenn die Innentemperatur des Projektors zu hoch ist, erkennt der Projektor eine ungewöhnlich hohe Temperatur. In diesem Zustand schaltet sich der Projektor nicht ein, um das interne System zu schützen. Warten Sie in einem derartigen Fall, bis die internen Komponenten abgekühlt sind.
 - Wenn die STATUS-Anzeige beim Drücken der Einschalttaste orange leuchtet, ist die Funktion [BEDIENFELD-SPERRE] aktiviert. Deaktivieren Sie die Sperre, indem Sie sie abschalten. (→ Seite 126)
- Wenn die POWER-Anzeige in kurzen Abständen blau blinkt, kann das Gerät nicht mit der Einschalttaste ausgeschaltet werden. (Während die POWER-Anzeige in langen Abständen blau blinkt, ist der AUSSCHALT-TIMER aktiv und das Gerät kann ausgeschaltet werden.)

4 Auswahl einer Quelle

Auswahl der Computer- oder Videoquelle

HINWEIS: Schalten Sie den an den Projektor angeschlossenen Computer oder die Videoquelle ein.

Automatische Signalerkennung

Drücken Sie die SOURCE Taste für 1 Sekunde oder länger. Der Projektor sucht nach einer verfügbaren Eingangsquelle und zeigt sie an. Die Eingangsquelle ändert sich wie folgt:

HDMI → DisplayPort → BNC → BNC(CV) → BNC(Y/C) → COMPUTER → HDBaseT → SLOT → ...

- Drücken Sie kurz, um den [EINGANG]-Bildschirm anzuzeigen.



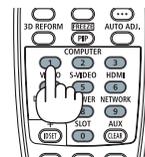
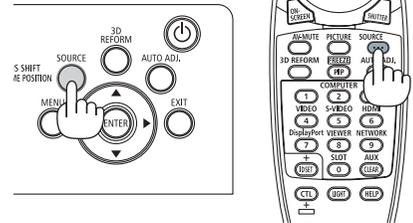
Drücken Sie die ▼/▲ Tasten, um den Zieleingangsanschluss anzupassen und drücken Sie dann die ENTER Taste, um den Eingang umzuschalten. Zum Löschen der Menüanzeige des [EINGANG]-Bildschirms drücken Sie die MENU oder EXIT Taste.

TIPP: Wenn kein Eingangssignal vorhanden ist, wird der Eingang übersprungen.

Verwenden der Fernbedienung

Drücken Sie eine der Tasten HDMI, DisplayPort, COMPUTER 2, VIDEO, S-VIDEO, COMPUTER 1, NETWORK, oder SLOT.

- Mit der Taste COMPUTER 2 wird der Anschluss BNC IN ausgewählt.
- Die VIDEO Taste wählt den BNC (CV) Eingangsanschluss aus (Composite Video).
- Die S- VIDEO Taste wählt den BNC (Y/C) Eingangsanschluss aus (S- Video).



Auswählen der Standardquelle

Sie können eine Quelle als Standardquelle einstellen, so dass diese nach jedem Einschalten des Projektors angezeigt wird.

1. Drücken Sie die MENU Taste.

Nun wird das Menü angezeigt.

2. Drücken Sie die ► Taste, um [EINRICHTEN] auszuwählen.

3. Drücken Sie die ► Taste, um [QUELLOPTIENEN] auszuwählen.

4. Drücken Sie die ▼ Taste viermal, um [STANDARDEINGANG AUSW.] auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.



Der [STANDARDEINGANG AUSW.]-Bildschirm wird angezeigt.

(→ Seite 134)



5. Wählen Sie eine Quelle als Standardquelle aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

6. Drücken Sie dreimal die EXIT-Taste, um das Menü zu schließen.

7. Starten Sie den Projektor neu.

Die Quelle, die Sie in Schritt 5 ausgewählt haben, wird projiziert.

HINWEIS: Selbst wenn [AUTO] aktiviert wurde, wird [HDBaseT] nicht automatisch ausgewählt. Wenn Ihr Netzwerk als Standardquelle eingestellt werden soll, wählen Sie [HDBaseT] aus.

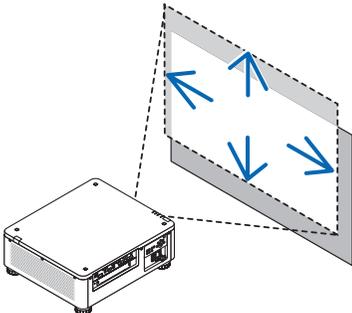
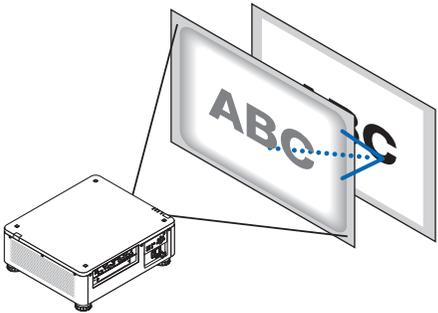
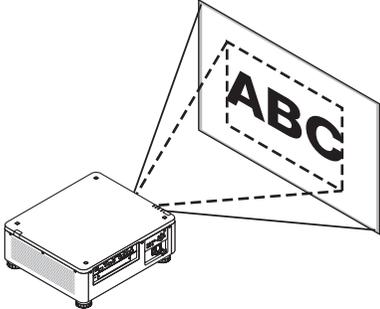
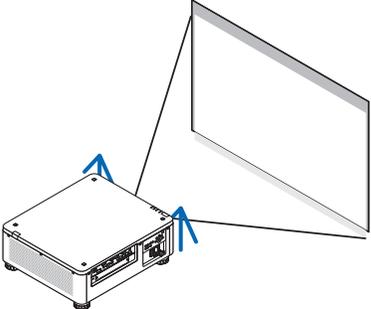
TIPP:

- Befindet sich der Projektor im Standby-Modus, hat ein Signal von einem am COMPUTER IN-Eingang angeschlossenen Computer zur Folge, dass der Projektor eingeschaltet und gleichzeitig das Computerbild projiziert wird. ([AUT. NETZ. EIN AUSW.] → Seite 137)
- Auf der Tastatur von Windows 7 können Sie die externe Anzeige mit der Tastenkombination Windows-Taste und P einfach und schnell einrichten.

5 Einstellen der Bildgröße und Position

Stellen Sie die Bildgröße und -position mit dem Objektivversatzwähler, dem einstellbaren Neigungsfuß, dem Zoom-Ring und dem Fokus-Ring ein.

In diesem Kapitel sind die Zeichnungen und Kabel zwecks Klarheit ausgelassen.

| | |
|---|---|
| <p>Einstellen der vertikalen und horizontalen Position des projizierten Bildes [Objektivversatz] (→ Seite 23)</p>  | <p>Einstellen der Schärfe [Fokus] (→ Seite 26)</p>  |
| <p>Feineinstellen der Bildgröße [Zoom] (→ Seite 31)</p>  | <p>Einstellen der Höhe und der horizontalen Neigung des projizierten Bildes [Neigungsfuß] *1 (→ Seite 32)</p>  |

HINWEIS*1: Wenn Sie das Bild an eine Position projizieren möchten, die höher liegt als der Anpassungsbereich des Objektivversatzwählers, können Sie die Höhe des projizierten Bildes mit den Neigungsfüßen einstellen.

TIPP:

- Integrierte Testmuster können bequem zur Einstellung von Bildgröße und -position verwendet werden. (→ Seite 88)
Ein Druck auf die TEST-Taste zeigt das Testmuster an. Mit der Taste ◀ oder ▶ können Sie ein Testmuster auswählen. Schalten Sie auf eine andere Quelle, um das Testmuster zu schließen.

Einstellen der vertikalen Position eines projizierten Bildes (Objektivversatz)

VORSICHT

- Nehmen Sie die Anpassung vor, wenn Sie hinter oder neben dem Projektor stehen. Die Durchführung von Einstellungen von der Vorderseite aus könnte Ihre Augen starkem Licht aussetzen und sie dadurch verletzen.
- Halten Sie die Hände fern vom Objektivträger, während Sie den Objektivversatz einstellen. Werden diese Hinweise nicht beachtet, können Finger vom sich bewegenden Objektiv eingeklemmt werden.

HINWEIS:

- Die Objektivversatzfunktion steht am Projektor nicht zur Verfügung, wenn eines der beiden Objektive NP16FL oder NP39ML montiert ist.
Wenn Sie das NP16FL verwenden, stellen Sie das Objektiv auf die Ausgangsposition zurück.
Wenn Sie das NP39ML verwenden, wählen Sie [SETUP] → [INSTALLATION(2)] → [OBJEKTIVPOSITION] → [TYP] aus dem Bildschirmmenü, dann fährt das Objektiv automatisch in die richtige Position.
- Wenn Sie das Objektiv im schiefen Winkel bis zum Maximum verschoben wird, werden die Bildränder dunkel oder es treten dunkle Schatten auf.

Einstellung über Tasten am Gehäuse

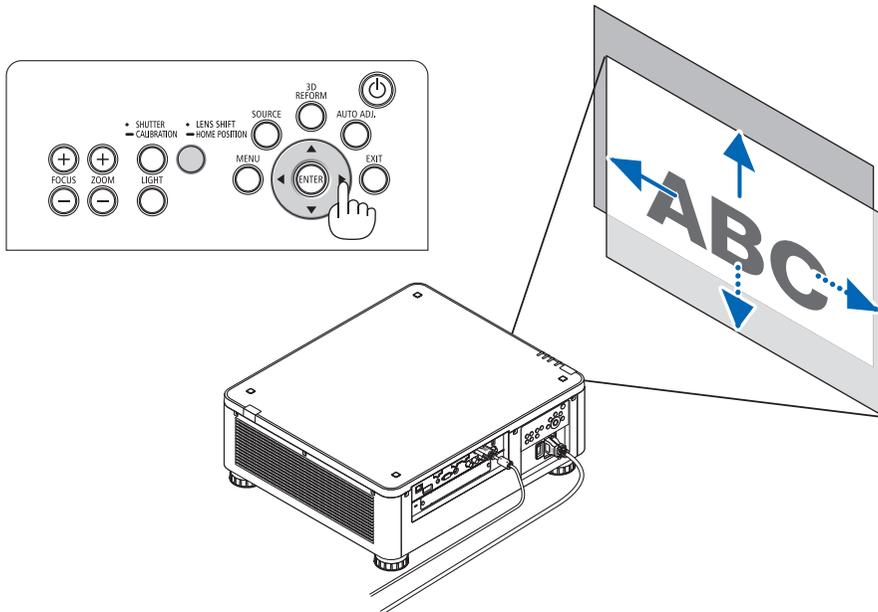
1. Drücken Sie die Taste LENS SHIFT/HOME POSITION.

Der [OBJEKTIVVERSATZ]-Bildschirm wird angezeigt.



2. Drücken Sie die Taste ▼▲◀ oder ▶.

Benutzen Sie die ▼▲▶ Tasten, um das projizierte Bild zu verschieben.

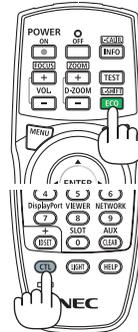
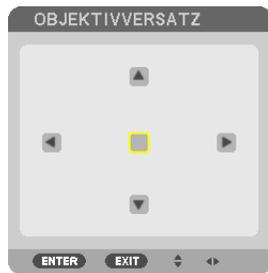


- Zurückstellen der Objektivversatzposition auf die Ausgangsposition
Halten Sie die Taste LENS SHIFT/HOME POSITION für 2 Sekunden gedrückt, um die Objektivversatzposition auf die Standardposition (annähernd Mitte Position) zurückzusetzen.

Einstellung über die Fernbedienung

1. Halten Sie die CTL Taste gedrückt und drücken Sie die ECO/L-SHIFT Taste.

Der [OBJEKTIVVERSATZ]-Bildschirm wird angezeigt.



2. Drücken Sie die Taste ▼▲◀▶ oder ▶.

Benutzen Sie die ▼▲▶ Tasten, um das projizierte Bild zu verschieben.



HINWEIS:

Objektivkalibrierung

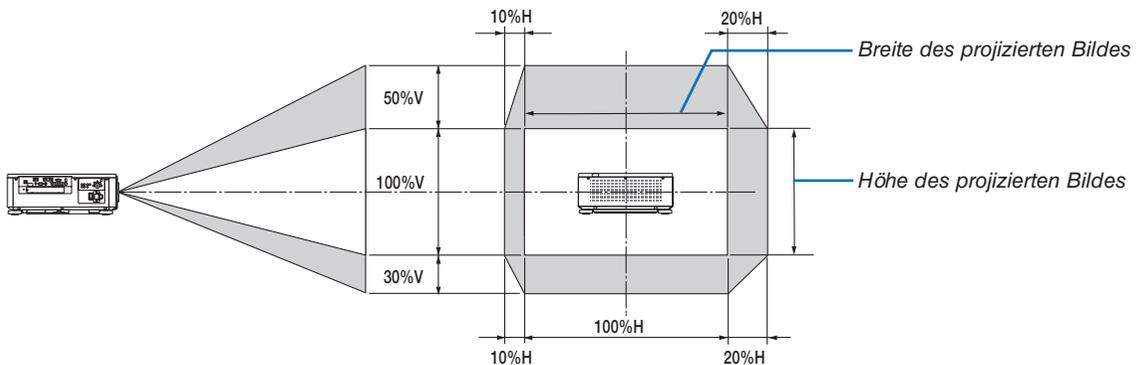
Wenn der Projektor während der Objektivversatz-Bewegung ausgeschaltet wird, kann das zum Verschieben der Ausgangsposition des Objektivs und zu einer Fehlfunktion führen. Die STATUS-Anzeige blinkt in Orange, um über das Auftreten dieses Problems zu informieren. (→ Seite 178) Führen Sie in diesem Fall die Kalibrierung des Objektivs durch.

Durchführung der Objektivkalibrierung

1. Schalten Sie den Projektor ein.
2. Drücken Sie die Taste (SHUTTER/CALIBRATION) auf dem Bedienfeld länger als 2 Sekunden lang oder halten Sie auf der Fernbedienung die Taste CTL gedrückt und drücken Sie die Taste INFO/L-CALIB. Die Kalibrierung wird durchgeführt.

TIPP:

- Das unten abgebildete Diagramm zeigt den Einstellbereich der Objektivversatz-Funktion (Projektionsmodus: Frontprojektion). Mit dem Neigungsfuß können Sie die Projektionsposition darüber hinaus anheben. (→ Seite 32)



Beschreibung der Symbole: V bedeutet vertikal (Höhe des projizierten Bildes), H bedeutet horizontal (Breite des projizierten Bildes).

Fokus

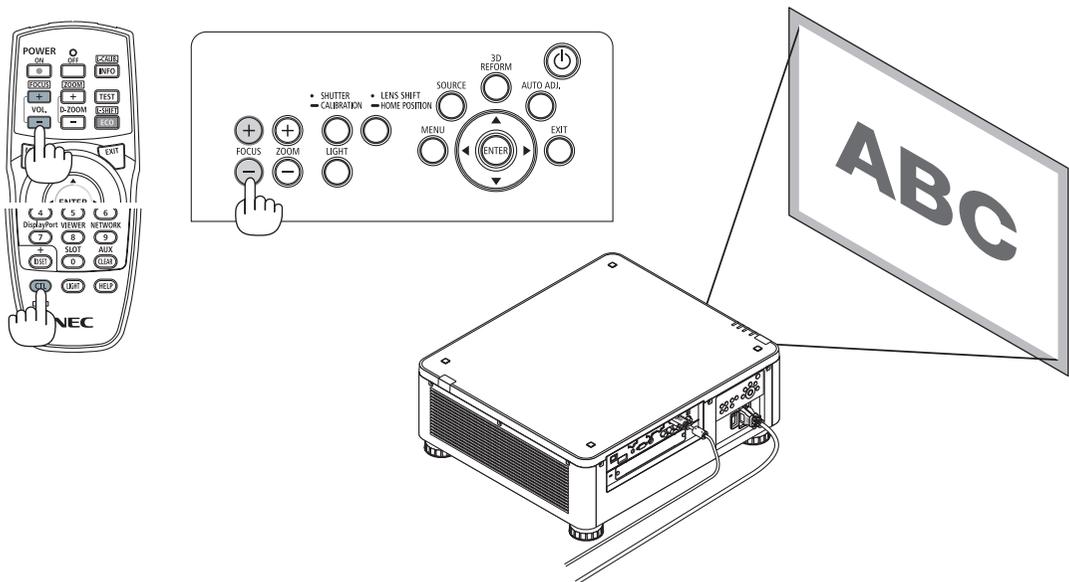
Verwendbare Objektive: NP16FL/NP17ZL/NP18ZL/NP19ZL/NP20ZL/NP21ZL

1. Drücken Sie die Taste FOCUS +/-, bis die beste Scharfeinstellung erzielt ist.

(Der FOCUS-Einstellbalken wird angezeigt.)



- Drücken Sie auf der Fernbedienung bei gedrückt gehaltener CTL Taste die VOL/FOCUS (+) oder (-) Taste.
- Die Tasten ◀ und ▶ am Gehäuse oder auf der Fernbedienung ermöglichen ebenfalls die Einstellung des FOCUS solange der FOCUS-Einstellbalken angezeigt wird.



TIPP:

Um die beste Scharfeinstellung zu erhalten, gehen Sie folgendermaßen vor (bei dauerhafter Aufstellung)
Vorbereitung: Wärmen Sie den Projektor eine Stunde lang auf.

1. Stellen Sie mit den Tasten FOCUS +/- die optimale Schärfe ein. Wenn das nicht gelingt, verschieben Sie den Projektor vor und zurück.
2. Wählen Sie aus dem Menü [TESTMUSTER] und lassen Sie das Testmuster anzeigen. (→ Seite 88)
 - Sie können auch die TEST-Taste auf der Fernbedienung verwenden, um das Testmuster aufzurufen.
3. Halten Sie die Taste FOCUS - gedrückt, bis das Gitter des Testmusters unsichtbar wird.
 - Die Anzeigeposition des FOCUS-Einstellbalkens kann verschoben oder vorübergehend ausgeschaltet werden. (→ Seite 36, 37)
4. Halten Sie die Taste FOCUS + gedrückt, bis die Schärfe optimal ist.

Wenn die Einstellung über den optimalen Brennpunkt hinausgeht, kehren Sie zu Schritt 3 zurück und wiederholen Sie den Vorgang.

Verwendbare Objektiv: NP31ZL

1. Fokus auf dem projizierten Bild um die optische Achse. (Angetriebener Fokus)

Drücken Sie die Taste FOCUS +/-, bis die beste Scharfeinstellung erzielt ist.
(Der FOCUS-Einstellbalken wird angezeigt.)



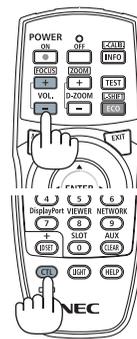
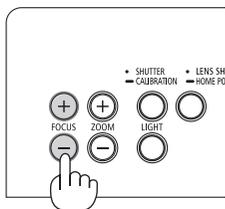
Die Zeichnung unten zeigt ein Beispiel dafür, wie das projizierte Bild nach oben verschoben wird. In diesem Fall ist die optische Achse am unteren Rand des projizierten Bildes.

Einstellung über Tasten am Gehäuse

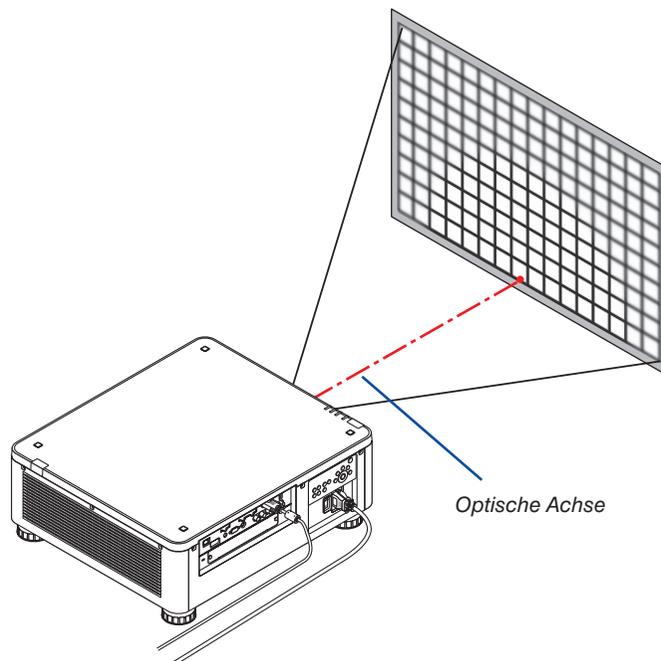
Drücken Sie die TASTE FOCUS +/- auf dem Bedienfeld

Einstellung über die Fernbedienung

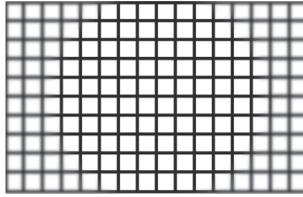
Halten Sie die Taste CTL gedrückt und drücken Sie die Taste VOL/FOCUS



- Die Tasten ◀ und ▶ am Gehäuse oder auf der Fernbedienung ermöglichen ebenfalls die Einstellung des FOCUS solange der FOCUS-Einstellbalken angezeigt wird.

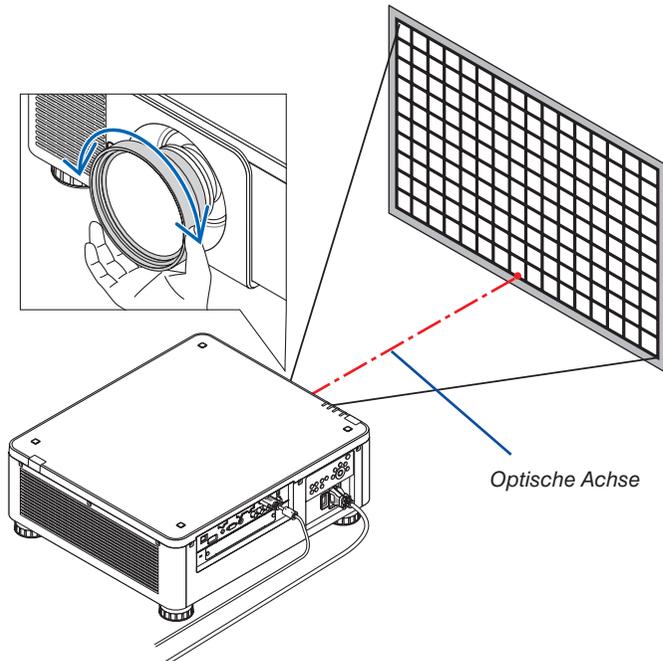


* Wenn sich die Linse an der mittleren Position befindet, ist die optische Achse in der Bildmitte. Passen Sie in diesem Fall den Fokus in der Mitte des projizierten Bildes an.



2. Stellen Sie die Schärfe an den Rändern des projizierten Bildes ein. (Manueller Fokus)

Drehen Sie den Kanten-Fokusring im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn.

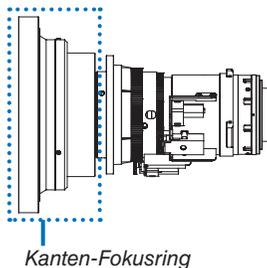


Damit wird die Einstellung der allgemeinen Schärfe für das projizierte Bild abgeschlossen.

HINWEIS:

Der NP31ZL unterstützt die Funktion Objektivspeicher, mit der Sie die eingestellten Werte für Objektivversatz, Zoom und Fokus speichern können.

Wenn Sie den Kanten-Fokusring versehentlich verstellen (siehe Zeichnung unten), nachdem Sie die eingestellten Werte gespeichert haben, werden die im Objektivspeicher gespeicherten Werte nicht korrekt angewendet.



Nachdem Sie das Objektiv vom Projektor entfernt und wieder angebracht haben, rufen Sie die im Objektivspeicher eingestellten Werte auf und führen Sie anschließend Schritt 2 im Verfahren zur Einstellung der Schärfe an den Rändern des projizierten Bildes erneut aus.

2. Bildprojektion (Grundbetrieb)

TIPP: Um die beste Scharfeinstellung zu erhalten, gehen Sie folgendermaßen vor (bei dauerhafter Aufstellung)

Vorbereitung: Wärmen Sie den Projektor eine Stunde lang auf.

1. Drücken Sie die Tasten FOCUS +/-, um den einstellbaren Schärfebereich zu überprüfen. Wenn Sie ihn mit der Fernbedienung überprüfen wollen, halten Sie die Taste CTL gedrückt und drücken Sie die Taste VOL./FOCUS +/- . Wenn der verwendete Projektor nicht im einstellbaren Schärfebereich ist, verschieben Sie den Projektor vor und zurück.

2. Wählen Sie aus dem Menü [TESTMUSTER] und lassen Sie das Testmuster anzeigen. (→ Seite 88)

- Wenn Sie das Testmuster mit der Fernbedienung anzeigen möchten, drücken Sie die TEST-Taste.

3. Halten Sie die Taste FOCUS – gedrückt, bis das Gitter des Testmusters unsichtbar wird.

- Die Anzeigeposition des FOCUS-Einstellbalkens kann verschoben oder vorübergehend ausgeschaltet werden. (→ Seite 36, 37)

4. Halten Sie die Taste FOCUS + gedrückt, bis die Schärfe optimal ist.

Um die beste Scharfeinstellung mit der Fernbedienung zu erzielen, drücken Sie die Taste VOL./FOCUS +, während Sie die Taste CTL gedrückt halten.

Wenn die Einstellung über den optimalen Brennpunkt hinausgeht, kehren Sie zu Schritt 3 zurück und wiederholen Sie den Vorgang.

5. Drehen Sie den Kanten-Fokusring im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Schärfe an den Kanten des projizierten Bildes einzustellen.

Verwendbare Objektive: NP39ML

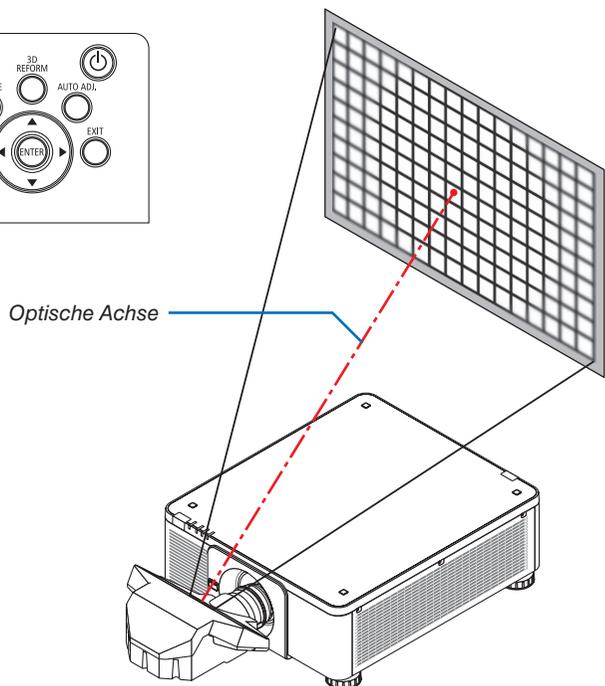
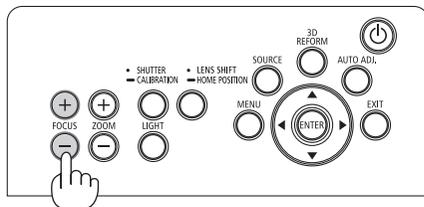
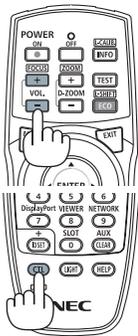
1. Fokus auf dem projizierten Bild um die optische Achse. (Angetriebener Fokus)

Die optische Achse ist am unteren Rand des Bildes.

Drücken Sie die Taste FOCUS +/-, bis Sie den besten FOCUS um die optische Achse erzielen. (Der FOCUS-Einstellbalken wird angezeigt.)



Alternativ können Sie auch die Taste VOL/FOCUS +/- drücken, während Sie die Taste CTL auf der Fernbedienung gedrückt halten.



- Die Tasten ◀ und ▶ am Gehäuse oder auf der Fernbedienung ermöglichen ebenfalls die Einstellung des FOCUS solange der FOCUS-Einstellbalken angezeigt wird.

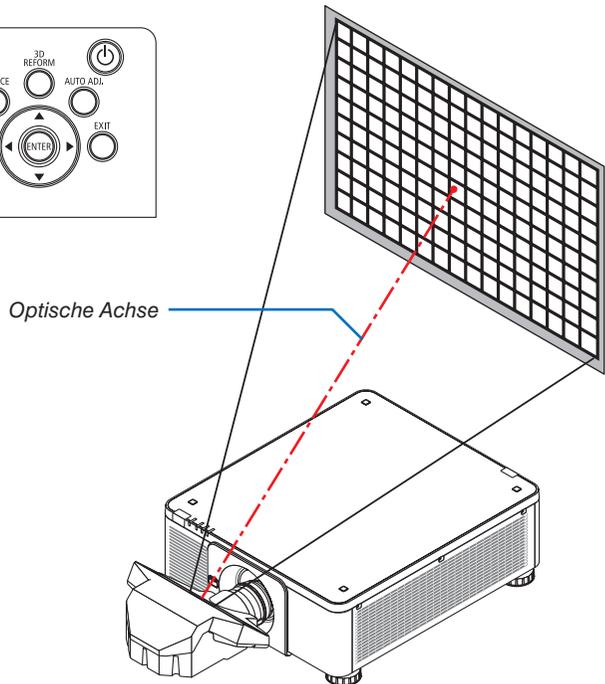
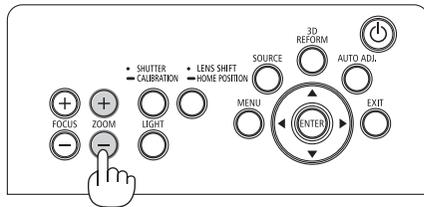
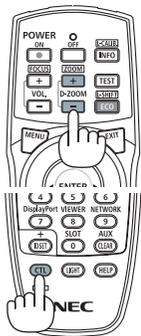
2. Bildprojektion (Grundbetrieb)

2. Stellen Sie die Schärfe an den Rändern des projizierten Bildes ein.

Drücken Sie entweder die Taste ZOOM +/- auf dem Bedienfeld oder die Taste D-ZOOM/ZOOM +/-, während Sie die Taste CTL auf der Fernbedienung gedrückt halten, bis Sie die beste Scharfeinstellung an den Rändern des projizierten Bildes erzielen. (Der ZOOM-Einstellbalken wird angezeigt.)



Die Scharfeinstellung um die optische Achse, die in Schritt 1 eingestellt wurde, bleibt unverändert.



3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis die optimale Schärfe auf dem ganzen Bild erreicht ist.

TIPP:

Um die beste Scharfeinstellung zu erhalten, gehen Sie folgendermaßen vor (bei dauerhafter Aufstellung)

Vorbereitung: Wärmen Sie den Projektor eine Stunde lang auf.

1. Stellen Sie mit den Tasten FOCUS +/- die optimale Schärfe ein. Wenn das nicht gelingt, verschieben Sie den Projektor vor und zurück.

2. Wählen Sie aus dem Menü [TESTMUSTER] und lassen Sie das Testmuster anzeigen. (→ Seite 88)

- Sie können auch die TEST-Taste auf der Fernbedienung verwenden, um das Testmuster aufzurufen.

3. Halten Sie die Taste FOCUS – gedrückt, bis das Gitter des Testmusters unsichtbar wird.

- Die Anzeigeposition des FOCUS-Einstellbalkens kann verschoben oder vorübergehend ausgeschaltet werden. (→ Seite 36, 37)

4. Halten Sie die Taste FOCUS + gedrückt, bis die Schärfe optimal ist.

Wenn die Einstellung über den optimalen Brennpunkt hinausgeht, kehren Sie zu Schritt 3 zurück und wiederholen Sie den Vorgang.

5. Drücken Sie die Taste ZOOM +/-, um die Ränder des projizierten Bildes anzupassen.

Drücken Sie die Taste D-ZOOM/ZOOM +/- und halten Sie die Taste CTL gedrückt, um die Einstellung mit der Fernbedienung vorzunehmen.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, bis die optimale Schärfe auf dem ganzen Bild erreicht ist.

Zoom

Verwendbare Objektive: NP17ZL/NP18ZL/NP19ZL/NP20ZL/NP21ZL/NP31ZL

1. Drücken Sie die ZOOM +/- Taste.

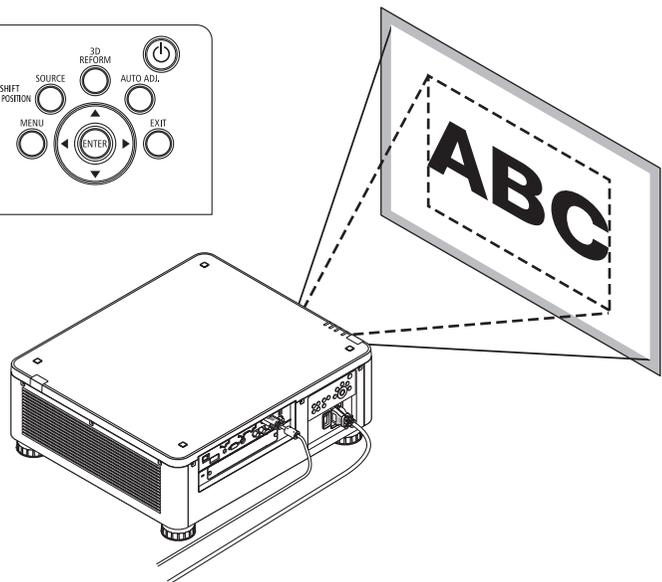
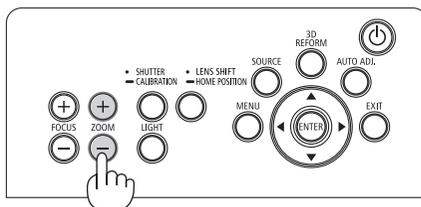
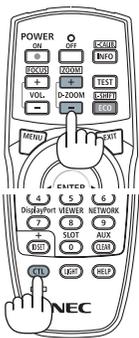
Der ZOOM-Einstellbalken wird angezeigt.



- Drücken Sie auf der Fernbedienung bei gedrückt gehaltener CTL Taste die D-ZOOM/ZOOM (+) oder (-) Taste.

Der Zoom wird eingestellt.

- Die Tasten ◀ und ▶ am Gehäuse oder auf der Fernbedienung ermöglichen die Einstellung des ZOOM, solange der ZOOM-Einstellbalken angezeigt wird.



Einstellung des Neigungsfußes

1. Die Position der Bildprojektion kann durch den Neigungsfuß an den vier Ecken der Gehäuseunterseite eingestellt werden.

Die Höhe des Neigungsfußes kann eingestellt werden, indem er gedreht wird.

„Um die Höhe des projizierten Bilds einzustellen“

Die Höhe des projizierten Bildes wird durch Drehen entweder am vorderen oder hinteren Neigungsfuß eingestellt.

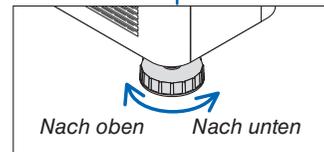
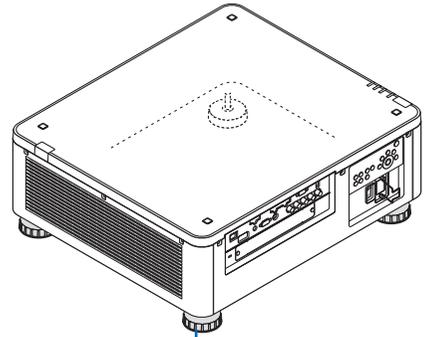
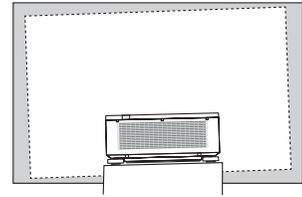
„Wenn das projizierte Bild geneigt ist“

Wenn das projizierte Bild gekippt ist, drehen Sie entweder den linken oder den rechten Neigungsfuß, um das Bild so einzustellen, dass es gerade ist.

- Ist das projizierte Bild verzerrt, siehe „3-8 Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR]“ (→ Seite 42) und „[GEOMETRISCHE KORREKTUR]“ (→ Seite 107).
- Der Neigungsfuß kann um maximal 48 mm verlängert werden.
- Mit dem Neigungsfuß kann der Projektor um maximal 6° geneigt werden.

HINWEIS:

- Verlängern Sie den Neigungsfuß nicht weiter als 50 mm/1,9 Zoll. Andernfalls wird die Montageverbindung der Neigungsfüße instabil und dadurch könnten sich die Neigungsfüße vom Projektor lösen.
- Achten Sie darauf, die beiden Neigungsfüße vorn gleichzeitig zu verlängern oder zu kürzen. Dasselbe gilt für den hinteren Fuß, andernfalls ruht das Gewicht des Projektors auf einer Seite und kann zu Schäden führen.
- Verwenden Sie den Neigungsfuß für keinen anderen Zweck als für die Anpassung des Projektionswinkels des Projektors.
Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Neigungsfuß, wie beispielsweise den Projektor durch Greifen des Neigungsfußes zu tragen oder ihn mit dem Neigungsfuß an eine Wand zu hängen, könnte den Projektor beschädigen.
- Prüfen Sie die waagerechte Stellung des Objektivs. Wenn das Objektiv NP39ML montiert ist, kann das Objektiv leicht nach links oder rechts geneigt sein.



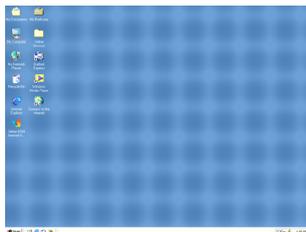
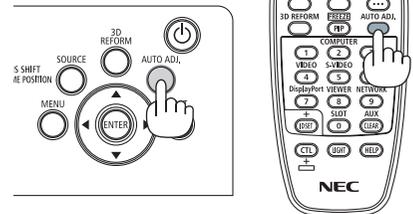
Neigungsfuß
(Es gibt einen weiteren auf der Rückseite)

⑥ Automatische Optimierung des Computersignals

Anpassen des Bildes mit Hilfe der Auto-Einstellung

Wenn ein Bild vom Anschluss HDMI IN, DisplayPort IN, BNC IN (RGB analog), COMPUTER IN oder HDBaseT projiziert wird und der Rand abgeschnitten wird oder die Bildqualität schlecht ist, können Sie mit dieser Taste das projizierte Bild auf der Leinwand automatisch optimieren.

Drücken Sie die AUTO ADJ.-Taste, um das Computerbild automatisch einzustellen.



[Schlechtes Bild]



[Eingestelltes Bild]

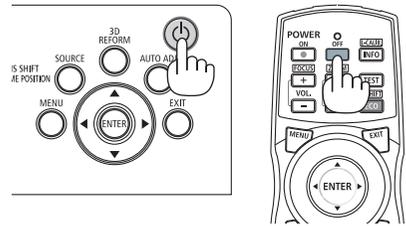
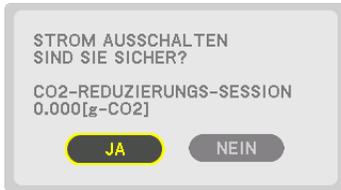
HINWEIS:

Einige Signale werden möglicherweise erst nach einer Weile oder falsch angezeigt.

- Kann die Auto-Anpassung das Bild nicht automatisch optimieren, versuchen Sie mit [HORIZONTAL], [VERTIKAL], [TAKT] und [PHASE] eine manuelle Einstellung. (→ Seite 96, 97)
- Wenn Sie kein optimales Bild einstellen können, sehen Sie auf Seite 182 nach.

7 Ausschalten des Projektors

1. Drücken Sie die  (POWER)-Taste am Projektorgehäuse oder die Taste POWER OFF auf der Fernbedienung. Die [STROM AUSSCHALTEN/SIND SIE SICHER? /CO₂-REDUZIERUNGS-SESSION 0,000[g-CO₂]-Meldung erscheint.



2. Drücken Sie entweder die Taste ENTER,  (POWER) oder POWER OFF.

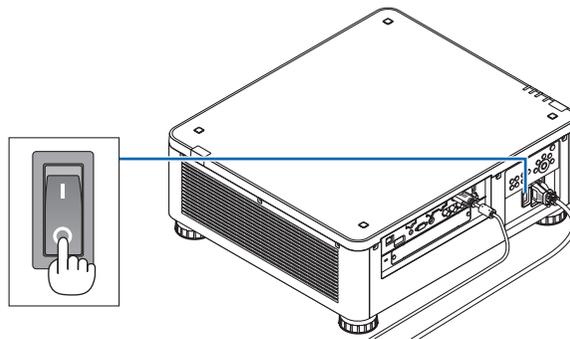
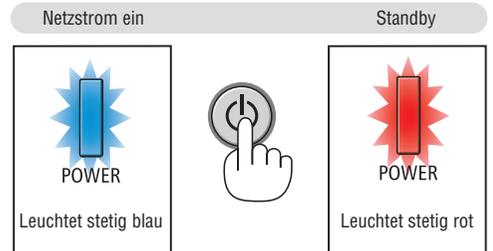
Wenn sich der Projektor im STANDBY-MODUS befindet, leuchtet die NETZSTROM-Anzeige rot. (Wenn sich er [STANDBY-MODUS] in der Einstellung [NORMAL] befindet)

- Wenn Sie den Projektor nicht ausschalten wollen, wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [NO] aus und drücken Sie auf ENTER.

3. Stellen Sie sicher, dass sich der Projektor im STANDBY-MODUS befindet und schalten Sie dann den Netzstrom-Hauptschalter aus (○ OFF)

Die NETZSTROM-Anzeige geht aus und der Netzstrom wird abgeschaltet.

- Wenn die POWER-Anzeige in kurzen Abständen blau blinkt, kann das Gerät nicht ausgeschaltet werden.



VORSICHT:

Teile des Projektors können kurzzeitig überhitzen, wenn der Projektor mit dem Netzstromschalter ausgeschaltet wird oder wenn die Netzstromzufuhr während des normalen Projektorbetriebs oder wenn das Kühlgebläse läuft, getrennt wird. Vorsichtig handhaben.

HINWEIS:

- *Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor oder von der Steckdose, während ein Bild projiziert wird. Dadurch könnte sich der Netzeingang des Projektors oder der Kontakt des Netzsteckers abnutzen. Verwenden Sie den Hauptschalter, ein Stromkabel mit Schalter oder einen Unterbrecher, um die Wechselstromversorgung bei eingeschaltetem Projektor auszuschalten.*
 - *Schalten Sie den Hauptschalter nicht aus und trennen Sie die Wechselstromversorgung zum Projektor nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Anpassungen oder Einstellungsänderungen und dem Schließen des Menüs. Anderenfalls könnten die Anpassungen und Einstellungen verloren gehen.*
-

8 Nach der Benutzung

Vorbereitung: Stellen Sie sicher, dass der Projektor ausgeschaltet ist.

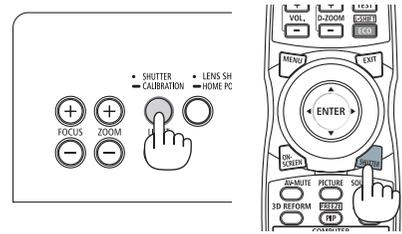
1. **Ziehen Sie den Netzstecker.**
2. **Trennen Sie alle sonstigen Kabel ab.**
3. **Setzen Sie den Objektivdeckel auf das Objektiv.**
4. **Bevor Sie den Projektor transportieren, schrauben Sie die NeigungsfüÙe herein, wenn sie herausgeschraubt wurden.**

3. Praktische Funktionen

1 Schalten Sie das Licht des Projektors aus (OBJEKTIVABDECKUNG)

Drücken Sie die SHUTTER/CALIBRATION Taste.
Die Lichtquelle wird vorübergehend ausgeschaltet.
Drücken Sie erneut, um den Bildschirm wieder zu beleuchten.

- Die Lichtquelle kann alternativ auch durch Drücken der Taste SHUTTER auf der Fernbedienung abgeschaltet werden.
- Sie können die Projektionsbeleuchtung so einstellen, dass sie allmählich ein- oder ausgeblendet wird.

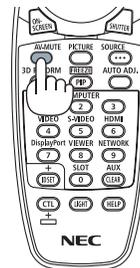


HINWEIS:

- [OBJEKTIVBLLENDE] wird durch kurzes Drücken bewirkt. Wenn Sie die Taste SHUTTER/CALIBRATION länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird die LINSSENKALIBRIERUNG gestartet.

2 Das Bild ausschalten (AV-MUTE)

Drücken Sie die AV-MUTE Taste, um das Bild kurzzeitig auszuschalten.
Drücken Sie diese Taste zum Wiedereinblenden des Bildes noch einmal.

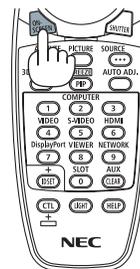


TIPP:

- Das Video wird ausgeblendet, aber nicht die Menüanzeige.

3 Ausschalten des Bildschirmmenüs (On-Screen Mute)

Durch Drücken der ON-SCREEN Taste auf der Fernbedienung wird das Bildschirmmenü, die Quellenanzeige und andere Nachrichten versteckt.
Drücken Sie die Taste erneut, um die Anzeige wieder einzublenden.



TIPP:

- Drücken Sie zur Bestätigung, dass das Ausblenden des Bildschirmmenüs aktiviert ist, die MENU Taste. Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, obwohl Sie die MENÜ Taste drücken, bedeutet dies, dass die Bildschirm-Ausblendung eingeschaltet ist.
- Die Bildschirm-Ausblendung bleibt auch dann bestehen, wenn der Projektor ausgeschaltet wird,
- Gedrückthalten der MENU Taste am Projektorgehäuse für mindestens 10 Sekunden schaltet die Bildschirm-Ausblendung aus.

4 Verschieben der Anzeigeposition des Bildschirmmenüs

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Bildschirmmenü wird angezeigt.

2. Verschieben Sie den Cursor mit der ►-Taste auf [EINRICHTEN] und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Der Cursor wird zu [MENU(1)] verschoben.

3. Verschieben Sie den Cursor mit der ►-Taste auf [MENU(2)].



4. Verschieben Sie den Cursor mit der ▼-Taste zur [MENÜ POSITION] und drücken Sie anschließend ENTER.

Das Bildschirmmenü wechselt in den Einrichtungs bildschirm für die MENÜ POSITION.



5. Verschieben Sie den Cursor entweder auf [HORIZONTAL-POSITION] oder auf [VERTIKAL-POSITION], indem Sie die Taste ▼ oder ▲ drücken und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um das Bildschirmmenü zu verschieben.

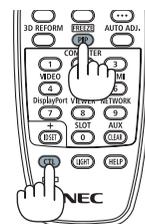
Zum Abschluss der Einstellungen für das Bildschirmmenü drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung.

TIPP:

- Sobald der Projektor ausgeschaltet wird, kehrt die Anzeigeposition des Bildschirmmenüs zu der im Werk eingestellten Position zurück.
- Diese Funktion beeinflusst die Anzeigeposition für Informationen zum Eingangsanschluss und Nachrichten nicht.

5 Einfrieren eines Bildes

Halten Sie die CTL Taste und drücken Sie die PIP/FREEZE Taste, um ein Bild einzufrieren. Drücken Sie diese Taste zum Wiederaufnehmen der Bewegung noch einmal.



HINWEIS: Das Bild wird eingefroren, aber das Originalvideo wird immer noch weiter abgespielt.

6 Vergrößerung eines Bilds

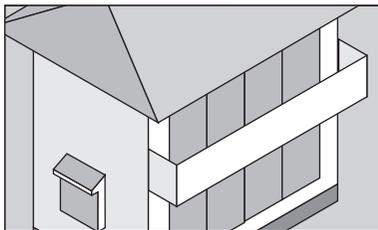
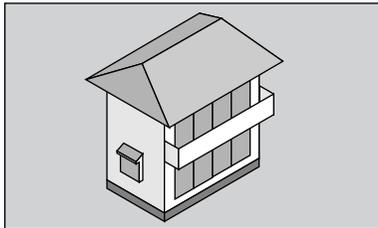
Sie können das Bild auf das bis zu Vierfache vergrößern.

HINWEIS:

- Je nach Eingangssignal kann die maximale Vergrößerung geringer als vierfach sein, oder die Funktion kann eingeschränkt sein.

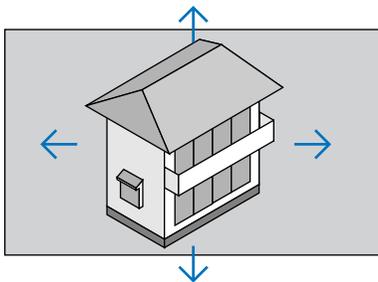
Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Drücken Sie die D-ZOOM (+)-Taste, um das Bild zu vergrößern.



2. Drücken Sie die Taste ▼▲◀▶.

Der Bereich des vergrößerten Bildes wird verschoben



3. Drücken Sie die D-ZOOM (-)-Taste.

Bei jedem Drücken der D-ZOOM (-)-Taste wird das Bild verkleinert.



HINWEIS:

- Das Bild wird in der Mitte des Bildschirms vergrößert oder verkleinert.
- Durch Anzeige des Menüs wird die aktuelle Vergrößerung aufgehoben.

7 Ändern von LICHTBETRIEBSART/Energiespareffekt Überprüfen über LICHTBETRIEBSART [LICHTBETRIEBSART]

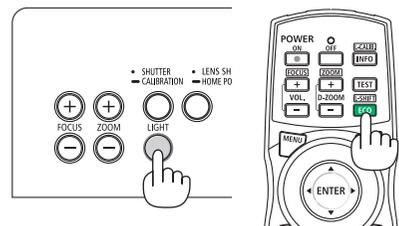
Wenn entweder [ECO1] oder [ECO2] unter [LICHTBETRIEBSART] ausgewählt ist, wird das Bewegungsgeräusch des Projektors durch Verringern der Helligkeit seiner Lichtquelle gedämpft. Durch verringerten Energieverbrauch kann der CO₂-Ausstoß dieses Projektors reduziert werden.

| LICHTBETRIEBS-ART | Symbol unten im Menü | Beschreibung |
|-------------------|---|--|
| NORMAL | | 100% Helligkeit Der Bildschirm wird hell erleuchtet. |
| ECO1 |  | Helligkeit auf etwa 80%. Der Kühllüfter arbeitet entsprechend auch langsamer. Geringerer Energieverbrauch |
| ECO2 |  | Helligkeit auf etwa 50%. Der Kühllüfter arbeitet entsprechend auch langsamer. Deutlich geringerer Energieverbrauch |

Verfahren Sie wie folgt, um die [LICHTBETRIEBSART] einzuschalten:

1. Drücken Sie die LIGHT-Taste am Gehäuse.

- Alternativ können Sie die ECO/L-SHIFT-Taste auf der Fernbedienung drücken.



Der [LICHTBETRIEBSART]-Bildschirm wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [LICHTBETRIEBSART]-Auswahlbildschirm wird angezeigt.

3. Verwenden Sie die ▼▲ Tasten, um etwas auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.

Die Display kehrt wieder in den [LICHTBETRIEBSART]-Bildschirm zurück und die ausgewählte Option wird angewendet.

Drücken Sie die MENU Taste, um zum ursprünglichen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

- Die [LICHTBETRIEBSART] kann mithilfe des Menüs geändert werden.
Wählen Sie [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(1)] → [LICHTBETRIEBSART] → [LICHTBETRIEBSART].
- Die verbrauchten Lampenbetriebsstunden können im Menü unter [VERWENDUNGSDAUER] überprüft werden. Wählen Sie [INFO.] → [VERWENDUNGSDAUER].
- Nachdem der Projektor 1 Minute lang einen blauen, schwarzen oder den Logo-Bildschirm angezeigt hat, schaltet die [LICHTBETRIEBSART] automatisch auf [ECO] um.
- Dieser Projektor ist mit einem Sensor ausgestattet, der den Luftdruck und die Temperatur erkennt und der Projektor steuert die Leistung anhand der gemessenen Werte. Wenn der Projektor in großen Höhen und bei hohen Temperaturen verwendet wird, verringert sich die Helligkeit der Lichtquelle unabhängig von der Einstellung unter LICHTBETRIEBSART. Dies wird als „Erzwungener ECO-MODUS“ bezeichnet. Informationen über die Bedingungen und die Ausgangsleistung im Erzwungenen ECO-MODUS finden Sie in der unten stehenden Tabelle.

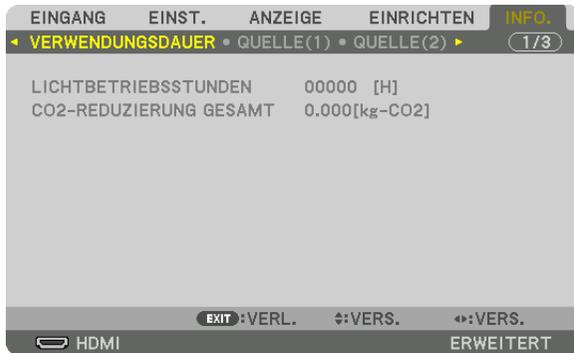
| Höhen | Außentemperatur | | | |
|-------------------------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------|-----------------------------|
| | 5 – 25 °C (41 – 77 °F) | 26 – 30 °C (78 – 86 °F) | 31 – 35 °C (87 – 95 °F) | 36 – 40 °C (96 – 104 °F) |
| 1600 – 3000 m (5500 – 10000 Fuß) | 100% | 90% | 80% | 70% |
| 1200 – 1600 m (4000 – 5500 Fuß) | 100% | | 90% | 80% |
| 0 – 1200 m (0 – 4000 Fuß) | 100% | | | 80% |

- Wenn sich der Projektor in der Erzwungenen LICHTBETRIEBSART befindet, wird die Bild-Helligkeit leicht herabgesetzt und die TEMP.-Anzeige leuchtet orange. Gleichzeitig wird das Thermometer-Symbol [] unten auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn der Projektor wieder die Normaltemperatur erreicht, wird der erzwungene ECO-MODUS aufgehoben und die [LICHTBETRIEBSART] kehrt zum Modus [NORMAL] zurück. Wenn der Luftdrucksensor eine Höhe über 1.200 m erkennt, wird das Symbol HOCH [] unten auf dem Bildschirm angezeigt.

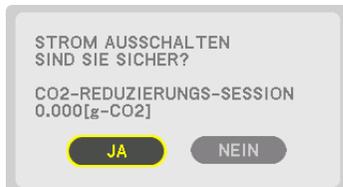
Überprüfen der Energiesparwirkung [CO₂-MESSER].

Diese Funktion zeigt einen Energiespareffekt in Bezug auf die CO₂-Emissionsreduktion (kg) an, wenn die [LICHTBETRIEBSART] des Projektors auf [ECO1] oder [ECO2] gestellt wurde. Diese Funktion wird als [CO₂-MESSER] bezeichnet.

Es gibt zwei Meldungen: [CO₂-REDUZIERUNG GESAMT] und [CO₂-REDUZIERUNGS-SESSION]. Die Meldung [CO₂-REDUZIERUNG GESAMT] zeigt die Gesamtmenge der CO₂-Emissionsreduktion vom Zeitpunkt der Auslieferung bis jetzt an. Sie können die Information in [VERWENDUNGSDAUER] unter [INFO.] des Menüs überprüfen. (→ Seite 139)



Die Meldung [CO₂-REDUZIERUNGS-SESSION] zeigt die Menge der CO₂-Emissionsreduktion in der Zeit zwischen dem Wechsel in die LICHTBETRIEBSART sofort nach dem Einschalten und dem Zeitpunkt des Ausschaltens an. Die Meldung [CO₂-REDUZIERUNGS-SESSION] wird in der Meldung [NETZSTROM AUSSCHALTEN/ SIND SIE SICHER?] beim Ausschalten angezeigt.

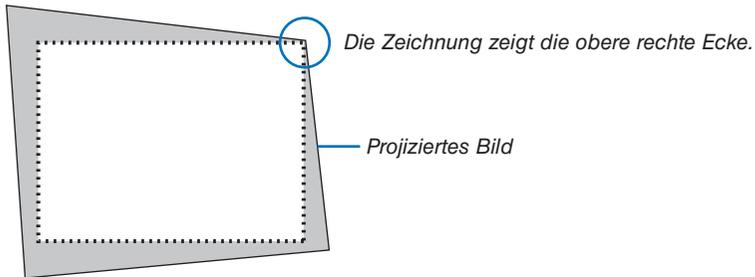


- TIPP:**
- Die unten aufgeführte Formel wird zur Berechnung der Menge der CO₂-Emissionsreduktion verwendet. Menge der CO₂-Emissionsreduktion = (Energieverbrauch in der [NORMAL] LICHTBETRIEBSART – Energieverbrauch bei der derzeitigen Einstellung) × CO₂-Umrechnungsfaktor. * Wenn eine energiesparende LICHTBETRIEBSART ausgewählt wird, oder die Objektivabdeckung genutzt wird, wird eine weitere Reduktion der CO₂-Emissionen erreicht.
 - * Die Berechnung für die Menge der CO₂-Emissionsreduktion basiert auf einer OECD-Veröffentlichung „CO₂-Emissionen aus der Kraftstoffverbrennung, Ausgabe 2008“.
 - Die [CO₂-REDUZIERUNG GESAMT] wird basierend auf den Einsparungen errechnet, die in Intervallen von 15 Minuten gemessen werden.
 - Diese Formel gilt nicht für den Stromverbrauch, der nicht durch das An- oder Abschalten der [LICHTBETRIEBSART] beeinflusst wird.

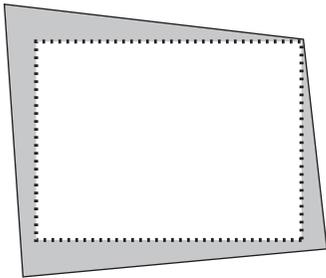
8 Die horizontale und vertikale Trapezverzerrung korrigieren [ECKENKORREKTUR]

Verwenden Sie die [ECKENKORREKTUR] Funktion, um die Trapez-(trapezförmige)-Verzerrung zu korrigieren und die Ober- oder Unterseite sowie die linke und rechte Seite des Bildschirms zu verlängern oder zu verkürzen, so dass das projizierte Bild rechteckig ist.

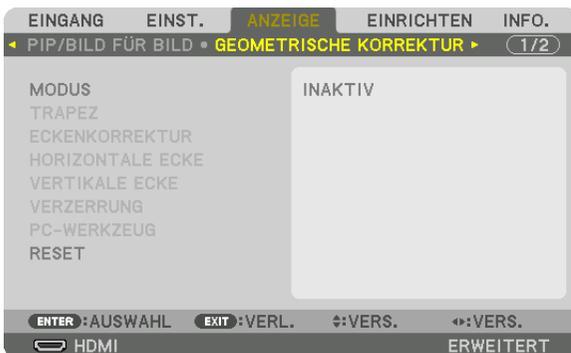
1. Projizieren Sie ein Bild so, dass der Bildschirm kleiner ist als der Rasterbereich.



2. Nehmen Sie eine der Ecken und richten Sie die Ecke des Bildes mit einer Ecke des Bildschirms aus.



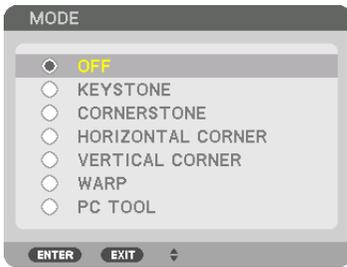
3. Drücken Sie die 3D REFORM Taste.



Rufen Sie den [GEOMETRISCHE KORREKTUR] Bildschirm aus dem Bildschirmmenü auf.

4. Verschieben Sie den Cursor mit der ▼-Taste auf [MODUS] und drücken Sie ENTER.

Der Modus-Auswahlbildschirm wird angezeigt.



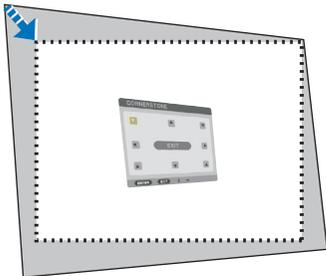
5. Drücken Sie die ▼ Taste, um mit der [ECKENKORREKTUR] auszurichten und drücken Sie die ENTER Taste.



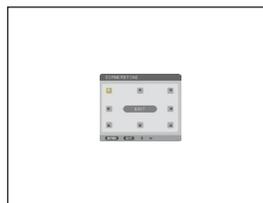
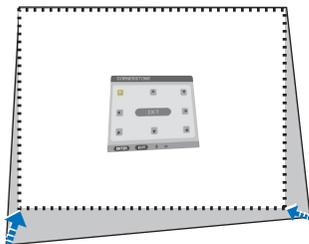
Die Zeichnung zeigt, dass das linke obere Symbol (▼) ausgewählt ist.

Der Bildschirm wechselt zum [ECKENKORREKTUR]-Bildschirm.

6. Nutzen Sie die ▲▼◀▶ Taste, um ein Symbol (▲) auszuwählen, das in die Richtung zeigt, in die Sie den projizierten Bildrahmen bewegen möchten.
7. Drücken Sie die ENTER-Taste.
8. Verwenden Sie die ▲▼◀▶ Taste, um den projizierten Bildrahmen wie im Beispiel gezeigt zu bewegen.



9. Drücken Sie die ENTER-Taste.
10. Verwenden Sie die ▲▼◀▶ Taste, um ein anderes Symbol auszuwählen, das in die Richtung zeigt.



11. Wiederholen Sie die Schritte 7 bis 10, um die Eckenkorrektur-Einstellung abzuschließen.
12. Wählen Sie [VERLASSEN] auf dem [ECKENKORREKTUR] Bildschirm oder drücken Sie die EXIT Taste auf der Fernbedienung.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

13. Drücken Sie die ◀ oder ▶ Taste, um [OK] hervorzuheben und drücken Sie die ENTER Taste.

Damit ist die [ECKENKORREKTUR] abgeschlossen.

- Bei der Rückkehr zum [ECKENKORREKTUR]-Bildschirm wählen Sie [AUFHEBEN] und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.

HINWEIS:

- Auch wenn der Aufstellwinkel sich geändert hat, wenn der Projektor wieder eingeschaltet wird, bleiben die Korrekturwerte vom letzten Mal erhalten.
 - Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um den Einstellwert von [ECKENKORREKTUR] zu löschen.
 - In Schritt 12, wählen Sie [RESET] und drücken Sie die ENTER Taste.
 - Wenn [ECKENKORREKTUR] als [MODUS] unter [GEOMETRISCHE KORREKTUR] ausgewählt wurde:
 - Drücken Sie die 3D REFORM Taste für mindestens 2 Sekunden.
 - Rufen Sie [ANZEIGE] → [GEOMETRISCHE KORREKTUR] → [RESET] im Bildschirmmenü auf.
 - Die Verwendung der ECKENKORREKTUR kann ein leichtes Verschwimmen des Bildes verursachen, da die Korrektur elektronisch durchgeführt wird.
-

9 Nicht erlaubte Benutzung des Projektors verhindern [SICHERHEIT]

Über das Menü lässt sich ein Passwort für den Projektor festlegen, um die Bedienung durch nicht autorisierte Benutzer zu verhindern. Nach dem Festlegen des Passworts wird beim Einschalten des Projektors der Passwort-Eingabebildschirm angezeigt. Wenn nicht zuvor das richtige Passwort eingegeben wird, ist der Projektor nicht in der Lage, ein Bild zu projizieren.

- Die Einstellung [SICHERHEIT] kann nicht über [RESET] im Menü aufgehoben werden.

Aktivieren der Sicherheitsfunktion:

1. Drücken Sie die MENU Taste.

Nun wird das Menü angezeigt.

2. Drücken Sie die ► Taste zweimal, um [EINRICHTEN] auszuwählen und drücken Sie dann die ▼ Taste oder die ENTER Taste, um [MENÜ(1)] auszuwählen.



3. Drücken Sie die ► Taste, um [STEUERUNG] auszuwählen.

4. Drücken Sie die ▼ Taste dreimal, um [SICHERHEIT] auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.



Das INAKTIV/AKTIV-Menü wird angezeigt.

5. Drücken Sie die ▼ Taste, um [AKTIV] auszuwählen und drücken Sie dann die ENTER Taste.



Der [SICHERHEITSPASSWORT]-Bildschirm wird angezeigt.

6. Geben Sie Ihr Passwort als Kombination der vier ▲▼◀▶ Tasten ein und drücken Sie die ENTER Taste.

HINWEIS: Das Passwort muss 4- bis 10-stellig sein.



Der [PASSWORT BESTÄTIGEN]-Bildschirm wird angezeigt.

HINWEIS: Notieren Sie sich Ihr Passwort und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

7. Geben Sie Ihr Kennwort mit derselben Kombination der ▲▼◀▶ Tasten ein und drücken Sie die ENTER Taste.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

8. Wählen Sie [YES] und drücken Sie die ENTER Taste.



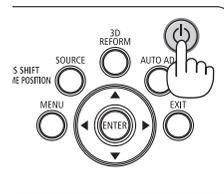
Damit ist die SICHERHEIT-Funktion aktiviert.

Einschalten des Projektors bei aktivierter [SICHERHEIT]:

1. Drücken Sie die  Taste.

- Wenn Sie die Fernbedienung benutzen, drücken Sie die POWER ON Taste.

Der Projektor wird eingeschaltet und zeigt eine Meldung an, die angibt, dass der Projektor gesperrt ist.



2. Drücken Sie die MENU Taste.



3. Geben Sie das richtige Passwort ein und drücken Sie die ENTER Taste. Der Projektor zeigt ein Bild an.



HINWEIS: Der Sicherheits-Deaktivierungsmodus wird beibehalten, bis die Stromversorgung ausgeschaltet oder das Netzkabel abgetrennt wird.

So deaktivieren Sie die SICHERHEIT-Funktion:

1. Drücken Sie die MENU Taste.

Nun wird das Menü angezeigt.

2. Wählen Sie [EINRICHTEN] → [STEUERUNG] → [SICHERHEIT] und drücken Sie die ENTER Taste.



Das INAKTIV/AKTIV-Menü wird angezeigt.

3. Wählen Sie [INAKTIV] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der SICHERHEITSPASSWORT-Bildschirm wird eingeblendet.



4. Geben Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie die ENTER Taste.

Nach Eingabe des richtigen Passwortes wird die SICHERHEIT-Funktion deaktiviert.

HINWEIS: Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler. Dieser teilt Ihnen dann nach Angabe des Abfragecodes Ihr Passwort mit. Ihren Abfragecode finden Sie auf dem Passwort-Bestätigungsbildschirm. In diesem Beispiel ist [NB52-YGK8-2VD6-K585-JNE6-EYA8] ein Abfragecode.

10 Projizieren von 3D-Videos

Dieser Projektor unterstützt 3D-Emitter und DLP-Link-Brillen.

VORSICHT

Gesundheitsvorkehrungen

Lesen Sie vor Gebrauch alle Gesundheitsvorkehrungen, die in den der 3D-Brille und der 3D-Videosoftware (Blu-ray-Player, Spiele, Computeranimationsdateien usw.) beigefügten Betriebshandbüchern beschrieben sind.

Bitte beachten Sie Folgendes, um gesundheitsschädigende Wirkungen zu vermeiden.

- Verwenden Sie die 3D-Brille nicht für andere Zwecke als 3D-Videos anzusehen.
- Bitte halten Sie mindestens 2 m Abstand zum Bildschirm, wenn Sie Videos ansehen. Das Betrachten eines Videos zu nahe am Bildschirm führt zu Augenermüdung.
- Bitte schauen Sie keine Videos kontinuierlich für längere Zeit. Machen Sie nach jeder Stunde Anschauen eine Pause von 15 Minuten.
- Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn Sie oder eines Ihrer Familienmitglieder eine Krankengeschichte mit Krampfanfällen infolge von Lichtempfindlichkeit haben.
- Stellen Sie das Schauen sofort ein und machen Sie eine Pause, wenn Sie sich während des Ansehens körperlich unwohl fühlen (Erbrechen, Schwindel, Übelkeit, Kopfschmerzen, schmerzende Augen, getrübbte Sicht, Krämpfe und Taubheit in den Gliedmaßen, usw.). Bitte wenden Sie sich an einen Arzt, wenn die Symptome anhalten.
- Bitte schauen Sie sich ein 3D-Video direkt von vorne auf dem Bildschirm an. Wenn Sie ein 3D-Video schräg von der Seite anschauen, kann das zu körperlicher Ermüdung und zur Ermüdung der Augen führen.

Verfahren zum Betrachten von 3D-Videos mit diesem Projektor

Einen 3D-Strahler benutzen

Dieser Projektor kann verwendet werden, um Videos in 3D mit handelsüblichen aktiven 3D Shutterbrillen anzusehen. Um das 3D-Video und die Brille zu synchronisieren, muss ein im Handel erhältlicher 3D-Strahler an den Projektor angeschlossen werden (auf der Projektorseite).

Die 3D-Brille empfängt Informationen vom 3D-Strahler und führt das Öffnen und Schließen auf der linken und rechten Seite aus.

- Die Werkseinstellung ist [SONSTIGE].

Vorbereitung der 3D-Brille und des 3D-Strahlers

Bitte verwenden Sie eine aktive 3D Shutterbrille, die dem VESA Standard entspricht.

Eine im Handel erhältliche Brille vom RF-Typ, die von Xpand hergestellt wird, wird empfohlen.

3D-Brille Xpand X105-RF-X2

3D-Strahler Xpand AD025-RF-X1

1. Schließen Sie den 3D-Strahler an den 3D SYNC Anschluss des Projektors an.

2. Schalten Sie den Projektor ein.

3. Starten Sie die 3D-Videosoftware.

Das 3D-Video wird projiziert.

Die standardmäßige Werkseinstellung ist [AUTO]. Wenn ein 3D-Bild nicht projiziert wird, liegt es möglicherweise daran, dass das Eingangssignal kein 3D-Erkennungssignal enthält oder von diesem Projektor nicht erkannt werden kann. Richten Sie in diesem Fall das Format bitte manuell ein.

(1) Drücken Sie die MENU Taste.



Nun wird das MENÜ angezeigt.

- (2) Drücken Sie die ► Taste, um [EINST.] auszuwählen und drücken Sie dann die ENTER Taste. [BILD] wird hervorgehoben.
- (3) Benutzen Sie die ► Taste, um [3D-EINSTELLUNGEN] auszuwählen.



Der [3D-EINSTELLUNGEN] Bildschirm wird angezeigt.

- (4) Benutzen Sie die ▼ Taste, um den Cursor auf die [FORMAT] auszurichten, drücken Sie dann ENTER.



Der [FORMAT]-Bildschirm wird angezeigt.

- (5) Benutzen Sie die Tasten ▼/▲, um den Cursor auf eine der Formatoptionen auszurichten, drücken Sie dann ENTER für die Einstellung.

Die Anzeige kehrt zum Bildschirm [FORMAT] zurück.

Drücken Sie die MENU Taste, um zum ursprünglichen Bildschirm zurückzukehren.

- Der 3D-Warnmeldung Bildschirm wird angezeigt, wenn zu einem 3D-Video umgeschaltet wird (werkseitige Einstellung bei der Auslieferung). Bitte lesen Sie die „Gesundheitsvorkehrungen“ auf der vorhergehenden Seite, um Videos in der korrekten Weise anzusehen. Der Bildschirm verschwindet nach 60 Sekunden oder wenn die ENTER Taste gedrückt wird. (→ Seite 115)

4. Schalten Sie die Stromversorgung der 3D-Brille ein und tragen Sie die Brille, um das Video anzuschauen.

Ein normales Video wird gezeigt, wenn ein 2D-Video eingeht.

Zum Betrachten eines 2D-Videos, wählen Sie [INAKTIV (2D)] auf dem oben bei (3) genannten [FORMAT] Bildschirm.

HINWEIS:

- Bei Umschaltung auf 3D-Bilder sind die folgenden Funktionen aufgehoben und deaktiviert. [AUSTASTUNG], [PIP/BILD FÜR BILD], [GEOMETRISCHE KORREKTUR], [EDGE-BLENDING] (die Einstellungswerte für [GEOMETRISCHE KORREKTUR] und [EDGE-BLENDING] werden beibehalten.)
- Die Ausgabe kann abhängig vom 3D-Eingangssignal eventuell nicht automatisch zu einem 3D-Video umschalten.
- Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen im Benutzerhandbuch des Blu-ray Players.
- Schließen Sie den DIN Anschluss des 3D-Strahlers an den 3D SYNC des Hauptprojektors an.
- Mit der 3D Shutterbrille können Videos in 3D durch Empfang der vom 3D-Strahler synchronisierten optischen Ausgabe angesehen werden.
Daraus folgt, dass die 3D-Bildqualität von Bedingungen wie Helligkeit der Umgebung, Bildschirmgröße, Sichtdistanz, usw. beeinflusst werden kann.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videosoftware auf einem Computer, kann die 3D-Bildqualität beeinträchtigt werden, wenn die CPU und die Leistung der Grafikkarte des Computers niedrig sind. Bitte überprüfen Sie die erforderliche Betriebsumgebung des Computers, die im Bedienhandbuch der 3D-Software angegeben ist.
- Je nach Signal können [FORMAT] und [L/R INVERTIERUNG] nicht ausgewählt werden. Ändern Sie in diesem Fall das Signal.

DLP® Link verwenden

Verwenden Sie DLP® Link-Brillen oder andere im Handel erhältliche Flüssigkristall-Shutterbrillen.

1. Schließen Sie ein Videogerät an den Projektor an.
2. Schalten Sie den Projektor ein.
3. Ändern Sie die Einstellung für [3D-BRILLEN] auf [DLP® Link].



HINWEIS:

- Wenn 3D-Inhalte über Ihren Computer wiedergegeben werden und die Leistung schlecht ist, liegt dies möglicherweise an der CPU oder dem Grafikchip. In diesem Fall können Sie Schwierigkeiten haben, die 3D Bilder wie vorgesehen zu betrachten. Überprüfen Sie, ob Ihr Computer die erforderlichen Voraussetzungen erfüllt, die im mit den 3D-Inhalten mitgelieferten Handbuch angegeben sind.
- Die DLP® Link-kompatible 3D-Brille ermöglicht es Ihnen, 3D Bilder zu sehen, indem sie synchronisierte Signale empfängt, die in Bildern für das linke und das rechte Auge vom Bildschirm aus gesendet werden. Je nach Umgebungen oder Bedingungen, wie z. B. die Umgebungshelligkeit, Bildschirmgröße oder Augenabstand können die 3D Brillen Synchronisationssignale möglicherweise nicht empfangen, was zu schlechten 3D Bildern führt.
- Wenn der 3D Modus eingeschaltet ist, wird der Trapezkorrektur-Bereich kleiner.
- Wenn der 3D Modus aktiviert ist, sind die folgenden Einstellungen ungültig. [WANDFARBE], [VOREINSTELLUNG], [REFERENZ], [FARBTEMPERATUR], [DYNAMISCHER KONTRAST], [Brilliant Color]
- Signale, die nicht in der „Liste der kompatiblen Eingangssignale“ auf Seite 168 und 169 aufgeführt sind, liegen außerhalb der Reichweite oder werden in 2D angezeigt.

Wenn Videos nicht in 3D angeschaut werden können

Bitte überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn Sie Videos nicht in 3D ansehen können. Lesen Sie bitte auch das mit der 3D-Brille mitgelieferte Bedienhandbuch.

| Mögliche Ursachen | Lösungen |
|---|--|
| Das ausgewählte Signal unterstützt keine 3D-Ausgabe. | Ändern Sie den Videosignal Eingang auf einen, der 3D unterstützt. |
| Das Format für das ausgewählte Signal ist auf [INAKTIV(2D)] geschaltet. | Ändern Sie das Format im Bildschirmmenü zu [AUTO] oder einem Format, das 3D unterstützt. |
| Eine Brille, die nicht vom Projektor unterstützt wird, wird benutzt. | Bitte kaufen Sie eine handelsübliche 3D-Brille oder 3D-Strahler (empfohlen). (→ Seite 48) |
| Bitte überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn ein Video nicht in 3D angesehen werden kann mit einer 3D-Brille, die vom Projektor unterstützt wird. | |
| Die Stromversorgung an der 3D-Brille ist ausgeschaltet. | Schalten Sie die Stromversorgung der 3D-Brille ein. |
| Die interne Batterie der 3D-Brille ist leer. | Bitte laden oder ersetzen Sie die Batterie. |
| Der Zuschauer befindet sich zu weit vom Bildschirm entfernt. | Bitte nähern Sie sich dem Bildschirm, bis das Video in 3D gesehen werden kann. Bitte schalten Sie die L/R-INVERTIERUNG im Bildschirmmenü auf [INAKTIV]. |
| Aufgrund mehrerer 3D-Projektoren, die zur gleichen Zeit in der Nähe arbeiten, können sich die Projektoren gegenseitig stören. Alternativ kann es sein, dass das eine helle Lichtquelle in der Nähe der Projektionsfläche ist. | Bitte halten Sie ausreichend Abstand zwischen den Projektoren. |
| | Bitte halten Sie die Lichtquelle vom Bildschirm fern. |
| | Bitte schalten Sie die L/R-INVERTIERUNG im Bildschirmmenü auf [INAKTIV]. |
| Bitte überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn Sie Videos, die auf dem Computer wiedergegeben werden, nicht in 3D ansehen können. | |
| Einstellungen am Computer sind nicht kompatibel mit der 3D Video-Wiedergabe. | Vergewissern Sie sich, dass Einstellungen am Computer den Anforderungen für 3D Video-Wiedergabe entsprechen. |
| Die Bildauflösung auf dem Computer kann vom Projektor nicht als 3D Video erkannt werden. | Ändern Sie die Bildauflösung auf dem Computer so, dass der Projektor das 3D Video erkennen kann. |
| Die vertikale Abtastrate auf dem Computer kann vom Projektor nicht als 3D Video erkannt werden. | Ändern Sie die vertikale Abtastrate auf dem Computer auf 60 Hz oder 120 Hz. |
| Es befindet sich ein Hindernis zwischen dem optischen Empfänger der 3D-Brille und dem 3D-Strahler. | Bitte entfernen Sie das Hindernis. |
| Das 3D-Format des 3D-Videoinhaltes wird nicht unterstützt. | Bitte wenden Sie sich an das Unternehmen, das die 3D-Videoinhalte verkauft. |

11 Den Projektor über einen HTTP-Browser steuern

Übersicht

Die HTTP-Server-Funktion stellt Einstellungen und Bedienungen zur Verfügung für:

1. Einstellen des verkabelten Netzwerkes (NETZWERK-EINSTELLUNGEN)

Schließen Sie den Projektor mit einem im Handel erhältlichen LAN-Kabel an den Computer an, um die verkabelte LAN-Verbindung zu verwenden. (→ Seite 153)

2. Einstellen der Alarm-Mail (ALARM-MAIL)

Wenn der Projektor mit einem kabelgebundenen Netzwerk verbunden ist, werden Fehlermeldungen per Email gesendet.

3. Bedienen des Projektors

Ein-/Ausschalten, Eingangsauswahl, Lautstärkeregelung, Bildanpassungen und Objektivsteuerung sind möglich.

4. Einstellen von PJLink PASSWORD, AMX BEACON und CRESTRON

Zugang zur HTTP-Server-Funktion ist verfügbar:

- **Starten Sie den Internet-Browser auf dem Computer in dem Netzwerk, an das der Projektor angeschlossen ist, und rufen Sie folgende URL auf:**

`http://<die IP-Adresse des Projektors>/index.html`

TIPP: Die Werkseinstellung für die IP-Adresse ist [DHCP EIN].

HINWEIS:

- Um den Projektor in einem Netzwerk zu verwenden, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Netzwerk-Administrator in Verbindung, um Informationen zu den Netzwerkeinstellungen zu erhalten.
 - Die Display- oder Tastenreaktion kann verlangsamt werden oder die Eingabe wird je nach Einstellung Ihres Netzwerks möglicherweise nicht akzeptiert.
Sollte dies der Fall sein, wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator. Der Projektor reagiert möglicherweise nicht, wenn seine Tasten mehrmals hintereinander in schnellen Intervallen gedrückt werden. Sollte dies der Fall sein, warten Sie einen Moment und versuchen Sie es erneut. Wenn der Projektor immer noch nicht reagiert, schalten Sie den Projektor aus und wieder ein.
 - Zeigt der Browser den Bildschirm PROJEKTOR NETZWERK-EINSTELLUNGEN nicht an, drücken Sie die Tasten Strg+F5, um die Browser-Darstellung zu aktualisieren (oder leeren Sie den Cache).
 - Dieser Projektor verwendet „JavaScript“ und „Cookies“, d.h. der Browser muss diese Funktionen zulassen. Die Einstellungsmethode hängt von der Browser-Version ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Hilfedateien und in den sonstigen Ihrer Software beiliegenden Dokumenten.
-

Vorbereitung vor der Verwendung

Schließen Sie den Projektor vor Inbetriebnahme der Browserfunktionen an ein handelsübliches LAN-Kabel an. (→ Seite 153)

Der Betrieb mit einem Browser, der einen Proxyserver verwendet, ist u. U. nicht möglich; dies hängt vom Proxyserver-Typ und dem Einstellverfahren ab. Obwohl der Typ des Proxyserver einen Faktor darstellt, ist es möglich, dass die gegenwärtig eingestellten Punkte je nach der Cache-Leistung nicht angezeigt werden und der vom Browser eingestellte Inhalt möglicherweise nicht im Betrieb reflektiert wird. Es ist empfehlenswert, keinen Proxyserver zu verwenden, solange dies vermeidbar ist.

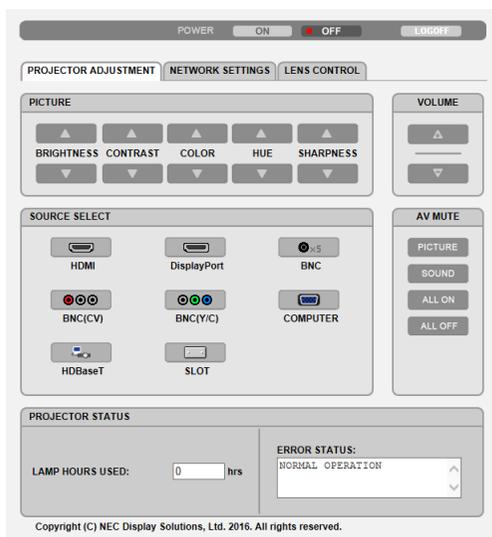
Handhabung der Adresse für den Betrieb über einen Browser

Hinsichtlich der tatsächlichen Adresse, die als Adresse oder im URL-Feld eingeben wird, wenn der Betrieb des Projektors über einen Browser erfolgt, kann der Host-Name wie vorhanden verwendet werden, wenn der Host-Name, der der IP-Adresse des Projektors entspricht, von einem Netzwerk-Administrator im Domain-Namen-Server registriert oder in der „HOSTS“-Datei des verwendeten Computers eingestellt wurde.

Beispiel 1: Wurde der Hostname des Projektors auf „pj.nec.co.jp“ festgelegt, erfolgt der Zugriff auf die Netzwerkeinstellung durch die Angabe von
http://pj.nec.co.jp/index.html
als Adresse oder für die Eingabespalte der URL.

Beispiel 2: Ist die IP-Adresse des Projektors „192.168.73.1“, erfolgt der Zugriff auf die Netzwerkeinstellung durch Eingabe von
http://192.168.73.1/index.html
als Adresse oder für die Eingabespalte der URL.

PROJECTOR ADJUSTMENT



POWER: Regelt die Stromversorgung des Projektors.

ON Der Strom ist eingeschaltet.

OFF Der Strom ist ausgeschaltet.

VOLUME: Kann nicht für dieses Gerät verwendet werden.

AV-MUTE: Steuert die Stummschaltungsfunktion des Projektors.

PICTURE ON Schaltet das Video stumm.

PICTURE OFF Hebt die Stummschaltung des Videos auf.

SOUND ON Diese Funktion kann mit diesem Gerät nicht verwendet werden.

SOUND OFF Diese Funktion kann mit diesem Gerät nicht verwendet werden.

ALL ON Schaltet die Videofunktionen stumm.

ALL OFF Hebt die Stummschaltung aller Videofunktionen auf.

PICTURE: Regelt die Videoeinstellung des Projektors.

BRIGHTNESS ▲ Erhöht den Helligkeits-Einstellwert.

BRIGHTNESS ▼ Verringert den Helligkeits-Einstellwert.

CONTRAST ▲ Erhöht den Kontrast-Einstellwert.

CONTRAST ▼ Verringert den Kontrast-Einstellwert.

COLOR ▲ Erhöht den Farb-Einstellwert.

COLOR ▼ Verringert den Farb-Einstellwert.

HUE ▲ Erhöht den Farbton-Einstellwert.

HUE ▼ Verringert den Farbton-Einstellwert.

SHARPNESS ▲ Erhöht den Bildschärfe-Einstellwert.

SHARPNESS ▼ Verringert den Bildschärfe-Einstellwert.

- Die regelbaren Funktionen variieren je nach dem zum Projektor eingehenden Signal. (→ Seite 95)

SOURCE SELECT: Wechselt den Eingangsanschluss des Projektors.

HDMI Wechselt zum HDMI IN-Anschluss.

DisplayPort Wechselt zum DisplayPort IN.

BNC Wechselt zum BNC IN Videoeingang.

BNC(CV) Wechselt zum BNC (CV) Videoeingang.

BNC(Y/C) Wechselt zum BNC (Y/C) Videoeingang.

COMPUTER Wechselt zum COMPUTER IN Anschluss.

HDBaseT Schaltet auf den Bildeingang von einem Übertragungsgerät um, das HDBaseT unterstützt.

SLOT Der Projektor wechselt zum Videoeingang von der optionalen Steckkarte, wenn eine optionale Steckkarte (separat erhältlich) angeschlossen ist.

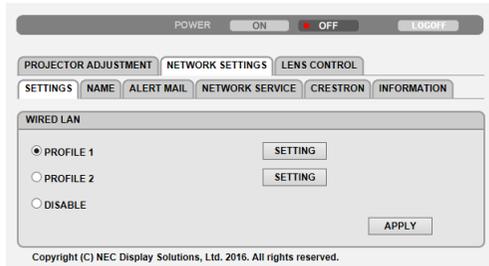
PROJECTOR STATUS: Zeigt den Zustand des Projektors an.

LICHTBETRIEBSSTUNDEN . Zeigt an, wie viele Stunden das Lichtmodul in Betrieb gewesen ist.

FEHLER STATUS Zeigt den Status des Fehlers an, der im Projektor aufgetreten ist.

LOG OFF: Abmelden des Projektors und zurückkehren zum Authentifizierungsbildschirm (LOGON-Bildschirm).

NETWORK SETTINGS



• SETTINGS

WIRED

| | |
|---------------------|---|
| SETTING | Stellt verkabeltes LAN ein. |
| APPLY | Wendet Ihre Einstellungen auf das verkabelte LAN an. |
| PROFILE 1/PROFILE 2 | Es können zwei Einstellungsprofile für die verkabelte LAN-Verbindung gespeichert werden. Wählen Sie PROFILE 1 oder PROFILE 2 aus. |
| DISABLE | Deaktiviert die verkabelte LAN-Verbindung |
| DHCP ON | Ihr DHCP-Server weist dem Projektor automatisch eine IP-Adresse, eine Subnetzmaske und ein Gateway zu. |
| DHCP OFF | Einstellen der vom Netzwerkadministrator dem Projektor zugewiesenen IP-Adresse, Subnetzmaske und des Gateways. |
| IP ADDRESS | Stellen Sie Ihre IP-Adresse des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein. |
| SUBNET MASK | Stellen Sie Ihre Subnetzmaskennummer des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein. |
| GATEWAY | Stellen Sie das Standard-Gateway des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein. |
| AUTO DNS ON | Ihr DHCP-Server weist dem Projektor automatisch die IP-Adresse des DNS-Servers zu. |
| AUTO DNS OFF | Stellen Sie Ihre IP-Adresse des DNS-Servers, mit dem der Projektor verbunden ist, ein. |

• NAME

| | |
|----------------|--|
| PROJECTOR NAME | Geben Sie einen Namen für Ihren Projektor ein, damit Ihr Computer den Projektor identifizieren kann. Ein Projektorname kann bis zu 16 alphanumerische Zeichen haben. TIPP: Der Projektorname wird nicht beeinflusst, selbst wenn [RESET] aus dem Menü ausgeführt wird. |
| HOST NAME | Geben Sie den Hostnamen für das Netzwerk ein, an das der Projektor angeschlossen ist. Ein Hostname kann bis zu 15 alphanumerische Zeichen haben. |
| DOMAIN NAME | Geben Sie den Domainnamen für das Netzwerk ein, an das der Projektor angeschlossen ist. Ein Domainname kann bis zu 60 alphanumerische Zeichen haben. |

• ALERT MAIL

| | |
|--------------------------------|---|
| ALERT MAIL | Diese Option benachrichtigt Ihren Computer bei der Benutzung eines verdrahteten LANs per E-Mail über Fehlermeldungen. Die Alarm-Mail-Funktion wird aktiviert, indem Sie ein Häkchen setzen. Die Alarm-Mail-Funktion wird deaktiviert, indem Sie das Häkchen entfernen. Beispiel für eine Nachricht vom Projektor: Betreff: [Projektor] Projektorinformationen DAS KÜHLGEBLÄSE LÄUFT NICHT. [INFORMATION] PROJEKTORNAME: PX1004UL-Serie LICHTBETRIEBSSTUNDEN: 0000 [H] |
| SENDER'S ADDRESS | Geben Sie die Adresse des Absenders ein. |
| SMTP SERVER NAME | Geben Sie den SMTP-Server, den der Projektor verwenden soll, ein. |
| RECIPIENT'S ADDRESS 1, 2, 3 | Geben Sie die Adresse des Empfängers ein. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. |
| TEST MAIL | Versenden Sie eine Test-E-Mail, um zu überprüfen, ob die Einstellungen richtig vorgenommen wurden <hr/> <i>HINWEIS:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine Test-E-Mail versenden, kann es vorkommen, dass Sie die Alarm-Mail nicht erhalten. Sollte dies der Fall sein, überprüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen korrekt sind. • Wenn Sie beim Test eine falsche Adresse eingegeben haben, erhalten Sie die Alarm-Mail u. U. nicht. Überprüfen Sie in diesem Fall, ob die Empfängeradresse richtig ist. <hr/> |
| SAVE | Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Ihre Einstellungen im Speicher des Projektors zu speichern. |

• NETWORK SERVICE

| | |
|-----------------|---|
| PJLink PASSWORD | Legen Sie ein Passwort für PJLink* fest. Das Passwort darf maximal 32 Zeichen lang sein. Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort dennoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. |
| HTTP PASSWORD | Geben Sie ein Passwort für den HTTP-Server ein. Das Passwort darf maximal 10 Zeichen lang sein. Wenn ein Passwort eingestellt ist, werden Sie während des LOGON nach Ihrem Benutzernamen (beliebig) und dem Passwort gefragt. |
| AMX BEACON | Aktiviert oder deaktiviert die AMX-Geräteerkennung, wenn der Projektor mit einem Netzwerk verbunden wird, welches das NetLinx-Steuerungssystem von AMX unterstützt. <i>TIPP:</i> <i>Wenn Sie ein Gerät verwenden, das die AMX-Geräteerkennung unterstützt, erkennen alle AMX NetLinx-Steuerungssysteme das Gerät und laden das entsprechende Geräteerkennungs-Modul vom AMX-Server herunter.</i> <i>Setzen Sie ein Häkchen, um die AMX-Geräteerkennung für den Projektor zu aktivieren.</i> <i>Entfernen Sie das Häkchen, um die AMX-Geräteerkennung für den Projektor zu deaktivieren.</i> |
| Extron XTP | Nehmen Sie hier die Einstellung für die Verbindung dieses Projektors mit dem Extron XTP-Transmitter vor. Setzen Sie ein Häkchen, um die Verbindung mit dem XTP-Transmitter zu aktivieren. Entfernen Sie das Häkchen, um die Verbindung mit dem XTP-Transmitter zu deaktivieren. |

HINWEIS: Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Überprüfen Sie die 24-stellige Seriennummer (XXXX-XXXX-XXXX-XXXX-XXXX-XXXX), die in der Spalte für das Passwort angezeigt wird.

*Was ist PJLink?

Bei PJLink handelt es sich um ein Standardprotokoll für die Steuerung von Projektoren unterschiedlicher Hersteller. Dieses Standardprotokoll wurde von Japan Business Machine and Information System Industries Association (JBMA) im Jahre 2005 eingeführt.

Der Projektor unterstützt alle Befehle von PJLink Klasse 1.

Die PJLink-Einstellung wird auch dann nicht beeinflusst, wenn ein [RESET] aus dem Menü heraus ausgeführt wird.

CRESTRON

• ROOMVIEW zur Steuerung vom Computer aus.

| | |
|---------|-----------------------|
| DISABLE | Deaktiviert ROOMVIEW. |
| ENABLE | Aktiviert ROOMVIEW. |

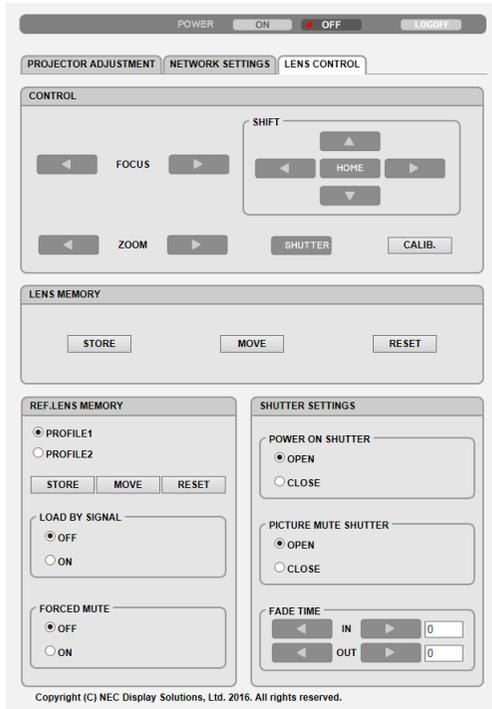
• CRESTRON CONTROL für die Steuerung vom Steuergerät aus.

| | |
|------------|---|
| DISABLE | Deaktiviert CRESTRON CONTROL. |
| ENABLE | Aktiviert CRESTRON CONTROL. |
| IP ADDRESS | Stellen Sie Ihre IP-Adresse des CRESTRON SERVERS ein. |
| IP ID | Stellen Sie Ihre IP ID des CRESTRON SERVERS ein. |

• INFORMATION

| | |
|-----------|--|
| WIRED LAN | Zeigt eine Liste von Einstellungen für die kabelgebundene LAN-Verbindung an. |
| UPDATE | Stellt die Einstellungen neu dar, wenn sie geändert wurden. |

LENS CONTROL



• CONTROL

| | | |
|-----------|------|---|
| FOCUS | ◀/▶ | Den FOKUS für das projizierte Bild einstellen. |
| ZOOM | ◀/▶ | Feineinstellung der Bildgröße. |
| SHIFT | ▼▲◀▶ | Einstellen der vertikalen und horizontalen Position des projizierten Bildes. |
| | HOME | Bringen Sie die Position der Objektivverschiebung in die Ausgangsposition zurück. |
| SHUTTER | | Schalten Sie die Lichtquelle vorübergehend aus. |
| 🚫 SHUTTER | | Schalten Sie die Lichtquelle ein. |
| CALIB. | | Korrigieren Sie den einstellbaren Zoom, den Fokus und den Bereich der Objektivverschiebung. |

• LENS MEMORY

| | |
|-------|---|
| STORE | Speichern Sie die aktuell eingestellten Werte für jedes Eingangssignal. |
| MOVE | Wendet die angepassten Werte für OBJEKTIVVERSCHIEBUNG, ZOOM und FOKUS auf das aktuelle Signal an. |
| RESET | Stellt die angepassten Werte auf den letzten Zustand zurück. |

• REF. LENS MEMORY

| | |
|-------------------|---|
| PROFILE1/PROFILE2 | Wählt eine gespeicherte [PROFIL]-Nummer aus. |
| STORE | Speichert den angepassten Wert für OBJEKTIVVERSCHIEBUNG, ZOOM und FOKUS für das ausgewählte Profil als gemeinsame Werte für jedes Eingangssignal. |
| MOVE | Verschiebt das Objektiv auf die gespeicherten Werte von OBJEKTIVVERSCHIEBUNG, ZOOM und FOKUS für das ausgewählte Profil. |

3. Praktische Funktionen

| | | |
|----------------|-----|---|
| RESET | | Setzt die gewählte [OBJ.SPEICHER REF.] für das gewählte [PROFIL] auf die Werkseinstellungen zurück. |
| LOAD BY SIGNAL | OFF | Wenn das Eingangssignal umgeschaltet wird, verschiebt sich das Objektiv nicht auf die Werte für Objektivverschiebung, Zoom und Fokus für die gewählte [PROFIL]-Nummer. |
| | ON | Wenn das Eingangssignal umgeschaltet wird, verschiebt sich das Objektiv auf die Werte für Objektivverschiebung, Zoom und Fokus für die gewählte [PROFIL]-Nummer. Wenn keine angepassten Werte im [OBJEKTIVSPEICHER] vorhanden sind, wendet das Objektiv die für [OBJ.SPEICHER REF.] angepassten Werte. Alternativ kehrt das Gerät zu den Werkseinstellungen zurück, wenn keine angepassten Werte für die [OBJ.SPEICHER REF.] gespeichert sind. |
| FORCED MUTE | OFF | Das Bild wird während der Objektivverschiebung nicht ausgeschaltet. |
| | ON | Das Bild wird während der Objektivverschiebung ausgeschaltet. |

• SHUTTER SETTINGS

| | | |
|----------------------|-------|---|
| POWER ON SHUTTER | OPEN | Wenn das Gerät eingeschaltet wird, schaltet sich die Lichtquelle ein und das Bild wird projiziert. |
| | CLOSE | Wenn das Gerät eingeschaltet wird, schaltet sich die Lichtquelle nicht ein. |
| PICTURE MUTE SHUTTER | OPEN | Die Lichtquelle bleibt eingeschaltet, wenn das Bild zum Umschalten der Eingangsanschlüsse ausgeschaltet wird. |
| | CLOSE | Die Lichtquelle wird ausgeschaltet, wenn das Bild zum Umschalten der Eingangsanschlüsse ausgeschaltet wird. |
| FADE IN TIME | | Legt fest, wie lange es dauert, bis das Licht eingeblendet wird, nachdem die SHUTTER-Taste gedrückt wurde. |
| FADE OUT TIME | | Legt fest, wie lange es dauert, bis das Licht ausgeblendet wird, nachdem die SHUTTER-Taste gedrückt wurde. |

*TIPP: Die CRESTRON Einstellungen sind nur zur Verwendung mit CRESTON ROOM VIEW erforderlich.
Für weitere Informationen siehe <http://www.creston.com>*

12 Änderungen für Objektivversatz, Zoom und Fokus speichern [OBJEKTIVSPEICHER]

Die eingestellten Werte können im Speicher des Projektors abgelegt werden, wenn Sie die Tasten OBJEKTIVVERSATZ, ZOOM UND FOKUS des Projektors verwenden. Eingestellte Werte können auf das ausgewählte Signal angewendet werden. Damit wird die Einstellung von Objektivversatz, Fokus und Zoom mit der Auswahl der Quelle überflüssig. Es gibt zwei Möglichkeiten, eingestellte Werte für Objektivversatz, Zoom und Fokus zu speichern.

| Funktionsname | Beschreibung | Seite |
|-----------------------|---|-----------------------------|
| REF. OBJEKTIVSPEICHER | Eingestellte Werte für alle Eingangssignale. Bei der Installation können zwei Arten von angepassten Werten gespeichert werden. Wenn im [OBJEKTIVSPEICHER] keine eingestellten Werte gespeichert sind, werden eingestellte Werte aus dem ausgewählten Profil ([REF. OBJEKTIVSPEICHER]) für die ObjektivEinstellung angewendet. | → Seite 120 |
| OBJEKTIVSPEICHER | Eingestellte Werte für die einzelnen Eingangssignale. Verwenden Sie die eingestellten Werte für das Signal mit einem anderen Bildformat oder einer anderen Auflösung. Die eingestellten Werte können zum Zeitpunkt der Quellenauswahl angewendet werden. | → Seite 103 |

HINWEIS:

- Wenn Sie das Objektiv NP16FL, NP17ZL, NP18ZL, NP19ZL, NP20ZL, NP21ZL oder NP31ZL verwenden, denken Sie daran, nach dem Wechseln des Objektivs die [LINSENKALIBRIERUNG] durchzuführen. (→ Seite [18](#), [120](#))
- Beim Objektiv NP16FL kann im [OBJEKTIVSPEICHER] nur der Wert für [FOKUS] gespeichert werden.
- Die Funktion [OBJEKTIVSPEICHER] steht für das Objektiv NP39ML nicht zur Verfügung.

Speichern Ihrer eingestellten Werte in [REF. OBJEKTIVSPEICHER]:

1. Drücken Sie die **MENU** Taste.



Nun wird das Menü angezeigt.

2. Drücken Sie die **▶** Taste, um [EINRICHTEN] auszuwählen und drücken Sie dann die **ENTER** Taste.

3. Drücken Sie die **▶** Taste, um [INSTALLATION(2)] auszuwählen.



4. Drücken Sie die **▼** Taste, um [REF. OBJEKTIVSPEICHER] auszuwählen und drücken Sie die **ENTER** Taste.



Der Bildschirm [REF. OBJEKTIVSPEICHER] wird angezeigt.

5. Vergewissern Sie sich, dass [PROFILE] markiert ist und drücken Sie die **ENTER**-Taste.



Der [PROFILE]-Auswahlbildschirm erscheint.

6. Drücken Sie die Tasten ▼/▲, um die [PROFILE]-Nummer auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.



Kehren Sie zum Einstellbildschirm [REF. OBJEKTIVSPEICHER] zurück.

7. Wählen Sie [SPEICHERN] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

8. Drücken Sie zum Auswählen die Taste ◀ und [YES] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Wählen Sie eine [PROFILE]-Nummer aus und speichern Sie die eingestellten Werte für [OBJEKTIVVERSATZ], [ZOOM] und [FOKUS] darin.

- Die Einstellung [STUMMSCHALTUNG] stoppt die Projektion während des Objektivversatzes. (→ Seite 120)

9. Drücken Sie die MENU Taste.

Das Menü wird geschlossen.

TIPP:

- Um eingestellte Werte für die einzelnen Eingangsquellen zu speichern nutzen Sie die Objektivspeicherfunktion. (→ Seite 103)

Aufrufen Ihrer eingestellten Werte aus dem [REF. OBJEKTIVSPEICHER]:

1. Drücken Sie die MENU Taste.



Nun wird das Menü angezeigt.

2. Drücken Sie die ► Taste, um [EINRICHTEN] auszuwählen und drücken Sie dann die ENTER Taste.

3. Drücken Sie die ► Taste, um [INSTALLATION(2)] auszuwählen.

4. Drücken Sie die ▼ Taste, um [REF. OBJEKTIVSPEICHER] auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.



Der Bildschirm [REF. OBJEKTIVSPEICHER] wird angezeigt.

5. Vergewissern Sie sich, dass [PROFILE] markiert ist und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [PROFILE]-Auswahlbildschirm erscheint.

6. Drücken Sie die Tasten ▼/▲, um die [PROFILE]-Nummer auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.



Kehren Sie zum Einstellbildschirm [REF. OBJEKTIVSPEICHER] zurück.

7. Wählen Sie [VERS.] und drücken Sie die ENTER Taste.

| OBJ.SPEICHER REF. | |
|-------------------|---------|
| PROFIL SPEICHERN | 1 |
| VERS. | |
| RESET | |
| NACH SIGNAL LADEN | INAKTIV |
| STUMMSCHALTUNG | INAKTIV |

ENTER: AUSWAHL EXIT: VERL. ↕: VERS.

Das Objektiv wird gemäß den eingestellten Werten im ausgewählten [PROFILE] verschoben.

8. Drücken Sie zum Auswählen die Taste ◀ und [YES] und drücken Sie die ENTER-Taste.

⚠ SIND SIE SICHER?

JA NEIN

Die eingestellten Werte werden auf das aktuelle Signal angewendet. .

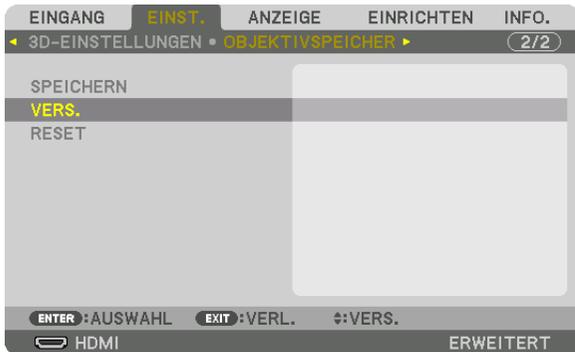
9. Drücken Sie die MENU Taste.

Das Menü wird geschlossen.

TIPP:

Aufruf der gespeicherten Werte aus dem [OBJEKTIVSPEICHER]:

1. Wählen Sie aus dem Menü [EINST.] → [OBJEKTIVSPEICHER] → [VERS.] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

2. Drücken Sie zum Auswählen die Taste ◀ und [YES] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Während der Projektion wird das Objektiv verschoben, wenn die eingestellten Werte für ein Eingangssignal gespeichert wurden. Falls nicht, wird das Objektiv gemäß den eingestellten Werten, die in der ausgewählten [REF. OBJEKTIVSPEICHER] [PROFILE]-Nummer gespeichert sind.

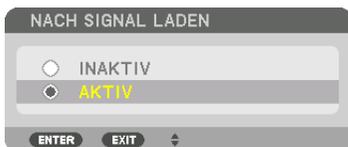
Automatische Anwendung der gespeicherten Werte zum Zeitpunkt der Quellenauswahl:

1. Wählen Sie aus dem Menü [EINRICHTEN] → [REF. OBJEKTIVSPEICHER] → [NACH SIGNAL LADEN] und drücken Sie die ENTER-Taste.



2. Drücken Sie zum Auswählen die Taste ▼ und [ON] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Damit wird das Objektiv automatisch zum Zeitpunkt der Quellenauswahl gemäß den eingestellten Werten auf seine Position verschoben.



HINWEIS: Die Objektivspeicherfunktion führt möglicherweise zu einem nicht vollständig ausgeglichenen Bild (aufgrund von Fertigungstoleranzen bei den Objektiven), wenn die im Projektor gespeicherten eingestellten Werte verwendet werden. Nehmen Sie nach dem Aufruf und der Anwendung der gespeicherten Daten aus der Objektivspeicherfunktion eine Feinabstimmung von Objektivverschiebung, Zoom und Fokus vor, um das bestmögliche Bild zu erzielen.

4. Mehrfach-Anzeige Projektion

1 Was Sie mit der Mehrfach-Anzeige-Projektion tun können

Dieser Projektor kann einzeln oder in mehreren Einheiten für Mehrfach-Anzeige-Projektion benutzt werden. Wir zeigen hier ein Beispiel mit zwei Projektionsbildschirmen.

Fall 1

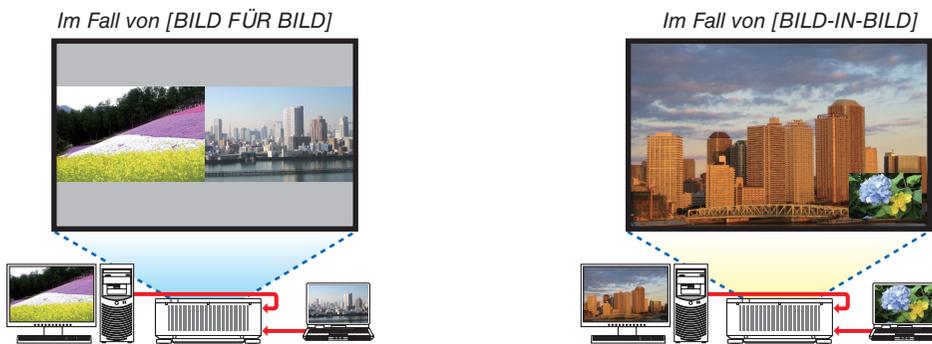
Nutzung eines einzelnen Projektors für zwei Arten von Videos zur gleichen Zeit
[PIP/BILD FÜR BILD]

Fall 2

Verwendung von vier Projektoren (Auflösung: WUXGA) zur Projektion eines Videos mit einer Auflösung von 2560 × 1600 Pixeln
[KACHELN]

Fall 1. Nutzung eines einzelnen Projektors zur Projektion von zwei Arten von Videos [PIP/BILD FÜR BILD]

Anschluss-Beispiel und Projektionsbild



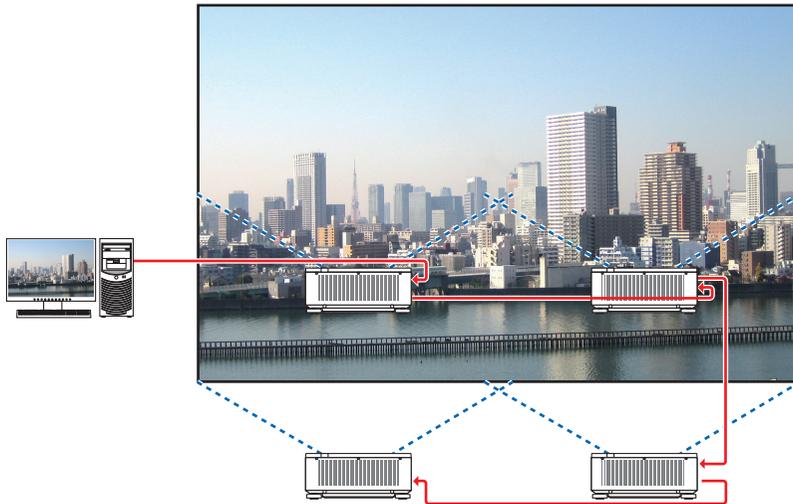
Funktionen des Bildschirm-Menüs

Rufen Sie den [ANZEIGE] → [PIP/BILD FÜR BILD] → [MODUS] Bildschirm im Bildschirmmenü auf und wählen Sie [PIP] oder [BILD FÜR BILD].

Hinsichtlich weiterer Einzelheiten lesen Sie bitte „4-2 Anzeige zweier Bilder zur gleichen Zeit“. (→ Seite 70)

Fall 2. Verwendung von vier Projektoren (Auflösung: WUXGA) zur Projektion von Videos mit einer Auflösung von 2560 x 1600 Pixeln

Anschluss-Beispiel und Projektionsbild



Funktionen des Bildschirm-Menüs

1 Vier ähnliche Videos werden angezeigt, wenn vier Projektoren projiziert werden.

Bitte fragen Sie Ihren Fachhändler wegen der Ausrichtung der Projektionsposition jedes Projektors.



4. Mehrfach-Anzeige Projektion

- 2 **Benutzen Sie das Bildschirmmenü, um mit den vier jeweiligen Projektoren das Bild in vier Teile zu teilen.**
Rufen Sie den [ANZEIGE] → [MEHRFACH-ANZEIGE] → [BILDEINSTELLUNG] Bildschirm im Bildschirmmenü auf und wählen Sie [KACHELN].
- (1) Auf dem Bildschirm für die Einstellung der Anzahl der horizontalen Geräte, wählen Sie [2 GERÄTE]. (Anzahl der Geräte in horizontaler Richtung)
- (2) Auf dem Bildschirm für die Einstellung der Anzahl der vertikalen Geräte, wählen Sie [2 GERÄTE]. (Anzahl der Geräte in vertikaler Richtung)
- (3) Auf dem Bildschirm zum Einstellen der horizontalen Reihenfolge, wählen Sie [1. GERÄT] oder [2. GERÄT].
(Schauen Sie sich die Bildschirme an, der auf der linken Seite ist das [1. GERÄT], während der auf der rechten Seite das [2. GERÄT] ist.)
- (4) Auf dem Bildschirm zum Einstellen der vertikalen Reihenfolge, wählen Sie [1. GERÄT] oder [2. GERÄT].
(Schauen Sie sich die Bildschirme an, der obere ist das [1. GERÄT], während der untere das [2. GERÄT] ist.)

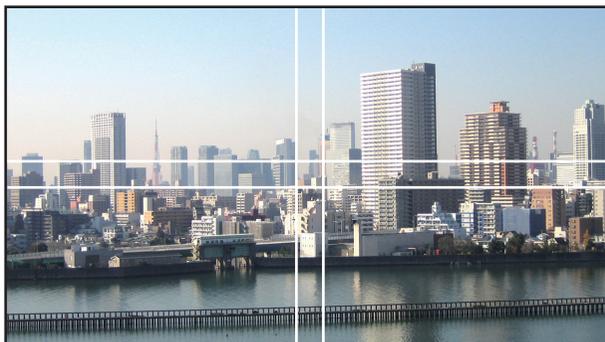


- 3 **Stellen Sie die Objektivversatz-Funktion jedes Projektors zur Feineinstellung der Ränder des Bildschirms ein.**

Für weitere Feineinstellung passen Sie [ANZEIGE] → [EDGE-BLENDING] im Bildschirmmenü für jeden Projektor an.

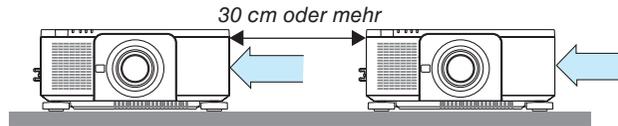
Zu Einzelheiten, siehe „4-3 Anzeige eines Bildes mit [EDGE-BLENDING]“.

(→ Seite 74)

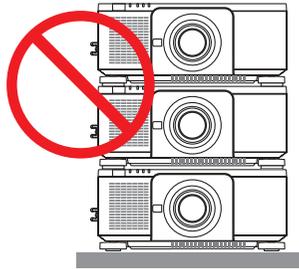


Dinge, die bei der Installation von Projektoren zu beachten sind

- Lassen Sie mindestens 30 cm Abstand zwischen den Projektoren sowie zwischen der Lufteinlassöffnung und der Wand, wenn Sie die Projektoren nebeneinander aufstellen, damit der Lufteinlass der Projektoren nicht behindert wird. Wenn die Luftein- und -auslässe blockiert sind, steigt die Temperatur im Inneren des Projektors an und das kann zu einer Fehlfunktion führen.



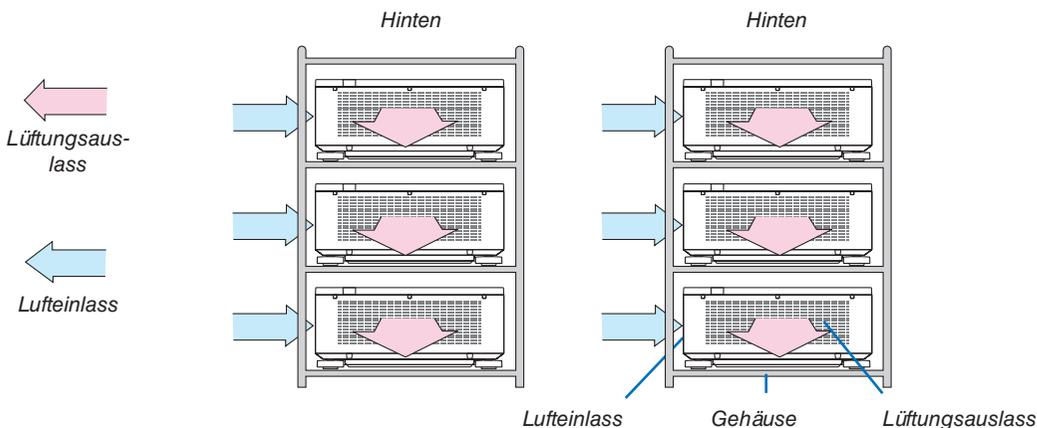
- Zwei Projektoren können übereinander gestapelt werden (STAPEL Einstellung). (→ Seite 157) Versuchen Sie nicht, drei oder mehr Projektoren direkt übereinander zu stapeln. Wenn Sie die Projektoren aufeinander stapeln, könnten sie herabfallen, was zu Beschädigungen und Defekten führen kann.



- Installationsbeispiel mit 3 oder mehr Projektoren

Die folgende Installation wird für die kombinierte Installation von 3 oder mehr Projektoren für Mehrfach-Anzeige-Projektion empfohlen.

[Installationsbeispiel]



WARNUNG

Bitte fragen Sie Ihren Fachhändler nach speziellem Installationservice, wie für die Montage des Projektors an der Decke. Führen Sie die Installation nicht selbst durch. Der Projektor könnte herabfallen und zu Verletzungen führen. Nutzen Sie für die Installation bitte ein stabiles Gehäuse, das das Gewicht des Projektors tragen kann. Stapeln Sie die Projektoren nicht direkt übereinander.

HINWEIS:

- Für den Bereich des Projektionsabstands, beziehen Sie sich bitte auf den Anhang „Projektionsentfernung und Bildschirmgröße“. (→ Seite 161)

2 Anzeige zweier Bilder zur gleichen Zeit

Der Projektor verfügt über eine Funktion, die es Ihnen ermöglicht, zwei verschiedene Signale gleichzeitig zu sehen. Sie haben zwei Modi: BILD-IN-BILD-Modus (PIP) und BILD FÜR BILD-Modus.

Das projizierte Video auf der ersten Bildschirmanzeige wird als Hauptanzeige bezeichnet, während das projizierte Video, das nachfolgend aufgerufen wird, als Nebenanzeige bezeichnet wird.

Wählen Sie die Projektionsfunktion unter [ANZEIGE] → [PIP/BILD FÜR BILD] → [MODUS] im Bildschirmmenü aus (die werkseitige Einstellung bei Versand ist PIP). (→ Seite 105)

- Beim Einschalten des Netzstroms wird ein einzelner Bildschirm projiziert.

Bild in Bild Funktion (PIP)

Eine kleine Nebenanzeige wird innerhalb der Hauptanzeige angezeigt.

Die Nebenanzeige kann wie folgt eingestellt und angepasst werden. (→ Seite 105)

- Wählen Sie aus, ob die Nebenanzeige oben rechts, oben links, unten rechts oder unten links auf dem Bildschirm angezeigt wird (die Größe der Nebenanzeige kann ausgewählt und die Position fein eingestellt werden)
- Umschalten zwischen Hauptanzeige und Nebenanzeige

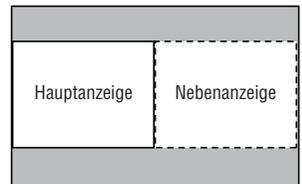


Bild für Bild Funktion (BILD FÜR BILD)

Zeigt die Hauptanzeige und die Nebenanzeige nebeneinander an.

Die Hauptanzeige und die Nebenanzeige können wie folgt eingestellt und angepasst werden. (→ Seite 105)

- Auswahl der Anzeigegrenze (Ratio) zwischen Hauptanzeige und Nebenanzeige
- Umschalten zwischen Hauptanzeige und Nebenanzeige



Eingangsanschlüsse, die für den Haupt- und Nebenschirm verwendet werden können.

Der Hauptbildschirm und der Nebenschirm können mit den folgenden Eingangssignalen versorgt werden.

- Die Hauptanzeige und Nebenanzeige unterstützen Computersignale bis zu WUXGA@60HzRB.

| | | Nebenanzeige oder zusätzliche Anzeige | | | | | | | |
|--------------|-------------|---------------------------------------|-------------|------|---------|----------|----------|---------|------|
| | | HDMI | DisplayPort | BNC | BNC(CV) | BNC(Y/C) | COMPUTER | HDBaseT | SLOT |
| Hauptanzeige | HDMI | Nein | | Ja | Ja | Ja | Ja | Nein | Nein |
| | DisplayPort | | | Ja | Ja | Ja | Ja | | |
| | BNC | Ja | Ja | Nein | | | Nein | Ja | Ja |
| | BNC(CV) | Ja | Ja | | | | Ja | Ja | Ja |
| | BNC(Y/C) | Ja | Ja | | | | Ja | Ja | Ja |
| | COMPUTER | Ja | Ja | Nein | Ja | Ja | Nein | Ja | Ja |
| | HDBaseT | Nein | | Ja | Ja | Ja | Ja | Nein | Nein |
| | SLOT | Nein | | Ja | Ja | Ja | Ja | Nein | Nein |

HINWEIS:

- Einige Signale werden abhängig von der Auflösung eventuell nicht angezeigt.
- Wenn Sie die BILD-IN-BILD- oder PBP-Funktion nutzen, gibt der HDMI-OUT-Anschluss am Projektor das Signal der Nebenanzeige aus.

Projektion von zwei Bildschirmen

1. Drücken Sie die **MENU** Taste, um das **Bildschirmmenü** anzuzeigen, und wählen Sie **[ANZEIGE] → [PIP/BILD FÜR BILD]**.



Dadurch wird der **[PIP/BILD FÜR BILD]** Bildschirm im **Bildschirmmenü** angezeigt.

2. Wählen Sie **[SUB-EINGANG]** mit den **▼/▲** Tasten aus und drücken Sie die **ENTER** Taste. Das zeigt den **[SUB-EINGANG]** Bildschirm an.
3. Wählen Sie das **Eingangssignal** mit den **▼/▲** Tasten und drücken Sie die **ENTER** Taste.



Der **[BILD-IN-BILD]** (**BILD IN BILD**) oder **[BILD FÜR BILD]** Bildschirm, der unter **[MODUS]** eingestellt ist, wird projiziert. (→ Seite 105)

- Wenn der Signalname in grau angezeigt wird, bedeutet das, dass es nicht ausgewählt werden kann.
- Das Signal kann auch ausgewählt werden, indem Sie die **PIP/FREEZE** Taste auf der Fernbedienung drücken.

4. Drücken Sie die **MENU** Taste.

Das **Bildschirmmenü** wird ausgeblendet.

5. Zur Rückkehr zum einzelnen Bildschirm zeigen Sie den **[PIP/BILD FÜR BILD]**-Bildschirm noch einmal an und wählen Sie **[INAKTIV]** im **[SUB-EINGANG]**-Bildschirm vom Schritt 3.

TIPP:

- Wenn während der Projektion zweier Bildschirme der gewählte Eingang vom Nebenschildschirm nicht unterstützt wird, erscheint der Nebenschildschirm als schwarzer Bildschirm.

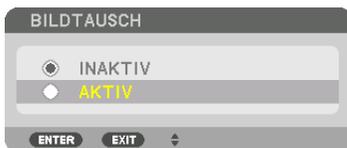
Umschalten von der Hauptanzeige zur Nebenanzeige und umgekehrt

1. Drücken Sie die MENU Taste, um das Bildschirmmenü anzuzeigen, und wählen Sie [ANZEIGE] → [PIP/BILD FÜR BILD].

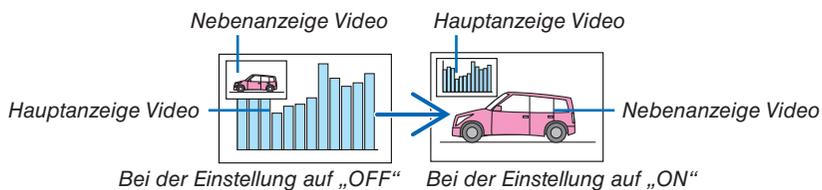


Dadurch wird der [PIP/BILD FÜR BILD] Bildschirm im Bildschirmmenü angezeigt.

2. Wählen Sie [BILDTAUSCH] mit den ▼/▲ Tasten aus und drücken Sie die ENTER Taste. Ruft den Bildschirm für den Tausch der Anzeigepositionen auf.
3. Wählen Sie [ON] mit der ▼ Taste und drücken Sie dann die ENTER Taste.



Das Video auf der Hauptanzeige wird mit dem auf der Nebenanzeige getauscht.



Die Signalausgabe über den HDMI OUT Anschluss ändert sich nicht, auch wenn die Anzeigepositionen getauscht werden.

4. Drücken Sie die Menü Taste.

Das Bildschirmmenü wird ausgeblendet.

Einschränkungen

- Die folgenden Funktionen sind nur für die Hauptanzeige aktiviert.
 - Visuelle Einstellungen
 - Videovergrößerung/-verkleinerung mit den partiellen D-ZOOM/ZOOM +/- -Tasten.
Jedoch ist die Vergrößerung/Verkleinerung nur bis zu der in [BILD FÜR BILD] eingestellten Grenze möglich.
 - TESTMUSTER
- Die folgenden Funktionen sind sowohl für die Hauptanzeige als auch für die Nebenanzeige aktiviert. Diese Funktionen können nicht einzeln verwendet werden.
 - Vorübergehende Löschung von Video
 - Video unterbrechen
- [PIP/BILD FÜR BILD] kann nicht verwendet werden, wenn ein 3D Video angezeigt wird.
- Wenn Sie die [PIP/BILD FÜR BILD]-Funktion verwenden, können [UNTERTITEL] und [DYNAMISCHER KONTRAST] verwendet werden.
- [PIP/BILD FÜR BILD] kann nicht verwendet werden, wenn das Eingangssignal eine Auflösung von 1920 × 1200 oder höher hat.
- Der HDMI OUT Anschluss besitzt eine Wiederholungsfunktion. Die Ausgangsauflösung wird durch die maximale Auflösung des angeschlossenen Monitors und des Projektors begrenzt.

3 Anzeige eines Bildes mit [EDGE-BLENDING]

Ein Video mit hoher Auflösung kann auf einen noch größeren Bildschirm projiziert werden, indem mehrere Projektoren links, rechts, oben und unten kombiniert werden.

Dieser Projektor ist mit einer „EDGE-BLENDING Funktion“ ausgestattet, die die Ränder (Grenzen) des Projektionsbildschirms unsichtbar macht.

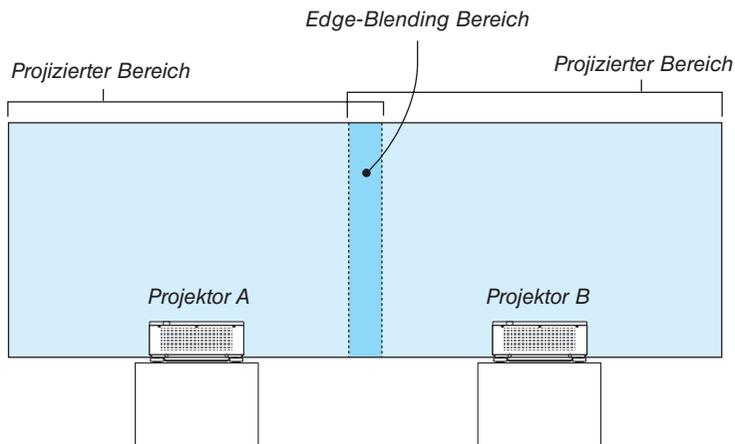
HINWEIS:

- Zu den Projektionsabständen, siehe „Projektionsabstand und Bildschirmgröße“ auf Seite 161.
- Vor Durchführung der Edge-Blending Funktion, stellen Sie den Projektor in die richtige Position, so dass das Bild in der passenden Größe rechteckig ist, und nehmen Sie dann die optischen Einstellungen vor (Objektivversatz, Fokus und Zoom).
- Stellen Sie die Helligkeit jedes Projektors mit [REF. LICHTANPASSUNG] unter [LICHTBETRIEBSART] ein. Sie können nach dem Einstellen der Helligkeit die Helligkeitsstufe beibehalten, indem Sie den [KONSTANTE HELBIGKEIT] Modus auf ON stellen. Nutzen Sie zusätzlich [REF. WEISSABGLEICH], um [KONTRAST] und [HELLIGKEIT] einzustellen.

Vor der Erklärung der Edge-Blending-Funktion

Dieser Abschnitt beschreibt den Fall für „Beispiel: Zwei Projektoren nebeneinander platzieren“. Wie in der Abbildung gezeigt, wird das linke projizierte Bild als „Projektor A“ und das rechte projizierte Bild als „Projektor B“ bezeichnet. Sofern später nicht anders angegeben, meint die Bezeichnung der „Projektor“ sowohl A als auch B.

Beispiel: Zwei Projektoren nebeneinander platzieren



Vorbereitung:

- Schalten Sie den Projektor ein und zeigen Sie ein Signal an.
- Um bei manchen Projektoren eine Fernbedienung zur Durchführung der Einstellungen und Anpassungen zu benutzen, stellen Sie [AKTIVIEREN] für die STEUER-ID ein und weisen Sie jedem Projektor eine ID zu, nehmen Sie anschließend die Einstellungen und Anpassungen für jeden vor.

Einstellung der Überlappung der Projektionsbildschirme

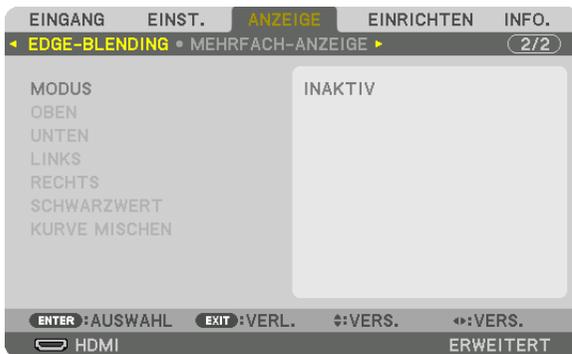
① [EDGE-BLENDING] aktivieren.

1. Drücken Sie die MENU Taste.

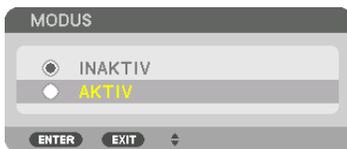
Nun wird das Menü angezeigt.

2. [EDGE-BLENDING] auswählen.

Der [EDGE-BLENDING] Bildschirm wird angezeigt. Richten Sie den Cursor auf [MODUS] aus und drücken Sie die ENTER Taste. Daraufhin erscheint der Modusbildschirm.



3. Wählen Sie [MODUS] → [AKTIV] und drücken Sie die ENTER Taste.



Das Aktiviert die Edge-Blending-Funktion. Die folgenden Menüpunkte sind verfügbar: [OBEN], [UNTEN], [LINKS], [RECHTS], [SCHWARZWERT] und [KURVE MISCHEN]

4. Wählen Sie [RECHTS] für Projektor A und [LINKS] für Projektor B.

Drücken Sie die ENTER-Taste.



Die folgenden Optionen sind verfügbar:

[STEUERUNG], [MARKIERUNG], [BEREICH] und [POSITION]

5. Wählen Sie [STEUERUNG] → [AKTIV] und drücken Sie die ENTER Taste.

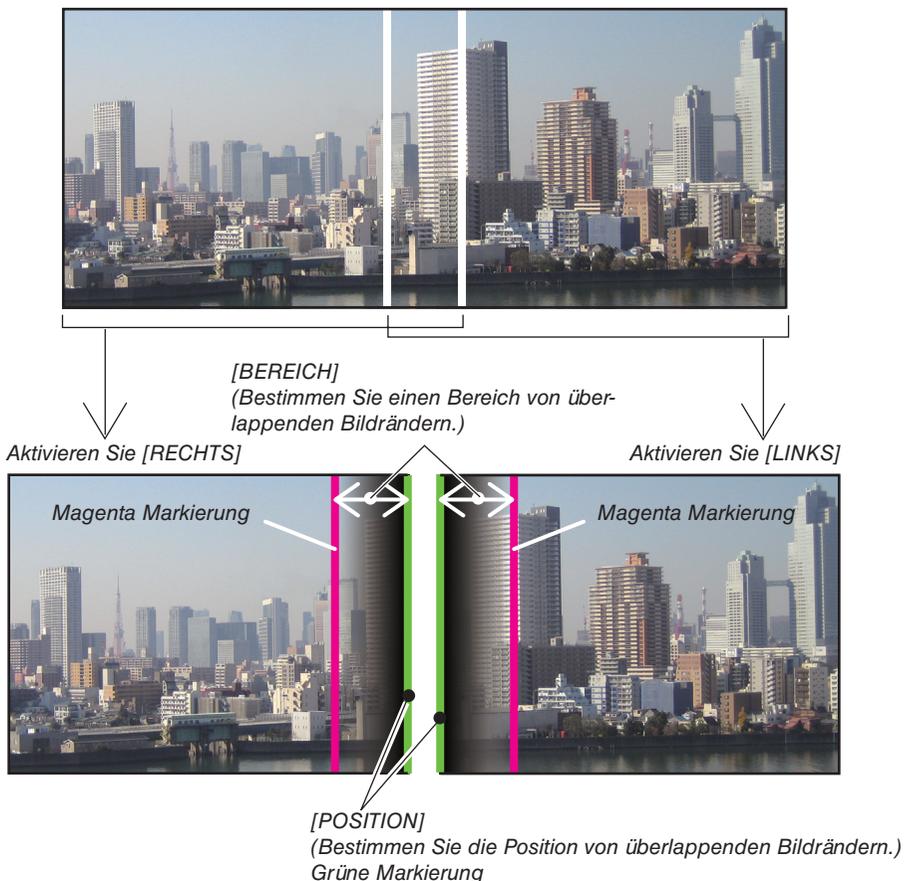


Jede Option für [OBEN], [UNTEN], [LINKS], [RECHTS] und [SCHWARZWERT] hat ihre eigene [STEUERUNG], [MARKIERUNG], [BEREICH] und [POSITION].

- Für den Projektor A, stellen Sie [STEUERUNG] für [OBEN], [LINKS] und [UNTEN] auf [INAKTIV]. Ebenso für den Projektor B, stellen Sie [STEUERUNG] für [OBEN], [RECHTS] und [UNTEN] auf [INAKTIV].

② Stellen Sie [BEREICH] und [POSITION] ein, um einen Bereich von überlappenden Rändern der von jedem Projektor projizierten Bilder festzulegen.

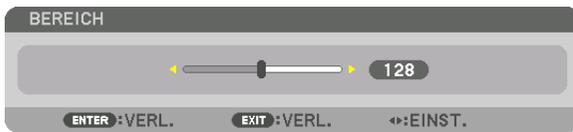
Aktivieren von [MARKIERUNG] zeigt Markierungen in magenta und grün an.
Die Magenta Markierung ist für [BEREICH] und die grüne für [POSITION].



* Die 2 Bildschirme sind in der Abbildung zu Erklärungszwecken getrennt.

1 Einstellung [BEREICH].

Stellen Sie mit der ◀ oder ▶ Taste den überlappenden Bereich ein.



TIPP:

- Nehmen Sie die Einstellung so vor, dass sich die Markierung des einen Projektors mit der Markierung des anderen Projektors überlappt.

2 Einstellung [POSITION].

Verwenden Sie die ◀ oder ▶ Taste, um einen Rand mit dem anderen Rand der überlappenden Bilder auszurichten.



TIPP:

- Führen Sie bei der Anzeige eines Signals mit einer unterschiedlichen Auflösung die Edge-Blending-Funktion von Anfang an aus.
- Die Einstellung von [MARKIERUNG] wird nicht gespeichert und wieder auf [INAKTIV] eingestellt, wenn der Projektor ausgeschaltet wird.
- Um die Markierung anzuzeigen oder auszublenden, während der Projektor läuft, aktivieren oder deaktivieren Sie [MARKIERUNG] im Menü.

KURVE MISCHEN

Einstellen der Helligkeit des überlappenden Teils auf den Bildschirmen. Stellen Sie die Helligkeit des überlappenden Teils auf den Bildschirmen nach der Notwendigkeit mit den Funktionen [KURVE MISCHEN] und [SCHWARZWERT] ein.

- Stellen Sie den [MODUS] auf [EIN], um [KURVE MISCHEN] und [SCHWARZWERT] auszuwählen.

Auswahl einer Option für [KURVE MISCHEN]

Durch Steuerung der Abstufung der überlappenden Teile auf den Bildschirmen wird die Grenze auf den projizierten Bildschirm unauffällig. Wählen Sie die optimale Option aus neun Möglichkeiten aus.

1. Verschieben Sie im Bildschirmmenü den Cursor auf [ANZEIGE] → [EDGE-BLENDING] → [KURVE MISCHEN] und drücken Sie ENTER. Der Optionseinstellbildschirm für [KURVE MISCHEN] wird angezeigt.



2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ eine Option aus neun Möglichkeiten aus.



Schwarzwert Einstellung

Dies stellt den Schwarzwert des überlappenden Bereichs und des nicht überlappenden Bereichs auf der Mehrfach-Anzeige ein (EDGE-BLENDING).

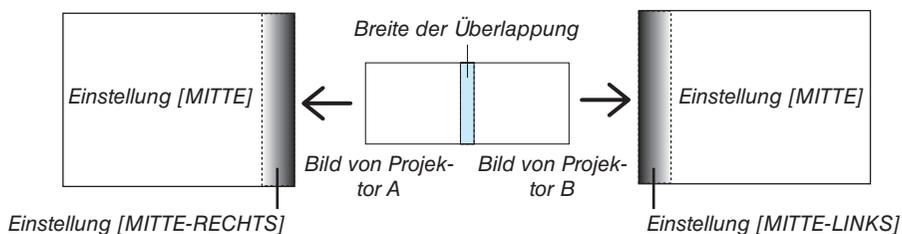
Passen Sie den Helligkeitspegel an, wenn Sie das Gefühl haben, dass der Unterschied zu groß ist.

HINWEIS:

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn [MODUS] aktiv ist.

Der einstellbare Bereich variiert je nachdem, welche Kombination von [OBEN], [UNTEN], [LINKS] und [RECHTS] aktiv ist.

Beispiel: Einstellung des Schwarzwerts, wenn zwei Projektoren nebeneinander platziert sind



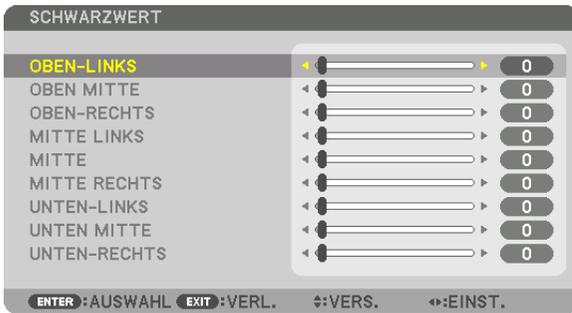
1. Wählen Sie [ANZEIGE] → [EDGE-BLENDING] → [SCHWARZWERT] und drücken Sie die ENTER Taste.

Der Bildschirm wechselt zum Schwarzwert-Einstellung Bildschirm.



2. Wählen Sie mit der ▼ oder ▲ Taste einen Punkt und verwenden Sie ◀ oder ▶, um den Schwarzwert einzustellen.

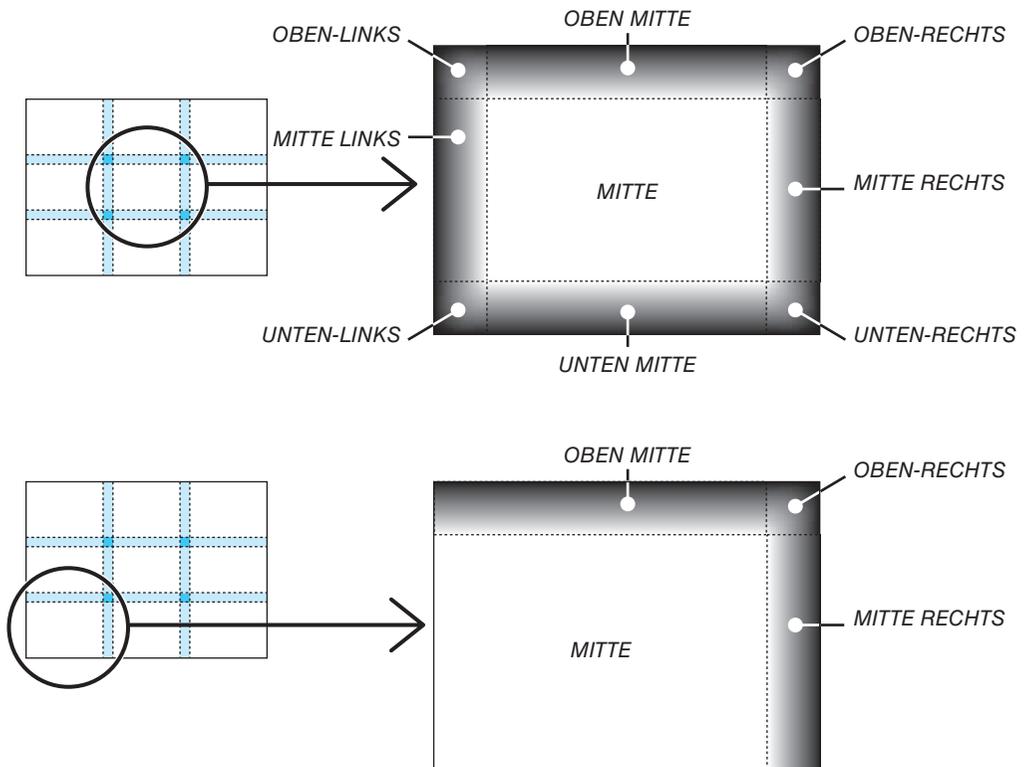
Wiederholen Sie dies für den anderen Projektor, falls nötig.



9-segmentierte Anteile für Schwarzwert-Einstellung

Der mittlere Projektor

Diese Funktion stellt den Helligkeitspegel von 9-segmentierten Anteilen für den mittleren Projektor und 4-segmentierten Anteilen für den linken unteren Projektor ein, wie unten gezeigt.



TIPP:

- Die Anzahl der Schwarzwert Divisionsbildschirme (maximal neun Divisionen) ändert sich entsprechend der Anzahl der ausgewählten Edge-Blending-Positionen (oben, unten, rechts, links). Zusätzlich erscheint der Eckdivisionsbildschirm, wenn die oben/unten und links/rechts Enden ausgewählt sind.
- Die Edge-Blending-Breite ist die Breite, die im Bereich eingestellt ist und die Ecke wird durch den Überschneidungsbereich der oben/unten Enden oder links/rechts Enden gebildet.
- Der [SCHWARZWERT] kann eingestellt werden, um es noch heller zu machen.

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

1 Verwendung der Menüs

HINWEIS: Das Bildschirm-Menü wird in Abhängigkeit vom Eingangssignal und der Projektoreinstellung möglicherweise nicht richtig angezeigt.

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Menüs die MENU Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.



HINWEIS: Die Befehle wie ENTER, EXIT, ▲▼, ◀▶ unten zeigen für die Bedienung verfügbare Tasten.

2. Drücken Sie die ◀▶ Tasten auf der Fernbedienung oder dem Projektorgehäuse, um das Untermenü anzuzeigen.
3. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um den obersten Menüpunkt oder die erste Registerkarte hervorzuheben.
4. Wählen Sie mit den ▲▼ Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse die Option aus, die Sie anpassen oder einstellen möchten.
Mit den ◀▶ Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse können Sie die gewünschte Registerkarte auswählen.
5. Drücken Sie die ENTER Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü-Fenster einzublenden.
6. Passen Sie mit den ▲▼◀▶ Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse die Stufe an oder schalten Sie die ausgewählte Option ein oder aus.
Die Einstellungen bleiben bis zur nächsten Änderung gespeichert.
7. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 6, um weitere Menüpunkte einzustellen, oder drücken Sie die EXIT Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um die Menü-Anzeige zu verlassen.

HINWEIS: Wenn ein Menü oder eine Meldung angezeigt wird, können die Informationen einiger Zeilen je nach Signal und Einstellungen verloren gehen.

8. Drücken Sie die MENÜ Taste, um das Menü zu schließen.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie die EXIT Taste.

3 Liste der Menüpunkte

• Grundmenüpunkte werden durch einen schattierten Bereich angezeigt.

Je nach Eingangssignal stehen einige Menüpunkte nicht zur Verfügung.

| Menüpunkt | Standard | Optionen | | | |
|---------------|---------------------|----------------------|---|---|--------------------------------------|
| EINGANG | HDMI | * | | | |
| | DisplayPort | * | | | |
| | BNC | * | | | |
| | BNC(CV) | * | | | |
| | BNC(Y/C) | * | | | |
| | COMPUTER | * | | | |
| | HDBaseT | | | | |
| | SLOT | | | | |
| | EINGABELISTE | | | | |
| | TESTMUSTER | | | | |
| EINST. | MODUS | STANDARD | STANDARD, PROFESSIONELL | | |
| | VOREINSTELLUNG | * | HELL. HOCH, PRÄSENTATION, VIDEO, ANIMATION, GRAFIK, sRGB, DICOM SIM., EDGE-BLENDING | | |
| | DETAIL-EINSTELLUNG | ALLGEMEINES | | | |
| | | REFERENZ | * | HELL. HOCH, PRÄSENTATION, VIDEO, ANIMATION, GRAFIK, sRGB, DICOM SIM., EDGE-BLENDING | |
| | | GAMMAKORREKTUR*1 | AUSWAHL | | DYNAMISCH, NATÜRLICH, SCHWARZ-DETAIL |
| | | | REFERENZ | | |
| | | BILDSCHIRMGRÖßE*2 | * | GROSS, MITTEL, KLEIN | |
| | | FARBTEMPERATUR*3 | * | | |
| | | DYNAMISCHER KONTRAST | * | INAKTIV, AKTIV | |
| | | LICHTANPASSUNG | | | |
| | | Brilliant Color | * | INAKTIV, MITTEL, HOCH | |
| | | WEISSABGLEICH | | | |
| | | KONTRAST R | 0 | | |
| | | KONTRAST G | 0 | | |
| | | KONTRAST B | 0 | | |
| | | HELLIGKEIT R | 0 | | |
| | | HELLIGKEIT G | 0 | | |
| | | HELLIGKEIT B | 0 | | |
| | | FARBKORREKTUR | | | |
| | | ROT | FARBTON | 0 | |
| | | | FARBSÄTTIGUNG | | |
| | | | GRÜN | FARBTON | 0 |
| | FARBSÄTTIGUNG | | | | |
| | BLAU | FARBTON | 0 | | |
| | | FARBSÄTTIGUNG | | | |
| | GELB | FARBTON | 0 | | |
| | | FARBSÄTTIGUNG | | | |
| | MAGENTA | FARBTON | 0 | | |
| | | FARBSÄTTIGUNG | | | |
| | CYAN | FARBTON | 0 | | |
| | | FARBSÄTTIGUNG | | | |
| | KONTRAST | 0 | | | |
| | HELLIGKEIT | 0 | | | |
| | BILDSCHÄRFE | 0 | | | |
| | FARBE | 0 | | | |
| | FARBTON | 0 | | | |
| | RESET | | | | |
| BILD-OPTIONEN | TAKT | * | | | |
| | PHASE | * | | | |
| | HORIZONTAL | * | | | |
| | VERTIKAL | * | | | |
| | AUSTASTUNG | * | OBEN, UNTEN, LINKS, RECHTS | | |
| | ÜBERTASTUNG | AUTO | AUTO, 0[%], 5[%], 10[%] | | |
| | BILDFORMAT | AUTO | (COMPUTER) AUTO, 4:3, 5:4, 16:9, 15:9, 16:10, VOLLSTÄNDIG, NATÜRLICH | | |
| | | AUTO | (KOMponenten/VIDEO/S-VIDEO) (BILDSCHIRMTYP: 4:3) AUTO, 4:3, LETTERBOX, BREITBILD, ZOOM | | |
| | | AUTO | (KOMponenten/VIDEO/S-VIDEO) (BILDSCHIRMTYP: 16:9/16:10) AUTO, 4:3 FENSTER, LETTERBOX, BREITB.-BILDSCHIRM, VOLLSTÄNDIG | | |
| | EINGANGSAUFLÖSUNG*4 | * | – | | |

* Das Sternchen (*) weist darauf hin, dass die Standardeinstellung je nach Signal variiert.

*1 Der Menüpunkt [GAMMAKORREKTUR] ist verfügbar, wenn ein anderes Element als [DICOM SIM.] für [REFERENZ] ausgewählt wird.

*2 Der Menüpunkt [BILDSCHIRMGRÖßE] ist verfügbar, wenn [DICOM SIM.] für [REFERENZ] ausgewählt wird.

*3 Wenn [PRÄSENTATION] oder [HELL. HOCH] unter [REFERENZ] ausgewählt wurde, steht die [FARBTEMPERATUR] nicht zur Verfügung.

*4 Der Menüpunkt [EINGANGSAUFLÖSUNG] steht zur Verfügung, wenn als aus Eingangsanschluss entweder ein COMPUTER- oder BNC-Signal ausgewählt ist.

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

| Menüpunkt | | | Standard | Optionen | | |
|-------------------|------------------------|--------------------------|------------------------------------|--|--|--|
| EINST. | VIDEO | RAUSCHUNTERDRÜCKUNG | WILLK. RAUSCHUNTERDR. | INAKTIV | INAKTIV, NIEDRIG, MITTEL, HOCH | |
| | | | MOS.-RAUSCHUNTERDR. | INAKTIV | INAKTIV, NIEDRIG, MITTEL, HOCH | |
| | | | BLOCK-RAUSCHUNTERDR. | INAKTIV | INAKTIV, NIEDRIG | |
| | | DEINTERLACE | | NORMAL | NORMAL, FILM, BILD | |
| | | KONTRASTSTEIGERUNG | MODUS | AUTO | INAKTIV, AUTO, NORMAL | |
| | GAIN | | | | | |
| | SIGNALTYP | | AUTO | AUTO, RGB, KOMPLEMENTEN | | |
| | VIDEO-LEVEL | | AUTO | AUTO, NORMAL, VERSTÄRKT, SUPERWEISS | | |
| | 3D-EINSTELLUNGEN | FORMAT | | AUTO | AUTO, INAKTIV(2D), FRAME PACKING, NEBENEINANDER(HALB), NEBENEINANDER(VOLL), OBEN UND UNTEN, BILDALTERNATIVE, LINIENALTERNATIVE | |
| | | | L/R-INVERTIERUNG | | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV |
| OBJEKTIV-SPEICHER | SPEICHERN | VERS. | | | | |
| | | RESET | | | | |
| | | | | | | |
| ANZEIGE | PIP/BILD FÜR BILD | SUB-EINGANG | | | INAKTIV, HDMI, DisplayPort, BNC, BNC(CV), BNC(Y/C), COMPUTER, HDBaseT, SLOT | |
| | | MODUS | | BILD-IN-BILD | BILD-IN-BILD, BILD FÜR BILD | |
| | | BILDTAUSCH | | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | BILD-IN-BILD-EINSTELLUNG | STARTPOSITION | | OBEN-LINKS | OBEN-LINKS, OBEN-RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN-RECHTS |
| | | | HORIZONTAL-POSITION | | | |
| | | | VERTIKAL-POSITION | | | |
| | GRÖÖE | | MITTEL | GROSS, MITTEL, KLEIN | | |
| | GRENZE | | | | | |
| | GEOMETRISCHE KORREKTUR | MODUS | | | INAKTIV, TRAPEZ, ECKENKORREKTUR, HORIZONTALE ECKE, VERTIKALE ECKE, VERZERRUNG, PC-WERKZEUG | |
| | | TRAPEZ | HORIZONTAL | | | |
| | | | VERTIKAL | | | |
| | | | NEIGUNG | | | |
| | | | BILDABSTANDSVERHÄLTNIS | | | |
| | | ECKENKORREKTUR | | | OBEN-LINKS, OBEN, OBEN-RECHTS, LINKS, RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN, UNTEN-RECHTS | |
| | | HORIZONTALE ECKE | | | OBEN-LINKS, OBEN, OBEN-RECHTS, LINKS, RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN, UNTEN-RECHTS | |
| | | VERTIKALE ECKE | | | OBEN-LINKS, OBEN, OBEN-RECHTS, LINKS, RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN, UNTEN-RECHTS | |
| | NADELKISSEN | | | OBEN-LINKS, OBEN, OBEN-RECHTS, LINKS, RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN, UNTEN-RECHTS | | |
| | PC-WERKZEUG | | INAKTIV | INAKTIV, 1, 2, 3 | | |
| | RESET | | | | | |
| | EDGE-BLENDING | MODUS | | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | OBEN | STEUERUNG | | AKTIV | INAKTIV, AKTIV |
| | | | MARKIERUNG | | AKTIV | INAKTIV, AKTIV |
| | | | BEREICH | | | |
| | | | POSITION | | | |
| | | UNTEN | STEUERUNG | | AKTIV | INAKTIV, AKTIV |
| MARKIERUNG | | | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | | |
| BEREICH | | | | | | |
| POSITION | | | | | | |
| LINKS | | STEUERUNG | | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | MARKIERUNG | | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | BEREICH | | | | |
| | | POSITION | | | | |
| RECHTS | | STEUERUNG | | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | MARKIERUNG | | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | BEREICH | | | | |
| | | POSITION | | | | |
| SCHWARZWERT | | OBEN-LINKS | | | | |
| | OBEN MITTE | | | | | |
| | OBEN-RECHTS | | | | | |
| | MITTE LINKS | | | | | |
| | MITTE | | | | | |
| | MITTE RECHTS | | | | | |
| | UNTEN-LINKS | | | | | |
| | UNTEN MITTE | | | | | |
| UNTEN-RECHTS | | | | | | |
| KURVE MISCHEN | | INAKTIV | INAKTIV, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 | | | |

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

| Menüpunkt | | | Standard | Optionen | |
|-----------------------|------------------|----------------------|----------------------|---|---------------------------------------|
| ANZEIGE | MEHRFACH-ANZEIGE | WEISSABGLEICH | MODUS | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV |
| | | | KONTRAST W | | |
| | | | KONTRAST R | | |
| | | | KONTRAST G | | |
| | | | KONTRAST B | | |
| | | | HELLIGKEIT W | | |
| | | | HELLIGKEIT R | | |
| | BILDEINSTELLUNG | ZOOM | MODUS | INAKTIV | INAKTIV, ZOOM, KACHELN |
| | | | HORIZONTALER ZOOM | | |
| | | | VERTIKALER ZOOM | | |
| | | | HORIZONTAL-POSITION | | |
| | | KACHELN | VERTIKAL-POSITION | | |
| | | | BREITE | | 1 GERÄT, 2 GERÄTE, 3 GERÄTE, 4 GERÄTE |
| MEHRSCHRIEBEN | HÖHE | HORIZONTAL-POSITION | | 1 GERÄT, 2 GERÄTE, 3 GERÄTE, 4 GERÄTE | |
| | | VERTIKAL-POSITION | | 1. GERÄT, 2. GERÄT, 3. GERÄT, 4. GERÄT | |
| | KACHELN | HORIZONTAL-POSITION | | 1. GERÄT, 2. GERÄT, 3. GERÄT, 4. GERÄT | |
| | | VERTIKAL-POSITION | | 1. GERÄT, 2. GERÄT, 3. GERÄT, 4. GERÄT | |
| EINRICHTEN | MENÜ(1) | SPRACHE | ENGLISH | ENGLISH, DEUTSCH, FRANÇAIS, ITALIANO, ESPAÑOL, SVENSKA, 日本語 DANSK, PORTUGUÊS, ČEŠTINA, MAGYAR, POLSKI, NEDERLANDS, SUOMI NORSK, TÜRKÇE, РУССКИЙ, عربي, Ελληνικά, 中文, 한국어 ROMÂNĂ, HRVATSKA, БЪЛГАРСКИ, INDONESIA, हिन्दी, ไทย, ئۇيغۇر, 繁體中文, Tiếng Việt | |
| | | FARBAUSWAHL | FARBE | FARBE, MONOCHROM | |
| | | EINGANGSANZEIGE | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | MELDUNGSANZEIGE | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | ID-ANZEIGE | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | 3D-WARNMELDUNG | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | ANZEIGEZEIT | AUTO 45 SEK. | MANUELL, AUTO 5 SEK., AUTO 15 SEK., AUTO 45 SEK. | |
| | MENÜ(2) | MENÜ WINKEL | 0° | 0°, 90°, 270° | |
| | | MENÜ POSITION | HORIZONTAL-POSITION | 0 | -10-10 |
| | | | VERTIKAL-POSITION | 0 | -10-10 |
| | INSTALLATION(1) | AUSRICHTUNG | AUTO | AUTO, FRONTPROJEKTION, DECKENRÜCKPROJEKTION, RÜCKPROJEKTION, DECKENFRONTPROJEKTION | |
| | | BILDSCHIRMTYP | BELIEBIG | BELIEBIG, 4:3-BILDSCHIRM, 16:9-BILDSCHIRM, 16:10-BILDSCHIRM | |
| | | WANDFARBE | INAKTIV | INAKTIV, SCHWARZE TAFEL, GRAUE TAFEL, HELLGELB, HELLGRÜN, HELLBLAU, HIMMELBLAU, HELLROSA, PINK | |
| | | GEBLÄSEMODUS | AUTO | AUTO, MITTE, HIGH | |
| | | LICHTBETRIEBSART | LICHTBETRIEBSART | NORMAL | NORMAL, ECO1, ECO2 |
| | | | KONSTANTE HELLIGKEIT | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV |
| | | REF. WEISSABGLEICH | REF. LICHTANPASSUNG | | 20-100% |
| | | | KONTRAST R | | |
| | | | KONTRAST G | | |
| | | | KONTRAST B | | |
| | HELLIGKEIT R | | | | |
| | 3D-BRILLEN | HELLIGKEIT G | | | |
| | | HELLIGKEIT B | | | |
| | | 3D-BRILLEN | SONSTIGE | DLP® Link, SONSTIGE | |
| | INSTALLATION(2) | BLENDENEINSTELLUNGEN | BLLENDE EINSCHALTEN | OFFEN | OFFEN, GESCHLOSSEN |
| | | | BILD STUMM BLENDE | OFFEN | OFFEN, GESCHLOSSEN |
| | | | EINBLENDEZEIT | | 0 – 10 Sek. |
| AUSBLENDEZEIT | | | | 0 – 10 Sek. | |
| REF. OBJEKTIVSPEICHER | | PROFIL | 1 | 1, 2 | |
| | | SPEICHERN | | | |
| | | VERS. | | | |
| | | RESET | | | |
| | | NACH SIGNAL LADEN | INAKTIV | AKTIV, INAKTIV | |
| | | STUMMSCHALTUNG | INAKTIV | AKTIV, INAKTIV | |
| LINSENKALIBRIERUNG | | | | | |
| OBJEKTIVPOSITION | START | | | | |
| | TYP | | NP39ML | | |

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

| Menüpunkt | | Standard | Optionen | | | | | | |
|----------------------|----------------------|--------------|---------------------------------------|----------------------|-------------------------|---|---------------------|---|---|
| EINRICHTEN | STEUERUNG | WERKZEUGE | ADMINISTRATOR MODUS | MENÜMODUS | ERWEITERT | ERWEITERT, GRUNDLEGENDES | | | |
| | | | PROGRAMMTIMER | EINSTELLUNGEN | EDITIEREN | KEINE SPEICHERUNG DER EINSTELLWERTE | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | | | | | NEUES PASSWORT | | | |
| | | | | | | PASSWORT BESTÄTIGEN | | | |
| | | | PROGRAMMTIMER | EINSTELLUNGEN | EDITIEREN | AKTIVIEREN | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | | | | | AKTIV | | INAKTIV, AKTIV | |
| | | | | | | TAG | | SO, MO, DI, MI, DO, FR, SA, MO-FR, MO-SA, JEDEN TAG | |
| | | | | | | ZEIT | | | |
| | | | | | | FUNKTION | | NETZSTROM, EINGANG, LICHTBETRIEBSART | |
| | | | | | | ERWEITERTE EINSTELLUNGEN | | | |
| | | | | | | NETZSTROM | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | | | | | EINGANG | HDMI | HDMI, DisplayPort, BNC, BNC(CV), BNC(Y/C), COMPUTER, HDBaseT, SLOT | |
| | | | | | | LICHTBETRIEBSART | NORMAL | NORMAL, ECO1, ECO2 | |
| | | | | | | WIEDERHOLUNG | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| | | | | | | LÖSCHEN | | | |
| | | | | | | UP | | | |
| | | | DOWN | | | | | | |
| | | | ZURÜCK | | | | | | |
| | | | DATUM UND ZEITEINST. | DATUM UND ZEITEINST. | SOMMERZEITEINSTELLUNGEN | ZEITZONEIN-STELLUNG | GMT | -12:00, -11:30, -11:00, -10:30, -10:00, -09:30, -09:00, -08:30, -08:00, -07:30, -07:00, -06:30, -06:00, -05:30, -05:00, -04:30, -04:00, -03:30, -03:00, -02:30, -02:00, -01:30, -01:00, -00:30, 00:00, +00:30, +01:00, +01:30, +02:00, +02:30, +03:00, +03:30, +04:00, +04:30, +05:00, +05:30, +06:00, +06:30, +07:00, +07:30, +08:00, +08:30, +09:00, +09:30, +10:00, +10:30, +11:00, +11:30, +12:00, +12:30, +13:00 | |
| | | | | | | DATUM | DATUM MM/TT/JJJJ | | |
| | | | | | | ZEIT | ZEIT HH:MM | | |
| | | | | | | INTERNET-ZEITSERVER | INTERNET-ZEITSERVER | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV |
| | | | | | | IP-ADRESSE | IP-ADRESSE | | |
| | | | | | | AKTUALISIERUNG | AKTUALISIERUNG | | |
| | | | | | | AKTIVIEREN | AKTIVIEREN | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV |
| | | | | | | MONAT(START) | MONAT(START) | | 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 |
| | | | | | | TAG(START) | TAG(START) | | ERSTER, ZWEITER, DRITTER, VIERTER, LETZTER |
| | | | | | | ZEIT(START) | ZEIT(START) | | SO, MO, DI, MI, DO, FR, SA |
| | | | | | | MONAT(ENDE) | MONAT(ENDE) | | 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 |
| | | | | | | TAG(ENDE) | TAG(ENDE) | | ERSTE WOCHE, ZWEITE WOCHE, DRITTE WOCHE, VIERTE WOCHE, LETZTE WOCHE |
| | | | ZEIT(ENDE) | ZEIT(ENDE) | | SO, MO, DI, MI, DO, FR, SA | | | |
| | | | ZEITUNTERSCHIED | ZEITUNTERSCHIED | | +01:00, +00:30, -00:30, -01:00 | | | |
| | | | MAUS | MAUS | | (Hinweis) Kann nicht für dieses Gerät verwendet werden. | | | |
| | | | BEDIENFELD-SPERRE | BEDIENFELD-SPERRE | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | | | |
| | | | SICHERHEIT | SICHERHEIT | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | | | |
| | | | ÜBERTRAGUNGSRATE | ÜBERTRAGUNGSRATE | 38400bps | 4800bps, 9600bps, 19200bps, 38400bps, 115200bps | | | |
| | | | CONTROL ID | STEUER-ID-NUMMER | 1 | 1-254 | | | |
| | | | | CONTROL ID | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | | | |
| FERNBEDIENUNGSSENSOR | FERNBEDIENUNGSSENSOR | VORNE/HINTEN | VORNE/HINTEN, VORNE, HINTEN, HDBase-T | | | | | | |

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

| Menüpunkt | | Standard | Optionen | | |
|-----------------------|------------------------------------|---|--|---|---|
| EINRICHTEN | NETZWERK-EINSTELLUNGEN | PROFILE | DEAKTIVIEREN, PROFILE 1, PROFILE 2 | | |
| | | DHCP | INAKTIV, AKTIV | | |
| | | IP-ADRESSE | 192.168.0.10 | | |
| | | SUBNET-MASKE | 255.255.255.0 | | |
| | | GATEWAY | 192.168.0.1 | | |
| | | AUTO-DNS | INAKTIV, AKTIV | | |
| | | DNS-KONFIGURATION | | | |
| | | WIEDERANSCHL | | | |
| | | PROJEKTORNAME | PROJEKTORNAME | PX1004UL-Serie | |
| | | DOMAIN | HOST-NAME | necpj | |
| | | | DOMAIN-NAME | | |
| | | ALARM-MAIL | ALARM-MAIL | | INAKTIV, AKTIV |
| | | | HOST-NAME | | |
| | | | DOMAIN-NAME | | |
| | | | ABSENDER-ADRESSE | | |
| | | | SMTP-SERVERNAME | | |
| | | | EMPFÄNGER-ADRESSE 1 | | |
| | EMPFÄNGER-ADRESSE 2 | | | | |
| | EMPFÄNGER-ADRESSE 3 | | | | |
| | TEST-EMAIL | | | | |
| | NETZWERKSERVICE | HTTP-SERVER | NEUES PASSWORT | | |
| | | | PASSWORT | | |
| | | | BESTÄTIGEN | | |
| | | PJLink | NEUES PASSWORT | | |
| | | | PASSWORT | | |
| | | BESTÄTIGEN | | | |
| | AMX BEACON | | | INAKTIV, AKTIV | |
| | | | | INAKTIV, AKTIV | |
| | CRESTRON | ROOMVIEW | | | |
| | | CRESTRON CONTROL (AKTIVIEREN, CONTROLLER IP ADDRESS, IP ID) | | | |
| | | Extron XTP | | INAKTIV, AKTIV | |
| | QUELLOPTIONEN | AUTO-EINSTELLUNG | NORMAL | INAKTIV, NORMAL, FEIN | |
| | | FARBSYSTEM | BNC(VIDEO) | AUTO | AUTO, NTSC3.58, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, PAL60, SECAM |
| BNC(Y/C) | | | AUTO | AUTO, NTSC3.58, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, PAL60, SECAM | |
| STANDARDEINGANG AUSW. | | LETZTE | LETZTE, AUTO, HDMI, DisplayPort, BNC, BNC(CV), BNC(Y/C), COMPUTER, HDBaseT, SLOT | | |
| UNTERTITEL | | INAKTIV | INAKTIV, CAPTION1, CAPTION2, CAPTION3, CAPTION4, TEXT1, TEXT2, TEXT3, TEXT4 | | |
| HINTERGRUND | BLAU | BLAU, SCHWARZ, LOGO | | | |
| ENERGIE-OPTIONEN | STANDBY-MODUS | NORMAL | NORMAL, NETZWERK IM STANDBY | | |
| | DIREKTEINSCHALTUNG | INAKTIV | INAKTIV, AKTIV | | |
| | AUT. NETZ. EIN AUSW. | INAKTIV | OFF, HDMI, DisplayPort, COMPUTER, HDBaseT, SLOT | | |
| | AUT. NETZ. AUS | 1:00 | INAKTIV, 0:05, 0:10, 0:15, 0:20, 0:30, 1:00 | | |
| | AUSSCHALT-TIMER | INAKTIV | INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00 | | |
| | SLOT SPANNUNG | PROJEKTOR EIN | AKTIV | INAKTIV, AKTIV | |
| PROJEKTOR STANDBY | | AKTIVIEREN | DEAKTIVIEREN, AKTIVIEREN | | |
| RESET | AKTUELLES SIGNAL | | | | |
| | ALLE DATEN | | | | |
| | ALLE DATEN (EINSCHL. EINGABELISTE) | | | | |

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

| Menüpunkt | | Standard | Optionen |
|-------------------|------------------|--|----------|
| INFO. | VERWENDUNGSDAUER | LICHTBETRIEBSSTUNDEN | |
| | | CO2-REDUZIERUNG GESAMT | |
| | QUELLE(1) | EINGANGSANSCHLUSS | |
| | | AUFLÖSUNG | |
| | | HORIZONTALE FREQUENZ | |
| | | VERTIKALE FREQUENZ | |
| | | SYNCH.-TYP | |
| | | SYNCH.-POLARITÄT | |
| | | SCAN-TYP | |
| | | QUELLENBEZEICHNUNG | |
| | QUELLE(2) | EINGANGSNUMMER | |
| | | SIGNALTYP | |
| | | VIDEOTYP | |
| | | BIT-TIEFE | |
| | | VIDEO-LEVEL | |
| | | ÜBERTRAGUNGSRATE | |
| | QUELLE(3) | VERBINDUNGSWEG | |
| | | 3D-FORMAT | |
| | | EINGANGSANSCHLUSS | |
| | | AUFLÖSUNG | |
| | | HORIZONTALE FREQUENZ | |
| | | VERTIKALE FREQUENZ | |
| | | SYNCH.-TYP | |
| | | SYNCH.-POLARITÄT | |
| | QUELLE(4) | SCAN-TYP | |
| | | QUELLENBEZEICHNUNG | |
| | | EINGANGSNUMMER | |
| | | SIGNALTYP | |
| | | VIDEOTYP | |
| | | BIT-TIEFE | |
| | VERKABELTES LAN | VIDEO-LEVEL | |
| | | ÜBERTRAGUNGSRATE | |
| | | VERBINDUNGSWEG | |
| | VERSION(1) | 3D-FORMAT | |
| | | IP-ADRESSE | |
| | | SUBNET-MASKE | |
| | | GATEWAY | |
| | SONSTIGE | MAC-ADRESSE | |
| | | FIRMWARE | |
| | | DATA | |
| | | SUB-CPU | |
| | | DATUM UHRZEIT | |
| | HDBaseT | PROJEKTORNAME | |
| | | MODEL NO. | |
| | | SERIAL NUMBER | |
| | | STEUER-ID (wenn [STEUER-ID] gesetzt ist) | |
| | HDBaseT | SIGNALQUALITÄT | |
| BETRIEBSMODUS | | | |
| VERBINDUNGSSTATUS | | | |
| HDMI-STATUS | | | |

4 Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINGANG]



HDMI

Dies projiziert das Video des Gerätes, das am HDMI IN-Anschluss angeschlossen ist.

DisplayPort

Dies projiziert das Video des Gerätes, das am Display Port IN Anschluss angeschlossen ist.

BNC

Dies projiziert das Video des Gerätes, das am BNC IN Video Eingangsanschluss angeschlossen ist. (Dies projiziert das analoge RGB Signal oder Komponenten Signal).

BNC(CV)

Dies projiziert das Video des Gerätes, das am BNC (CV) Video Eingangsanschluss angeschlossen ist. (Dies projiziert das Komposit-Videosignal.)

BNC(Y/C)

Dies projiziert das Video des Gerätes, das am BNC (Y/C) Video Eingangsanschluss angeschlossen ist. (Dies projiziert das S-Videosignal.)

COMPUTER

Dies projiziert das Video des Gerätes, das am COMPUTER IN Anschluss angeschlossen ist. (Dies projiziert das analoge RGB Signal oder Komponenten Signal).

HDBaseT

Projektion des HDBaseT oder VERKABELTES LAN Signal.

SLOT

Projiziert das Bild über die optionale Steckkarte (separat erhältlich), die im SLOT eingefügt ist.

EINGABELISTE

Zeigt eine Liste der Signale an. Siehe die folgenden Seiten.

TESTMUSTER

Schließt das Menü und schaltet auf den Testmuster-Bildschirm um. Wählen Sie das Muster über die ◀▶ Tasten.

Verwenden der Eingabeliste

Wenn beliebige Quellen-Einstellungen vorgenommen werden, werden die Einstellungen automatisch in der Eingabeliste registriert. Die (Einstellungswerte der) registrierten Signale können aus der Eingabeliste geladen werden, wann immer es nötig ist.

Es können bis zu 100 Muster in der Eingabeliste registriert werden. Wenn 100 Muster in der Eingabeliste registriert wurden, wird eine Fehlermeldung angezeigt und es können keine weiteren Muster registriert werden. Daher sollten Sie die (Einstellungswerte der) Signale, die nicht mehr benötigt werden, löschen.

Anzeigen der Eingabeliste

1. Drücken Sie die MENU Taste.

Nun wird das Menü angezeigt.

2. Drücken Sie die ◀ oder ▶ Taste, um [EINGANG] auszuwählen.

Die EINGANG-Liste wird angezeigt.



3. Verwenden Sie ◀, ▶, ▲, oder ▼, um [EINGABELISTE] auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.

Die EINGABELISTE-Fenster werden angezeigt.

Wenn das EINGABELISTE-Fenster nicht angezeigt wird, schalten Sie das Menü auf [ERWEITERT] um.

Um das Menü zwischen [ERWEITERT] und [GRUNDLEGENDES] umzuschalten, wählen Sie [EINRICHTEN] → [STEUERUNG] → [WERKZEUGE] → [ADMINISTRATOR MODUS] → [MENÜ MODUS]. (→ Seite 121)

| EINGABELISTE | | | | |
|--------------|--------------------|------------|----------|---|
| NO. | QUELLENBEZEICHNUNG | AUFLÖSUNG | EINGANG | 🔒 |
| 001 | 1280x1024 60Hz | 1024 x 768 | COMPUTER | ✓ |
| 002 | NTSC358 | 1024 x 768 | BNC(CV) | ✓ |
| 003 | AAA | 1024 x 768 | HDMI | ✓ |
| 004 | 004 | 1024 x 768 | HDBaseT | ✓ |
| 005 | 005 | 1024 x 768 | BNC(CV) | ✓ |
| 006 | 006 | 1024 x 768 | SLOT | ✓ |
| 007 | 007 | 1024 x 768 | COMPUTER | ✓ |
| 008 | 008 | 1024 x 768 | BNC(CV) | ✓ |
| 009 | 009 | 1024 x 768 | HDMI | ✓ |
| 010 | 010 | 1024 x 768 | COMPUTER | ✓ |
| 011 | 011 | 1024 x 768 | BNC(CV) | ✓ |
| 012 | 012 | 1024 x 768 | HDMI | ✓ |
| 013 | 013 | 1024 x 768 | COMPUTER | ✓ |

Navigation buttons at the bottom: EXIT: VERL., ↕: VERS., ◀: VERS.

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

Das aktuell projizierte Signal in der Eingabeliste speichern [ (SPEICHERN)]

1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um eine Nummer auszuwählen.
2. Drücken Sie die ◀ oder ▶ Taste, um [ (SPEICHERN)] auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.

| EINGABELISTE | | | | |
|--------------|--------------------|-------------------|-------------|---|
| NO. | QUELLENBEZEICHNUNG | AUFLÖSUNG | EINGANG |   |
| 001 | 1280x1024 60Hz | 1024 x 768 | COMPUTER | ✓ ✓ |
| 002 | NTSC358 | 1024 x 768 | BNC(CV) | ✓ ✓ |
| 003 | AAA | 1024 x 768 | HDMI | ✓ ✓ |
| 004 | 004 | 1024 x 768 | HDBaseT | ✓ ✓ |
| 005 | 005 | 1024 x 768 | BNC(CV) | ✓ ✓ |
| 006 | 006 | 1024 x 768 | SLOT | |
| 007 | 007 | 1024 x 768 | COMPUTER | ✓ ✓ |
| 008 | 008 | 1024 x 768 | BNC(CV) | ✓ ✓ |
| 009 | 009 | 1024 x 768 | HDMI | ✓ ✓ |
| 010 | 010 | 1024 x 768 | COMPUTER | ✓ ✓ |
| 011 | 011 | 1024 x 768 | BNC(CV) | ✓ ✓ |
| 012 | 012 | 1024 x 768 | HDMI | ✓ ✓ |
| 013 | 013 | 1024 x 768 | COMPUTER | ✓ ✓ |

ENTER : AUSWAHL EXIT : VERL. ⇄ : VERS. ⇄ : VERS. SPEICHERN

Ein Signal aus der Eingabeliste aufrufen [ (LADEN)]

Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um ein Signal auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.

Ein Signal aus der Eingabeliste bearbeiten [ (EDITIEREN)]

1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um ein Signal auszuwählen, das Sie bearbeiten möchten.
2. Drücken Sie die Taste ◀, ▶, ▲, oder ▼, um [ (EDITIEREN)] auszuwählen und drücken sie die ENTER-Taste.

Das Bearbeiten-Fenster wird angezeigt.

| EDITIEREN | |
|---|------------|
| EINGANGSNUMMER | 6 |
| QUELLENBEZEICHNUNG | 006 |
| AUFLÖSUNG | 1024 x 768 |
| EINGANG | HDMI |
| <input type="checkbox"/>  SPERRE | |
| <input type="checkbox"/>  ÜBERSPRINGEN | |
| <input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="AUFHEBEN"/> | |
| ENTER : AUSWAHL EXIT : VERL. ⇄ : VERS. | |

| | |
|--|---|
| QUELLENBEZEICHNUNG | Geben Sie eine Signalbezeichnung ein. Es können bis zu 18 alphanumerische Zeichen verwendet werden. |
| EINGANG | Der Eingangsanschluss kann geändert werden. Umschalten zwischen HDMI/DisplayPort/BNC/BNC (CV)/BNC (Y/C)/Computer/HDBaseT/SLOT ist möglich. |
|  SPERRE | Stellen Sie die Sperre ein, damit das ausgewählte Signal nicht gelöscht werden kann, wenn [ (ALLES LÖSCHEN)] ausgeführt wird. Die Änderungen, die nach der SPERRE-Ausführung vorgenommen werden, können nicht gespeichert werden. |
|  ÜBERSPRINGEN | Stellen Sie diese Option ein, damit das ausgewählte Signal während der automatischen Suche übersprungen wird. |

3. Stellen Sie die oben genannten Punkte ein, wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.

HINWEIS: Der Eingangsanschluss kann nicht auf das aktuell projizierte Signal geändert werden.

Ein Signal aus der Eingabeliste ausschneiden [(AUSSCHNEIDEN)]

1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um ein Signal auszuwählen, das Sie löschen möchten.
2. Drücken Sie die Taste ◀, ▶, ▲, oder ▼, um [ (AUSSCHNEIDEN)] auszuwählen und drücken sie die ENTER-Taste.

Das Signal wird aus der Eingabeliste gelöscht und das gelöschte Signal wird auf der Zwischenablage am unteren Ende der Eingabeliste angezeigt.

HINWEIS:

- Das aktuell projizierte Signal kann nicht gelöscht werden.
- Wenn das gesperrte Signal ausgewählt wird, wird es in Grau angezeigt, was darauf hinweist, dass es nicht verfügbar ist.

TIPP:

- Daten auf der Zwischenablage können zur Eingabeliste geleitet werden.
- Daten auf der Zwischenablage gehen nicht verloren, wenn die Eingabeliste geschlossen wird.

Ein Signal aus der Eingabeliste kopieren und einfügen [(KOPIEREN)]/[(EINFÜGEN)]

1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um ein Signal auszuwählen, das Sie kopieren möchten.
2. Drücken Sie die Taste ◀, ▶, ▲, oder ▼, um [ (KOPIEREN)] auszuwählen und drücken sie die ENTER-Taste.

Das kopierte Signal wird auf der Zwischenablage am unteren Ende der Eingabeliste angezeigt.

3. Drücken Sie die ◀ oder ▶ Taste, um sich zur Liste zu bewegen.
4. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um ein Signal auszuwählen.
5. Drücken Sie die Taste ◀, ▶, ▲, oder ▼, um [ (EINFÜGEN)] auszuwählen und drücken sie die ENTER-Taste.

Daten auf der Zwischenablage werden zu dem Signal eingefügt.

Alle Daten aus der Eingabeliste löschen [(ALLES LÖSCHEN)]

1. Drücken Sie die ◀, ▶, ▲ oder ▼ Taste, um [ (ALLES LÖSCHEN)] auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.

Daraufhin erscheint die Bestätigungsmeldung.

2. Drücken Sie die ◀ oder ▶ Taste, um [YES] auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.

HINWEIS: Das gesperrte Signal kann nicht gelöscht werden.

5 Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINSTELLUNG]

[BILD]



[MODUS]

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, wie die Einstellungen für [DETAIL-EINSTELLUNG] der [VOREINSTELLUNG] für jeden Eingang gespeichert werden sollen.

STANDARD Speichert die Einstellungen für jeden Punkt von [VOREINSTELLUNG] (Voreinstellung 1 bis 8)

PROFESSIONELL... Speichert alle Einstellungen von [BILD] für jeden Eingang.

HINWEIS:

- Wenn [TESTMUSTER] angezeigt wird, kann [MODUS] nicht ausgewählt werden.

[VOREINSTELLUNG]

Mit dieser Funktion können Sie optimierte Einstellungen für Ihr projiziertes Bild auswählen.

Sie können hier einen neutralen Farbton für Gelb, Cyan oder Magenta einstellen.

Es gibt acht Werksvoreinstellungen, die für verschiedene Bildtypen optimiert wurden. Sie können auch die [DETAIL-EINSTELLUNG] verwenden, um die Gamma- und Farbwerte selbst festzulegen.

Ihre Einstellungen können als [VOREINSTELLUNG 1] bis [VOREINSTELLUNG 8] gespeichert werden.

HELL. HOCH Wird für die Verwendung in hell beleuchteten Räumen empfohlen.

PRÄSENTATION..... Wird zum Erstellen einer Präsentation mit einer PowerPoint-Datei empfohlen.

VIDEO Wird zum Ansehen normaler Fernsehprogramme empfohlen.

FILM Wird für Filme empfohlen.

GRAFIK..... Wird für Grafiken empfohlen.

sRGB Standard-Farbwerte

DICOM SIM. Wird für das DICOM-Simulationsformat empfohlen.

EDGE-BLENDING... Für Edge-Blending empfohlen.

HINWEIS:

- Die [DICOM SIM.]-Option ist nur für Übungszwecke/als Referenz gedacht und sollte nicht für wirkliche Diagnosezwecke verwendet werden.
- DICOM steht für „Digital Imaging and Communications in Medicine“ (Digitale Bildgebung und Übertragungen in der Medizin). Hierbei handelt es sich um einen vom American College of Radiology (ACR) und National Electrical Manufacturers Association (NEMA) entwickelten Standard.
Der Standard spezifiziert, wie Digitalbilddaten von System zu System verschoben werden können.
- Die Einstellung funktioniert in Abhängigkeit vom Eingangssignal möglicherweise nicht.

[DETAIL-EINSTELLUNG]



[ALLGEMEINES]

Speichern Ihrer benutzerdefinierten Einstellungen [REFERENZ]

Mit dieser Funktion können Sie Ihre benutzerdefinierten Einstellungen unter [VOREINSTELLUNG 1] bis [VOREINSTELLUNG 8] speichern.

Wählen Sie zuerst einen Basis-Voreinstellungsmodus aus [REFERENZ] aus und stellen Sie dann [GAMMAKORREKTUR] und [FARBTEMPERATUR] ein.

HELL. HOCH Wird für die Verwendung in hell beleuchteten Räumen empfohlen.

PRÄSENTATION Wird zum Erstellen einer Präsentation mit einer PowerPoint-Datei empfohlen.

VIDEO Wird zum Ansehen normaler Fernsehprogramme empfohlen.

FILM Wird für Filme empfohlen.

GRAFIK Wird für Grafiken empfohlen.

sRGB Standard-Farbwerte.

DICOM SIM. Wird für das DICOM-Simulationsformat empfohlen.

EDGE-BLENDING... Für Edge-Blending empfohlen.

Auswählen des Gammakorrektur-Modus [GAMMAKORREKTUR]

Jeder Modus in [AUSWAHL] korrigiert den Farbton des projizierten Bildes und wird empfohlen für:

DYNAMISCH Erstellt ein Bild mit hohen Kontrasten.

NATÜRLICH Natürliche Reproduktion des Bildes.

SCHWARZ-DETAIL Verstärkt die Details in den dunklen Bildbereichen.

In [REFERENZ] werden korrigierte Werte für das projizierte Bild angepasst. Höhere Werte bedeuten eine tiefer gehende Korrektur.

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn [DICOM SIM.] für [DETAIL-EINSTELLUNG] ausgewählt wird.

Auswahl der Bildschirmgröße für DICOM SIM [BILDSCHIRMGRÖßE]

Diese Funktion führt die für die Bildschirmgröße geeignete Gammakorrektur durch.

- GROSS Für Bildschirmgröße 150 Zoll
- MITTEL Für Bildschirmgröße 100 Zoll
- KLEIN Für Bildschirmgröße 50 Zoll

HINWEIS:

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn [DICOM SIM.] für [DETAIL-EINSTELLUNG] ausgewählt wird.
 - Der Korrekturwert wird abhängig von den Projektionsbildern verändert.
-

Einstellen der Farbtemperatur [FARBTEMPERATUR]

Diese Option ermöglicht die Auswahl der gewünschten Farbtemperatur.

Ein Wert zwischen 5000 K und 10500 K kann in einer Einheit von 500 K eingestellt werden.

HINWEIS:

- Wenn [HELL. HOCH] unter [REFERENZ] ausgewählt wurde, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
 - Wenn [PRÄSENTATION] unter [REFERENZ] ausgewählt wurde, besteht der Auswahlbereich für die [FARBTEMPERATUR] aus den Stufen 0, 1 und 3.
-

Anpassen von Helligkeit und Kontrast [DYNAMISCHER KONTRAST]

Wenn [AKTIV] ausgewählt ist, wird das optimale Kontrastverhältnis entsprechend dem Bild angepasst.

HINWEIS:

- Je nach Bedingungen können Projektoreinstellungen wie [DYNAMISCHER KONTRAST] nicht ausgewählt werden.
-

Helligkeit einstellen [LICHTANPASSUNG]

Die Helligkeit kann in 1-%-Schritten von 20 bis 100 % eingestellt werden. Die Einstellung ist wirksam, wenn [NORMAL] als [LICHTBETRIEBSART] und [PROFESSIONELL] als [MODUS] ausgewählt ist.

[Brilliant Color]

Wählt die Helligkeit der Farbe Weiß.

Auswahl von Optionen aus [MITTEL] auf [HOCH] erhöht die Helligkeit der Farbe Weiß.

HINWEIS:

- Wenn unter [REFERENZ], [HELL. HOCH] oder [PRÄSENTATION] ausgewählt sind, kann [BrilliantColor] nicht geändert werden.
-

Anpassen des Weißabgleichs [WEISSABGLEICH]

Damit können Sie den Weißabgleich einstellen. Mit dem Kontrast für jede Farbe (RGB) wird die Weißstufe des Bildschirms angepasst; mit der Helligkeit für jede Farbe (RGB) wird der Schwarzpegel des Bildschirms angepasst.

[FARBKORREKTUR]

Korrigiert die Farbe für alle Signale.

Passt den Farbton für die Farben Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta und Cyan an.

| | | | |
|------|---------------|------------|------------------|
| ROT | FARBTON | + Richtung | Magenta Richtung |
| | | - Richtung | Gelb Richtung |
| | FARBSÄTTIGUNG | + Richtung | Brillant |
| | | - Richtung | Schwach |
| GRÜN | FARBTON | + Richtung | Gelb Richtung |
| | | - Richtung | Cyan Richtung |
| | FARBSÄTTIGUNG | + Richtung | Brillant |
| | | - Richtung | Schwach |

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

| | | | |
|---------|---------------|------------|------------------|
| BLAU | FARBTON | + Richtung | Cyan Richtung |
| | | - Richtung | Magenta Richtung |
| | FARBSÄTTIGUNG | + Richtung | Brillant |
| | | - Richtung | Schwach |
| GELB | FARBTON | + Richtung | Rot Richtung |
| | | - Richtung | Grün Richtung |
| | FARBSÄTTIGUNG | + Richtung | Brillant |
| | | - Richtung | Schwach |
| MAGENTA | FARBTON | + Richtung | Blau Richtung |
| | | - Richtung | Rot Richtung |
| | FARBSÄTTIGUNG | + Richtung | Brillant |
| | | - Richtung | Schwach |
| CYAN | FARBTON | + Richtung | Grün Richtung |
| | | - Richtung | Blau Richtung |
| | FARBSÄTTIGUNG | + Richtung | Brillant |
| | | - Richtung | Schwach |

[KONTRAST]

Stellt die Intensität des Bildes dem eingehenden Signal entsprechend ein.

[HELLIGKEIT]

Stellt die Helligkeitsstufe oder Intensität des hinteren Rasters ein.

[BILDSCHÄRFE]

Steuert die Details des Bildes.

[FARBE]

Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel.

[FARBTON]

Variiert den Farbpegel von +/- Grün bis +/- Blau. Der Rot-Pegel wird als Bezugswert herangezogen.

| Eingangssignal | KONTRAST | HELLIGKEIT | BILDSCHÄRFE | FARBE | FARBTON |
|--|----------|------------|-------------|-------|---------|
| RGB-System von „COMPUTER/DisplayPort/HDMI/HDBaseT“ | Ja | Ja | Ja | Nein | Nein |
| KOMPONENTEN-System von „COMPUTER/DisplayPort/HDMI/HDBaseT“ | Ja | Ja | Ja | Ja | Ja |
| Komposit-Video-/S-Video | Ja | Ja | Ja | Ja | Ja |

Ja = einstellbar, Nein = nicht einstellbar

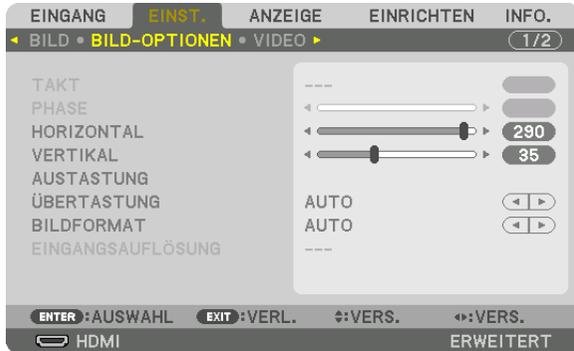
HINWEIS:

- Wenn [TESTMUSTER] angezeigt wird, können [KONTRAST], [HELLIGKEIT], [BILDSCHÄRFE], [FARBE] und [FARBTON] nicht eingestellt werden.

[RESET]

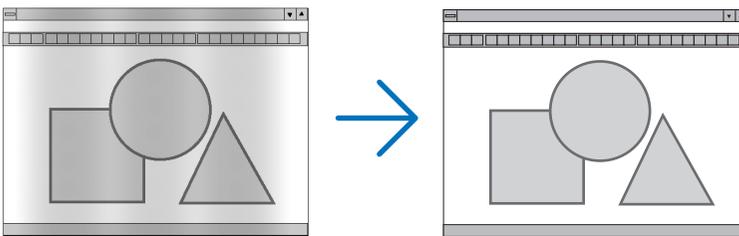
Die Einstellungen und Anpassungen für [BILD] werden auf die werkseitig eingestellten Werte zurückgesetzt, mit Ausnahme der folgenden Punkte; Voreinstellungsnummern und [REFERENZ] auf dem [VOREINSTELLUNG]-Bildschirm. Die Einstellungen und Anpassungen unter [DETAIL-EINSTELLUNG] auf dem [VOREINSTELLUNG]-Bildschirm, die aktuell nicht ausgewählt sind, werden nicht zurückgesetzt.

[BILD-OPTIONEN]



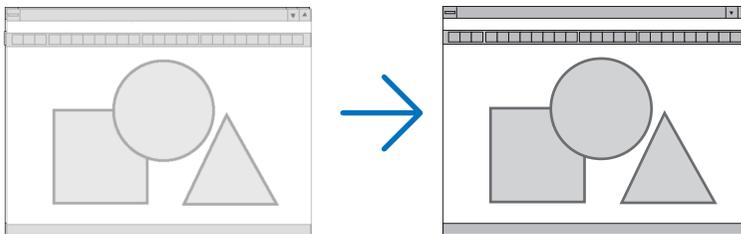
Einstellen des Taktes und der Phase [TAKT/PHASE]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Einstellung von TAKT und PHASE.



TAKT Verwenden Sie diesen Punkt für die Feinabstimmung des Computerbildes oder zum Beseitigen von möglicherweise auftretenden Vertikalstreifen. Diese Funktion stellt die Taktfrequenzen ein, mit denen horizontale Streifen im Bild eliminiert werden.

Diese Anpassung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.



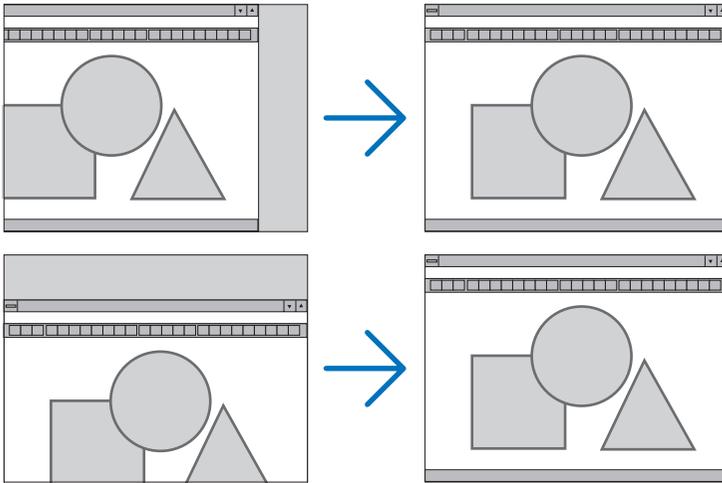
PHASE Verwenden Sie diesen Punkt für die Einstellung der Taktphase oder zum Beseitigen von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.)

Verwenden Sie [PHASE] erst nach Beendigung von [TAKT].

HINWEIS: Die Optionen [TAKT] und [PHASE] sind nur für RGB -Signale verfügbar.

Anpassen der Horizontal-/Vertikal-Position [HORIZONTAL/VERTIKAL]

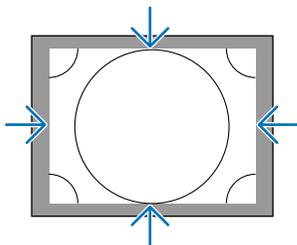
Passt die Position des Bildes horizontal und vertikal an.



- Während der Einstellung von [TAKT] und [PHASE] kann das Bild verzerrt werden. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Die Einstellungen für [TAKT], [PHASE], [HORIZONTAL] und [VERTIKAL] werden für das aktuelle Signal im Speicher abgelegt. Wenn Sie das Signal mit der gleichen Auflösung sowie horizontalen und vertikalen Frequenz erneut projizieren, werden dessen Einstellungen aufgerufen und angewendet.
Um die im Speicher abgelegten Einstellungen zu löschen, wählen Sie im Menü [RESET] → [AKTUELLES SIGNAL] aus und setzen die Einstellungen zurück.

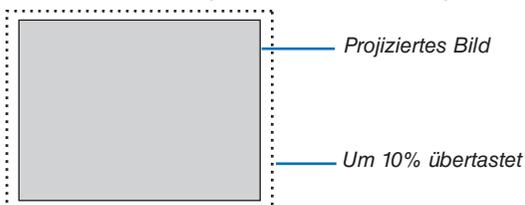
[AUSTASTUNG]

Passt den Anzeigebereich (Austastung) an den oberen, unteren, linken und rechten Rand des Eingangssignals an.



Auswählen des Übertastungsprozentsatzes [ÜBERTASTUNG]

Wählen Sie für das Signal einen Übertastungsprozentsatz (Auto, 0 %, 5% und 10 %) aus.



HINWEIS:

- Die Option [ÜBERTASTUNG] ist nicht verfügbar:
- wenn [NATÜRLICH] als [BILDFORMAT] ausgewählt wurde.

Bildformat [BILDFORMAT] auswählen

Wählen Sie mit dieser Funktion das Seitenverhältnis Breite:Länge aus.

Wählen Sie den Bildschirm-Typ (4:3-Bildschirm, 16:9-Bildschirm oder 16:10-Bildschirm) in der [INSTALLATION(1)], bevor Sie das Bildformat einstellen. (→ Seite 117)

Der Projektor identifiziert das eingehende Signal automatisch und stellt das optimale Bildformat ein.

Für Computersignal



Für Komponenten-/Video-/S-Video-Signale

Wenn der Bildschirmstyp auf 4:3 eingestellt ist



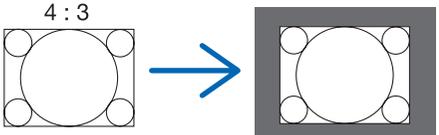
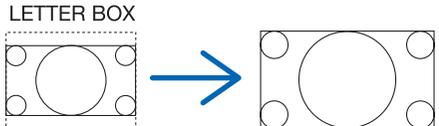
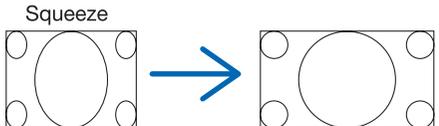
Wenn der Bildschirmstyp auf 16:9 oder 16:10 eingestellt ist



| | Auflösung | Bildformat |
|------------|-------------|------------|
| VGA | 640 × 480 | 4:3 |
| SVGA | 800 × 600 | 4:3 |
| XGA | 1024 × 768 | 4:3 |
| WXGA | 1280 × 768 | 15:9 |
| WXGA | 1280 × 800 | 16:10 |
| HD(FWXGA) | 1366 × 768 | ca. 16:9 |
| WXGA+ | 1440 × 900 | 16:10 |
| SXGA | 1280 × 1024 | 5:4 |
| SXGA+ | 1400 × 1050 | 4:3 |
| WXGA++ | 1600 × 900 | 16:9 |
| UXGA | 1600 × 1200 | 4:3 |
| WSXGA+ | 1680 × 1050 | 16:10 |
| FHD(1080P) | 1920 × 1080 | 16:9 |
| WUXGA | 1920 × 1200 | 16:10 |
| WQXGA | 2560 × 1600 | 16:10 |

| Optionen | Funktion |
|----------|--|
| AUTO | Der Projektor bestimmt automatisch das Eingangssignal und stellt es dann im richtigen Bildformat dar. Der Projektor könnte je nach Signal ein falsches Bildformat ermitteln. Wählen Sie das geeignete Bildformat in diesem Fall aus den folgenden aus. |
| 4:3 | Das Bild wird mit einem Format 4:3 dargestellt. |
| 5:4 | Das Bild wird mit einem Format 5:4 dargestellt |
| 16:9 | Das Bild wird mit einem Format 16:9 dargestellt |
| 15:9 | Das Bild wird mit einem Format 15:9 dargestellt |
| 16:10 | Das Bild wird mit einem Format 16:10 dargestellt |

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

| Optionen | Funktion |
|---------------------|---|
| NATÜRLICH | <p>Hat das eingehende Computersignal eine niedrigere oder höhere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors, zeigt der Projektor das aktuelle Bild in seiner echten Auflösung an. (→ Seite 3)</p> <p>Hat das eingehende Computersignal eine höhere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors, zeigt der Projektor den Mittelteil eines Bildes an.</p>  |
| LETTERBOX | <p>Das Bild eines Letterbox-Signals (16:9) wird in der Horizontalen und Vertikalen gleichmäßig gestreckt, so dass es den Bildschirm füllt.</p>  |
| BREITB.-BILD-SCHIRM | <p>Das Bild eines Quetsch-Signals (16:9) wird links und rechts im 16:9-Verhältnis gestreckt.</p>  |
| ZOOM | <p>Das Bild eines Quetsch-Signals (16:9) wird links und rechts im 4:3-Verhältnis gestreckt. Teile des dargestellten Bildes sind an den linken und rechten Rändern abgeschnitten und somit nicht sichtbar.</p>  |
| VOLLSTÄNDIG | Projiziert auf vollständige Bildschirmgröße. |

TIPP:

- Die Bildposition kann bei den Formaten [16:9], [15:9] oder [16:10] mit der Funktion [POSITION] vertikal eingestellt werden.
- Der Begriff „Letterbox“ bezieht sich auf ein eher querformatiges Bild im Vergleich zu einem 4:3 Bild, dem Standardseitenverhältnis für eine Videoquelle.
Das Letterbox-Signal hat Bildformate in der Ansichtgröße „1,85:1“ oder Cinema-Scope-Größe „2,35:1“ für Kinofilme.
- Der Begriff „quetschen“ bezieht sich auf ein komprimiertes Bild bei dem das Bildformat von 16:9 auf 4:3 umgewandelt wurde.

[EINGANGSAUFLÖSUNG]

Die Auflösung wird automatisch zugewiesen, wenn die Auflösung des Eingangssignals vom Computer Video Eingangsanschluss oder BNC Video Eingangsanschluss (Analog RGB) nicht unterschieden werden kann.

[VIDEO]



Verwenden der Rauschunterdrückung [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG]

Bei der Projektion eines Videobildes können Sie die [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG] Funktion verwenden, um das Bildrauschen zu verringern (Rauheit und Verzerrung). Dieses Gerät verfügt über drei Arten von Rauschunterdrückungsfunktionen. Wählen Sie die Funktion abhängig von der Art des Rauschens. Abhängig vom Rauschpegel kann der Rauschminderungseffekt auf [INAKTIV], [NIEDRIG], [MITTEL] oder [HOCH] eingestellt werden. [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG] kann für SDTV, HDTV Signaleingang und Komponenten Signaleingang ausgewählt werden.

WILLK. RAUSCHUNTERDR. Reduziert flimmerndes, zufällig verteiltes Rauschen in einem Bild.

MOS.-RAUSCHUNTERDR. Reduziert Moskitorauschen, das während der Blu-ray Wiedergabe um die Ränder eines Bildes herum erscheint.

BLOCK-RAUSCHUNTERDR. Reduziert Blockrauschen oder mosaikartige Muster, wenn AKTIV ausgewählt wird.

Zeilensprungprogressiven Umwandlungsprozess-Modus auswählen [DEINTERLACE]

Mit dieser Funktion können Sie ein zwischenzeilenprogressives Umwandlungsverfahren für Videosignale auswählen.

NORMAL..... Unterscheidet automatisch ein bewegtes von einem statischen Bild, um ein scharfes Bild zu erzeugen. Wählen Sie [FILM], wenn offensichtliches Zittern und Rauschen auftritt.

FILM Auswahl bei der Projektion von bewegten Bildern. Dies eignet sich für Signale mit viel Zittern und Rauschen.

BILD Auswahl bei der Projektion von statischen Bildern. Das Video wird flackern, wenn ein bewegtes Bild projiziert wird.

HINWEIS: Diese Funktion steht bei RGB-Signalen nicht zur Verfügung.

[KONTRASTSTEIGERUNG]

Mit den Eigenschaften des menschlichen Auges wird eine Bildqualität mit sinnvollem Kontrast und Auflösung erreicht.

INAKTIV..... Die Kontraststeigerung ist ausgeschaltet.

AUTO Kontrast und Bildqualität werden automatisch mit der Funktion für die Sicht verbessert.

NORMAL..... Manuelle Anpassung des Gain.

[SIGNALTYP]

Auswahl von RGB und Komponenten Signalen. Normalerweise ist es auf [AUTO] eingestellt. Ändern Sie die Einstellung, wenn die Farbe des Bildes unnatürlich verbleibt.

- AUTO Unterscheidet automatisch zwischen RGB und Komponenten Signalen.
- RGB Schaltet auf den RGB-Eingang um.
- KOMPONENTEN Schaltet auf den Komponentensignal-Eingang um.

[VIDEO-LEVEL]

Auswahl des Video Signallevel beim Anschluss eines externen Geräts an den HDMI IN-Anschluss, DisplayPort-Eingangssanschluss und HDBaseT-Eingangssanschluss des Projektors.

- AUTO Die Videostufe wird automatisch umgeschaltet, basierend auf der Information aus dem das Signal ausgebenden Gerät.
Abhängig von dem angeschlossenen Gerät wird diese Einstellung möglicherweise nicht richtig vorgenommen. Schalten Sie in diesem Fall auf „NORMAL“ oder „VERSTÄRKT“ aus dem Menü um und schauen Sie mit der optimalen Einstellung.
- NORMAL..... Diese Option deaktiviert den verstärkten Modus.
- VERSTÄRKT..... Diese Option verbessert den Kontrast des Bildes und bringt die dunklen und hellen Bereiche dynamischer zum Ausdruck.
- SUPERWEISS Der Videokontrast wird verbessert und dunkle Bereiche erscheinen dynamischer.

[3D-EINSTELLUNGEN]



Hinweise zur Bedienung finden Sie unter „3-10 Projektion von 3D-Videos“ (→ Seite 48).

FORMAT

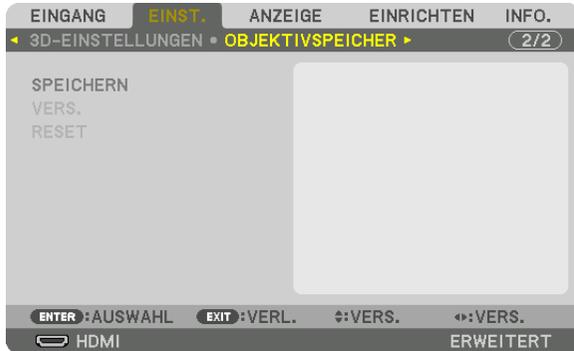
Wählen Sie das 3D Video Format (Aufnahme/Übertragungsformat). Wählen Sie, um die 3D-Übertragung und 3D-Medien anzupassen. Normalerweise ist [AUTO] ausgewählt. Bitte wählen Sie das 3D Eingang Signalformat, wenn das 3D Erkennungssignal des Formats nicht unterschieden werden kann.

L/R-INVERTIERUNG

Invertiert die Anzeigereihenfolge der linken und rechten Videos.

Wählen Sie [AKTIV], wenn Sie sich mit der 3D-Anzeige bei Auswahl von [INAKTIV] nicht wohl fühlen.

Verwendung der Objektivspeicherfunktion [OBJEKTIVSPEICHER]



Diese Funktion dient zur Speicherung von eingestellten Werten für die einzelnen Eingangssignale, wenn Sie die Tasten OBJEKTIVVERSATZ, ZOOM und FOKUS des Projektors benutzen. Eingestellte Werte können auf das ausgewählte Signal angewendet werden. Damit wird die Einstellung von Objektivversatz, Fokus und Zoom mit der Auswahl der Quelle überflüssig.

SPEICHERN Speichert die aktuellen eingestellten Werte für jedes Eingangssignal.

VERS. Wendet die eingestellten Werte auf das aktuelle Signal an.

RESET..... Setzt die eingestellten Werte auf den letzten Zustand zurück.

HINWEIS:

- *Objektivspeicher-Einstellungen werden automatisch in der EINGABELISTE registriert. Diese Objektivspeichereinstellungen können aus der EINGABELISTE geladen werden. (→ Seite 89)
Beachten Sie, dass die Ausführung der Funktionen [AUSSCHNEIDEN] oder [ALLES LÖSCHEN] in der EINGABELISTE die Objektivspeichereinstellungen und die Quelleneinstellungen löscht. Diese Löschung wird erst wirksam, wenn andere Einstellungen geladen werden.*
- *Um die einzelnen Einstellwerte für Objektivversatz, Zoom und Fokus als gemeinsame Werte für alle Eingangssignale zu speichern, speichern Sie sie als Referenz-Objektivspeicher.*

Speichern Ihrer eingestellten Werte in [OBJEKTIVSPEICHER]:

1. Projizieren sie das Signal des angeschlossenen Geräts, das Sie einstellen möchten.

2. Stellen Sie Position, Größe und Fokus für das projizierte Bild mit den Tasten OBJEKTIVVERSATZ/STARTPOSITION, ZOOM +/- und FOKUS +/- ein.

- *Die Einstellung kann auch mit der Fernbedienung vorgenommen werden. Näheres finden Sie unter „Einstellen der Bildgröße und Bildposition“ auf Seite 22.*
- *Kleinere Anpassungen durch Verschieben der Projektorposition und durch den Neigungsfuß werden vom [OBJEKTIVSPEICHER] nicht unterstützt.*

3. Bringen Sie den Cursor auf [SPEICHERN] und drücken Sie ENTER.

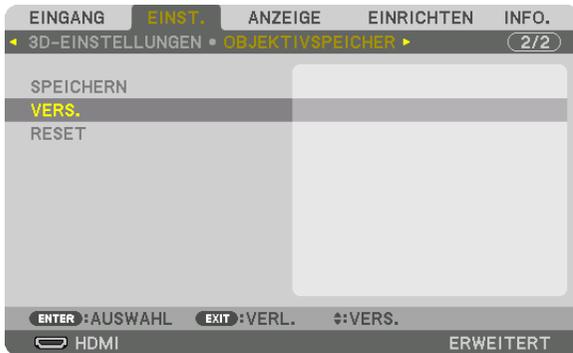


4. Bringen Sie den Cursor auf [JA] und drücken Sie ENTER.

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

Aufrufen Ihrer eingestellten Werte aus dem [OBJEKTIVSPEICHER]:

1. Wählen Sie aus dem Menü [EINST.] → [OBJEKTIVSPEICHER] → [VERS.] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

2. Drücken Sie zum Auswählen die Taste ◀ und [YES] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Während der Projektion wird das Objektiv verschoben, wenn die eingestellten Werte für ein Eingangssignal gespeichert wurden. Falls nicht, wird das Objektiv gemäß den eingestellten Werten, die in der ausgewählten [REF. OBJEKTIVSPEICHER] [PROFILE]-Nummer gespeichert sind.

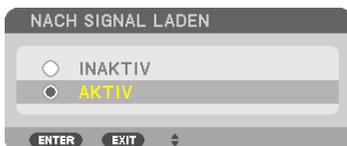
Automatische Anwendung der eingestellten Werte zum Zeitpunkt der Quellenauswahl:

1. Wählen Sie aus dem Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [REF. OBJEKTIVSPEICHER] → [NACH SIGNAL LADEN] und drücken Sie die ENTER-Taste.



2. Drücken Sie zum Auswählen die Taste ▼ und [ON] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Damit wird das Objektiv automatisch zum Zeitpunkt der Quellenauswahl gemäß den eingestellten Werten auf seine Position verschoben.



HINWEIS:

- Die Objektivspeicherfunktion führt möglicherweise zu einem nicht vollständig ausgeglichenen Bild (aufgrund von Fertigungstoleranzen bei den Objektiven), wenn die im Projektor gespeicherten eingestellten Werte verwendet werden. Nehmen Sie nach dem Aufrufen und Anwenden der eingestellten Werte aus der Objektivspeicherfunktion eine Feineinstellung von Objektivversatz, Zoom und Fokus vor, um das bestmögliche Bild zu erhalten.

6 Menü-Beschreibungen und Funktionen [ANZEIGE]

[PIP/BILD FÜR BILD]



SUB-EINGANG

Wählen Sie das Eingangssignal, das in der Subanzeige angezeigt werden soll. Siehe „4-2 Anzeige von zwei Bildern gleichzeitig“ (→ Seite 70) für Einzelheiten zur Bedienung.

MODUS

Wählen Sie entweder BILD-IN-BILD und BILD FÜR BILD, wenn Sie zur 2-Bildanzeige umschalten.

BILDTAUSCH

Die Videos in der Hauptanzeige und der Nebenanzeige werden ausgetauscht. Siehe „4-2 Anzeige von zwei Bildern gleichzeitig“ (→ Seite 72) für Einzelheiten.

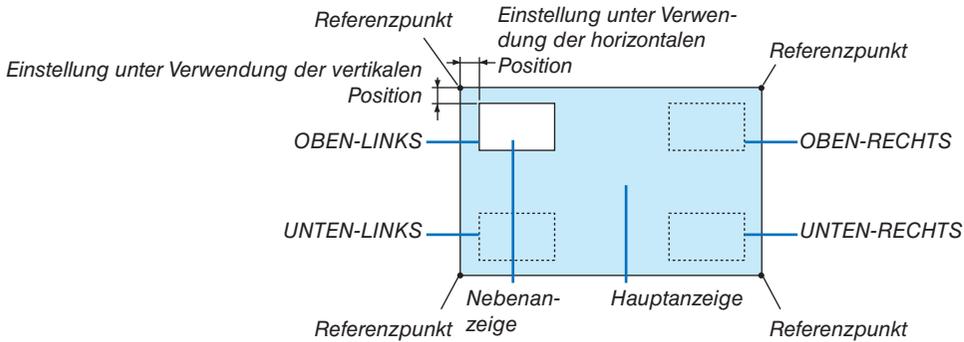
BILD-IN-BILD-EINSTELLUNG

Wählen Sie die Anzeigeposition, Positionsanpassung und Größe der Nebenanzeige auf dem BILD-IN-BILD Bildschirm.

- STARTPOSITION.....Auswahl der Anzeigeposition der Nebenanzeige, wenn zum BILD-IN-BILD Bildschirm umgeschaltet wird.
- HORIZONTAL-POSITION.....Passen Sie die Anzeigeposition der Nebenanzeige in horizontaler Richtung an. Die jeweiligen Ecken dienen als Referenzpunkte.
- VERTIKAL-POSITION.....Passt die Anzeigeposition der Nebenanzeige in vertikaler Richtung an. Die jeweiligen Ecken dienen als Referenzpunkte.
- GRÖSSEWählt die Anzeigegröße der Nebenanzeige aus.

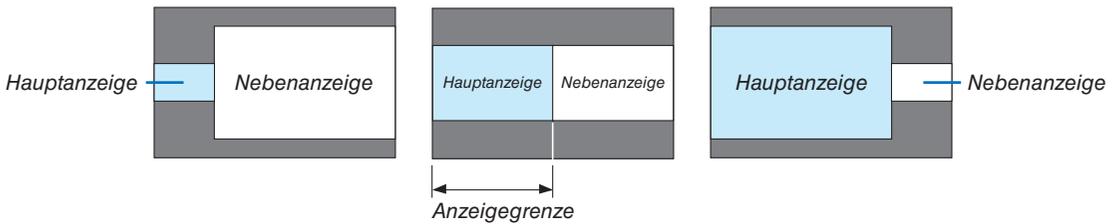
5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

TIPP:
Die Horizontal-Position und Vertikal-Position sind die Summe der Bewegungen von den Referenzpunkten aus. Wenn zum Beispiel OBEN-LINKS eingestellt wird, wird die Position mit dem gleichen Betrag der Bewegung angezeigt, auch wenn sie mit anderen Startpositionen angezeigt wird.
Die maximale Summe der Bewegung ist die Hälfte der Auflösung des Projektors.



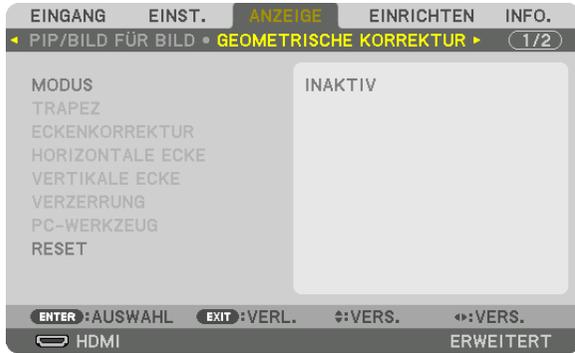
GRENZE

Wählen Sie die Anzeigegrenze für die Hauptanzeige und Nebenanzeige auf dem [BILD FÜR BILD] Bildschirm aus.



TIPP:
• Auf diesem Projektor können 6 Schritte ausgewählt werden.

[GEOMETRISCHE KORREKTUR]



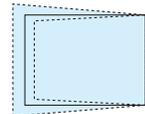
MODUS

Einstellung des Musters für die Verzerrungskorrektur. Wenn [INAKTIV] ausgewählt wird, wird die [GEOMETRISCHE KORREKTUR] unwirksam.

TRAPEZ

Korrigiert die Verzerrung in horizontaler und vertikaler Richtung.

HORIZONTAL..... Anpassung, wenn aus einer diagonalen Richtung auf den Bildschirm projiziert wird.



VERTIKAL..... Anpassung, wenn aus einer höheren oder niedrigeren Richtung auf den Bildschirm projiziert wird.



NEIGUNG..... Passt die Verzerrung an, wenn Trapezkorrektur mit dem Linsenversatz in vertikaler Richtung durchgeführt wurde.

BILDABSTANDSVERHÄLTNIS

..... Anpassung gemäß dem Projektionsverhältnis der verwendeten optionalen Linse.

| Modellname des Objektivs | Einstellbereich |
|--------------------------|-----------------|
| NP16FL | 7-8 |
| NP17ZL | 12-18 |
| NP18ZL | 17-23 |
| NP19ZL | 21-37 |
| NP20ZL | 34-55 |
| NP21ZL | 50-85 |
| NP31ZL | 7-10 |
| NP39ML | 4 |

HINWEIS:

- Wenn dem Gerät Netzstrom zugeführt wird, wird der Einstellwert von [TRAPEZ] beibehalten, auch wenn der Verlauf des Geräts geändert wird.
- Wird von [TRAPEZ] die elektrische Korrektur ausgeführt, kann sich die Helligkeit oder die Bildschirmqualität manchmal verschlechtern.

ECKENKORREKTUR

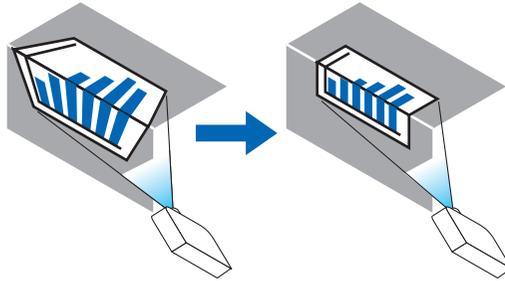
Zeigt den 4-Punkt-Korrektur Bildschirm an und passt die Trapezverzerrung des Projektionsbildschirms an. Siehe „Korrektur von horizontaler und vertikaler Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR]“ (→ Seite 42) für Einzelheiten zur Bedienung.

HORIZONTALE ECKE/VERTIKALE ECKE

Verzerrungskorrektur für Eckprojektion wie Wandoberflächen.

HORIZONTALE ECKE

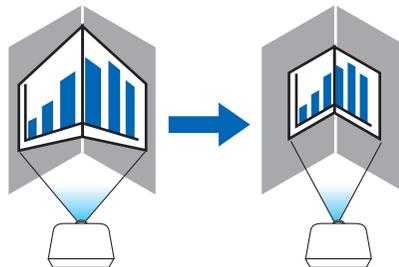
..... Führt die Korrektur für die Projektion auf eine Wand durch, die in einem Winkel zur horizontalen Richtung liegt.



* Umkehrwinkel Korrektur ist ebenfalls möglich.

VERTIKALE ECKE

..... Führt die Korrektur für die Projektion auf eine Wand durch, die in einem Winkel zur vertikalen Richtung liegt.



* Umkehrwinkel Korrektur ist ebenfalls möglich.

HINWEIS:

- Wenn der maximale Einstellungsbereich überschritten wird, wird die Verzerrungseinstellung deaktiviert. Stellen Sie den Projektor in einem optimalen Winkel ein, da die Verzerrung in der Bildqualität größer wird, wenn die Verzerrungseinstellungswerte größer werden.
 - Bitte beachten Sie, dass das Bild bei Projektion über Ecken wegen der Unterschiede in den Abständen zwischen den oberen und unteren oder linken und rechten Seiten zur Mitte des Bildschirms unscharf werden kann. Objektive mit kurzer Brennweite sind nicht für die Projektion über Ecken empfohlen, da das Bild unscharf wird.
-

Einstellverfahren

1. Richten Sie den Cursor auf [HORIZONTALE ECKE] oder [VERTIKALE ECKE] des [GEOMETRISCHE KORREKTUR] Menüs aus und drücken Sie die ENTER Taste.

- Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ▼▲◀▶ Tasten, um den Cursor (gelbe Box) mit dem Ziel-Einstellungspunkt auszurichten und drücken Sie dann die ENTER Taste.

- Der Cursor wechselt zu einem Einstellungspunkt (Farbe gelb).

3. Drücken Sie die ▼▲◀▶ Tasten, um die Ecken oder Seiten des Bildschirms anzupassen und drücken Sie dann die ENTER Taste.

- Der Einstellungspunkt wird wieder zu einem Cursor (gelbes Feld).

Erläuterung des Bildschirmübergangs

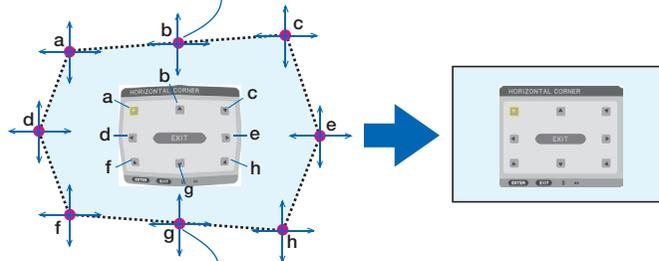
- Die Einstellungspunkte der vier Ecken (a, c, f und h in der Abbildung) bewegen sich unabhängig voneinander.
- Die folgenden Einstellungspunkte unterscheiden sich bei [HORIZONTALE ECKE] und [VERTIKALE ECKE].

HORIZONTALE ECKE: Wenn Punkt b in der Abbildung bewegt wird und die obere Seite und Punkt g bewegt werden, bewegt sich die untere Seite parallel dazu.

VERTIKALE ECKE: Wenn Punkt d in der Abbildung bewegt wird und die linke Seite und Punkt e bewegt werden, bewegt sich die rechte Seite parallel dazu.

[Einstellungspunkte des [HORIZONTALE ECKE] Bildschirms und Bewegungspunkte des Projektionsbildschirms]

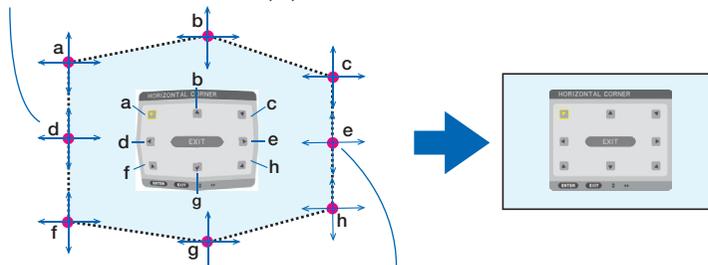
Punkt b wird parallel zur gleichen Zeit wie die Punkte a, b, c verschoben



Punkt g wird parallel zur gleichen Zeit wie die Punkte f, g, h verschoben

[Einstellungspunkte des [VERTIKALE ECKE] Bildschirms und Bewegungspunkte des Projektionsbildschirms]

Punkt d wird parallel zur gleichen Zeit wie die Punkte a, d, f verschoben



Punkt e wird parallel zur gleichen Zeit wie die Punkte f, g, h verschoben

4. Starten Sie den Vorgang ab Schritt 2, um die anderen Punkte einzustellen.

5. Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, drücken Sie die ▼▲◀▶ Tasten, um den Cursor mit [EXIT] auf dem Einstellungsbildschirm auszurichten und drücken Sie dann die ENTER Taste.

- Schalten Sie zum [GEOMETRISCHE KORREKTUR] Menübildschirm um.

VERZERRUNG

Korrigiert die Verzerrung des projizierten Bildes auf einer besonderen Oberfläche wie einer Säule oder einer Kugel.

HINWEIS:

- Wenn der maximale Einstellbereich überschritten ist, wird die Verzerrungskorrektur deaktiviert. Stellen Sie den Projektor in einem optimalen Winkel auf, da die Bildqualität abnimmt, je größer der Einstellwert wird.
- Bitte beachten Sie, dass bei Projektionen, die über Ecken gehen, wie auf einer Säule oder einer Kugel, das Bild aufgrund des unterschiedlichen Abstands zwischen der Peripherie und der Mitte des Bildschirms unscharf wird. Objektive mit kurzer Brennweite werden ebenfalls nicht für die Projektionen über Ecken empfohlen, da das Bild unscharf wird.

Einstellmethode

1. Bringen Sie den Cursor auf die Option [VERZERRUNG] des Menüs [GEOMETRISCHE KORREKTUR] und drücken Sie auf ENTER.

- Der Einstellbildschirm wird angezeigt.

2. Bringen Sie den Cursor (blauer Kasten) mit den Tasten ▼▲◀▶ auf den Zieleinstellpunkt und drücken Sie ENTER.

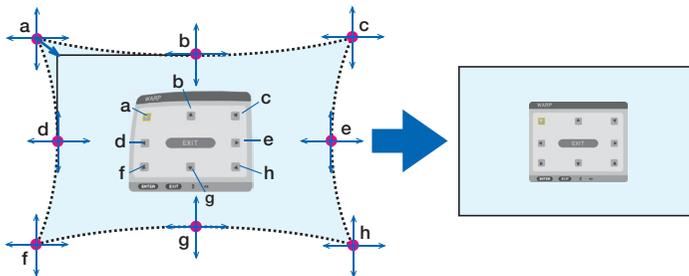
- Der Cursor wird zu einem Einstellpunkt (Farbe Gelb).

3. Stellen Sie die Ecken oder Seiten des Bildschirms mit den Tasten ▼▲◀▶ ein und drücken Sie anschließend ENTER.

- Der Cursor wird wieder zu einem gelben Kasten.

Erläuterung zur Verzerrungskorrektur

- Acht Einstellpunkte können unabhängig voneinander verschoben werden.
- Für die linke und rechte Seite können Sie den verzerrten Bereich mit den Tasten ◀▶ einstellen und den Spitzenwert der Verzerrung mit den Tasten ▼/▲.
- Für die obere und untere Seite können Sie den verzerrten Bereich mit den Tasten ▼/▲ einstellen und den Spitzenwert der Verzerrung mit den Tasten ◀▶.
- Bei den Ecken können Sie die Position mit den Tasten ▼▲◀▶ verschieben.



4. Zum Einstellen der anderen Punkte wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.

5. Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, bringen Sie den Cursor auf [BEENDEN] auf dem Einstellbildschirm und drücken Sie ENTER.

- Der Bildschirm schaltet zum Menü [GEOMETRISCHE KORREKTUR].
Der Bildschirm Einstellung beendet wird angezeigt.

6. Bringen Sie den Cursor mit der Taste ◀ oder ▶ auf [OK] und drücken Sie anschließend [ENTER].

- Die angepassten Werte für VERZERRUNG werden gespeichert und die Anzeige kehrt zu [GEOMETRISCHE KORREKTUR] zurück.

PC-WERKZEUG

Rufen Sie die geometrischen Korrekturdaten ab, die im Voraus im Projektor gespeichert wurden. Drei Arten von Korrekturdaten können registriert werden.

HINWEIS:

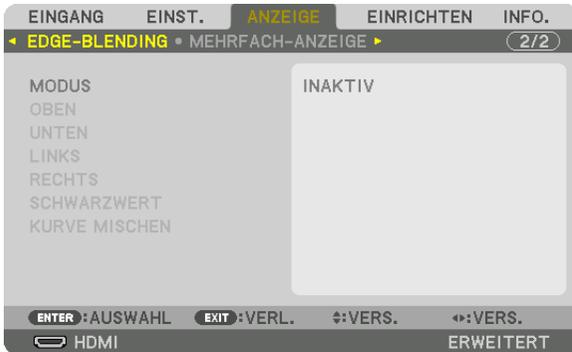
- Wird von der geometrischen Korrektur die elektrische Korrektur ausgeführt, kann sich die Helligkeit oder die Bildschirmqualität manchmal verschlechtern.

RESET

Setzt den Einstellwert zurück, der in GEOMETRISCHE KORREKTUR ausgewählt wurde (kehrt zum Anfangswert zurück). Er wird unwirksam, wenn [INAKTIV] unter [MODUS] ausgewählt wird.

- Der eingestellte Wert kann auch durch Drücken der Taste 3D REFORM auf der Fernbedienung für mindestens zwei Sekunden zurückgesetzt werden.

[EDGE-BLENDING]



Diese Option stellt die Ränder (Grenze) des Projektionsbildschirms ein, wenn Videos mit hoher Auflösung mit einer Kombination von mehreren Projektoren in den Positionen oben, unten, links und rechts projiziert werden.

MODUS

Dies aktiviert oder deaktiviert die EDGE-BLENDING Funktion.

Wenn MODUS auf AKTIV gestellt ist, können die OBEN, UNTEN, LINKS, RECHTS, SCHWARZWERT und KURVE MISCHEN Einstellungen angepasst werden.

OBEN/UNTEN/LINKS/RECHTS

Dies wählt die EDGE-BLENDING Stellen links, rechts, oben und unten am Bildschirm aus.

Die folgenden Einstellungen können angepasst werden, wenn ein Punkt ausgewählt wurde. (→ Seite 75)

STEUERUNG..... Aktiviert OBEN, UNTEN, LINKS und RECHTS Funktionen.

MARKIERUNG Stellt ein, ob Markierungen bei der Anpassung des Bereichs und der Anzeigeposition angezeigt werden oder nicht. Wird dies aktiviert, wird eine magentafarbene Markierung für die Bereichsanpassung und eine grüne Markierung für die Anpassung der Anzeigeposition angezeigt.

BEREICH..... Stellt den Bereich (Breite) des Edge-Blending ein.

POSITION Stellt die Anzeigeposition des Edge-Blending ein.

SCHWARZWERT

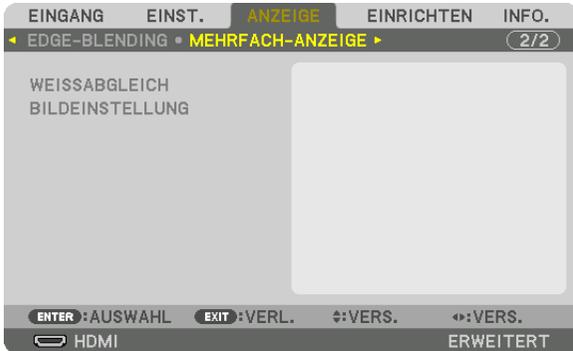
Teilt den Bildschirm in neun Bereiche und hält den Schwarzwert einheitlich für jeden Projektor.

Die neun Teile des Bildschirms sind OBEN-LINKS, OBEN-MITTE, OBEN-RECHTS, MITTE-LINKS, MITTE, MITTE-RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN-MITTE und UNTEN-RECHTS. (→ Seite 78)

KURVE MISCHEN

Einstellen der Helligkeit für den EDGE-BLENDING-Bereich.

[MEHRFACH-ANZEIGE]



WEISSABGLEICH

Dies stellt den Weißabgleich für jeden Projektor bei der Projektion mit mehreren Projektoren ein. Dies kann angepasst werden, wenn [MODUS] auf [AKTIV] eingestellt ist.

- HELLIGKEIT W, HELLIGKEIT R, HELLIGKEIT G, HELLIGKEIT B
..... Anpassen der schwarzen Farbe des Videos.
- KONTRAST W, KONTRAST R, KONTRAST G, KONTRAST B
..... Anpassen der weißen Farbe des Videos.

BILDEINSTELLUNG

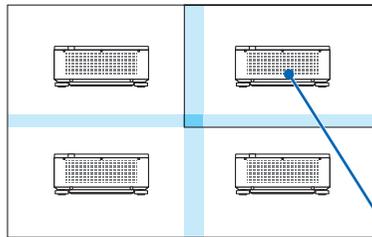
Dies stellt die Teilungsbedingungen ein, wenn eine Kombination aus mehreren Projektoren verwendet wird. Näheres finden Sie unter „4. Projektion auf mehrere Bildschirme“ (→ Seite 66).

| | | |
|---------|-------------------------|--|
| MODUS | INAKTIV | Verwenden Sie den Projektor als Einzelgerät. |
| | ZOOM | Dies stellt die Position und Breite des Videobereichs ein, den Sie teilen möchten. Die Edge-Blending Breite wird ebenfalls automatisch auf diese Breite eingestellt. |
| | KACHELN | Weist die geteilten Bildschirme den Projektoren zu. Die Edge-Blending Funktion wird auch automatisch eingestellt. |
| ZOOM | HORIZONTAL- LER ZOOM | Dies vergrößert den Videobereich in der horizontalen Richtung. |
| | VERTIKALER ZOOM | Dies vergrößert den Videobereich in der vertikalen Richtung. |
| | HORIZONTAL- POSITION | Verschiebt den Videobereich in horizontaler Richtung. |
| | VERTIKAL- POSITION | Verschiebt den Videobereich in vertikaler Richtung. |
| KACHELN | BREITE | Wählt die Anzahl der Projektoren, die horizontal angeordnet werden sollen. |
| | HÖHE | Wählt die Anzahl der Projektoren, die vertikal angeordnet werden sollen. |
| | HORIZONTAL- POSITION | Wählt die Position des Projektors, der links beginnt aus denen, die horizontal angeordnet sind. |
| | VERTIKAL- POSITION | Wählt die Position des Projektors, der oben beginnt aus denen, die vertikal angeordnet sind. |

Bedingungen für die Verwendung von Kacheln

- Alle Projektoren müssen die folgenden Bedingungen erfüllen.
 - Das Display muss die gleiche Größe haben
 - Die Projektionsbildschirmgröße muss die gleiche sein
 - Die linken und rechten Enden oder oberen und unteren Enden des Projektionsbildschirms müssen übereinstimmen.
 - Die Einstellungen für die linken und rechten Kanten des Edge-Blending sind die gleichen
 - Die Einstellungen für die oberen und unteren Kanten des Edge-Blending sind die gleichen
- Wenn die Bedingungen für Kacheln erfüllt sind, wird der Videobildschirm des Projektors an jeder Installationsposition automatisch extrahiert und projiziert.
- Wenn die Bedingungen für Kacheln nicht erfüllt sind, passen Sie den Videobildschirm des Projektors an jeder Installationsposition mit der Zoomfunktion an.
- Ordnen Sie jedem Projektor eine einzigartige ID zu.
 - Stellen Sie die „Farbeinstellung“ und die „Tieffarbeneinstellung“ Ihres Blu-ray Players oder Computers auf „Auto“. Weitere Informationen finden Sie im Bedienungshandbuch, das Ihrem Blu-ray Player oder Ihrem Computer beiliegt. Schließen Sie den HDMI Ausgang Ihres Blu-ray Players oder Computers an den ersten Projektor an. Schließen Sie dann an die HDMI IN Eingangsanschlüsse des zweiten und der folgenden Projektoren an.

Kacheln Einstellbeispiel) Anzahl der horizontalen Geräte = 2, Anzahl der vertikalen Geräte = 2



*Horizontale Reihenfolge = zweites Gerät
Vertikale Reihenfolge = erstes Gerät*

7 Menü Beschreibungen und Funktionen [EINRICHTEN]

[MENÜ(1)]



Auswählen der Menüsprache [SPRACHE]

Für die Bildschirm-Anweisungen können Sie eine von 30 Sprachen wählen.

HINWEIS: Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.

Auswählen der Menü-Farbe [FARBAUSWAHL]

Sie können zwischen zwei Optionen für die Menüfarbe wählen: FARBE und MONOCHROM.

Ein-/Ausschalten der Quellenanzeige [EINGANGSANZEIGE]

Mit dieser Option wird die Anzeige von Eingangsquellen wie z. B. HDMI, DisplayPort, BNC, BNC(CV), BNC(Y/C), COMPUTER, HDBaseT oben rechts auf dem Bildschirm ein- oder ausgeschaltet.

Ein- und Ausschalten von Meldungen [MELDUNGSANZEIGE]

Mit dieser Option wird gewählt, ob die Projektor-Meldungen am unteren Rand des projizierten Bildes angezeigt werden sollen oder nicht.

Selbst wenn „INAKTIV“ ausgewählt wurde, wird die Warnung der Sicherheitssperre angezeigt. Die Warnung der Sicherheitssperre schaltet sich aus, wenn die Sicherheitssperre aufgehoben wird.

AKTIV-/INAKTIV-Schalten der Steuer-ID [ID-ANZEIGE]

ID-ANZEIGE Diese Option aktiviert bzw. deaktiviert die ID-Nummer, die beim Drücken der ID SET Taste auf der Fernbedienung angezeigt wird. (→ Seite 127)

[3D-WARNMELDUNG]

Hiermit wird ausgewählt, ob beim Umschalten auf ein 3D Video eine Warnmeldung angezeigt wird oder nicht. Die Standardeinstellung ab Werk ist AKTIV.

INAKTIV Der 3D-Warnmeldung Bildschirm wird nicht angezeigt.

AKTIV Der 3D-Warnmeldung Bildschirm wird beim Umschalten zu einem 3D Video angezeigt. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Nachricht aufzuheben.

- Die Meldung erlischt automatisch nach 60 Sekunden oder wenn andere Tasten gedrückt werden. Wenn sie automatisch verschwindet, wird die 3D-Warnmeldung beim Umschalten zu einem 3D Video wieder angezeigt.

Auswählen der Menü-Anzeigezeit [ANZEIGEZEIT]

Über diese Option können Sie vorgeben, wie lange der Projektor nach der letzten Tastenbetätigung wartet, bis er das Menü ausblendet. Die voreingestellten Auswahlmöglichkeiten sind [MANUELL], [AUTO 5 SEK.], [AUTO 15 SEK.] und [AUTO 45 SEK.]. [AUTO 45 SEK.] ist die Werkseinstellung.

[MENU(2)]



[MENÜ WINKEL]

Wählt die Richtung der Menüanzeige aus.

[MENÜ POSITION]

Verschiebt die Anzeigeposition des Menüs.

HORIZONTALE POSITION... Verschiebt das Menü in der horizontalen Richtung.

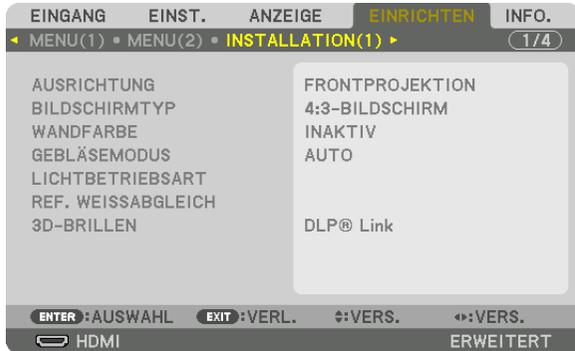
VERTIKAL-POSITION..... Verschiebt das Menü in der vertikalen Richtung.

RESET..... Stellt die Menüanzeigeposition auf die Werkseinstellung zurück (die Bildschirmmitte).

TIPP

- Sobald der Projektor ausgeschaltet wird, kehrt die Anzeigeposition des Menüs zu der im Werk eingestellten Position zurück.
- Die Anzeigeposition von Eingangsanschluss und Nachrichten werden von der [MENÜ POSITION] nicht beeinflusst.

[INSTALLATION(1)]



Auswählen der Projektor-Ausrichtung [AUSRICHTUNG]

Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Die Optionen sind: Frontprojektion, Deckenrückprojektion, Rückprojektion und Deckenfrontprojektion.

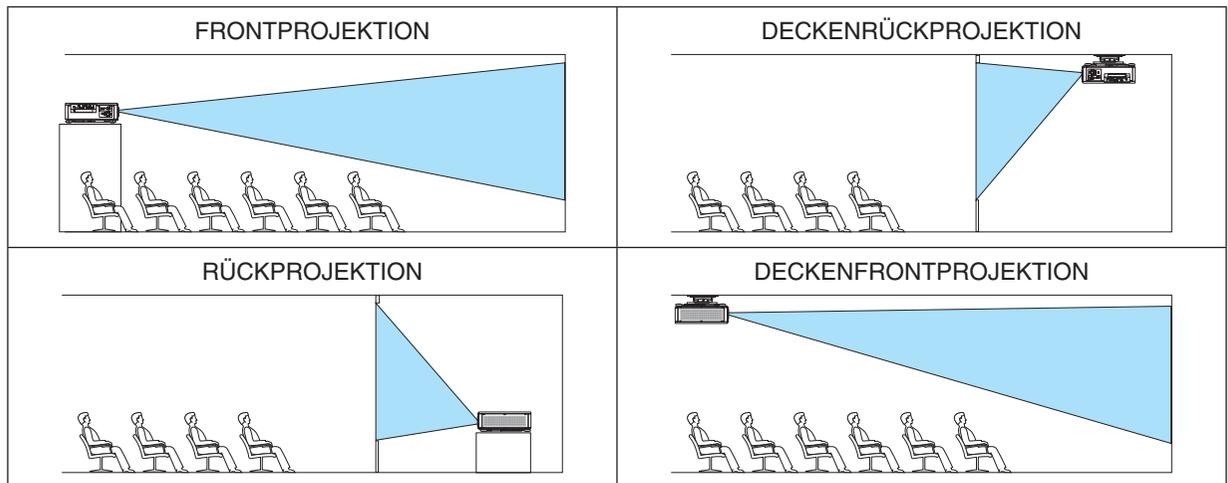
HINWEIS:

- Bitte fragen Sie Ihren Fachhändler nach speziellem Installationservice, wie für die Montage des Projektors an der Decke. Installieren Sie den Projektor niemals selbst. Dadurch könnte der Projektor herunterfallen und Verletzungen verursachen.

AUTO Erfasst automatisch und projiziert die FRONTPROJEKTION und DECKENFRONTPROJEKTION.

HINWEIS:

- Die RÜCKPROJEKTION und DECKENRÜCKPROJEKTION werden nicht erkannt. Bitte wählen Sie manuell.



TIPP:

- Überprüfen Sie, ob die automatische FRONTPROJEKTION innerhalb von ± 10 Grad für Bodeninstallation installiert ist und ob die DECKENFRONTPROJEKTION innerhalb von ± 10 Grad für Deckeninstallation liegt. Wählen Sie manuell, wenn die Projektionsfläche invertiert ist.

Auswählen von Bildformat und Position für den Bildschirm [BILDSCHIRMTYP]

| | | |
|---------------|---|---|
| Bildschirmtyp | Stellt das Bildformat des Projektionsbildschirms ein. | |
| | BELIEBIG | Das Größenverhältnis des Bedienfelds wird ausgewählt. Wählen Sie dies bei Projektion der Mehrfach-Anzeige und 17:9 Bildschirm (2K). |
| | 4:3-Bildschirm | Für einen Bildschirm mit einem 4:3-Bildformat |
| | 16:9-Bildschirm | Für einen Bildschirm mit einem 16:9-Bildformat |
| | 16:10-Bildschirm | Für einen Bildschirm mit einem 16:10-Bildformat |

HINWEIS:

- Überprüfen Sie die Einstellung von [BILDFORMAT] im Menü, nachdem Sie den Bildschirmtyp ändern. (→ Seite 98)

Verwenden der Wandfarben-Korrektur [WANDFARBE]



Diese Funktion ermöglicht eine schnelle, anpassungsfähige Farbkorrektur bei Verwendung eines Bildschirmmaterials, dessen Farbe nicht weiß ist.

Gebälsemodus auswählen [GEBLÄSEMODUS]

Mit Gebläsemodus können Sie die Geschwindigkeit des internen Kühlventilators einstellen.

MODUS..... Wählen Sie den Modus für die Gebläsegeschwindigkeit aus: AUTO, MITTE und HOCH.

AUTO: Standardmodus für überlegene Ruhe.

MITTEL: Modus mit gut ausgewogenem Verhältnis von Ruhe und Lebensdauer der Teile.

HOCH: Sorgt für maximale Kühlleistung zur Verlängerung der Lebensdauer der Teile.

- Wenn der Projektor mehrere Tage lang ununterbrochen benutzt wird, stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] immer auf [HOCH].

HINWEIS:

- Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.

[LICHTBETRIEBSART]

Passen Sie bei der Mehrfachanzeige-Projektion die Energiespareinstellungen und die Helligkeit für jeden Projektor ein. Für Energiespareinstellungen, siehe Seite 39 "3-7. Ändern von LICHTBETRIEBSART/Energiespareffekt Überprüfen über LICHTBETRIEBSART [LICHTBETRIEBSART]".

| | | |
|----------------------|---------|--|
| LICHTBETRIEBSART | NORMAL | Die Lichtluminanz (Helligkeit) wird 100% und der Bildschirm wird heller. |
| | ECO1 | Durch die Steuerung der Helligkeit und der Gebläsestufe entsprechend der ausgewählten Einstellung kann Energie eingespart und das Bewegungsgeräusch und der Stromverbrauch können gesenkt werden. Kann ausgewählt werden, wenn der [KONSTANTE HELLIGKEIT] Modus auf [INAKTIV] gestellt ist. |
| | ECO2 | |
| KONSTANTE HELLIGKEIT | INAKTIV | [KONSTANTE HELLIGKEIT] Modus wird abgebrochen. |
| | AKTIV | Behält die Helligkeit bei, die zu dem Zeitpunkt eingestellt war, wenn [AKTIV] ausgewählt wird. Außer wenn [INAKTIV] ausgewählt ist, bleiben die gleichen Einstellungen in Kraft, auch wenn der Projektor ausgeschaltet wird. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie zunächst diese Einstellung auf INAKTIV, bevor Sie weitere Einstellungen vornehmen, um die Helligkeit neu einzustellen. <hr/> HINWEIS: <ul style="list-style-type: none"> • Der Modus [KONSTANTE HELLIGKEIT] ist eine Funktion, die dazu benutzt wird, die Helligkeit konstant zu halten. Die Farbe wird nicht festgelegt. |
| REF. LICHTANPASSUNG | | Die Helligkeit kann in 1%-Schritten von 20 bis 100% eingestellt werden. Wenn mehrere Projektoren für Mehrfach-Leinwandprojektion verwendet werden, kann die Helligkeit an jedem Projektor individuell eingestellt werden. Die Einstellung ist wirksam, wenn [NORMAL] als [LICHTBETRIEBSART] und [INAKTIV] als [KONSTANTE HELLIGKEIT] ausgewählt ist. |

TIPP:

- Die Helligkeit nimmt normalerweise während des Gebrauchs ab, durch Auswahl des Modus [KONSTANTE HELLIGKEIT] wird jedoch die Ausgangsleistung von Sensoren im Inneren des Projektors erkannt und automatisch eingestellt, wodurch eine konstante Helligkeit während der gesamten Lebensdauer des Lichtmoduls erhalten wird.
Wenn jedoch bereits maximale Leistung eingestellt ist, nimmt die Helligkeit im Laufe des Gebrauchs ab.
Aus diesem Grund wird bei der Mehrfach-Anzeige-Projektion empfohlen, die Helligkeit auf ein etwas geringeres Level einzustellen, und anschließend den [KONSTANTE HELLIGKEIT] Modus auf [AKTIV] zu stellen.

[REF. WEISSABGLEICH]

Mit dieser Funktion können Sie den Weißabgleich für alle Signale einstellen. Die weißen und schwarzen Stufen des Signals werden für die optimale Farbproduktion angepasst.

KONTRAST R/KONTRAST G/KONTRAST B

..... Diese Einstellungen passen die weiße Farbe des Bildes an.

HELLIGKEIT R/HELLIGKEIT G/HELLIGKEIT B

..... Diese Einstellungen passen die schwarze Farbe des Bildes an.

3D-BRILLEN

Wählen Sie die 3D Brillenart.

DLP® Link..... Wählen Sie dies, wenn Sie 3D-Brillen vom Typ DLP® Link verwenden.

SONSTIGE Wählen Sie dies, wenn Sie Brillen ohne 3D-Emitter-Funktion verwenden. Der 3D-Emitter muss an den 3D SYNC-Anschluss dieses Projektors angeschlossen werden. Siehe bitte Seite 48 bezüglich der empfohlenen 3D-Brillen und 3D-Emitter für diesen Projektor.

[INSTALLATION(2)]



[BLENDENEINSTELLUNGEN]

Aktivieren und Deaktivieren der Blendenverschlussfunktion. Sie können einstellen, wie lange das Licht braucht, um ein- und auszublenden, wenn entweder die Taste **BLLENDE** auf der Fernbedienung oder die Taste **BLLENDE/KALIBRIERUNG** am Gehäuse gedrückt wird.

| | | |
|---------------------|--|--|
| BLENDE EIN-SCHALTEN | OFFEN | Beim Einschalten des Netzstroms schaltet sich die Lichtquelle ein und das Bild wird projiziert. |
| | GESCHLOSSEN | Die Lichtquelle wird nicht eingeschaltet, wenn der Netzstrom eingeschaltet wird. Wenn die Taste BLLENDE gedrückt wird, wird die Blende freigegeben und die Lichtquelle wird eingeschaltet. |
| BILD STUMM BLENDE | OFFEN | Die Lichtquelle bleibt eingeschaltet, wenn das Bild durch Umschalten des Eingangsanschlusses abgedunkelt wird. |
| | GESCHLOSSEN | Die Lichtquelle wird ausgeschaltet, wenn das Bild zum Umschalten des Eingangsanschlusses abgedunkelt wird. |
| EINBLENDEZEIT | Stellen Sie ein, wie lange das Licht braucht, um aufzublenden, nachdem die Taste BLLENDE gedrückt wurde. Die Zeit kann zwischen 0 und 10 Sekunden in Schritten von 1 Sekunde eingestellt werden. | |
| AUSBLENDEZEIT | Stellen Sie ein, wie lange das Licht braucht, um abzublenden, nachdem die Taste BLLENDE gedrückt wurde. Die Zeit kann zwischen 0 und 10 Sekunden in Schritten von 1 Sekunde eingestellt werden. | |

Verwendung der Referenz-Objektivspeicherfunktion [REF. OBJEKTIVSPEICHER]

Diese Funktion dient zur Speicherung von eingestellten gemeinsamen Werten für alle Eingangssignale, wenn Sie die Tasten OBJEKTIVVERSATZ, ZOOM und FOKUS am Projektor oder auf der Fernbedienung benutzen. Die gespeicherten eingestellten Werte können als Referenz für die aktuellen genutzt werden.

- PROFIL Wählen Sie eine gespeicherte [PROFIL]-Nummer aus.
- SPEICHERN Speichert die aktuellen eingestellten Werte als Referenz.
- VERS. Wendet die eingestellten Referenzwerte, die unter [SPEICHERN] gespeichert wurden, auf das aktuelle Signal an.
- RESET..... Die ausgewählte [PROFIL]-Nummer auf die Werkseinstellung [REF. OBJEKTIVSPEICHER] zurücksetzen.
- NACH SIGNAL LADEN .. Wenn Sie Signale umschalten, verschiebt sich das Objektiv auf die Position, die den Werten für Objektivversatz, Zoom und Fokus für die ausgewählte [PROFIL]-Nummer entspricht.
- Wenn im [OBJEKTIVSPEICHER] keine eingestellten Werte gespeichert sind, wendet das Objektiv die im [REF. OBJEKTIVSPEICHER] eingestellten Werte an. Alternativ kehrt das Gerät zu den Werkseinstellungen zurück, wenn keine Werte in [REF. OBJEKTIVSPEICHER] gespeichert worden sind.
- STUMMSCHALTUNG Wählen Sie [JA], um das Bild während der Objektivverschiebung abzuschalten.

HINWEIS:

- Die eingestellten Werte in [OBJ. SPEICHER REF.] werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt, wenn Sie aus dem Menü in [RESET] [AKTUELLES SIGNAL] oder [ALLE DATEN] ausführen.
 - Um eingestellte Werte für die einzelnen Eingangsquellen zu speichern nutzen Sie die Objektivspeicherfunktion. (→ Seite 60, 103)
 - Wenn [BILD STUMM BLENDE] unter [BLENDENEINSTELLUNGEN] auf [AKTIV] steht, schaltet die [STUMMSCHALTUNG] die Lichtquelle aus und stoppt die Projektion. (→ [vorige Seite](#))
-

[LINSENKALIBRIERUNG]

Der Einstellbereich für Zoom, Fokus und Versatz im [OBJEKTIVSPEICHER] wird kalibriert. Denken Sie daran, nach dem Objektivwechsel die [LINSENKALIBRIERUNG] durchzuführen.

[OBJEKTIVPOSITION]

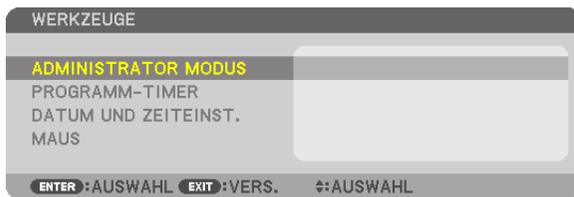
Verschieben der Objektivposition.

- START..... Rückführung des Objektivs in die Ausgangsposition.
- TYP..... Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Objektiv NP39ML verwenden. Das Objektiv wird in die richtige Stellung gebracht.

[STEUERUNG]

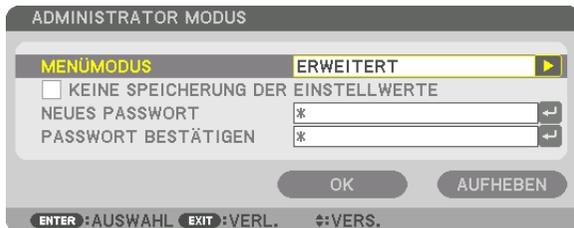


WERKZEUGE



ADMINISTRATOR MODUS

Diese Option ermöglicht Ihnen, den MENÜ-MODUS auszuwählen, Einstellungen zu speichern und ein Passwort für den Administrator-Modus festzulegen.



| | | |
|--|---|-----------------------------------|
| MENÜMODUS | Wählen Sie entweder das [GRUNDLEGENDES]-Menü oder das [ERWEITERT]-Menü. (→ Seite 82) | — |
| KEINE SPEICHERUNG DER EINSTELLWERTE | Wenn Sie hier ein Häkchen setzen, werden die Einstellungen Ihres Projektors nicht gespeichert. Entfernen Sie das Häkchen, wenn Sie die Einstellungen Ihres Projektors speichern möchten. | — |
| NEUES PASSWORT/ PASSWORT BESTÄTIGEN | Weisen Sie ein Passwort für den Administrator-Modus zu. | Bis zu 10 alphanumerische Zeichen |

PROGRAMM-TIMER



Diese Option schaltet den Projektor ein/in Standby, ändert Videosignale und wählt die LICHTBETRIEBSART automatisch zu einer festgelegten Zeit.

HINWEIS:

- Stellen Sie vor der Benutzung des [PROGRAMM-TIMER] sicher, dass Sie [DATUM UND ZEIT] einstellen. (→ Seite 125)
Stellen Sie sicher, dass der Projektor im Standby-Zustand mit dem NETZKABEL verbunden ist.
Der Projektor verfügt über eine eingebaute Uhr. Die Uhr läuft noch etwa zwei Wochen lang weiter, nachdem der Netzstrom ausgeschaltet wurde. Wenn der Projektor über zwei Wochen oder länger nicht mit Strom versorgt wird, muss die Funktion [DATUM UND ZEIT] erneut eingestellt werden.

Einrichten eines neuen Programm-Timers

1. Verwenden Sie auf dem PROGRAMM-TIMER Bildschirm die ▲ oder ▼ Taste, um [EINSTELLUNGEN] auszuwählen und drücken Sie die ENTER Taste.



Der [PROGRAMMLISTE]-Bildschirm wird angezeigt.

2. Wählen Sie eine leere Programmnummer und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [BEARBEITEN] (BEARBEITEN)-Bildschirm wird angezeigt.

3. Nehmen Sie die Einstellungen für jeden Punkt nach Bedarf vor.



5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

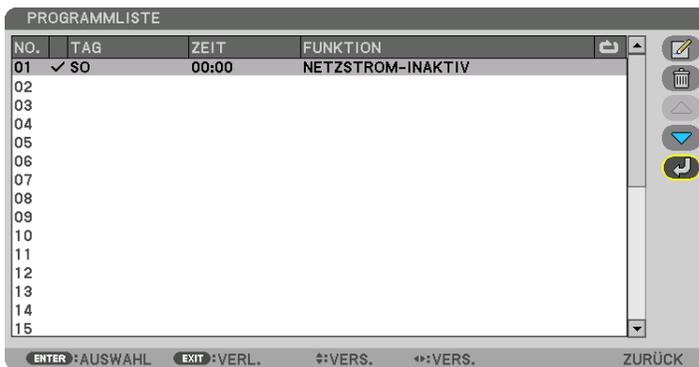
- AKTIV** Setzen Sie ein Häkchen, um das Programm zu aktivieren.
- TAG** Wählen Sie die Wochentage für den Programm-Timer. Um das Programm von Montag bis Freitag auszuführen, wählen Sie [MO-FR]. Um das Programm jeden Tag auszuführen, wählen Sie [TÄGLICH].
- ZEIT** Stellen Sie die Zeit ein, wann das Programm ausgeführt werden soll. Geben Sie die Zeit im 24-Stunden-Format ein.
- FUNKTION** Wählen Sie eine auszuführende Funktion aus. Die Auswahl von [NETZSTROM] ermöglicht es Ihnen, den Projektor durch Einstellen von [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] ein- und auszuschalten. Die Auswahl von [EINGANG] ermöglicht es Ihnen, eine Videoquelle durch Einstellen von [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] auszuwählen. Die Auswahl von [LICHTBETRIEBSART] ermöglicht es Ihnen, die [LICHTBETRIEBSART] durch Einstellen von [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] auszuwählen.
- ERWEITERTE EINSTELLUNGEN**
..... Wählen Sie Netzstrom ein/aus, einen Videoquellentyp oder LICHTBETRIEBSART für den ausgewählten Punkt unter [FUNKTION].
- WIEDERHOLEN**..... Setzen Sie ein Häkchen, um das Programm kontinuierlich zu wiederholen. Entfernen Sie das Häkchen, um das Programm nur für diese Woche zu verwenden.

4. Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Damit sind die Einstellungen abgeschlossen.

Sie kehren zum Bildschirm [PROGRAMMLISTE] zurück.

5. Wählen Sie [←] (ZURÜCK) und drücken Sie die ENTER-Taste.



Sie kehren zum Bildschirm [PROGRAMM-TIMER] zurück.

6. Wählen Sie [BEENDEN] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Sie kehren zum Bildschirm [WERKZEUGE] zurück.

HINWEIS:

- Es können bis zu 30 verschiedene Timer-Einstellungen programmiert werden.
- Wenn [PROGRAMM-TIMER] eingeschaltet ist, wird die [STANDBY-MODUS]-Einstellung ignoriert.
- Der Programm-Timer wird auf der Basis der eingestellten Zeit ausgeführt, nicht auf einer Programmbasis.
- Sobald das Programm, das nicht durch ein Häkchen unter [WIEDERHOLEN] markiert ist, ausgeführt wurde, wird das Häkchen in dem [AKTIVIERT]-Kontrollkästchen automatisch entfernt und das Programm wird deaktiviert.
- Wenn die Einschaltzeit und die Ausschaltzeit für dieselbe Zeit eingestellt sind, hat die Ausschaltzeit Priorität.
- Sind zwei verschiedene Quellen für dieselbe Zeit eingestellt, hat die höhere Programmnummer Priorität.
- Die Einschaltzeit-Einstellung wird nicht ausgeführt, während die Kühlventilatoren laufen oder ein Fehler auftritt.
- Wenn die Ausschaltzeit-Einstellung unter einer Bedingung abgelaufen ist, unter der keine Stromabschaltung möglich ist, wird die Abschalt-Timer-Einstellung solange nicht ausgeführt, bis die Stromabschaltung möglich wird.
- Programme, die nicht mit einem Häkchen unter [AKTIVIERT] des [BEARBEITEN]-Bildschirms markiert sind, werden nicht ausgeführt, selbst wenn der Programm-Timer aktiviert ist.
- Wenn der Projektor mit dem Programm-Timer eingeschaltet wird und Sie den Projektor ausschalten möchten, stellen Sie die Ausschaltzeit ein oder schalten Sie ihn manuell aus, um den Projektor nicht über eine lange Zeitdauer eingeschaltet zu lassen.

Aktivieren des Programm-Timers

1. Wählen Sie **[AKTIVIEREN]** auf dem **[PROGRAMM-TIMER]** Bildschirm und drücken Sie die **ENTER** Taste.
Daraufhin erscheint der Auswahlbildschirm.
2. Drücken Sie die **▼** Taste, um den Cursor auf **[AKTIV]** auszurichten und drücken Sie dann die **ENTER** Taste.
Kehren Sie zum **[PROGRAMM-TIMER]** Bildschirm zurück.

HINWEIS:

- Wenn die effektiven Einstellungen des **[PROGRAMM-TIMER]** nicht auf **[AKTIV]** eingestellt wurden, wird das Programm nicht ausgeführt, selbst wenn die **[AKTIV]** Symbole in der Programmliste abgehakt wurden.
 - Selbst wenn die effektiven Einstellungen des **[PROGRAMM-TIMER]** auf **[AKTIV]** eingestellt sind, funktioniert der **[PROGRAMM-TIMER]** nicht, bis der **[PROGRAMM-TIMER]** Bildschirm geschlossen wird.
-

Bearbeiten der programmierten Einstellungen

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm **[PROGRAMMLISTE]** ein Programm, das Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie die **ENTER**-Taste.
2. Ändern Sie die Einstellungen auf dem **[BEARBEITEN]** Bildschirm.
3. Wählen Sie **[OK]** und drücken Sie die **ENTER**-Taste.
Die programmierten Einstellungen werden geändert.
Sie kehren zum Bildschirm **[PROGRAMMLISTE]** zurück.

Die Reihenfolge der Programme ändern

1. Wählen Sie auf dem **[PROGRAMMLISTE]** Bildschirm ein Programm, dessen Reihenfolge Sie ändern möchten, und drücken Sie die **►** Taste.
2. Drücken Sie die Taste **▼**, um **▲** oder **▼** auszuwählen.
3. Drücken Sie einige Male die **ENTER** Taste, um eine Zeile auszuwählen, zu der Sie das Programm verschieben möchten.
Die Reihenfolge der Programme wird geändert.

Löschen der Programme

1. Wählen Sie auf dem **[PROGRAMMLISTE]** Bildschirm eine Programmnummer, die Sie löschen möchten, und drücken Sie die **►** Taste.
2. Drücken Sie die **▼** Taste, um [] (**LÖSCHEN**) auszuwählen.
3. Drücken Sie die **ENTER**-Taste.
Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.
4. Wählen Sie **[YES]** und drücken Sie die **ENTER** Taste.
Das Programm wird gelöscht.

Damit ist das Löschen des Programms abgeschlossen.

DATUM UND ZEITEINST.



Sie können die aktuelle Zeit, den Monat, das Datum und das Jahr einstellen.

HINWEIS: Der Projektor verfügt über eine eingebaute Uhr. Die Uhr läuft noch etwa 2 Wochen lang weiter, nachdem der Netzstrom ausgeschaltet wurde. Wenn der Hauptstrom über 2 Wochen oder länger ausgeschaltet ist, bleibt die eingebaute Uhr stehen. Wenn die eingebaute Uhr stehen geblieben ist, stellen Sie das Datum und die Uhrzeit erneut ein. Die eingebaute Uhr bleibt nicht im Standby-Modus stehen.

ZEITZONEN-EINSTELLUNGENWählen Sie Ihre Zeitzone.

DATUMS- UND ZEITEINST.Stellen Sie Ihr aktuelles Datum (MM/TT/JJJJ) und die Zeit (HH:MM) ein.

INTERNET-ZEITSERVER: Wenn Sie hier ein Häkchen setzen, wird die eingebaute Uhr des Projektors alle 24 Stunden und in dem Moment, wenn der Projektor startet, mit einem Internet-Zeitserver synchronisiert.

AKTUALISIERUNG: Synchronisiert die eingebaute Uhr des Projektors sofort. Die AKTUALISIERUNG Taste ist nur verfügbar, wenn das INTERNET-ZEITSERVER Kontrollkästchen aktiviert ist.

SOMMERZEITEINSTELLUNGENWenn Sie hier ein Häkchen setzen, wird die Uhr für die Sommerzeit aktiviert.

[MAUS]

Diese Funktion kann mit diesem Gerät nicht verwendet werden. Es ist ausschließlich für zukünftige Erweiterung gedacht.

Deaktivieren der Gehäuse-Tasten [BEDIENFELD-SPERRE]

Diese Option schaltet die BEDIENFELD-SPERRE Funktion ein oder aus.

HINWEIS:

- Zum Aufheben der [BEDIENFELD-SPERRE]
Wenn die [BEDIENFELD-SPERRE] auf [EIN] gestellt ist, drücken Sie die Taste SOURCE am Gehäuse etwa 10 Sekunden lang, um die [BEDIENFELD-SPERRE] aufzuheben.
-

TIPP:

- Wenn die [BEDIENFELD-SPERRE] aktiviert ist, wird ein Bedienfeldsperre Symbol [] unten rechts im Menü angezeigt.
- Diese BEDIENFELD-SPERRE Funktion hat keinen Einfluss auf die Fernbedienungsfunktionen.

Aktivierung der Sicherheitsfunktion [SICHERHEIT]

Durch diese Option wird die SICHERHEIT Funktion ein- oder ausgeschaltet.

Wenn nicht zuvor das richtige Passwort eingegeben wird, ist der Projektor nicht in der Lage, ein Bild zu projizieren.

(→ Seite 45)

HINWEIS: Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.

Auswahl der Übertragungsrate [ÜBERTRAGUNGSRATE]

Diese Funktion stellt die Baudrate des PC-Steuerports (D-Sub 9P) ein. Es unterstützt Datenraten von 4800 bis 115200 bps. Die Standard-Einstellung ist 38400 bps. Wählen Sie die für das anzuschließende Gerät geeignete Baudrate (je nach Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert).

HINWEIS:

- Wählen Sie [38400 bps] oder weniger, wenn Sie die mitgelieferten Softwareprogramme verwenden.
 - Die Ausführung von [RESET] aus dem Menü hat keinen Einfluss auf die von Ihnen ausgewählte Kommunikationsgeschwindigkeit.
-

Dem Projektor eine ID zuweisen [STEUER-ID]

Sie können mehrere Projektoren separat und unabhängig voneinander mit einer Fernbedienung bedienen, die mit der Funktion STEUER-ID ausgestattet ist. Wenn Sie allen Projektoren die gleiche ID zuweisen, können Sie bequem alle Projektoren über eine Fernbedienung bedienen. Dazu muss jedem Projektor eine ID-Nummer zugewiesen werden.

STEUER-ID-NUMMER Wählen Sie eine Nummer von 1 bis 254, die Sie Ihrem Projektor zuweisen möchten.

STEUER-ID Wählen Sie [INAKTIV], um die STEUER-ID Einstellung abzuschalten und wählen Sie [AKTIV] um die STEUER-ID Einstellung einzuschalten.

HINWEIS:

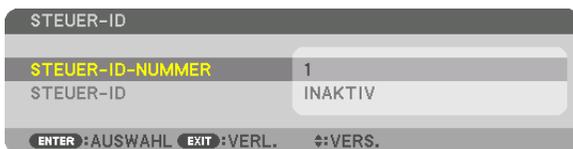
- Wird [AKTIV] für die [STEUER-ID] gewählt, kann der Projektor nicht mit einer Fernbedienung bedient werden, die die STEUER-ID Funktion nicht unterstützt. (In diesem Fall können die Tasten auf dem Projektorgehäuse verwendet werden.)
- Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.
- Durch Gedrückthalten der ENTER Taste auf dem Projektorgehäuse für 10 Sekunden wird das Menü zur Aufhebung der Steuer-ID angezeigt.

Zuweisen oder Ändern der Steuer-ID

1. Schalten Sie den Projektor ein.

2. Drücken Sie die ID SET Taste auf der Fernbedienung.

Der STEUER-ID Bildschirm wird eingeblendet.



Wenn der Projektor mit der aktuellen Fernbedienungs-ID bedient werden kann, wird [AKTIV] angezeigt. Wenn der Projektor nicht mit der aktuellen Fernbedienungs-ID bedient werden kann, wird [INAKTIV] angezeigt. Um den inaktiven Projektor zu bedienen, weisen Sie ihm die Steuer-ID für den Projektor zu, indem Sie die folgende Schritte durchführen (Schritt 3).

3. Halten Sie die ID SET Taste auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie eine der Zahlentasten.

Beispiel:

Drücken Sie zur Zuweisung von „3“ die Taste „3“ auf der Fernbedienung.

Wenn keine ID zugewiesen wird, können alle Projektoren gemeinsam mit einer Fernbedienung bedient werden. Geben Sie zur Einstellung von „Keine ID“ „000“ ein oder drücken Sie die CLEAR Taste.

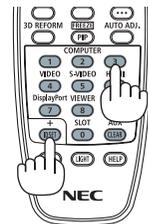
TIPP: IDs zwischen 1 und 254 können eingestellt werden.

4. Lassen Sie die ID SET Taste los.

Der aktualisierte STEUER-ID Bildschirm wird eingeblendet.

HINWEIS:

- Wenn die Batterien leer sind oder entnommen werden, können die gespeicherten IDs nach einigen Tagen gelöscht werden.
- Wenn eine der Tasten auf der Fernbedienung ohne Batterien versehentlich gedrückt wird, löscht dies die aktuell festgelegte ID.



Ein- oder Ausschalten des Fernbedienungssensors [FERNBEDIENUNGSSENSOR]

Diese Option legt fest, welcher Fernbedienungssensor am Projektor für den Drahtlos-Modus aktiviert wird. Die Optionen sind: VORNE/HINTEN, VORNE, HINTEN und HDBase-T.

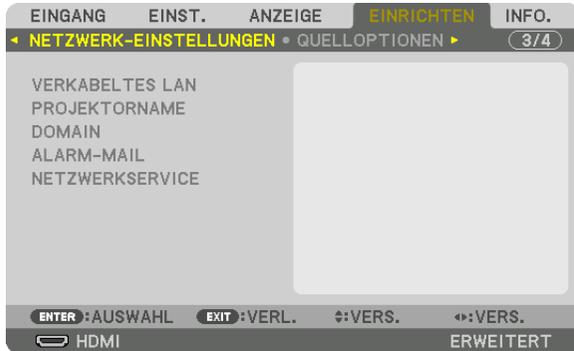
HINWEIS:

- Die Fernbedienung des Projektors kann keine Signale empfangen, wenn die Stromversorgung des von HDBaseT unterstützten Übertragungsgerätes, das an einen Projektor angeschlossen ist, dessen Einstellung für „HDBaseT“ auf AKTIV steht.
-

TIPP:

- Falls das Fernbedienungssystem nicht funktioniert, wenn direktes Sonnenlicht oder helle Beleuchtung auf den Fernbedienungssensor des Projektors trifft, wechseln Sie zu einer anderen Option.

[NETZWERK-EINSTELLUNGEN]



Wichtig:

- Wenden Sie sich bezüglich dieser Einstellungen an Ihren Netzwerkadministrator.
- Wenn Sie eine verkabelte LAN-Verbindung verwenden, schließen Sie ein LAN-Kabel (Ethernet-Kabel) an den LAN-Anschluss (RJ-45) des Projektors an. (→ Seite 153)

TIPP: Die Netzwerkeinstellungen, die Sie vornehmen, werden nicht beeinflusst, selbst wenn [RESET] aus dem Menü ausgeführt wird.

Hinweise zur Einrichtung der LAN-Verbindung

So richten Sie den Projektor für eine LAN-Verbindung ein:

Wählen Sie [VERKABELTES LAN] → [PROFILE] → [PROFILE 1] oder [PROFILE 2].

Es können zwei Einstellungen für die verkabelte LAN-Verbindung eingestellt werden.

Als Nächstes stellen Sie [DHCP], [IP-ADRESSE], [SUBNET-MASKE] und [GATEWAY] ein oder aus, wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER Taste. (→ Seite 130)

So rufen Sie die unter der Profilnummer gespeicherten LAN-Einstellungen auf:

Wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] für verkabeltes LAN, wählen Sie dann [OK] und drücken Sie die ENTER Taste. (→ Seite 130)

So schließen Sie einen DHCP-Server an:

Schalten Sie [DHCP] für verkabeltes LAN ein. Wählen Sie [AKTIV] und drücken Sie die ENTER Taste. Um die IP-Adresse ohne Verwendung eines DHCP-Servers anzugeben, schalten Sie [DHCP] aus. (→ Seite 130)

Um Fehlermeldungen per E-Mail zu erhalten:

Wählen Sie [ALARM-MAIL] und legen Sie die [ABSENDERADRESSE], [SMTP-SERVERNAME] und [EMPFÄNGER-ADRESSE] fest. Wählen Sie zum Abschluss [OK] und drücken Sie die ENTER Taste. (→ Seite 132)

VERKABELTES LAN



| | | |
|-------------------|--|------------------------------|
| PROFILE | <ul style="list-style-type: none"> Die Einstellungen für die Verwendung der integrierten Ethernet/HDBaseT Port im Projektor können auf zwei Arten im Speicher des Projektors geschrieben werden. Wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] und nehmen Sie dann die Einstellungen für [DHCP] und die anderen Optionen vor. Wählen Sie im Anschluss daran [OK] und drücken Sie die ENTER Taste. Das speichert Ihre Einstellungen im Speicher. So rufen Sie die Einstellungen aus dem Speicher auf: Nach dem Auswählen von [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] aus der [PROFILE]-Liste. Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste. Wählen Sie [DEAKTIVIEREN], wenn kein Anschluss an ein verkabeltes LAN erfolgt | — |
| DHCP | Setzen Sie ein Häkchen, um dem Projektor automatisch eine IP-Adresse von Ihrem DHCP-Server zuzuweisen. Entfernen Sie dieses Häkchen, um die von Ihrem Netzwerkadministrator erhaltene IP-Adresse oder Subnetz-Maskennummer zu registrieren. | — |
| IP-ADRESSE | Stellen Sie Ihre IP-Adresse des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein, wenn [DHCP] ausgeschaltet ist. | Bis zu 12 numerische Zeichen |
| SUBNET-MASKE | Stellen Sie Ihre Subnetzmaskennummer des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein, wenn [DHCP] ausgeschaltet ist. | Bis zu 12 numerische Zeichen |
| GATEWAY | Stellen Sie das Standard-Gateway des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein, wenn [DHCP] ausgeschaltet ist. | Bis zu 12 numerische Zeichen |
| AUTO-DNS | Setzen Sie ein Häkchen, um dem Projektor automatisch die IP-Adresse Ihres DNS-Servers, der über den DHCP-Server mit dem Projektor verbunden ist, zuzuweisen. Entfernen Sie dieses Häkchen, um die IP-Adresse Ihres mit dem Projektor verbundenen DNS-Servers einzustellen. | Bis zu 12 numerische Zeichen |
| DNS-KONFIGURATION | Stellen Sie die IP-Adresse Ihres DNS-Servers des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein, wenn [AUTO-DNS] entfernt ist. | Bis zu 12 numerische Zeichen |
| WIEDERANSCHL | Erneute Versuche, den Projektor mit einem Netzwerk zu verbinden. Versuchen Sie diese Option, wenn Sie die [PROFILE] Einstellung geändert haben. | — |

PROJEKTORNAME

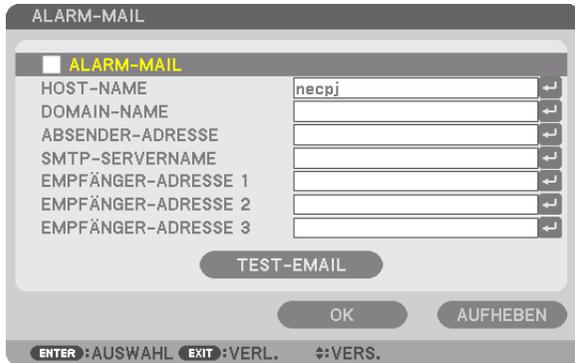
| | | |
|---------------|--|---|
| PROJEKTORNAME | Legen Sie einen eindeutigen Projektornamen fest. | Bis zu 16 alphanumerische Zeichen und Symbole |
|---------------|--|---|

DOMAIN

Stellen Sie einen Hostnamen und Domainnamen für den Projektor ein.

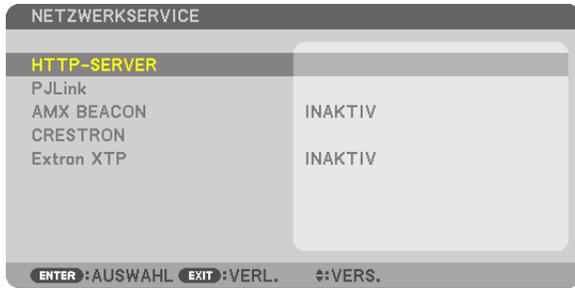
| | | |
|-------------|--|-----------------------------------|
| HOST-NAME | Legen Sie einen Host-Namen für den Projektor fest. | Bis zu 15 alphanumerische Zeichen |
| DOMAIN-NAME | Legen Sie einen Domain-Namen für den Projektor fest. | Bis zu 60 alphanumerische Zeichen |

ALARM-MAIL



| | | |
|---------------------------|---|---|
| ALARM-MAIL | <p>Diese Option benachrichtigt Ihren Computer bei der Benutzung eines kabellosen oder verdrahteten LANs per E-Mail über Fehlermeldungen.</p> <p>Die Alarm-Mail-Funktion wird aktiviert, indem Sie ein Häkchen setzen.</p> <p>Die Alarm-Mail-Funktion wird deaktiviert, indem Sie das Häkchen entfernen.</p> <p>Beispiel für eine Nachricht vom Projektor:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Betreff: [Projektor] Projektorinformationen DAS KÜHLGEBLÄSE LÄUFT NICHT. [INFORMATION] PROJEKTORNAME: PX1004UL-Serie LICHTBETRIEBSSTUNDEN: 0000 [H]</p> </div> | — |
| HOST-NAME | Tippen Sie einen Host-Namen ein. | Bis zu 15 alphanumerische Zeichen |
| DOMAIN-NAME | Tippen Sie einen Domain-Namen für das Netzwerk ein, an das der Projektor angeschlossen ist. | Bis zu 60 alphanumerische Zeichen |
| ABSENDER-ADRESSE | Geben Sie die Adresse des Absenders an. | Bis zu 60 alphanumerische Zeichen und Symbole |
| SMTP-SERVERNAME | Tippen Sie den Namen des SMTP-Servers, der mit dem Projektor verbunden werden soll, ein. | Bis zu 60 alphanumerische Zeichen |
| EMPFÄNGER-ADRESSE 1, 2, 3 | Geben Sie Ihre Empfängeradresse ein. | Bis zu 60 alphanumerische Zeichen und Symbole |
| TEST-EMAIL | <p>Versenden Sie eine Test-E-Mail, um zu überprüfen, ob die Einstellungen richtig vorgenommen wurden.</p> <p><i>HINWEIS:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie beim Test eine falsche Adresse eingegeben haben, erhalten Sie die Alarm-Mail u. U. nicht. Überprüfen Sie in diesem Fall, ob die Empfängeradresse richtig eingestellt ist. • Wenn eine der Einstellungen für [ABSENDERADRESSE], [SMTP-SERVERNAME] oder [EMPFÄNGER-ADRESSE 1-3] nicht ausgewählt wird, ist [TEST-MAIL] nicht verfügbar. • Stellen Sie sicher, dass Sie [OK] markieren und drücken Sie die ENTER Taste, bevor Sie [TEST-EMAIL] ausführen. | — |

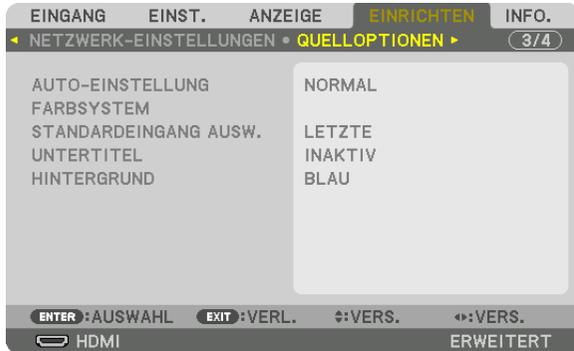
NETZWERKSERVICE



| | | |
|-------------|---|-----------------------------------|
| HTTP-SERVER | Legen Sie ein Passwort für den HTTP-Server fest. | Bis zu 10 alphanumerische Zeichen |
| PJLink | <p>Diese Option ermöglicht Ihnen, ein Passwort festzulegen, wenn Sie die PJLink Funktion verwenden.</p> <p><i>HINWEIS:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort dennoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. • Was ist PJLink? Bei PJLink handelt es sich um ein Standardprotokoll für die Steuerung von Projektoren unterschiedlicher Hersteller. Dieses Standardprotokoll wurde von Japan Business Machine and Information System Industries Association (JBMIA) im Jahre 2005 eingeführt. Der Projektor unterstützt alle Befehle von PJLink Klasse 1. • Die PJLink-Einstellung wird auch dann nicht beeinflusst, wenn ein [RESET] aus dem Menü heraus ausgeführt wird. | Bis zu 32 alphanumerische Zeichen |
| AMX BEACON | <p>Aktiviert oder deaktiviert die AMX-Geräteerkennung, wenn der Projektor mit einem Netzwerk verbunden wird, welches das NetLinX-Steuerungssystem von AMX unterstützt.</p> <p><i>TIPP:</i> Wenn Sie ein Gerät verwenden, das die AMX-Geräteerkennung unterstützt, erkennen alle AMX NetLinX-Steuerungssysteme das Gerät und laden das entsprechende Geräteerkennungs-Modul vom AMX-Server herunter.</p> <p>Setzen Sie ein Häkchen, um die AMX-Geräteerkennung für den Projektor zu aktivieren. Entfernen Sie das Häkchen, um die AMX-Geräteerkennung für den Projektor zu deaktivieren.</p> | — |
| CRESTRON | <p>ROOMVIEW: Schalten Sie dies bei der Bedienung des Projektors über Ihren PC auf aktiv oder inaktiv.</p> <p>CRESTRON CONTROL: Schalten Sie dies bei der Bedienung des Projektors über Ihr Steuergerät auf aktiv oder inaktiv.</p> <ul style="list-style-type: none"> • CONTROLLER IP ADDRESS: Geben Sie Ihre IP-Adresse des CRESTRON SERVERS ein. • IP ID: Geben Sie Ihre IP-ID des CRESTRON SERVERS ein. | Bis zu 12 numerische Zeichen |
| Extron XTP | Nehmen Sie hier die Einstellung für die Verbindung dieses Projektors mit dem Extron XTP-Transmitter vor. Setzen Sie ein Häkchen, um die Verbindung mit dem XTP-Transmitter zu aktivieren. Entfernen Sie das Häkchen, um die Verbindung mit dem XTP-Transmitter zu deaktivieren. | |

TIPP: Die CRESTRON Einstellungen sind nur zur Verwendung mit CRESTRON ROOM VIEW erforderlich. Für weitere Informationen siehe <http://www.crestron.com>

[QUELLOPTIENEN]



Auto-Einstellung [AUTO-EINSTELLUNG] einstellen

Mit dieser Funktion wird der Auto-Einstellung Modus so eingestellt, dass das Computersignal automatisch oder manuell in Bezug auf Rauschen und Stabilität angepasst werden kann. Sie können automatische Anpassungen auf zwei Arten vornehmen: [NORMAL] und [FEIN].

- INAKTIV..... Das Computersignal wird nicht automatisch eingestellt. Sie können das Computersignal manuell optimieren.
- NORMAL..... Standard-Einstellung. Das Computersignal wird automatisch eingestellt. Diese Option ist normalerweise auszuwählen.
- FEIN..... Wählen Sie diese Option, wenn eine Feineinstellung benötigt wird. Die Umschaltung zur Quelle dauert länger als bei der Auswahl [NORMAL].

TIPP:

- Die Standardeinstellung ab Werk ist [NORMAL].
- Wenn die AUTO ADJ.-Taste gedrückt wird, wird die gleiche [FEIN]-Einstellung ausgeführt.

[FARBSYSTEM]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, das TV-Videosignal auszuwählen, das sich von Land zu Land unterscheidet (NTSC, PAL usw.).

Dies ist werksseitig auf [AUTO] eingestellt. Stellen Sie dies ein, wenn der Projektor das Signal nicht automatisch identifizieren kann.

Auswählen der Standardquelle [STANDARDEINGANG AUSW.]

Sie können den Projektor so einstellen, dass einer seiner Eingänge bei jedem Einschalten bereits als Standardquelle ausgewählt ist.

- LETZTE Stellt den Projektor immer auf den vorherigen oder letzten aktiven Standard-Eingang ein, wenn der Projektor eingeschaltet wird.
- AUTO Sucht nach einer aktiven Quelle in der Reihenfolge HDMI → DisplayPort → BNC → BNC(CV) → BNC(Y/C) → COMPUTER → HDBaseT → SLOT und zeigt die zuerst gefundene Quelle an.
- HDMI Zeigt bei jedem Einschalten des Projektors die digitale Quelle vom Anschluss HDMI IN an.
- DisplayPort..... Zeigt bei jedem Einschalten des Projektors die digitale Quelle vom Anschluss DisplayPort IN an.
- BNC Projiziert das Eingangssignal vom BNC IN-Anschluss
- BNC(CV) Projizieren Sie das Eingangssignal vom BNC(CV) Eingangsanschluss.
- BNC(Y/C) Projizieren Sie das Eingangssignal vom BNC(Y/C) Eingangsanschluss.
- COMPUTER Zeigt bei jedem Einschalten des Projektors das Computersignal vom COMPUTER IN Anschluss an.
- HDBaseT..... Projizieren Sie das HDBaseT oder VERKABELTES LAN Signal.
- SLOT..... Projizieren Sie das Bild über die optionale Steckkarte (separat erhältlich), die im SLOT eingefügt ist.

Untertitel einstellen [UNTERTITEL]

Mit dieser Option werden mehrere Modi für Untertitel eingestellt, so dass Text über das projizierte Video- oder S-Video-Bild gelegt werden kann.

Die Untertitel und Text erscheinen kurze Zeit nachdem das Bildschirmmenü verschwindet.

INAKTIV Hiermit wird der Modus der Untertitel verlassen.

CAPTION 1-4 Text wird überlagert.

TEXT 1-4..... Text wird angezeigt.

Auswählen einer Farbe oder eines Logos für den Hintergrund [HINTERGRUND]

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen blauen/schwarzen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist. Der Standard-Hintergrund ist [BLAU].

HINWEIS:

- *Selbst wenn das Hintergrund-Logo ausgewählt ist, wird der blaue Hintergrund ohne Logo angezeigt, wenn zwei Bilder im Modus [PIP/BILD FÜR BILD] angezeigt werden und kein Signal verfügbar ist.*
-

[ENERGIE-OPTIONEN]



Auswählen des Stromsparmmodus im [STANDBY-MODUS]

Einstellung des Stromverbrauchs im Standby-Modus.

NORMAL..... Der Stromverbrauch des Projektors im Standby-Modus beträgt 0,20 W (110-130 V) / 0,30 W (200-240 V).
Im Standby-Modus leuchtet die NETZSTROM-Anzeige rot, während die STATUS Anzeige erlischt.

- Bei Einstellung auf [NORMAL] sind die folgenden Anschlüsse und Funktionen deaktiviert. HDMI OUT Anschlüsse, Ethernet/HDBaseT port, LAN Funktion, E-Mail Benachrichtigungsfunktion

NETZWERK IM STANDBY

..... Im Vergleich zu [NORMAL] ist der Stromverbrauch im Standby-Modus höher, aber Netzstrom kann dem Projektor über ein verkabeltes LAN zugeführt werden.

Im Standby-Modus leuchtet die Netzstrom Anzeige orange, während die Status Anzeige erlischt.

Wichtig:

- Wenn [NETZWERK IM STANDBY] ausgewählt wurde, wird [AUT. NETZ. AUS] grau gefärbt und deaktiviert und [0:15] wird automatisch ausgewählt.
- Unter den folgenden Bedingungen ist die [STANDBY-MODUS] Einstellung deaktiviert und der Projektor geht in den Schlaf-Modus. Im Sleep-Modus drehen sich die Ventilatoren im Projektor, um die inneren Teile zu schützen.
 - * Schlaf-Modus bezieht sich auf den Modus, in dem die funktionalen Einschränkungen durch die [STANDBY-MODUS] Einstellung entfernt werden.
 - Wenn [AKTIV] unter [NETZWERKSERVICE] → [AMX BEACON] ausgewählt ist
 - Wenn [AKTIVIEREN] unter [NETZWERKSERVICE] → [CRESTRON] → [CRESTRON CONTROL] ausgewählt ist.
 - Wenn [AKTIV] unter [NETZWERKSERVICE] → [Extron XTP] ausgewählt ist
 - Wenn [HDBaseT] unter [STEUERUNG] → [FERNBEDIENUNGSSENSOR] ausgewählt ist
 - Wenn ein Signal von einem HDBaseT Übertragungsgerät empfangen wird
- Wenn [NORMAL] ausgewählt wurde, wird die [AUT. NETZ. EIN AUSW.] Anzeige grau gefärbt und deaktiviert und [INAKTIV] wird automatisch ausgewählt.

HINWEIS:

- Beim Anschluss an ein im Handel erhältliches HDBaseT Übertragungsgerät steigt der Stromverbrauch des Projektors im Standby-Modus an, wenn das Gerät darauf eingestellt wurde, Fernbedienungssignale zu empfangen.

TIPP:

- Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.
- Der Stromverbrauch im Standby-Modus wird nicht in die Berechnung der CO₂-Emissionsreduktion einbezogen.

Aktivieren der direkten Einschaltung [DIREKTEINSCHALTUNG]

Diese Funktion schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine aktive Steckdose angeschlossen wird. Damit umgeht man das ständige Drücken der NETZSTROM Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

Einschalten des Projektors durch Anwendung des Computersignals [AUT. NETZ. EIN AUSW.]

Bei der Einstellung auf [NETZWERK IM STANDBY], wählt der Projektor automatisch das Synchronisationssignal, das von die folgenden ausgewählten Anschlüssen gesendet wird und projiziert das Bild entsprechend: Computer, HDMI, DisplayPort, HDBaseT und SLOT.

INAKTIV AUT. NETZ. EIN AUSW. Funktion wird ausgeschaltet.

HDMI, DisplayPort, COMPUTER, HDBaseT, SLOT

..... Wenn am ausgewählten Eingangsanschluss ein Computersignal erkannt wird, wird die Stromversorgung des Projektors automatisch eingeschaltet und der Computerbildschirm wird projiziert.

HINWEIS:

- Wenn Sie die AUT. NETZ. EIN AUSW. Funktion aktivieren wollen, nachdem der Projektor ausgeschaltet wurde, unterbrechen Sie das Signal von den Eingangsanschlüssen oder trennen Sie das Computerkabel vom Projektor ab und warten Sie mindestens 3 Sekunden, bis Sie das Signal vom ausgewählten Anschluss eingegeben. Wenn der Projektor ausgeschaltet ist und in den NETZWERK IM STANDBY Modus versetzt wird, aber Signale vom Computer weiterhin an den Projektor gesendet werden, bleibt der Projektor im NETZWERK IM STANDBY Modus und schaltet sich nicht automatisch ein. Wenn außerdem weiterhin Signale von den HDMI, DisplayPort oder HDBaseT Anschlüssen an den Projektor gesendet werden, kann sich der Projektor je nach Einstellungen der angeschlossenen externen Geräte automatisch einschalten, auch, wenn er ausgeschaltet ist und der NETZWERK IM STANDBY Modus aktiviert ist.
- Diese Funktion funktioniert nicht, wenn Komponentensignale in den COMPUTER IN-Anschluss eingehen, oder wenn die Computersignale der Art Sync auf Grün oder Verbundenes Sync sind.

Aktivieren der Strom-Verwaltung [AUT. NETZ. AUS]

Wenn diese Option ausgewählt ist, können Sie den Projektor so einrichten, dass er sich automatisch ausschaltet (zur gewählten Zeit: 0:05, 0:10, 0:15, 0:20, 0:30, 1:00), wenn kein Signal von einem der Anschlüsse empfangen wird und keine Bedienvorgänge vorgenommen werden.

HINWEIS:

- Der Netzstrom wird nicht automatisch ausgeschaltet, wenn ein Signal vom Ethernet/HDBaseT Port projiziert wird.
- [AUT. NETZ. AUS] erscheint grau, wenn der [STANDBY-MODUS] auf [NETZWERK IM STANDBY] eingestellt ist und [0:15] wird automatisch eingestellt.

Verwenden des Ausschalt-Timers [AUSSCHALT-TIMER]

1. Wählen Sie die gewünschte Zeit zwischen 30 Minuten und 16 Stunden aus: INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00.
2. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.
3. Die verbleibende Zeit wird heruntergezählt.
4. Wenn bis auf Null heruntergezählt wurde, schaltet sich der Projektor aus.

HINWEIS:

- Wählen Sie zum Löschen der voreingestellten Zeit [INAKTIV] für die voreingestellte Zeit oder schalten Sie den Projektor aus.
- Wenn bis zum Ausschalten des Projektors noch 3 Minuten verbleiben, wird am unteren Rand des Bildschirms die Meldung [WENIGER ALS 3 MINUTEN BIS ZUM ABSCHALTEN.] angezeigt.

Einstellungen für die optionale Steckkarte [SLOT SPANNUNG]

Stellen Sie bei Verwendung der optionalen Karte, die im Slot eingesteckt ist, die folgenden Punkte ein.

PROJEKTOR EIN..... Diese Funktion schaltet die Stromzufuhr zur optionalen Steckkarte ein oder aus.

INAKTIV: Schaltet die Stromzufuhr zur im Slot eingesteckten optionalen Steckkarte zwangsweise ab.

AKTIV (Standard): Schaltet die Stromzufuhr zur im Slot eingesteckten optionalen Steckkarte ein.

PROJEKTOR STANDBY..... Diese Funktion aktiviert oder deaktiviert die optionale Steckkarte, die im Slot eingesetzt ist, wenn sich der Projektor im Standby Modus befindet.

DEAKTIVIEREN: Wählen Sie diese Option, um die optionale Steckkarte im Projektor Standby Modus zu deaktivieren.

AKTIVIEREN (Standard): Wählen Sie diese Option, um die optionale Steckkarte im Projektor Standby Modus zu aktivieren.

Rücksetzung auf die Werkseinstellungen [RESET]

Die RESET Funktion ermöglicht Ihnen die Rücksetzung der Anpassungen und Einstellungen für eine (alle) Quelle(n) auf die Werkseinstellungen, mit Ausnahme der folgenden Einstellungen:



[AKTUELLES SIGNAL]

Setzt die Anpassungen für das aktuelle Signal auf die Werte der Werksvoreinstellungen zurück.

Die folgenden Punkte können zurückgesetzt werden: [VOREINSTELLUNG], [KONTRAST], [HELLIGKEIT], [FARBE], [FARBTON], [BILDSCHÄRFTE], [BILDFORMAT], [HORIZONTAL], [VERTIKAL], [TAKT], [PHASE] und [ÜBERTASTUNG].

[ALLE DATEN]

Setzt alle Anpassungen und Einstellungen für alle Signale auf die Werkseinstellungen zurück.

Alle Punkte können zurückgesetzt werden, **AUSSER** [SPRACHE], [HINTERGRUND], [EDGE-BLENDING], [MEHRFACH-ANZEIGE], [BILDSCHIRMTYP], [GEOMETRISCHE KORREKTUR], [REF. WEISSABGLEICH], [BEDIENFELD-SPERRE], [SICHERHEIT], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [DATUM UND ZEITEINST.], [CONTROL-ID], [STANDBY-MODUS], [GEBLÄSEMODUS], [LICHTBETRIEBSSTUNDEN], [CO2-REDUZIERUNG GESAMT] und [VERKABELTES LAN].

[ALLE DATEN (EINSCHL. EINGABELISTE)]

Setzt alle Anpassungen und Einstellungen für alle Signale auf die Werkseinstellungen zurück außer [SPRACHE], [HINTERGRUND], [EDGE-BLENDING], [MEHRFACH-ANZEIGE], [BILDSCHIRMTYP], [GEOMETRISCHE KORREKTUR], [REF. WEISSABGLEICH], [BEDIENFELD-SPERRE], [SICHERHEIT], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [DATUM UND ZEITEINST.], [CONTROL-ID], [STANDBY-MODUS], [GEBLÄSEMODUS], [LICHTBETRIEBSSTUNDEN], [CO2-REDUZIERUNG GESAMT] und [VERKABELTES LAN].

Löscht ebenfalls alle Signale in der [EINGABELISTE] und setzt sie auf die Werksvoreinstellung zurück.

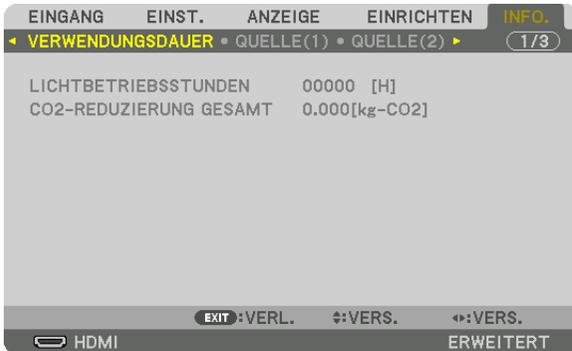
HINWEIS: Gesperrte Signale in der Eingabeliste können nicht zurückgesetzt werden.

8 Menü Beschreibungen & Funktionen [INFO.]

Zeigt den Status des aktuellen Signals und der Lichtmodulnutzung an. Dieser Menüpunkt geht über neun Seiten. Folgende Informationen sind enthalten:

TIPP: Wenn Sie die HELP Taste auf der Fernbedienung drücken, werden die [INFO.]-Menüpunkte angezeigt.

[VERWENDUNGSDAUER]



[LICHTBETRIEBSSTUNDEN] (H)

[CO2-REDUZIERUNG GESAMT] (kg-CO2)

- [CO2-REDUZIERUNG GESAMT]

Dies zeigt die Information über die geschätzte CO2-Einsparung in kg an. Der CO2-Bilanzfaktor in der CO2-Einsparungsberechnung basiert auf der OECD (Ausgabe 2008). (→ Seite 41)

[QUELLE(1)]



EINGANGSANSCHLUSS
 HORIZONTALE FREQUENZ
 SYNCH.-TYP
 SCAN-TYP
 EINGANGSNUMMER

AUFLÖSUNG
 VERTIKALE FREQUENZ
 SYNCH.-POLARITÄT
 QUELLENBEZEICHNUNG

[QUELLE(2)]

| EINGANG | EINST. | ANZEIGE | EINRICHTEN | INFO. |
|---|--------|---------------|------------|-------|
| ◀ VERWENDUNGSDAUER • QUELLE(1) • QUELLE(2) ▶ (1/4) | | | | |
| SIGNALTYP | | RGB | | |
| VIDEOTYP | | NTSC | | |
| BIT-TIEFE | | 6[bits] | | |
| VIDEO-LEVEL | | VOLLSTÄNDIG | | |
| ÜBERTRAGUNGSRATE | | 2.7[Gbps] | | |
| VERBINDUNGSWEG | | 1[lane] | | |
| 3D-FORMAT | | FRAME PACKING | | |
| EXIT:VERL. ⇄:VERS. ↔:VERS. | | | | |
| HDMI ERWEITERT | | | | |

SIGNALTYP
 BIT-TIEFE
 ÜBERTRAGUNGSRATE
 3D-FORMAT

VIDEOTYP
 VIDEO-LEVEL
 VERBINDUNGSWEG

[QUELLE(3)]

| EINGANG | EINST. | ANZEIGE | EINRICHTEN | INFO. |
|--|--------|-----------------|------------|-------|
| ◀ QUELLE(3) • QUELLE(4) • VERKABELTES LAN ▶ (2/4) | | | | |
| EINGANGSANSCHLUSS | | --- | | |
| AUFLÖSUNG | | 1024x768 | | |
| HORIZONTALE FREQUENZ | | 48.58[kHz] | | |
| VERTIKALE FREQUENZ | | 62.13[Hz] | | |
| SYNCH.-TYP | | SEPARATE SYNC | | |
| SYNCH.-POLARITÄT | | H:(-) V:(-) | | |
| SCAN-TYP | | NON INTERLACE | | |
| QUELLENBEZEICHNUNG | | 1024x768 | | |
| EINGANGSNUMMER | | 1 | | |
| EXIT:VERL. ⇄:VERS. ↔:VERS. | | | | |
| HDMI ERWEITERT | | | | |

EINGANGSANSCHLUSS
 HORIZONTALE FREQUENZ
 SYNCH.-TYP
 SCAN-TYP
 EINGANGSNUMMER

AUFLÖSUNG
 VERTIKALE FREQUENZ
 SYNCH.-POLARITÄT
 QUELLENBEZEICHNUNG

[QUELLE(4)]

| EINGANG | EINST. | ANZEIGE | EINRICHTEN | INFO. |
|--|--------|---------------|------------|-------|
| ◀ QUELLE(3) • QUELLE(4) • VERKABELTES LAN ▶ (2/4) | | | | |
| SIGNALTYP | | RGB | | |
| VIDEOTYP | | NTSC | | |
| BIT-TIEFE | | 6[bits] | | |
| VIDEO-LEVEL | | VOLLSTÄNDIG | | |
| ÜBERTRAGUNGSRATE | | 2.7[Gbps] | | |
| VERBINDUNGSWEG | | 1[lane] | | |
| 3D-FORMAT | | FRAME PACKING | | |
| EXIT:VERL. ⇄:VERS. ↔:VERS. | | | | |
| HDMI ERWEITERT | | | | |

SIGNALTYP
 BIT-TIEFE
 ÜBERTRAGUNGSRATE
 3D-FORMAT

VIDEOTYP
 VIDEO-LEVEL
 VERBINDUNGSWEG

[VERKABELTES LAN]

| EINGANG | EINST. | ANZEIGE | EINRICHTEN | INFO. |
|---|--------|-------------------|------------|-------|
| ◀ QUELLE(3) • QUELLE(4) • VERKABELTES LAN ▶ (2/3) | | | | |
| IP-ADRESSE | | 192.168.0.10 | | |
| SUBNET-MASKE | | 255.255.255.0 | | |
| GATEWAY | | 192.168.0.1 | | |
| MAC-ADRESSE | | 00-00-00-00-00-00 | | |
| EXIT:VERL. ⇄:VERS. ↔:VERS. | | | | |
| HDMI ERWEITERT | | | | |

IP-ADRESSE
GATEWAY

SUBNET-MASKE
MAC-ADRESSE

[VERSION(1)]

| EINGANG | EINST. | ANZEIGE | EINRICHTEN | INFO. |
|---|--------|---------|------------|-------|
| ◀ VERSION(1) • SONSTIGE • HDBaseT ▶ (3/3) | | | | |
| FIRMWARE | | 1.00 | | |
| DATA | | 1.00 | | |
| SUB-CPU | | 1.00 | | |
| EXIT:VERL. ⇄:VERS. ↔:VERS. | | | | |
| HDMI ERWEITERT | | | | |

FIRMWARE
SUB-CPU

DATA

[SONSTIGE]

| EINGANG | EINST. | ANZEIGE | EINRICHTEN | INFO. |
|---|--------|---------------------|------------|-------|
| ◀ VERSION(1) • SONSTIGE • HDBaseT ▶ (3/3) | | | | |
| DATUM UHRZEIT | | 01/01/2013 DI 00:00 | | |
| PROJEKTORNAME | | [REDACTED] | | |
| MODEL NO. | | [REDACTED] | | |
| SERIAL NUMBER | | [REDACTED] | | |
| EXIT:VERL. ⇄:VERS. ↔:VERS. | | | | |
| HDMI ERWEITERT | | | | |

DATUM UHRZEIT
MODEL NO.
STEUER-ID (wenn [STEUER-ID] gesetzt ist)

PROJEKTORNAME
SERIAL NUMBER

[HDBaseT]



SIGNALQUALITÄT
VERBINDUNGSSTATUS

BETRIEBSMODUS
HDMI-STATUS

6. Anschließen an andere Geräte

1 Montage eines Objektivs (separat erhältlich)

Dieser Projektor kann mit 8 Arten von optionalen Objektiven (separat erhältlich) verwendet werden. Die Beschreibungen beziehen sich hier auf das Objektiv NP18ZL (Standard Zoom). Andere Objektive werden auf dieselbe Weise montiert. Siehe Seite 172 für Objektivoptionen.

Wichtig:

- Wenn Sie die folgenden optionalen Objektive verwenden, denken Sie daran, nach dem Objektivwechsel die [LINSENKALIBRIERUNG] auszuführen. (→ Seite 18, 120)
NP16FL, NP17ZL, NP18ZL, NP19ZL, NP20ZL, NP21ZL, NP31ZL

WARNUNG:

(1) Schalten Sie den Netzstrom aus und warten Sie, bis der Kühlerlüfter stoppt, (2) schalten Sie den Haupt-Netzstrom-Schalter aus, (3) trennen Sie das Netzkabel ab und warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie ein Objektiv montieren oder abnehmen. Nichtbeachtung kann zu Augenverletzungen, Stromschlag oder zu Verbrennungen führen.

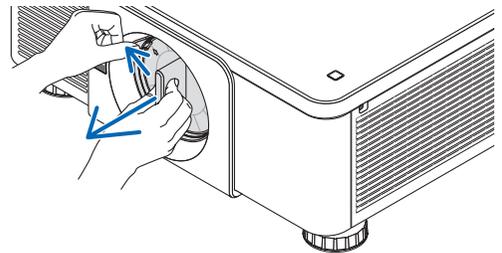
HINWEIS:

- Der Projektor und die Objektiv sind aus Präzisionsteilen angefertigt. Setzen Sie diese keinen Erschütterungen oder übermäßigem Kraftaufwand aus.
- Nehmen Sie das separat erhältliche Objektiv ab, wenn Sie den Projektor bewegen. Anderenfalls könnte das Objektiv Erschütterungen ausgesetzt sein, während der Projektor bewegt wird, wodurch das Objektiv und der Objektivversatz-Mechanismus beschädigt werden.
- Wenn Sie das Objektiv vom Projektor abnehmen, bringen Sie das Objektiv wieder in die Ausgangsposition, bevor Sie die Stromversorgung ausschalten. Andernfalls kann das Objektiv nicht angebracht oder abgenommen werden, da der Abstand zwischen Projektor und Objektiv zu gering ist.
- Berühren Sie niemals die Objektivoberfläche, während der Projektor arbeitet.
- Achten Sie sorgfältig darauf, keinen Schmutz, Schmierfett usw. auf die Objektivoberfläche gelangen zu lassen und die Objektivoberfläche nicht zu zerkratzen.
- Führen Sie diese Arbeitsschritte auf einer ebenen Oberfläche über einem Stoffstück usw. aus, um zu verhindern, dass das Objektiv zerkratzt wird.
- Wenn das Objektiv für längere Zeit nicht am Projektor angebracht wird, setzen Sie die Staubkappe auf den Projektor, damit kein Staub oder Schmutz in das Innere gelangt. Wenn das Objektiv für längere Zeit nicht am Projektor angebracht ist, kann sich Staub in der optischen Einheit ansammeln und das Objektiv beschädigen, wodurch sich das projizierte Bild verschlechtert.
- Andere als die angegebenen Objektivtypen können nicht an diesen Projektor montiert werden.

Das Objektiv aufsetzen

1. Nehmen Sie die Staubschutzkappe vom Projektor ab.

Drücken Sie die Zunge oben links nach außen und ziehen Sie an dem Knopf in der Mitte der Kappe.



2. Nehmen Sie den hinteren Objektivdeckel ab.

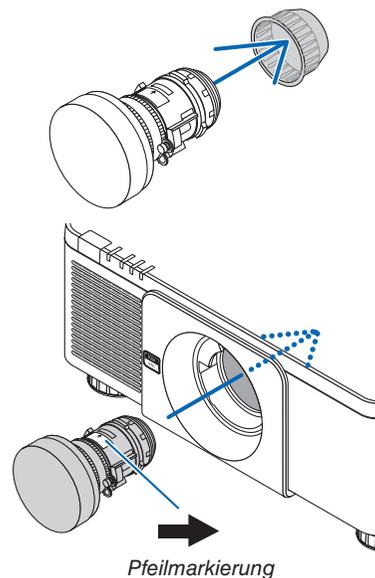
- Das Objektiv NP18ZL wird als Beispiel verwendet.

HINWEIS:

- Denken Sie daran, den Objektivdeckel auf der Rückseite des Geräts abzunehmen. Wenn das Objektiv mit aufgesetztem Objektivdeckel am Projektor angebracht wird, kann es eine Fehlfunktion verursachen.

3. Halten Sie das Objektiv so, dass der bezeichnete Pfeil an der Baugruppe nach oben zeigt und schieben Sie die Baugruppe in den Projektor.

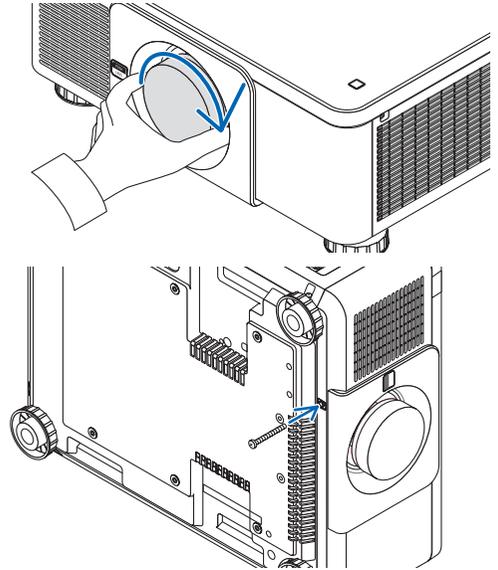
Schieben Sie das Objektiv vorsichtig ganz hinein, halten Sie dabei den Positionierungsschlitz im selben Winkel.



4. Drehen Sie das Objektiv nach rechts, bis ein Klick zu hören ist.

Das Objektiv ist nun am Projektor befestigt.

TIPP: Anbringen der Diebstahlschutzschraube für das Objektiv
Bringen Sie die dem Projektor beiliegende Diebstahlschutzschraube für das Objektiv an der Unterseite des Projektors an, damit das Objektiv nicht mehr einfach abgenommen werden kann.



Entfernen des Objektivs

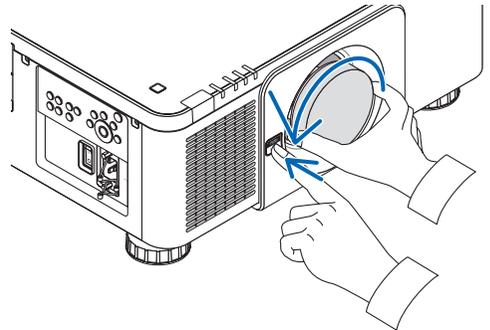
Bevor Sie das Objektiv entfernen:

1. Schalten Sie den Projektor ein und zeigen Sie ein Bild an. (→ Seite 17)
2. Drücken Sie die Taste **BLENDE/STARTPOSITION** länger als 2 Sekunden.
Das Objektiv wird in die Startposition gebracht.
3. Schalten Sie den Netzstromschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
4. Warten Sie, bis das Projektorgehäuse so weit abgekühlt ist, dass Sie es anfassen können.

1. Drücken Sie die **OBJEKTIV-Entriegelungstaste** an der Frontblende des Projektors vollständig ein und drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn.

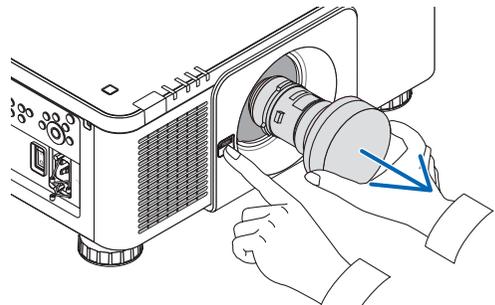
Das Objektiv kann abgenommen werden.

HINWEIS: Wenn das Objektiv beim Drücken der OBJEKTIV-Entriegelungstaste nicht entfernt werden kann, prüfen Sie, ob die Diebstahlschutzschraube für das Objektiv angebracht ist.



2. Ziehen Sie das Objektiv langsam aus dem Projektor und lassen Sie anschließend die **OBJEKTIV-Entriegelungstaste** los.

- Setzen Sie nach dem Entfernen des Objektivs die mitgelieferten Objektivdeckel (vorn und hinten) auf, bevor Sie das Objektiv verstauen.
- Wenn kein Objektiv wieder am Projektor montiert werden soll, setzen Sie die Staubschutzkappe auf, die zum Lieferumfang des Projektors gehört.



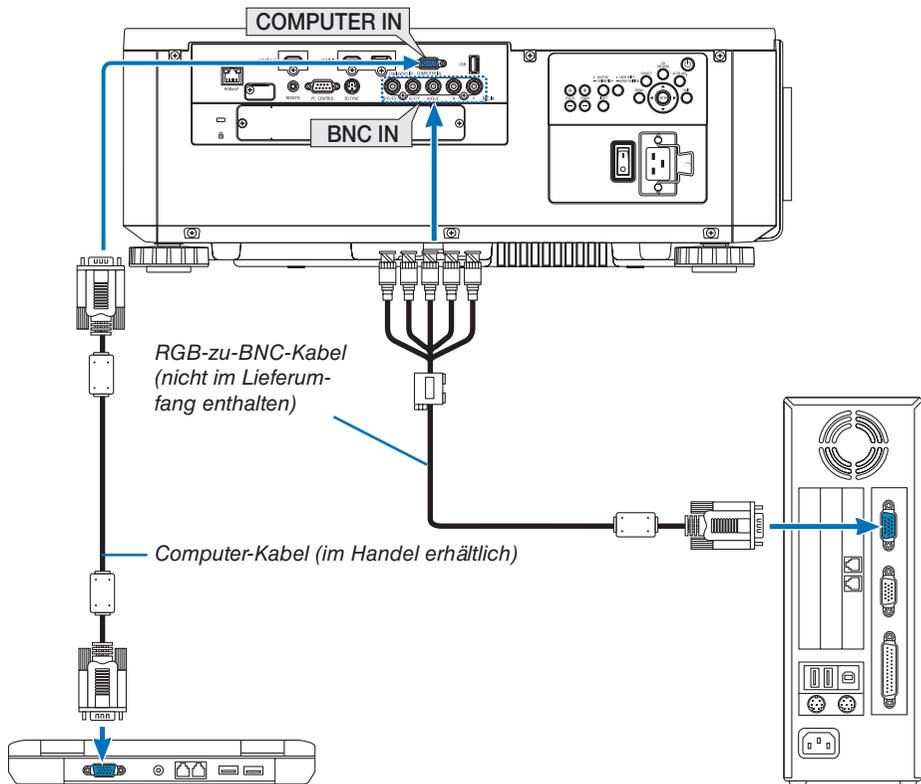
2 Herstellen der Anschlüsse

Ein Computerkabel, BNC-Kabel (5-adrig), HDMI-Kabel oder ein DisplayPort-Kabel kann zum Anschluss an einen Computer verwendet werden.

Das Anschlusskabel wird nicht mit dem Projektor mitgeliefert. Bitte halten Sie ein passendes Kabel für den Anschluss bereit.

Analoger RGB-Signalanschluss

- Schließen Sie das Computerkabel an den Display-Ausgangsanschluss (Mini D-Sub, 15-polig) des Computers und den COMPUTER IN Eingangsanschluss des Projektors an. Verwenden Sie ein mit Ferritkern ausgestattetes Computerkabel.
- Wenn Sie den Anzeigerausgangsanschluss (Mini-D-Sub, 15-polig) am Computer mit dem BNC IN-Anschluss verbinden, verwenden Sie ein Adapterkabel, um das BNC-Kabel (5-adrig) an ein 15-poliges Mini-D-Sub-Kabel anzupassen.



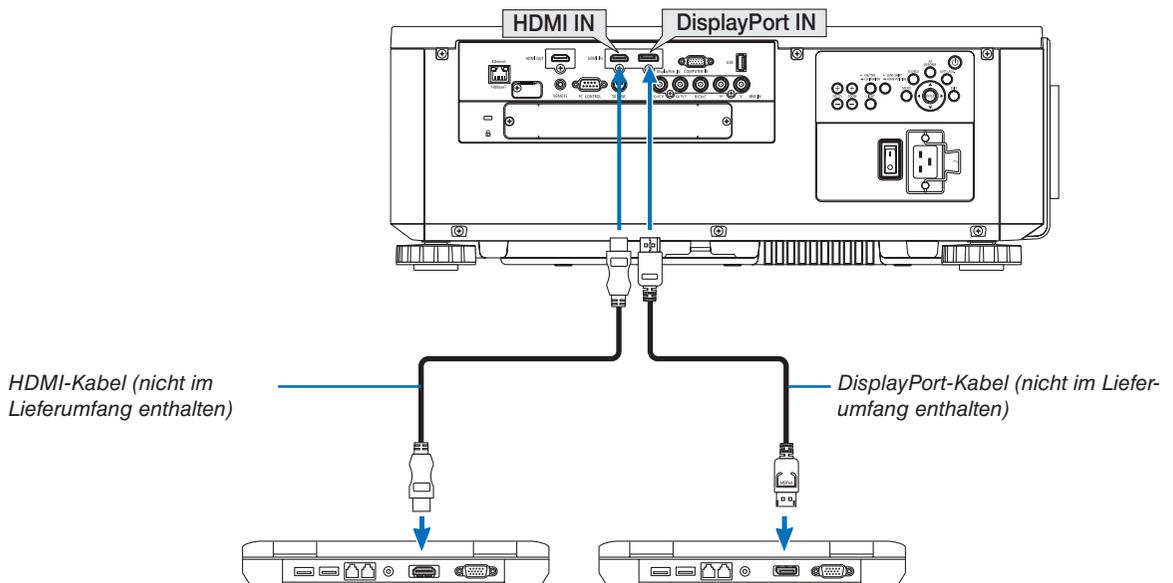
HINWEIS: Überprüfen Sie die Bedienungsanleitung des Computers, da der Name, die Position und Richtung des Anschlusses abhängig vom Computer abweichen können.

- Wählen Sie nach dem Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses aus.

| Eingangsanschluss | SOURCE Taste am Projektorgehäuse | Taste auf der Fernbedienung |
|-------------------|----------------------------------|-----------------------------|
| COMPUTER IN | COMPUTER | COMPUTER 1 |
| BNC IN | BNC | COMPUTER 2 |

Digitaler RGB-Signalanschluss

- Schließen Sie ein im Handel erhältliches HDMI Kabel an den HDMI Ausgangsanschluss des Computers und den HDMI IN Anschluss des Projektors an.
- Schließen Sie ein im Handel erhältliches DisplayPort-Kabel an den DisplayPort Ausgangsanschluss des Computers und den DisplayPort IN Anschluss des Projektors an.



- Wählen Sie nach dem Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses aus.

| Eingangsanschluss | SOURCE Taste am Projektorgehäuse | Taste auf der Fernbedienung |
|-------------------|---|-----------------------------|
| HDMI IN |  HDMI | HDMI |
| DisplayPort IN |  DisplayPort | DisplayPort |

Vorsichtsmaßnahmen, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen wird

- Verwenden Sie ein zertifiziertes High Speed HDMI® Kabel oder High Speed HDMI® Kabel mit Ethernet.

Vorsichtsmaßnahmen, wenn ein DisplayPort-Kabel angeschlossen wird

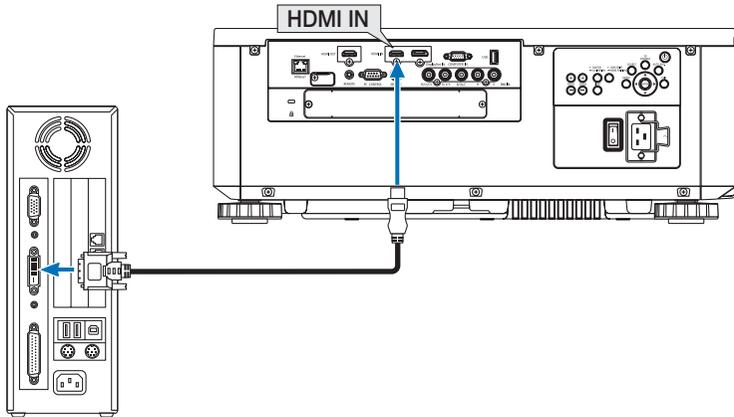
- Verwenden Sie ein zertifiziertes DisplayPort-Kabel.



- Abhängig vom Computer kann es einige Zeit dauern, bis das Bild angezeigt wird.
- Einige DisplayPort-Kabel (im Handel erhältlich) verfügen über Sicherungsriegel.
- Um das Kabel zu entfernen, drücken Sie auf den Knopf oben auf dem Kabelstecker und ziehen Sie das Kabel dann heraus.
- Dem Anschlussgerät kann vom Display Port IN Anschluss Netzstrom zugeführt werden (maximal 1,65 W). Dem Computer wird jedoch kein Netzstrom zugeführt.
- Wenn Signale von einem Gerät, das mit einem Signalkonverter-Adapter arbeitet, mit dem DisplayPort IN Anschluss verbunden werden, wird das Bild in einigen Fällen möglicherweise nicht angezeigt.
- Wenn der HDMI-Ausgang eines Computers mit dem DisplayPort IN Anschluss verbunden ist, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Konverter.

Vorsichtsmaßnahmen, wenn ein DVI-Signal verwendet wird

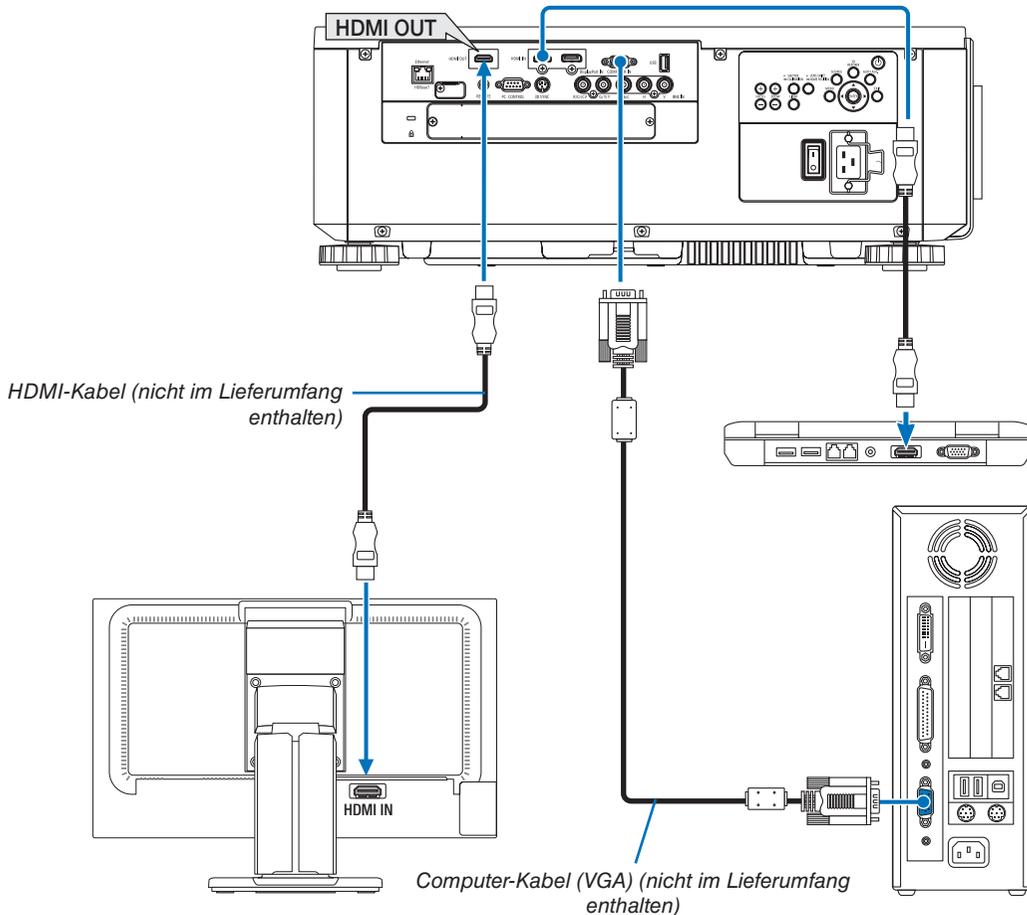
- Wenn der Computer über einen DVI-Ausgangsanschluss verfügt, verwenden Sie ein im Handel erhältliches Konverter-Kabel, um den Computer an den HDMI IN Anschluss des Projektors anzuschließen (nur digitale Video-signale können eingegeben werden).



HINWEIS: Bei Ansicht eines digitalen DVI-Signals

- Schalten Sie die Stromversorgung des Computers und des Projektors aus, bevor Sie Geräte anschließen.
 - Wenn ein Videodeck über einen Abtastkonverter usw. angeschlossen wird, wird die Anzeige während des schnellen Vor- und Rücklaufs möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben.
 - Verwenden Sie ein DVI-auf-HDMI-Kabel, das dem Standard DDWG (Digital Display Working Group) DVI (Digital Visual Interface) Revision 1.0 entspricht. Das Kabel sollte maximal 5 m lang sein.
 - Schalten Sie den Projektor und den PC ab, bevor Sie das DVI-auf-HDMI-Kabel anschließen.
 - Projizieren eines digitalen DVI-Signals: Verbinden Sie die Kabel, schalten Sie den Projektor ein und wählen Sie HDMI aus. Schalten Sie zuletzt den PC ein.
Anderenfalls kann dies dazu führen, dass der Digitalanschluss der Grafikkarte nicht aktiviert und somit kein Bild angezeigt wird. Sollte dies passieren, starten Sie Ihren PC neu.
 - Manche Grafikkarten haben sowohl analoge RGB- (15-poliger D-Sub) als auch DVI- (oder DFP)-Anschlüsse. Die Verwendung eines 15-poligen D-Sub-Anschlusses kann dazu führen, dass über den Digitalanschluss der Grafikkarte kein Bild angezeigt wird.
 - Trennen Sie das DVI-auf-HDMI-Kabel nicht ab, während der Projektor läuft. Wenn das Signalkabel abgetrennt und dann wieder eingesteckt wurde, kann es sein, dass ein Bild nicht korrekt angezeigt wird. Sollte dies passieren, starten Sie Ihren PC neu.
 - Die COMPUTER IN Anschlüsse unterstützen Windows Plug & Play. Der BNC IN-Anschluss unterstützt nicht Windows Plug and Play.
 - Um einen Mac-Computer anzuschließen ist eventuell ein Mac-Signaladapter (im Handel erhältlich) erforderlich.
Um einen mit einem Mini DisplayPort ausgestatteten Mac-Computer an den Projektor anzuschließen, verwenden Sie ein im Handel erhältliches Mini DisplayPort → DisplayPort Konverterkabel.
-

Anschluss eines externen Monitors



Sie können einen separaten, externen Monitor an Ihren Projektor anschließen, um sich während der Bildprojektion auf dem Monitor gleichzeitig das analoge Computer-Bild anzeigen zu lassen.

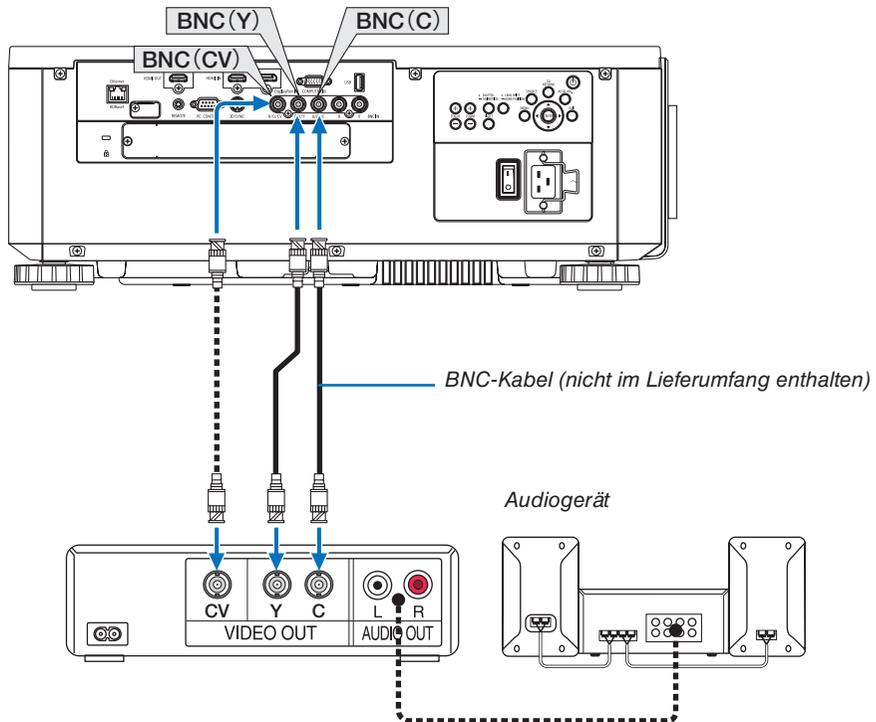
- Aus dem HDMI-OUT-Anschluss können die Signale HDMI, DisplayPort, HDBaseT und SLOT ausgegeben werden.
- Siehe Seite 70 zur Anzeige des PIP/PBP Bildschirms.

HINWEIS:

- Schalten Sie bei der Ausgabe von HDMI-Signalen den Strom des Videogeräts auf der Ausgabeseite ein und lassen Sie es angeschlossen, bevor Sie Videosignale in dieses Gerät einspeisen. Die HDMI OUT Anschlüsse des Projektors sind mit Wiederholungsfunktionen ausgestattet. Wenn ein Gerät an den HDMI OUT Anschluss angeschlossen ist, wird die Auflösung des Ausgangssignals durch die Auflösung, die vom angeschlossenen Gerät unterstützt wird, begrenzt.
- Im Falle des HDMI OUT Anschlusses des Projektors beträgt die theoretische Anzahl der Geräte, die angeschlossen werden können, sieben. Die maximale Anzahl anschließbarer Geräte kann sich aufgrund der externen Umgebung und der Qualität von Signal und Kabel usw. verringern. Die Anzahl der anschließbaren Geräte kann je nach HDCP-Version, Beschränkungen bei der Anzahl der HDCP-Repeater im Quellgerät und der Kabelqualität variieren. Das gesamte System muss im Voraus überprüft werden, wenn ein System aufgebaut wird.
- Wenn der [STANDBY-MODUS] auf [NORMAL] eingestellt ist, wird kein Video ausgegeben, wenn der Projektor in den Standby-Modus übergeht. Stellen Sie den Modus auf [NETZWERK IM STANDBY], schalten Sie die Stromversorgung des Geräts ein und lassen Sie es in einem angeschlossenen Zustand.
- Die HDMI-Repeaterfunktion funktioniert nicht, wenn der Wechsel von Anschlüssen und das Einstecken/Herausziehen des HDMI-Kabels am 2. Projektor und danach erfolgt.

Anschluss Ihres Blu-ray-Players oder anderer AV-Geräte

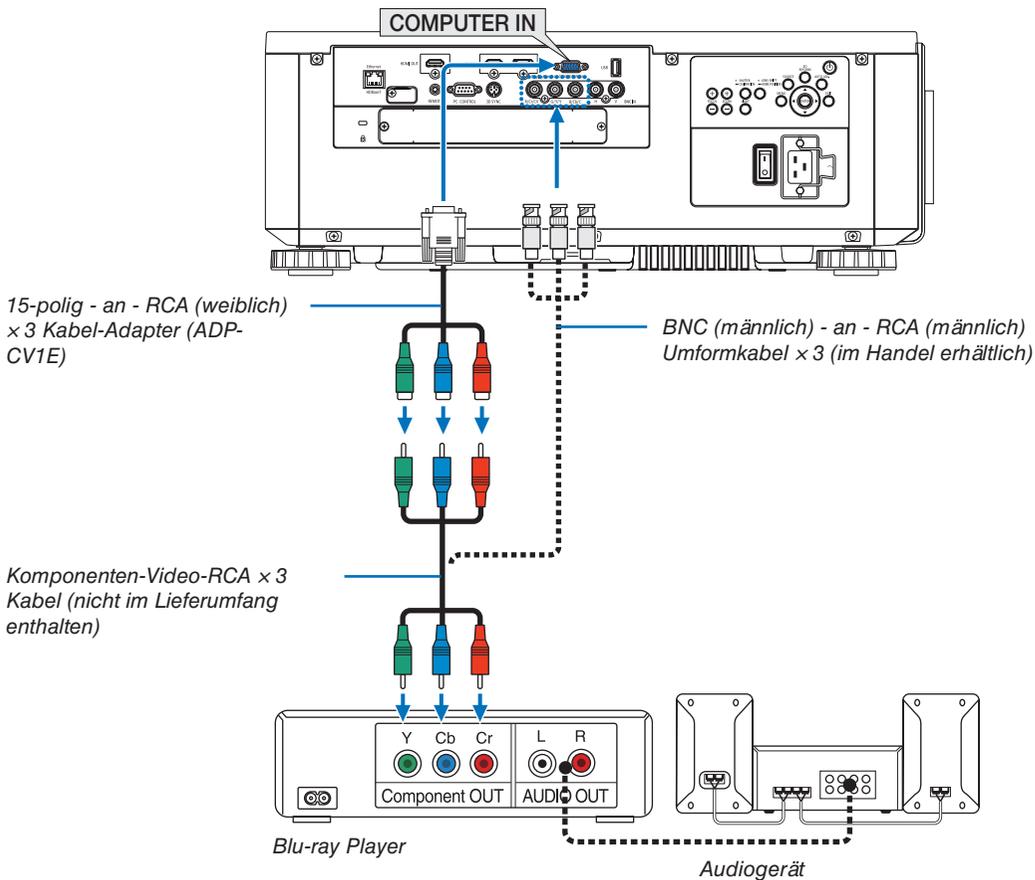
Komponenten Videosignal/S-Video Signalanschluss



- Wählen Sie nach dem Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses aus.

| Eingangsanschluss | SOURCE Taste am Projektorgehäuse | Taste auf der Fernbedienung |
|-------------------|----------------------------------|-----------------------------|
| BNC(CV) | BNC(CV) | VIDEO |
| BNC(Y/C) | BNC(Y/C) | S-VIDEO |

Anschluss Komponenten Eingang



- Wählen Sie nach dem Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses aus.

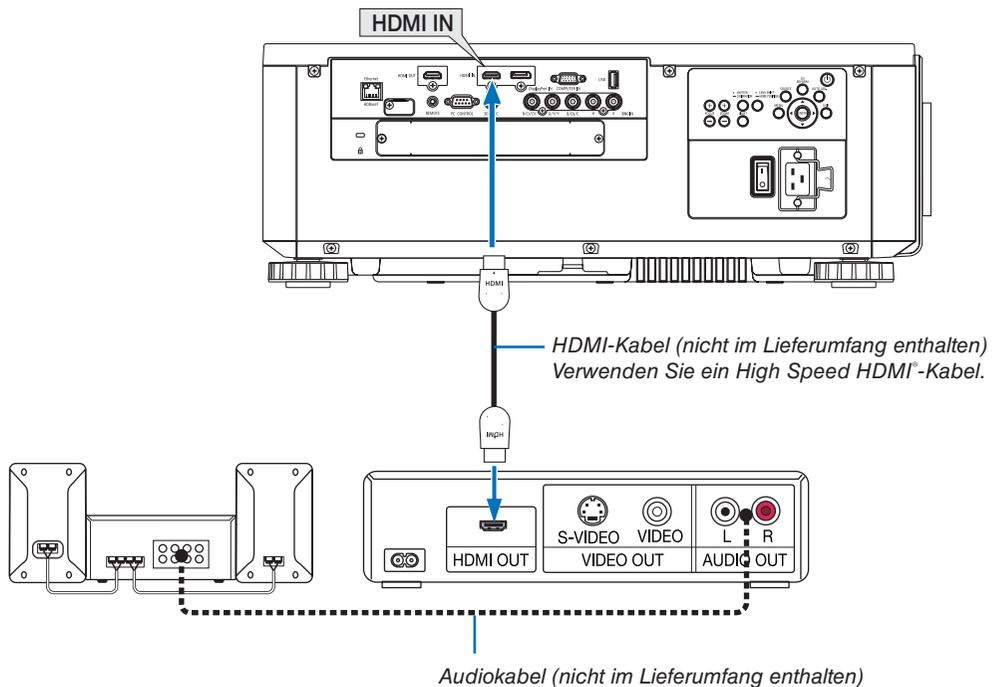
| Eingangsanschluss | SOURCE Taste am Projektorgehäuse | Taste auf der Fernbedienung |
|-------------------|----------------------------------|-----------------------------|
| COMPUTER IN | COMPUTER | COMPUTER 1 |
| BNC IN | ×5 BNC | COMPUTER 2 |

HINWEIS:

- Wenn das SignalfORMAT auf [AUTO] (werksseitige Einstellung bei der Auslieferung) eingestellt ist, werden das Computersignal und Komponentensignal automatisch erkannt und umgeschaltet. Können die Signale nicht unterschieden werden, wählen Sie [KOMponentEN] unter [EINSTellen] → [VIDEo] → [SIGNALTYP] im BildschirMMenü des Projektors.
- Verwenden Sie den separat erhältlichen D-Anschlusskonverter-Adapter (Modell ADP-DT1E), um ein Videogerät mit einem D-Anschluss anzuschließen.

Anschließen an den HDMI Eingang

Sie können den HDMI Ausgang Ihres Blu-Ray Players, Harddisk-Players oder Notebooks am HDMI IN Anschluss Ihres Projektors anschließen.



| Eingangsanschluss | SOURCE Taste am Projektorgehäuse | Taste auf der Fernbedienung |
|-------------------|----------------------------------|-----------------------------|
| HDMI IN | HDMI | HDMI |

TIPP: Für Benutzer von Audio-Video-Geräten mit HDMI-Stecker:

Wählen Sie „Verstärkt“ statt „Normal“, wenn der HDMI Ausgang die Option bietet, zwischen „Verstärkt“ und „Normal“ umzuschalten. Dies sorgt für verbesserten Bildkontrast und detailliertere Darstellung dunkler Bereiche.

Weitere Information zu den Einstellungen finden Sie im Handbuch des anzuschließenden Audio-Video-Gerätes.

- Wenn Sie den HDMI IN Anschluss des Projektors mit dem Blu-ray Player verbinden, kann der Videolevel des Projektors in Übereinstimmung mit dem Videolevel des Blu-ray Players eingestellt werden. Wählen Sie im Menü [EINST.] → [VIDEO] → [VIDEO-LEVEL] und nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor.

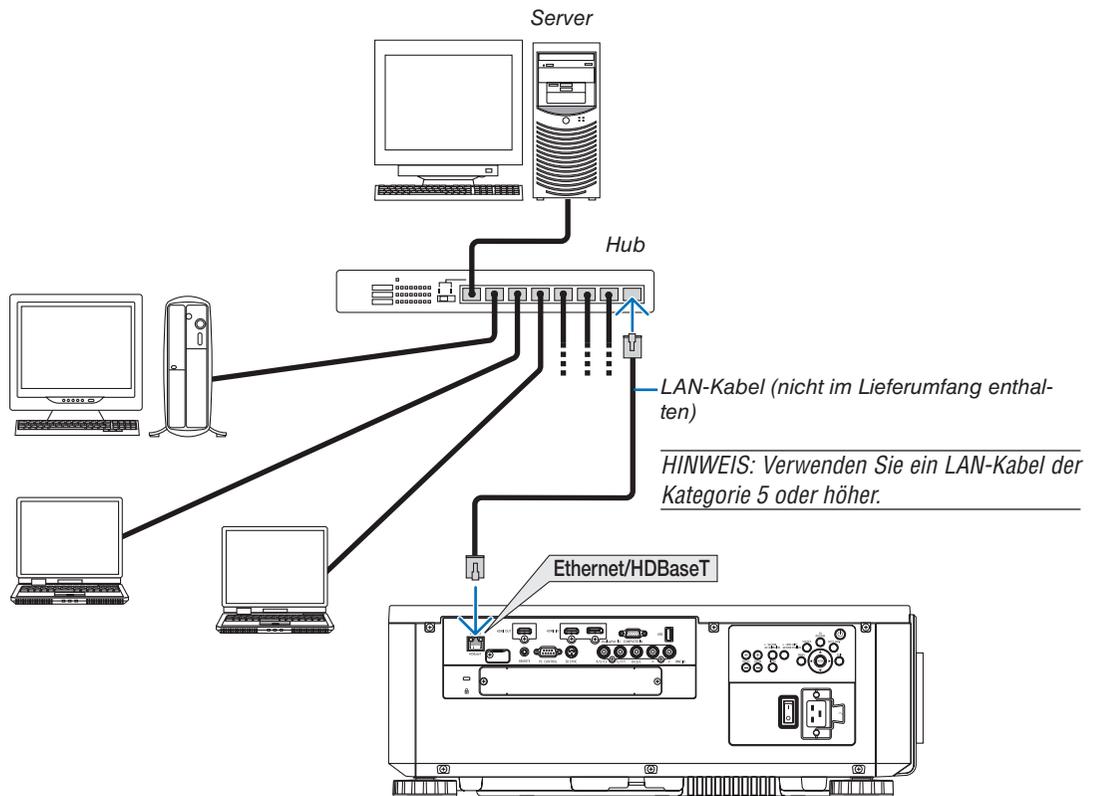
Anschluss an ein verkabeltes LAN

Der Projektor ist standardmäßig mit einem Ethernet/HDBaseT Port (RJ-45) ausgestattet, über den mit einem LAN-Kabel ein LAN-Anschluss hergestellt werden kann.

Wenn Sie eine LAN-Verbindung verwenden möchten, müssen Sie das LAN im Projektormenü einrichten. Wählen Sie [EINRICHTEN] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [VERKABELTES LAN]. (→ Seite 129).

Beispiel eines LAN-Anschlusses

Beispiel eines verkabelten LAN-Anschlusses



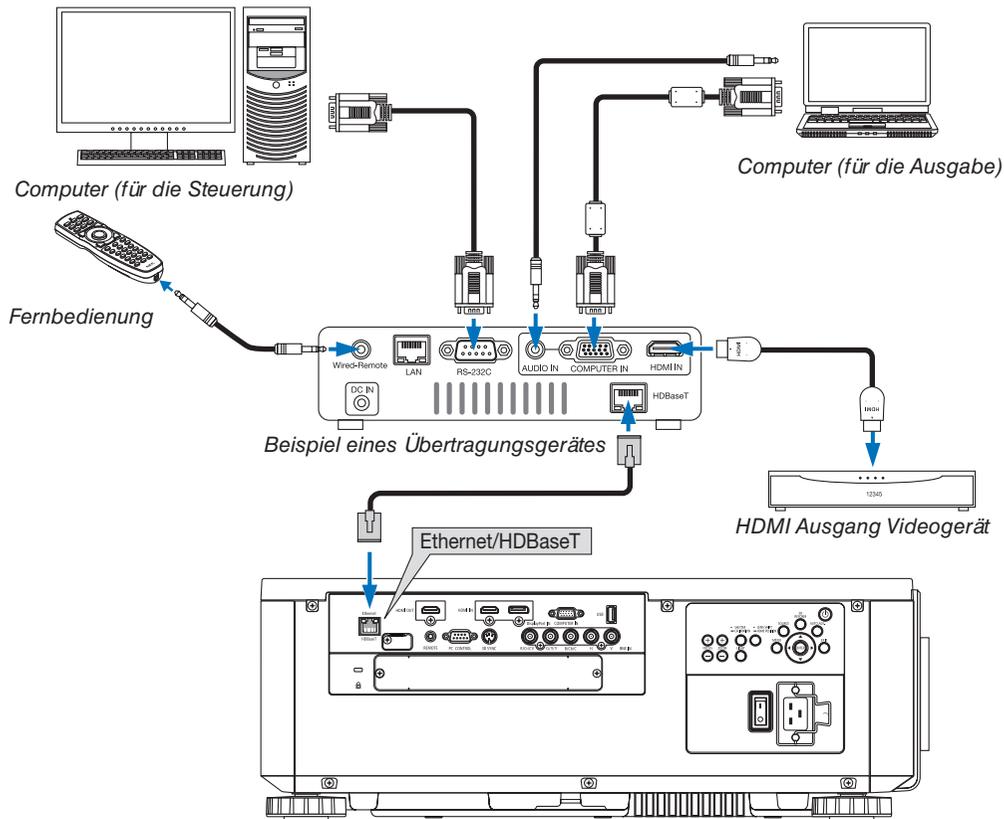
Anschluss an ein HDBaseT Übertragungsgerät (im Handel erhältlich)

HDBaseT ist ein Anschlussstandard für Heimgeräte, der von der HDBaseT Alliance eingeführt wurde.

Verwenden Sie ein im Handel erhältliches LAN-Kabel, um den Ethernet/HDBaseT Port des Projektors (RJ-45) an ein im Handel erhältliches HDBaseT-Übertragungsgerät anzuschließen.

Der Ethernet/HDBaseT Port des Projektors unterstützt HDMI-Signale (HDCP) von Übertragungsgeräten, Steuerungssignale von externen Geräten (Seriell, LAN) und Fernbedienungssignale (IR-Befehle).

Anschlussbeispiel



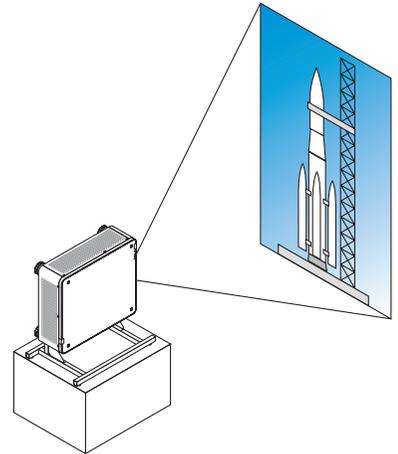
HINWEIS:

- Bitte verwenden Sie ein Shielded Twisted Pair Kabel (STP) der Kategorie 5e oder höher für das LAN-Kabel (im Handel erhältlich).
- Die maximale Übertragungsdistanz über das LAN-Kabel ist 100 m. (der maximale Abstand beträgt 70 m für ein 4K-Signal)
- Bitte verwenden Sie keine andere Übertragungsausrüstung zwischen dem Projektor und dem Übertragungsgerät. Das kann zu einer Verminderung der Bildqualität führen.
- Es kann nicht garantiert werden, dass dieser Projektor mit allen im Handel erhältlichen HDBaseT Übertragungsgeräten funktioniert.

Hochformat Projektion (vertikale Ausrichtung)

Dieser Projektor kann vertikal aufgestellt werden, um Computerbilder im Hochformat anzuzeigen.

Die Menüanzeigeposition kann geändert werden, wenn Sie [EINRICHTEN] → [MENU(2)] → [MENÜ WINKEL] auswählen.



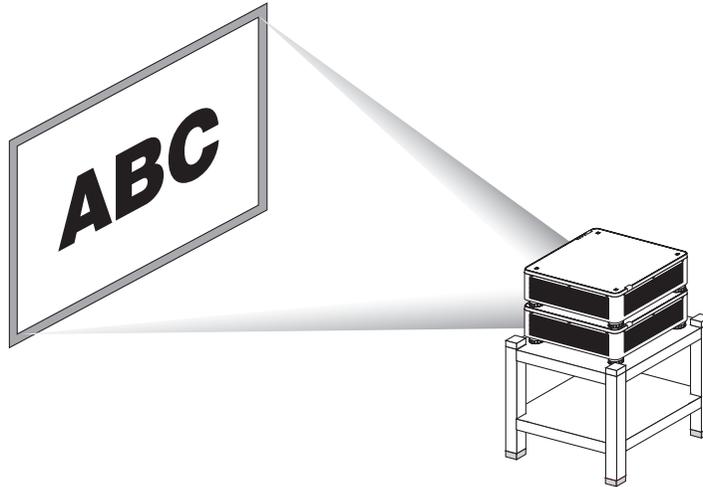
Vorsichtsmaßnahmen während der Installation

- Bitte stellen Sie den Projektor in vertikaler Richtung nicht für sich alleine auf den Boden oder einen Tisch. Anderenfalls kann der Projektor herunterfallen und Verletzungen, Schäden und Fehlfunktionen verursachen.
- Für diesen Zweck muss ein Gestell den Projektor abstützen, so dass der Luftstrom nicht unterbrochen wird sowie als Vorsichtsmaßnahme gegen das Umfallen. Das Gestell muss so konzipiert sein, dass der Schwerpunkt des Projektors sich sicher innerhalb der Beine des Gestells befindet. Anderenfalls kann der Projektor herunterfallen und Verletzungen, Schäden und Fehlfunktion verursachen.
- Wenn der Projektor mit der Lufteinlassöffnung nach unten aufgestellt wird, kann die Lebensdauer der optischen Teile sich verkürzen.

Projektoren stapeln

Die Helligkeit des projizierten Bildes kann durch Stapeln von bis zu zwei Projektoren ohne Unterstützung verdoppelt werden. Dies wird als „Stapelprojektion“ bezeichnet.

Für den „Stapel“-Aufbau können 2 Projektoren übereinander gestapelt werden.



VORSICHT:

- Es werden mindestens zwei Personen benötigt, um zu den Projektor zu tragen. Anderenfalls könnte der Projektor ins Taumeln geraten oder fallen, was zu Verletzungen führen kann.
- Beim Transport des Projektors an den Griffen anfassen.

HINWEIS:

- Projektoren mit unterschiedlichen Modellnummern können nicht auf diese Weise gestapelt werden. Für die Stapelprojektion müssen optionale Objektive mit der gleichen Modellnummer verwendet werden.
- Bringen Sie für das Stapeln von Projektoren die mitgelieferten vier Stapelhalterungen an der Oberseite des unteren Projektors an. (→ nächste Seite)
- Überlagerungsgenauigkeit bei gestapelten Projektoren wird nicht unterstützt. Präzise Bilder wie kleingedruckte Texte und detaillierte Grafiken können nicht genau gelesen oder gesehen werden.
- Verwenden Sie einen handelsüblichen Verteilerverstärker für den primären (oberen) und sekundären (unteren) Projektor, um das Signal an die Ausgänge der beiden Projektoren zu verteilen.
- Beim Stapeln zu beachten
 - Wenden Sie sich für den Aufbau und die Einstellung der Projektoren an einen Monteur.
 - Stellen Sie die Projektoren an einem Ort oder auf einer Konstruktion auf, die über ausreichende Tragkraft verfügen, um das kombinierte Gewicht beider Projektoren zu tragen. Ein einzelner Projektor mit Objektiv wiegt etwa 32 kg.
 - Um ein Herunterfallen der Projektoren zu vermeiden, befestigen Sie diese so, dass sie auch einem Erdbeben standhalten können.
 - Die Stapelung von Projektoren führt zu einer Erhöhung der Raumtemperatur. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung des Raums.
 - Versuchen Sie nicht, Projektoren an der Decke zu stapeln. Die Stapelung ist an der Decke nicht möglich.
 - Wärmen Sie die Projektoren für eine Stunde auf, bevor die gewünschte Projektion erreicht ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die Position des oberen Projektors innerhalb der für ihn angegebenen Beschränkungen liegt. Wenn zwei Projektoren installiert werden, addiert sich der einstellbare Höhenbereich des Neigungsfußes des oberen Projektors zum gesamten Einstellungsbereich.
 - Stellen Sie die Projektoren so auf, dass das projizierte Bild möglichst wenige geometrische Verzerrungen aufweist. Die geometrischen Verzerrungen des Objektivs fallen unterschiedlich aus, je nach Breite- (+) und Tele- (-) Einstellungen des Zooms.
 - Richten Sie den horizontalen Objektivversatz auf die Mitte des Objektivs aus.

Anbringen von Stapelhalterungen

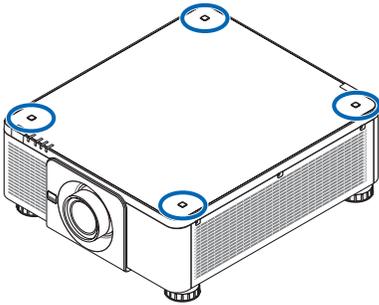
Bringen Sie die drei Stapelhalterungen an den drei dafür vorgesehenen Punkten an der Oberseite des unteren Projektors an.

Vorbereitung:

Erforderliche Werkzeuge sind ein Kreuzschlitzschraubendreher und die vier Stapelhalterungen, die dem Projektor beiliegen.

Lösen Sie den Neigungsfuß (an vier Stellen) des Projektors.

1. Entfernen Sie die Gummikappen und Schrauben an vier Stellen.



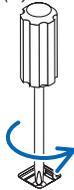
(1) Nutzen Sie eine Pinzette oder Ihre Fingernägel, um die Gummikappe zu greifen und nach oben zu ziehen.

(2) Entfernen Sie die Schraube aus dem rechteckigen Loch.

(1)



(2)



2. Bringen Sie die drei Stapelhalterungen an den vier dafür vorgesehenen Stellen an.

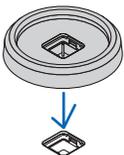
(1) Setzen Sie eine Stapelhalterung in ein rechteckiges Loch ein.

(2) Verwenden Sie die Schraube, die Sie in Schritt 1 entfernt haben, um die Stapelhalterung in dem rechteckigen Loch zu fixieren.

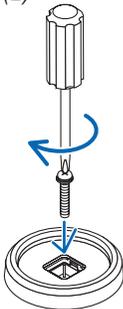
(3) Setzen Sie die Gummikappe, die Sie in Schritt 1 entfernt haben, zurück in das rechteckige Loch ein.

- Rasten Sie die beiden Laschen der Gummikappe an beiden Seiten in die Schlitze des rechteckigen Lochs ein.

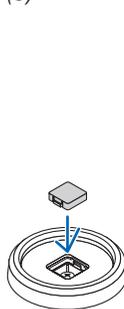
(1)



(2)



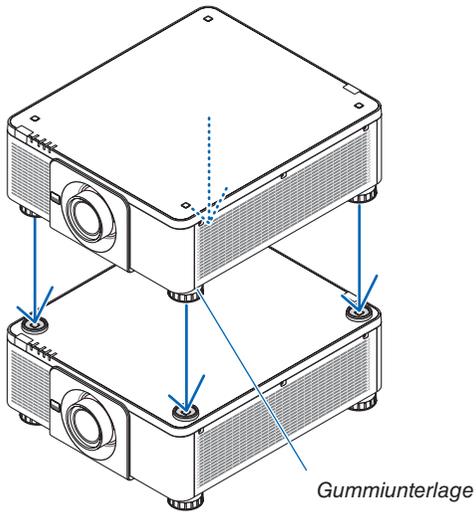
(3)



3. Stellen Sie einen zweiten Projektor auf den ersten.

Stellen Sie jeden Neigungsfuß des oberen Projektors auf die Stapelhalterungen (an vier Stellen).

- Jeder Neigungsfuß hat eine Gummiunterlage. Stellen Sie die Gummiunterlage eines jeden Neigungsfußes auf die Stapelhalterungen (an vier Stellen).



TIPP:

- Führen Sie bitte die oben aufgeführten Schritte in umgekehrter Reihenfolge durch, um die Stapelhalterungen zu entfernen.

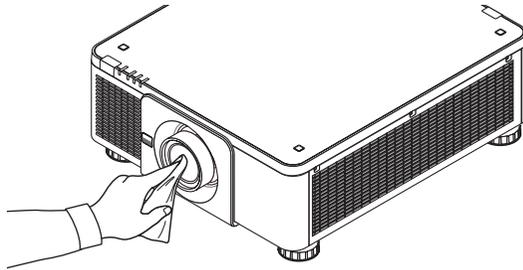
7. Wartung

① Reinigung des Objektivs

- Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung aus.
- Reinigen Sie das Objektiv mit einem Gebläse oder Objektivreinigungspapier und achten Sie darauf, das Objektiv nicht zu zerkratzen oder zu beschädigen.

⚠ WARNUNG

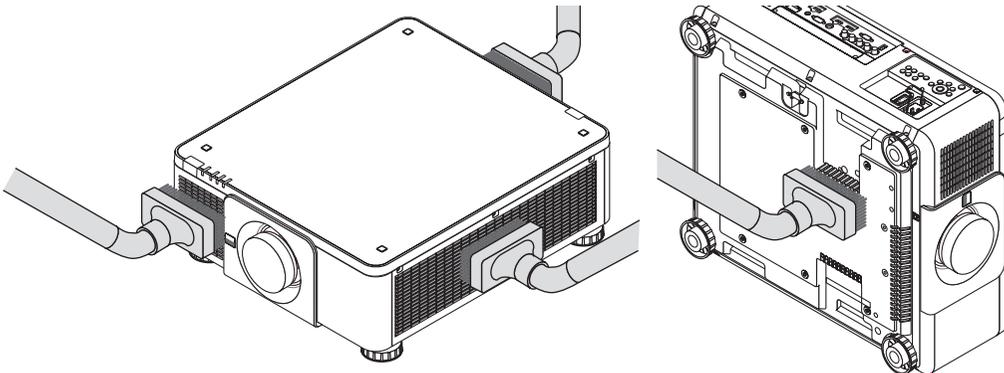
- Verwenden Sie keine Sprays mit brennbaren Gasen, um Staub vom Objektiv zu entfernen o. Ä.. Das könnte zu Bränden führen.
- Blicken Sie bei eingeschaltetem Projektor keinesfalls direkt in die Linse. Dies könnte schwere Augenschäden zur Folge haben.



② Reinigung des Gehäuses

Schalten Sie vor dem Reinigen den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.

- Wischen Sie den Staub mit einem trockenen, weichen Lappen vom Gehäuse ab.
Verwenden Sie bei starken Verschmutzungen ein mildes Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie niemals scharfe Reinigungs- oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Verdünner.
- Drücken Sie beim Reinigen der Belüftungsschlitze oder des Lautsprechers mit einem Staubsauger die Bürste des Staubsaugers nicht mit Gewalt in die Schlitze des Gehäuses.



Saugen Sie den Staub von den Belüftungsschlitzen ab.

- Schlechte Belüftung durch Staubansammlung auf den Lüftungsöffnungen (auch an der Unterseite des Projektors) kann zu einer Überhitzung oder zu Fehlfunktionen führen. Diese Bereiche sollten regelmäßig gereinigt werden.
- Zerkratzen oder schlagen Sie das Gehäuse nicht mit Ihren Fingern oder irgendwelchen harten Gegenständen
- Wenden Sie sich zum Reinigen des Projektors an Ihren Händler.

HINWEIS: Tragen Sie keine flüchtigen Wirkstoffe, wie z. B. Insektizide, auf das Gehäuse, das Objektiv oder den Bildschirm auf. Lassen Sie kein Gummi- oder Vinylprodukt in längerem Kontakt mit dem Projektor. Anderenfalls wird die Oberflächenlackierung beschädigt oder die Beschichtung könnte abgelöst werden.

8. Anhang

1 Projektionsentfernung und Bildschirmgröße

Dieser Projektor kann mit 8 Arten von optionalen Objektiven (separat erhältlich) verwendet werden. Lesen Sie dazu die Informationen auf dieser Seite und verwenden Sie ein Objektiv, das für die Installationsumgebung (Bildschirmgröße und Projektionsentfernung) geeignet ist. Anweisungen zum Aufsetzen des Objektivs finden Sie auf Seite 143.

Objektivtypen und Projektionsentfernung

Verwendbare Objektiv: NP16FL/NP17ZL/NP18ZL/NP19ZL/NP20ZL/NP21ZL/NP31ZL

| Bildschirmgröße Zoll | Modellname des Objektivs | | | | | | |
|-------------------------|--------------------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------------|
| | NP16FL | NP17ZL | NP18ZL | NP19ZL | NP20ZL | NP21ZL | NP31ZL |
| 40 | | | | | | | 0,6 - 0,8 |
| 50 | 0,8 | 1,3 - 1,9 | 1,8 - 2,4 | 2,4 - 4,0 | 3,8 - 5,8 | 5,6 - 8,9 | 0,8 - 1,0 |
| 60 | 1,0 | 1,6 - 2,3 | 2,2 - 2,9 | 2,8 - 4,8 | 4,6 - 7,0 | 6,8 - 10,7 | 1,0 - 1,2 |
| 80 | 1,3 | 2,2 - 3,1 | 3,0 - 3,9 | 3,8 - 6,4 | 6,2 - 9,3 | 9,1 - 14,4 | 1,3 - 1,6 |
| 100 | 1,7 | 2,7 - 3,9 | 3,7 - 4,9 | 4,8 - 8,0 | 7,7 - 11,7 | 11,5 - 18,1 | 1,6 - 2,0 |
| 120 | 2,0 | 3,3 - 4,7 | 4,5 - 5,9 | 5,8 - 9,6 | 9,3 - 14,1 | 13,8 - 21,7 | 2,0 - 2,5 |
| 150 | 2,5 | 4,1 - 5,8 | 5,6 - 7,4 | 7,2 - 12,0 | 11,7 - 17,6 | 17,4 - 27,3 | 2,5 - 3,1 |
| 200 | 3,4 | 5,5 - 7,8 | 7,5 - 9,9 | 9,7 - 16,1 | 15,6 - 23,5 | 23,3 - 36,4 | 3,3 - 4,1 |
| 240 | 4,1 | 6,6 - 9,4 | 9,1 - 11,9 | 11,6 - 19,3 | 18,8 - 28,3 | 28,0 - 43,8 | 4,0 - 5,0 |
| 300 | 5,1 | 8,2 - 11,7 | 11,3 - 14,9 | 14,5 - 24,1 | 23,5 - 35,4 | 35,0 - 54,8 | 5,0 - 6,2 |
| 350 | | | | | | | 5,8 - 7,3 |
| 400 | | | | | | | 6,6 - 8,3 |
| 450 | | | | | | | 7,5 - 9,4 |
| 500 | | | | | | | 8,3 - 10,4 |

TIPP

Berechnung der Projektionsentfernung aus der Bildschirmgröße

Projektionsentfernung (m) des Objektivs NP16FL = $H \times 0,8$: 0,8 m (min.) bis 5,1 m (max.)

Projektionsentfernung (m) des Objektivs NP17ZL = $H \times 1,3$ bis $H \times 1,8$: 1,3 m (min.) bis 11,7 m (max.)

Projektionsentfernung (m) des Objektivs NP18ZL = $H \times 1,7$ bis $H \times 2,3$: 1,8 m (min.) bis 14,9 m (max.)

Projektionsentfernung (m) des Objektivs NP19ZL = $H \times 2,2$ bis $H \times 3,7$: 2,4 m (min.) bis 24,1 m (max.)

Projektionsentfernung (m) des Objektivs NP20ZL = $H \times 3,6$ bis $H \times 5,4$: 3,8 m (min.) bis 35,4 m (max.)

Projektionsentfernung (m) des Objektivs NP21ZL = $H \times 5,3$ bis $H \times 8,3$: 5,6 m (min.) bis 54,8 m (max.)

Projektionsentfernung (m) des Objektivs NP31ZL = $H \times 0,8$ bis $H \times 0,9$: 0,6 m (min.) bis 10,4 m (max.)

„H“ (Horizontal) bezieht sich auf die Bildschirmbreite.

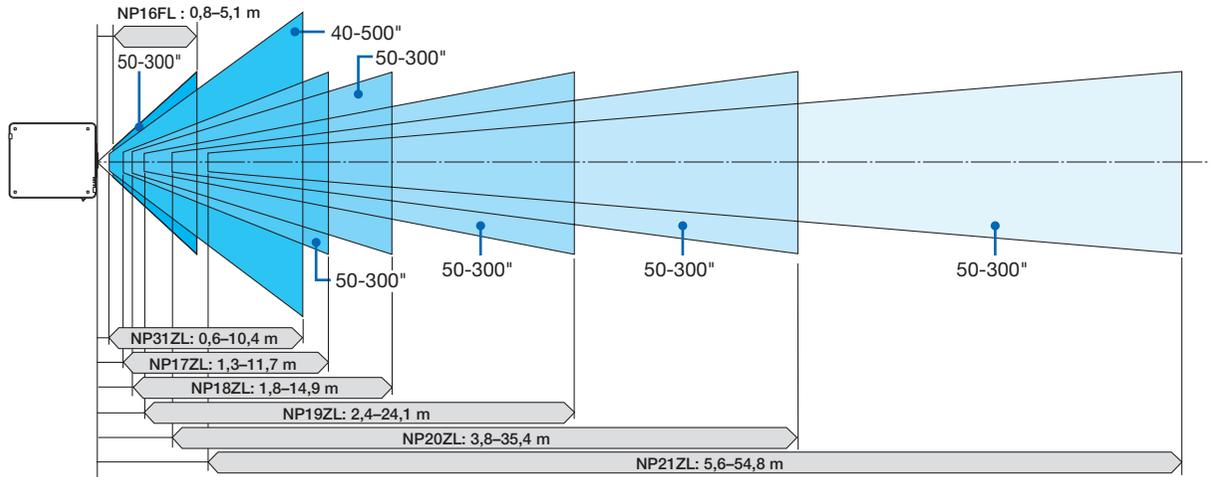
* Die Zahlen weichen um einige % von der oben stehenden Tabelle ab, da die Berechnung ungefähr ist.

Bsp.: Projektionsentfernung bei der Projektion mit dem Objektiv NP18ZL auf einen 150-Zoll-Bildschirm:

Entsprechend der Tabelle „Bildschirmgröße (für die Referenz)“ (→ Seite 163), H (Bildschirmbreite) = 323,1 cm.

Die Projektionsentfernung beträgt $323,1 \text{ cm} \times 1,7$ bis $323,1 \times 2,3 = 549,3 \text{ cm}$ bis $743,13 \text{ cm}$ (aufgrund des Zoomobjektivs).

Projektionsreichweite für verschiedene Objektiv



Verwendbare Objektiv: NP39ML

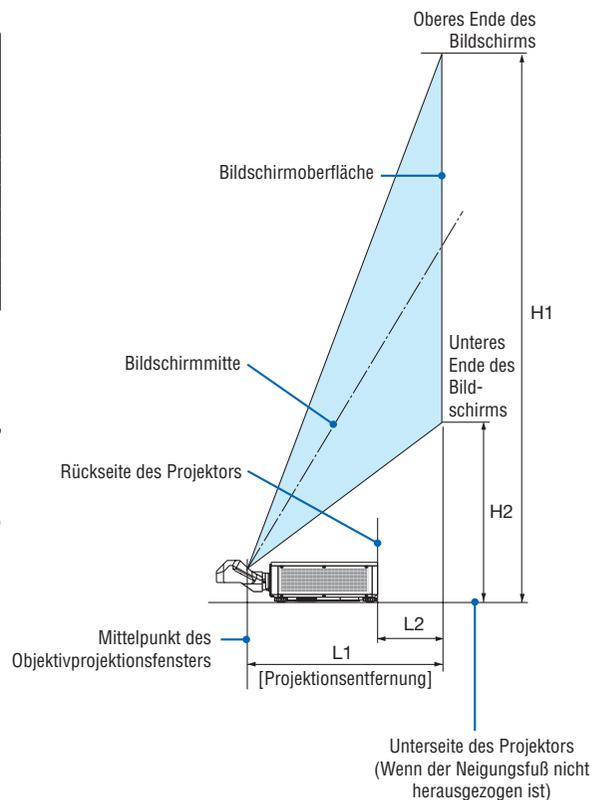
| Bildschirmgröße (Zoll) | Projektionsentfernung L1 (m) | L2 (m) | H1 (m) | H2 (m) |
|------------------------|------------------------------|--------|--------|--------|
| 100 | 0,82 | -0,024 | 2,05 | 0,70 |
| 120 | 0,97 | 0,13 | 2,43 | 0,81 |
| 150 | 1,20 | 0,35 | 3,00 | 0,98 |
| 200 | 1,57 | 0,73 | 3,95 | 1,26 |
| 250 | 1,95 | 1,11 | 4,90 | 1,54 |
| 300 | 2,33 | 1,49 | 5,85 | 1,81 |
| 350 | 2,71 | 1,87 | 6,81 | 2,09 |

TIPP

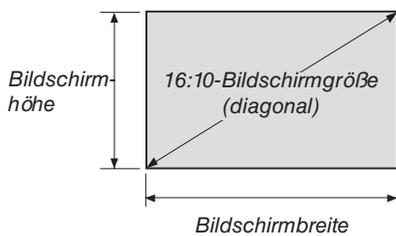
Berechnung der Projektionsentfernung aus der Bildschirmgröße
 Projektionsentfernung (m) des Objektivs NP39FL = $H \times 0,38 : 0,8$ m (min.) bis 2,7 m (max.)

„H“ (Horizontal) bezieht sich auf die Bildschirmbreite.

* Die Zahlen weichen um einige % von der oben stehenden Tabelle ab, da die Berechnung ungefähr ist.



Tabellen der Bildschirmgrößen und -Abmessungen



| Größe (Zoll) | Bildschirmbreite | | Bildschirmhöhe | |
|--------------|------------------|--------|----------------|-------|
| | (Zoll) | (cm) | (Zoll) | (cm) |
| 40 | 33,9 | 86,2 | 21,2 | 53,8 |
| 60 | 50,9 | 129,2 | 31,8 | 80,8 |
| 80 | 67,8 | 172,3 | 42,4 | 107,7 |
| 100 | 84,8 | 215,4 | 53,0 | 134,6 |
| 120 | 101,8 | 258,5 | 63,6 | 161,5 |
| 150 | 127,2 | 323,1 | 79,5 | 201,9 |
| 200 | 169,6 | 430,8 | 106,0 | 269,2 |
| 240 | 203,5 | 516,9 | 127,2 | 323,1 |
| 300 | 254,4 | 646,2 | 159,0 | 403,9 |
| 400 | 339,2 | 861,6 | 212,0 | 538,5 |
| 500 | 424,0 | 1077,0 | 265,0 | 673,1 |

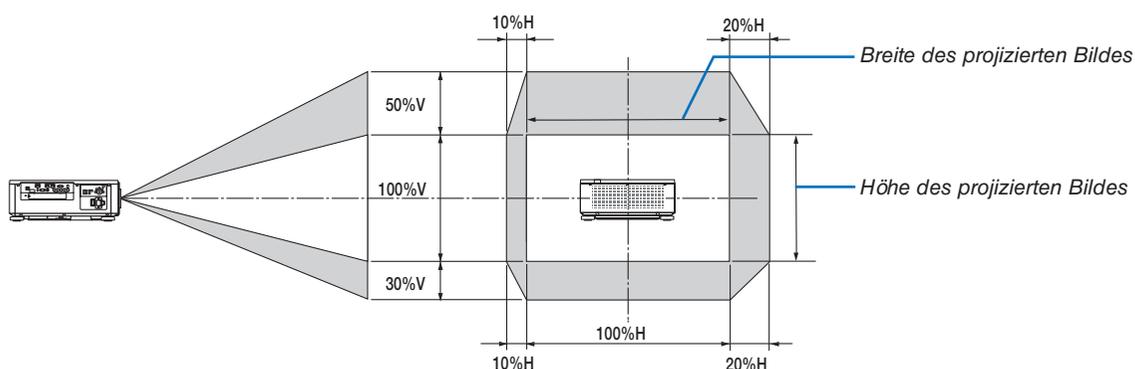
Objektivversatz-Bereich

Dieser Projektor ist mit einer Objektivversatz-Funktion ausgestattet, um die Position des projizierten Bildes durch Verwendung der LENS SHIFT Tasten einzustellen (→ Seite 23). Das Objektiv kann innerhalb des unten aufgeführten Bereichs verschoben werden.

HINWEIS:

- Verwenden Sie die Objektivversatzfunktion nicht bei der Projektion im Hochformat. Verwenden Sie sie mit dem Objektiv in der Mitte, wenn bei den Objektiven NP16FL, NP17ZL, NP18ZL, NP19ZL, NP20ZL, NP21ZL oder NP31ZL die Festeinstellung aktiv ist. Wenn Sie das Objektiv NP39ML verwenden, wählen Sie [TYP] unter [OBJEKTIVPOSITION] in [INSTALLATION(2)] in [EINRICHTEN] auf dem Bildschirmmenü, um das Objektiv in die richtige Position zu verschieben.

Legende: V „Vertikal“ bezieht sich auf die Höhe des Bildschirms und H „Horizontal“ bezieht sich auf die Breite des Bildschirms. Der Objektivversatzbereich wird jeweils als ein Verhältnis von Höhe und Breite angegeben.



* Der Objektivversatzbereich ist bei Decken-Installation identisch.

(Beispiel) Wenn er benutzt wird, um auf einen 150-Zoll-Bildschirm zu projizieren. Entsprechend der „Tabelle zu Bildschirmgrößen und -abmessungen“ (→ Seite 163), $H = 323,1$ cm, $V = 201,9$ cm. Einstellungsbereich in vertikaler Richtung: Das projizierte Bild kann $0,5 \times 201,9$ cm ≈ 101 cm nach oben, nach unten ungefähr 101 cm bewegt werden (wenn sich das Objektiv in der mittleren Position befindet). Einstellungsbereich in horizontaler Richtung: Das projizierte Bild kann $0,15 \times 323,1$ cm ≈ 48 cm nach links, nach rechts ungefähr 48 cm bewegt werden.

* Die Zahlen weichen um einige % ab, da die Berechnung ungefähr ist.

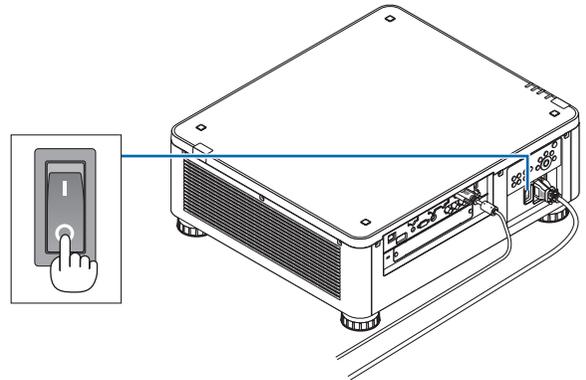
② Montage der optionalen Steckkarte (separat erhältlich)

VORSICHT

Stellen Sie vor der Montage oder Demontage der optionalen Steckkarte sicher, dass Sie den Projektor ausgeschaltet haben, warten Sie, bis die Kühllüfter anhalten und schalten Sie den Netzstrom ab.

Benötigtes Werkzeug: Kreuzschlitzschraubenzieher

1. Schalten Sie den Netzstromschalter des Projektors aus.

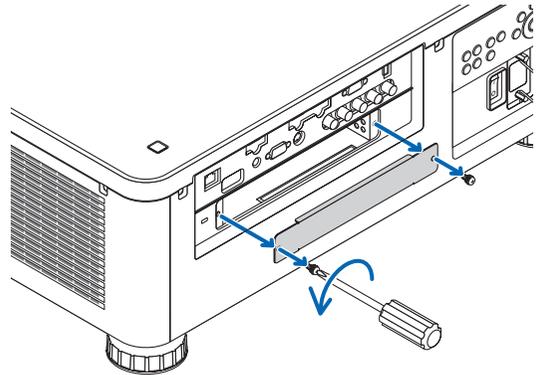


2. Lösen Sie die beiden Schrauben an der SLOT-Abdeckung der Anschlüsse.

Entfernen Sie die beiden Schrauben und die SLOT-Abdeckung.

HINWEIS:

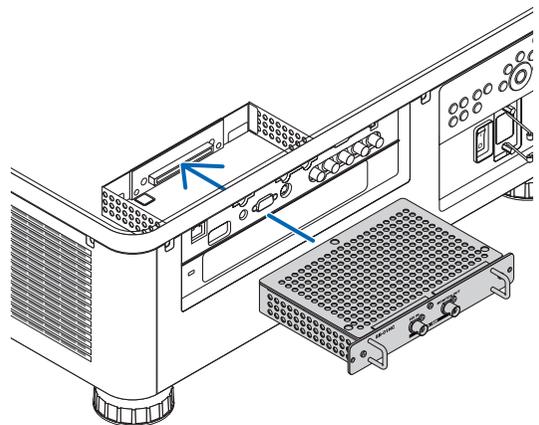
- Bewahren Sie die beiden Schrauben und die Slotabdeckung auf.



3. Stecken Sie die optionale Steckkarte in den Slot.

Stellen Sie sicher, dass die Karte vollständig und in korrekter Ausrichtung im Slot eingesteckt wird.

Bei falscher Ausrichtung kann es zu Kommunikationsstörungen zwischen der optionalen Steckkarte und dem Projektor kommen.

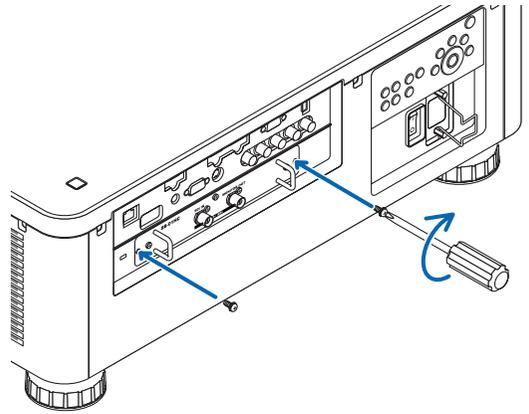


4. Ziehen Sie die zwei Schrauben an beiden Seiten des Slots fest.

- Stellen Sie sicher, dass die Schrauben festgezogen werden.

Damit ist der Einbau der optionalen Steckkarte abgeschlossen.

Wählen Sie SLOT als Eingang, um die optionale Steckkarte als Quelle zu benutzen.



HINWEIS:

- Installation einer optionalen Steckkarte kann dazu führen, dass je nach optionaler Steckkarte die Kühllüfter im Standby-Modus zum Kühlen weiterlaufen. Außerdem kann sich auch die Geschwindigkeit der Kühllüfter erhöhen, um den Projektor ausreichend zu kühlen. Beide Erscheinungen sind als normal und nicht als Funktionsstörung des Projektors anzusehen.

③ Liste der kompatiblen Eingangssignale

Analoges Computersignal

| Signal | Auflösung (Punkte) | Bildformat | Bildwiederholfrequenz (Hz) |
|----------|----------------------|------------|------------------------------|
| VGA | 640 × 480 | 4 : 3 | 60/72/75/85/iMac |
| SVGA | 800 × 600 | 4 : 3 | 56/60/72/75/85/iMac |
| XGA | 1024 × 768 | 4 : 3 | 60/70/75/85/iMac |
| XGA+ | 1152 × 864 | 4 : 3 | 60/70/75/85 |
| WXGA | 1280 × 768 | 15 : 9 | 60 |
| | 1280 × 800 | 16 : 10 | 60 |
| | 1360 × 768 *1 | 16 : 9 | 60 |
| | 1366 × 768 *1 | 16 : 9 | 60 |
| Quad-VGA | 1280 × 960 | 4 : 3 | 60/75/85 |
| SXGA | 1280 × 1024 | 5 : 4 | 60/75/85 |
| SXGA+ | 1400 × 1050 | 4 : 3 | 60/75 |
| WXGA+ | 1440 × 900 | 16 : 10 | 60 |
| WXGA++ | 1600 × 900 | 16 : 9 | 60 |
| UXGA | 1600 × 1200 *2 | 4 : 3 | 60/65/70/75 |
| WSXGA+ | 1680 × 1050 | 16 : 10 | 60 |
| WUXGA | 1920 × 1200 *2 | 16 : 10 | 60 (Verringerte Austastung) |
| 2K | 2048 × 1080 | 17 : 9 | 60 |
| Full-HD | 1920 × 1080 *2 | 16 : 9 | 60 |
| MAC 13" | 640 × 480 | 4 : 3 | 67 |
| MAC 16" | 832 × 624 | 4 : 3 | 75 |
| MAC 19" | 1024 × 768 | 4 : 3 | 75 |
| MAC 21" | 1152 × 870 *3 | 4 : 3 | 75 |
| MAC 23" | 1280 × 1024 | 5 : 4 | 65 |

Komponenten-

| Signal | Auflösung (Punkte) | Bildformat | Bildwiederholfrequenz (Hz) |
|--------------|----------------------|------------|------------------------------|
| HDTV (1080p) | 1920 × 1080 | 16 : 9 | 50/60 |
| HDTV (1080i) | 1920 × 1080 | 16 : 9 | 50/60 |
| HDTV (720p) | 1280 × 720 | 16 : 9 | 50/60 |
| SDTV (480p) | 720 × 480 | 4:3 / 16:9 | 60 |
| SDTV (576p) | 720 × 576 | 4:3 / 16:9 | 50 |
| SDTV (480i) | 720 × 480 | 4:3 / 16:9 | 60 |
| SDTV (576i) | 720 × 576 | 4:3 / 16:9 | 50 |

Komposit-Video-/S-Video

| Signal | Bildformat | Bildwiederholfrequenz (Hz) |
|--------|------------|------------------------------|
| NTSC | 4 : 3 | 60 |
| PAL | 4 : 3 | 50 |
| PAL60 | 4 : 3 | 60 |
| SECAM | 4 : 3 | 50 |

HDMI

| Signal | Auflösung (Punkte) | Bildformat | Bildwiederholfrequenz (Hz) |
|------------------|----------------------|------------|------------------------------|
| VGA | 640 × 480 | 4 : 3 | 60 |
| SVGA | 800 × 600 | 4 : 3 | 60 |
| XGA | 1024 × 768 | 4 : 3 | 60 |
| HD | 1280 × 720 | 16 : 9 | 60 |
| WXGA | 1280 × 768 | 15 : 9 | 60 |
| | 1280 × 800 | 16 : 10 | 60 |
| | 1366 × 768 *1 | 16 : 9 | 60 |
| Quad-VGA | 1280 × 960 | 4 : 3 | 60 |
| SXGA | 1280 × 1024 | 5 : 4 | 60 |
| SXGA+ | 1400 × 1050 | 4 : 3 | 60 |
| WXGA+ | 1440 × 900 | 16 : 10 | 60 |
| WXGA++ | 1600 × 900 | 16 : 9 | 60 |
| WSXGA+ | 1680 × 1050 | 16 : 10 | 60 |
| UXGA | 1600 × 1200 *2 | 4 : 3 | 60 |
| Full-HD | 1920 × 1080 *2 | 16 : 9 | 60 |
| WUXGA | 1920 × 1200 *2 | 16 : 10 | 60 (Verringerte Austastung) |
| 2K | 2048 × 1080 | 17 : 9 | 60 |
| WQHD iMac 27" | 2560 × 1440 | 16 : 9 | 60 |
| WQXGA | 2560 × 1600 | 16 : 10 | 60 (Verringerte Austastung) |
| 4K | 3840 × 2160 | 16 : 9 | 23,98/24/25/29,97/30 |
| | 4096 × 2160 | 17 : 9 | 24 |
| HDTV (1080p) | 1920 × 1080 | 16 : 9 | 50/60 |
| HDTV (1080i) | 1920 × 1080 | 16 : 9 | 50/60 |
| HDTV (720p) | 1280 × 720 | 16 : 9 | 50/60 |
| SDTV (480i/p) | 720/1440 × 480 | 4:3 / 16:9 | 60 |
| SDTV (576i/p) | 720/1440 × 576 | 4:3 / 16:9 | 50 |

HDMI 3D

| Signal | Auflösung (Punkte) | Bildwiederholfrequenz (Hz) | Bildformat | 3D-Format |
|--------------|----------------------|------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1920 × 1080p | | 23,98/24 | 16 : 9 | Frame Packing |
| | | 50 | | Oben und unten |
| | | 59,94/60 | | Nebeneinander (Halb) |
| 1920 × 1080i | | 50 | | Nebeneinander (Halb) |
| | | 59,94/60 | | Nebeneinander (Halb) |
| | | 50 | | Frame Packing |
| 1280 × 720p | | 50 | Nebeneinander (Halb) | |
| | | 59,94/60 | Oben und unten | |
| | | 59,94/60 | Frame Packing | |
| | | | | Nebeneinander (Halb) |
| | | | | Oben und unten |

DisplayPort

| Signal | Auflösung (Punkte) | Bildformat | Bildwiederholffrequenz (Hz) |
|---------------|----------------------|------------|-------------------------------|
| VGA | 640 × 480 | 4 : 3 | 60 |
| SVGA | 800 × 600 | 4 : 3 | 60 |
| XGA | 1024 × 768 | 4 : 3 | 60 |
| HD | 1280 × 720 | 16 : 9 | 60 |
| WXGA | 1280 × 768 | 15 : 9 | 60 |
| | 1280 × 800 | 16 : 10 | 60 |
| | 1366 × 768 *1 | 16 : 9 | 60 |
| Quad-VGA | 1280 × 960 | 4 : 3 | 60 |
| SXGA | 1280 × 1024 | 5 : 4 | 60 |
| SXGA+ | 1400 × 1050 | 4 : 3 | 60 |
| WXGA+ | 1440 × 900 | 16 : 10 | 60 |
| WXGA++ | 1600 × 900 | 16 : 9 | 60 |
| WSXGA+ | 1680 × 1050 | 16 : 10 | 60 |
| UXGA | 1600 × 1200 *2 | 4 : 3 | 60 |
| Full-HD | 1920 × 1080 *2 | 16 : 9 | 60 |
| WUXGA | 1920 × 1200 *2 | 16 : 10 | 60 (Verringerte Austastung) |
| 2K | 2048 × 1080 | 17 : 9 | 60 |
| WQHD | 2560 × 1440 | 16 : 9 | 60 |
| iMac 27" | | | |
| WQXGA | 2560 × 1600 | 16 : 10 | 60 (Verringerte Austastung) |
| 4K | 3840 × 2160 | 16 : 9 | 23,98/24/25/29,97/30 |
| | 4096 × 2160 | 17 : 9 | 24 |
| HDTV (1080p) | 1920 × 1080 | 16 : 9 | 50/60 |
| HDTV (720p) | 1280 × 720 | 16 : 9 | 50/60 |
| SDTV (480i/p) | 720/1440 × 480 | 4:3 / 16:9 | 60 |
| SDTV (576i/p) | 720/1440 × 576 | 4:3 / 16:9 | 50 |

DisplayPort 3D

| Signal | Auflösung (Punkte) | Bildwiederholffrequenz (Hz) | Bildformat | 3D-Format |
|--------------|----------------------|-------------------------------|------------|---|
| 1920 × 1080p | | 23,98/24 | 16 : 9 | Nebeneinander (Halb) Oben und unten |
| | | 25 | | Nebeneinander (Halb) Oben und unten |
| | | 50 | | Nebeneinander (Halb) Oben und unten |
| | | 59,94/60 | | Nebeneinander (Halb) Oben und unten |
| 1280 × 720p | | 50 | 16 : 9 | Nebeneinander (Halb) Oben und unten |
| | | 59,94/60 | | Frame Packing Nebeneinander (Halb) Oben und unten |

*1 Der Projektor kann möglicherweise diese Signale nicht korrekt anzeigen, wenn das [BILDFORMAT] im Bildschirmmenü auf [AUTO] eingestellt ist.

Die Werkseinstellung für das [BILDFORMAT] ist [AUTO]. Um diese Signale anzuzeigen, stellen Sie das [BILDFORMAT] auf [16:9] ein.

*2 Natürliche Auflösung

*3 Der Projektor kann möglicherweise diese Signale nicht korrekt anzeigen, wenn das [BILDFORMAT] im Bildschirmmenü auf [AUTO] eingestellt ist.

Die Werkseinstellung für das [BILDFORMAT] ist [AUTO]. Um diese Signale anzuzeigen, stellen Sie das [BILDFORMAT] auf [4:3] ein.

- Signale, die die Auflösung des Projektors überschreiten, werden mit Advanced AccuBlend behandelt.
- Mit Advanced AccuBlend ist die Größe der Buchstaben möglicherweise ungleichmäßig und die Farben können verschwommen sein.
- Zum Zeitpunkt der Auslieferung ist der Projektor auf Signale mit Standardanzeigaufösungen und -frequenzen eingestellt, es können jedoch je nach dem Computertyp Anpassungen erforderlich sein.

4 Technische Daten

| | | |
|--|---|--|
| Modellname | | PX1004UL-WH/PX1004UL-BK |
| Verfahren | | Single DLP® Chip |
| Technische Daten der Hauptteile | | |
| DMD-Panel | Größe | 0,67" (Bildformat: 16:10) |
| | Pixel ^(*) | 2.304.000 (1920 Punkte × 1200 Zeilen) |
| | Projektionsobjektive | Sehen Sie in den technischen Daten des optionalen Objektivs nach (→ Seite 172) |
| | Lichtquelle | Laser-Diode |
| Optisches Gerät | | Optische Isolation durch dichroitischen Spiegel, kombiniert mit dichroitischem Prisma |
| Lichtausgang ^(*) ^(*) | | 10000 lm |
| Kontrastverhältnis ^(*) (alles weiß/alles schwarz) | | 10.000:1 mit dynamischem Kontrast |
| Bildschirmgröße (Projektionsentfernung) | | Sehen Sie in den technischen Daten des optionalen Objektivs nach (→ Seite 172) |
| Farbeproduzierbarkeit | | 10-Bit-Farbverarbeitung (ca. 1,07 Milliarden Farben) |
| Abtastrate | Horizontal | Analog: 15 kHz, 24 bis 100 kHz (24 kHz oder höher für RGB-Eingänge), in Übereinstimmung mit den VESA-Normen Digital: 15 kHz, 24 bis 153 kHz in Übereinstimmung mit den VESA-Normen |
| | Vertikal | Analog: 48 Hz, 50 bis 85 Hz, 100, 120 Hz in Übereinstimmung mit den VESA-Normen Digital: 24, 25, 30, 48 Hz, 50 bis 85 Hz, 100, 120 Hz in Übereinstimmung mit den VESA-Normen |
| Haupteinstellungsfunktionen | | Motor-Zoom, Motor-Fokus, Motor-Linsenversatz, Eingangssignal-Umschaltung (HDMI/DisplayPort/BNC/BNC(CV)/BNC(Y/C)/COMPUTER/HDBaseT/SLOT), automatische Bildanpassung, Bildvergrößerung, Ausblendung (Video), Ein-/Standbyschalter, Bildschirmanzeige/-auswahl usw. |
| Max. Anzeigenauflösung (horizontal × vertikal) | | Analog: 1920 × 1200 (mit Advanced AccuBlend behandelt) Digital: 4096 × 2160 (mit Advanced AccuBlend behandelt) |
| Eingangssignale | | |
| R,G,B,H,V | RGB: 0,7 Vp-p/75 Ω | |
| | Y: 1,0 Vp-p/75 Ω (mit Negativ-Polaritäts-Synch.) | |
| | Cb, Cr (Pb, Pr): 0,7 Vp-p/75 Ω | |
| | H/V-Synch.: 4,0 Vp-p/TTL | |
| | Komposit-Synch.: 4,0 Vp-p/TTL Synch. auf G: 1,0 Vp-p/75 Ω (mit Synch.) | |
| Komposit-Video | | 1,0 Vp-p/75 Ω |
| S-Video | | Y: 1,0 Vp-p/75 Ω C: 286 Vp-p/75 Ω |
| Komponenten- | | Y: 1,0 Vp-p/75 Ω (mit Synch.) Cb, Cr (Pb, Pr): 0,7 Vp-p/75 Ω DTV: 480i, 480p, 720p, 1080i, 1080p (60Hz) 576i, 576p, 720p, 1080i, 1080p (50Hz) DVD: Progressives Signal (50/60 Hz) |
| Eingangs-/Ausgangsanschlüsse | | |
| Computer/Komponenten | Video-Eingang | 15-poliger Mini D-Sub × 1, BNC-Anschluss × 5 |
| HDMI | Video-Eingang | HDMI®-Anschluss Typ A × 1 Deep Color (Farbtiefe): 8-/10-/12-Bit-kompatibel Farbmetrik: RGB, YcbCr444- und YcbCr422-kompatibel LipSync-kompatibel, HDCP-kompatibel ^(*) , Unterstützt 4K und 3D |
| | Video-Ausgang | Repeater |
| | Audio-Eingang | HDMI: Abtastrate – 32/44,1/48 kHz, Abtast-Bits – 16/20/24 Bits |
| HDBaseT | Video-Eingang | Deep Color (Farbtiefe): Unterstützt 8/10/12 Bits Farbmetrik: Unterstützt RGB, YCbCr444 und YCbCr422 Unterstützt LipSync, HDCP ^(*) , 4K, 3D |
| | Audio-Eingang | Abtastfrequenz: 32/44,1/48 kHz Abtastbit: 16/20/24-Bit |
| DisplayPort | Video-Eingang | DisplayPort × 1 Datenrate: 2,7Gbps/1,62Gbps Anzahl Spuren: 1 Spur/2 Spuren/4 Spuren Farbtiefe: 6-Bit, 8-Bit, 10-Bit Farbmetrik: RGB, YcbCr444- und YcbCr422-kompatibel HDCP-kompatibel ^(*) |
| | Audio-Eingang | DisplayPort: Abtastrate – 32/44,1/48 kHz, Abtast-Bits – 16/20/24 Bits |
| BNC (CV) | Video-Eingang | BNC × 1 |
| BNC (Y/C) | Video-Eingang | BNC × 2 |

| | | | |
|----------------------------------|---------------------------------|--|---------------------------------------|
| Modellname | | PX1004UL-WH/PX1004UL-BK | |
| PC-Steuerungsanschluss | | 9-poliger D-Sub × 1 | |
| USB-Anschluss | | USB-Typ A × 1, USB-Typ B × 1 (nur für Service) | |
| Ethernet/HDBaseT Port | | RJ-45 × 1, Unterstützt BASE-TX | |
| Fernbedienungsanschluss | | Stereo-Minibuchse × 1 | |
| 3D SYNC Ausgang Anschluss | | 5 V/10 mA, synchronisierter Signalausgang für 3D | |
| Nutzungsumgebung ^{(*)5} | | Betriebstemperatur: 5 bis 40°C Luftfeuchtigkeit bei Betrieb: 20 bis 80 % (ohne Kondensation) Lagertemperatur: -10 bis 60°C Luftfeuchtigkeit bei der Lagerung: 20 bis 80 % (ohne Kondensation) Betriebshöhe: 0 bis 3000 m | |
| Stromversorgung | | 110-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz | |
| Energiever- brauch | LICHT- BE- TRIEBS- ART | NORMAL | 1220 W (110-130 V)/1165 W (200-240 V) |
| | | ECO1 | 980 W (110-130 V)/930 W (200-240 V) |
| | | ECO2 | 625 W (110-130 V)/605 W (200-240 V) |
| | STAND- BY-MO- DUS | NORMAL | 0,20 W (110-130 V)/0,30 W (200-240 V) |
| NETZWERK IM STANDBY | | 4,3 W (110-130 V)/4,5 W (200-240 V) | |
| Nenneingangsstrom | | 11,6 A - 5,2 A | |
| Außenmaße | | 500 (Breite) × 211 (Höhe) × 577 (Tiefe) mm (vorstehende Teile nicht eingeschlossen) 500 (Breite) × 216 (Höhe) × 583 (Tiefe) mm (vorstehende Teile eingeschlossen) | |
| Gewicht | | 29,0 kg (Objektiv nicht eingeschlossen) | |

*1 Tatsächliche Pixel sind mehr als 99,99 %.

*2 Dies ist der Lichtausgangswert, der sich bei der Einstellung der [LICHTBETRIEBSART] auf [NORMAL] und der [VOREINSTELLUNG] auf [HELL. HOCH] bei Verwendung des Objektivs NP18ZL (separat erhältlich) ergibt. Der Lichtausgabewert ist niedriger, wenn die [LICHTBETRIEBSART] auf [ECO1] oder [ECO2] gestellt wird. ([ECO1]: etwa 80 %, [ECO2]: etwa 50 %). Wird ein anderer Modus ausgewählt als der [VOREINSTELLUNG]-Modus, kann der Lichtausgang etwas geringer werden.

*3 Konformität mit ISO 21118-2012

*4 HDMI® (Deep Color, Lip Sync) mit HDCP

Was ist die HDCP/HDCP-Technologie?

HDCP ist eine Kurzbezeichnung für High-Bandwidth Digital Content Protection. High-Bandwidth Digital Content Protection (HDCP) ist ein System, mit dem das illegale Kopieren von über ein High-Definition Multimedia Interface (HDMI-Schnittstelle) übertragenen Videodaten verhindert werden soll.

Wenn Sie Daten nicht betrachten können, die über den HDMI-Eingang eingespeist werden, bedeutet das nicht notwendigerweise, dass der Projektor nicht korrekt funktioniert. Bei mit HDCP ausgerüsteten Systemen kann es Situationen geben, in denen bestimmte Inhalte durch HDCP geschützt sind und aufgrund der Entscheidung/Absicht der HDCP-Gemeinde (Digital Content Protection LLC) nicht eingesehen werden können.

Video: Deep Color; 8/10/12-Bit, LipSync

Audio: LPCM; bis zu 2 Kanäle, Abtastrate 32/44,1/48 KHz, Abtastbit; 16/20/24-Bit

*5 Je nach Höhe und Temperatur schaltet der Projektor in den „Erzwungenen ECO-MODUS“.

• Änderungen dieser technischen Daten und der Produktausführung ohne Ankündigung sind vorbehalten.

Zusätzliche Informationen finden Sie unter:

USA: <http://www.necdisplay.com/>

Europa: <http://www.nec-display-solutions.com/>

Weltweit: <http://www.nec-display.com/global/index.html>

Informationen über unser optionales Zubehör, finden Sie auf unserer Webseite oder in unserer Broschüre.

Optionales Objektiv (separat erhältlich)

| | |
|--------|--|
| NP16FL | Motor-Fokus |
| | Bildabstandsverhältnis 0,76:1, F1,85, f = 11,6 mm |
| | Bildgröße (diagonal): 1,27 - 7,62 m |
| NP17ZL | Projektionsabstand (Min. - Max.): 0,81 – 5,08 m |
| | Motor-Zoom und Fokus |
| | Bildabstandsverhältnis 1,25 – 1,79:1, F1,85 – 2,50, f = 18,7–26,5 mm |
| NP18ZL | Bildgröße (diagonal): 1,27 - 7,62 m |
| | Projektionsabstand (Min. - Max.): 1,33 – 11,74 m |
| | Motor-Zoom und Fokus |
| NP19ZL | Bildabstandsverhältnis 1,73 – 2,27:1, F1,70 – 1,90, f = 26,0–34,0 mm |
| | Bildgröße (diagonal): 1,27 - 7,62 m |
| | Projektionsabstand (Min. - Max.): 1,83 – 14,88 m |
| NP20ZL | Motor-Zoom und Fokus |
| | Bildabstandsverhältnis 2,21 – 3,70:1, F1,86 – 2,48, f = 32,9–54,2 mm |
| | Bildgröße (diagonal): 1,27 - 7,62 m |
| NP21ZL | Projektionsabstand (Min. - Max.): 2,36 – 24,13 m |
| | Motor-Zoom und Fokus |
| | Bildabstandsverhältnis 3,6 – 5,4:1, F1,85 – 2,41, f = 52,8–79,1 mm |
| NP21ZL | Bildgröße (diagonal): 1,27 - 7,62 m |
| | Projektionsabstand (Min. - Max.): 3,80 – 35,36 m |
| | Motor-Zoom und Fokus |
| NP31ZL | Bildabstandsverhältnis 5,3 – 8,3:1, F1,85 – 2,48, f = 78,5–121,9 mm |
| | Bildgröße (diagonal): 1,27 - 7,62 m |
| | Projektionsabstand (Min. - Max.): 5,60 – 54,81 m |
| NP31ZL | Motor-Zoom und Fokus |
| | Bildabstandsverhältnis 0,75 – 0,93:1, F1,96 – 2,30, f = 11,3–14,1 mm |
| | Bildgröße (diagonal): 1,02 - 12,7 m |
| NP39ML | Projektionsabstand (Min. - Max.): 0,62 – 10,41 m |
| | Motor-Fokus |
| | Bildabstandsverhältnis 0,38:1, F2,0, f = 5,64 mm |
| NP39ML | Bildgröße (diagonal): 2,54 - 8,89 m |
| | Projektionsabstand (Min. - Max.): 0,82 – 2,7 m |

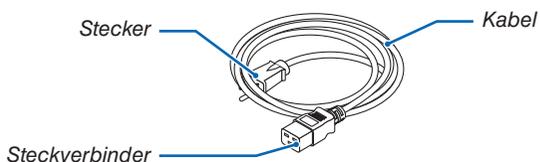
Netzkabel

Wenn das mitgelieferte Netzkabel nicht verwendet werden kann oder in Ihrer Region die Netzspannung nicht der auf dem mitgelieferten Netzkabel angegebenen entspricht, verwenden Sie Netzkabel, die für die elektrischen Anschlusswerte, Typen von Netzkabeln und Vorschriften des Einsatzlandes geeignet sind, wie in der nachfolgenden Tabelle unten aufgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Elektrische Anschlusswerte für Netzkabel

| Stromversorgung | Elektrische Anschlusswerte f. Netzkabel |
|--------------------------|--|
| Wechselstrom 100 – 130 V | 125 V 15 A oder höher 250 V 16 A oder höher |
| Wechselstrom 200 – 240 V | 250 V 16 A oder höher |

Netzkabeltyp

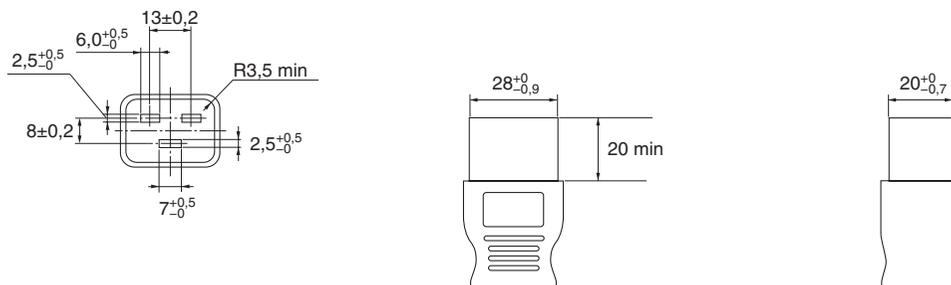


Stecker und Kabel

Ihr Stecker muss den Sicherheitsbestimmungen in Ihrem Land und Ihrem Steckdosentyp entsprechen.

Steckverbinder

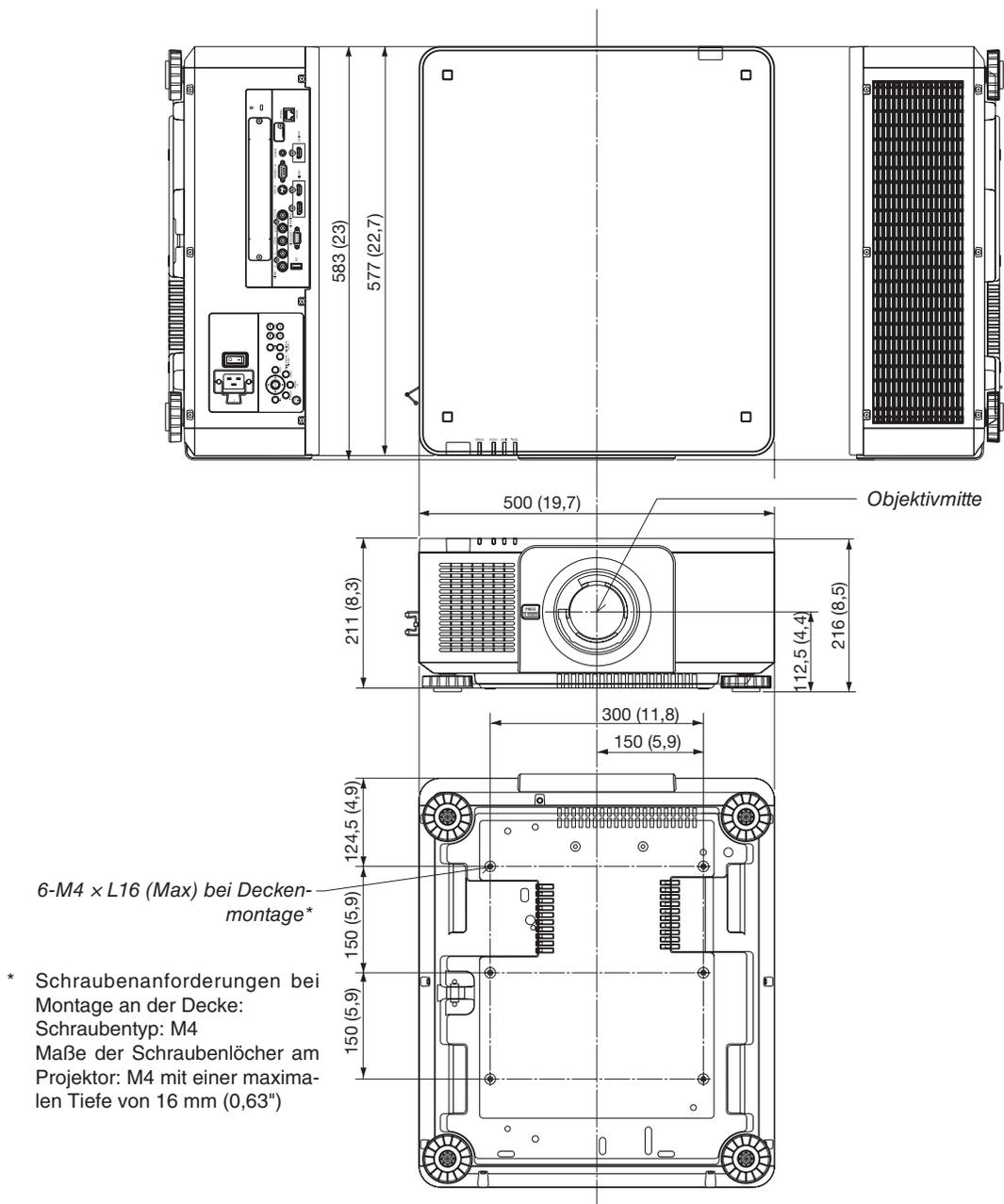
Die Abmessungen des Steckverbinders des Netzkabels werden unten aufgeführt



Einheit: mm

5 Gehäuseabmessungen

Einheit: mm (Zoll)



VORSICHT:

Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst an der Decke zu installieren.

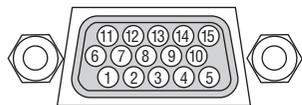
Der Projektor muss von qualifizierten Technikern installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.

Die Decke muss für das Gewicht des Projektors eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen und die Installation muss den örtlichen Bauvorschriften entsprechend ausgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

⑥ Zuordnung der Pole und Bezeichnungen der Hauptanschlüsse

COMPUTER IN/ Komponenten Eingangsanschluss (Mini D-Sub 15-polig)

Anschluss und Signalpegel jedes Pins



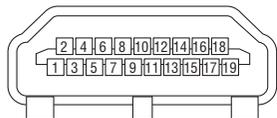
Signalpegel

Videosignal : 0,7 Vp-p (Analog)

Synch.-Signal : TTL-Pegel

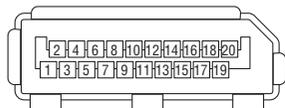
| Stift-Nr. | RGB-Signal (Analog) | YCbCr-Signal |
|-----------|--|--------------|
| 1 | Rot | Cr |
| 2 | Grün oder Synch. auf Grün | Y |
| 3 | Blau | Cb |
| 4 | Masse | |
| 5 | Masse | |
| 6 | Rote Masse | Cr-Masse |
| 7 | Grüne Masse | Y-Masse |
| 8 | Blaue Masse | Cb-Masse |
| 9 | Nicht belegt | |
| 10 | Synch.-Signal-Masse | |
| 11 | Nicht belegt | |
| 12 | Bidirektionale DATA (SDA) | |
| 13 | Horizontal-Synch. oder Komposit-Synch. | |
| 14 | Vertikal-Synch. | |
| 15 | Datentakt | |

HDMI IN Anschluss (Typ A)

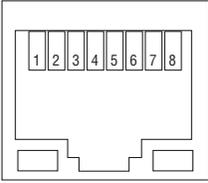


| Stift-Nr. | Signal | Stift-Nr. | Signal |
|-----------|-------------------------|-----------|-----------------------|
| 1 | TMDS Data 2+ | 11 | TMDS Takt Abschirmung |
| 2 | TMDS Data 2 Abschirmung | 12 | TMDS Clock- |
| 3 | TMDS Data 2- | 13 | CEC |
| 4 | TMDS Data 1+ | 14 | Verbindung trennen |
| 5 | TMDS Data 1 Abschirmung | 15 | SCL |
| 6 | TMDS Data 1- | 16 | SDA |
| 7 | TMDS Data 0+ | 17 | DDC/CEC Erdung |
| 8 | TMDS Data 0 Abschirmung | 18 | +5 V Stromversorgung |
| 9 | TMDS Data 0- | 19 | Hot-Plug-Erkennung |
| 10 | TMDS Takt + | | |

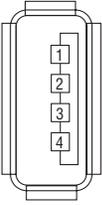
DisplayPort IN Anschluss



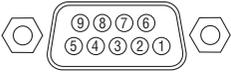
| Stift-Nr. | Signal | Stift-Nr. | Signal |
|-----------|------------------------|-----------|------------------------|
| 1 | Hauptverbindungsweg 3- | 11 | Erdung 0 |
| 2 | Erdung 3 | 12 | Hauptverbindungsweg 0+ |
| 3 | Hauptverbindungsweg 3+ | 13 | Konfiguration 1 |
| 4 | Hauptverbindungsweg 2- | 14 | Konfiguration 2 |
| 5 | Erdung 2 | 15 | Zusätzlicher Kanal + |
| 6 | Hauptverbindungsweg 2+ | 16 | Erdung 4 |
| 7 | Hauptverbindungsweg 1- | 17 | Zusätzlicher Kanal - |
| 8 | Erdung 1 | 18 | Hot-Plug-Erkennung |
| 9 | Hauptverbindungsweg 1+ | 19 | Zurück |
| 10 | Hauptverbindungsweg 0- | 20 | +3,3 V Stromversorgung |

Ethernet/HDBaseT Port (RJ-45)

| Stift-Nr. | Signal |
|-----------|---------------------------|
| 1 | TxD+/HDBT0+ |
| 2 | TxD-/HDBT0- |
| 3 | RxD+/HDBT1+ |
| 4 | Verbindung trennen/HDBT2+ |
| 5 | Verbindung trennen/HDBT2- |
| 6 | RxD-/HDBT1- |
| 7 | Verbindung trennen/HDBT3+ |
| 8 | Verbindung trennen/HDBT3- |

USB-Port (Typ A)

| Stift-Nr. | Signal |
|-----------|------------------|
| 1 | V _{BUS} |
| 2 | D- |
| 3 | D+ |
| 4 | Erdung |

PC CONTROL Port (D-Sub 9-Polig)**Kommunikationsprotokoll**

| Stift-Nr. | Signal |
|-----------|-------------------------|
| 1 | Nicht verwendet |
| 2 | RxD Empfangsdaten |
| 3 | TxD Übertragungsdaten |
| 4 | Nicht verwendet |
| 5 | Erdung |
| 6 | Nicht verwendet |
| 7 | RTS Übertragungsanfrage |
| 8 | CTS Übertragung erlaubt |
| 9 | Nicht verwendet |

7 Ändern des Hintergrundlogos (Virtual Remote Tool)

Dadurch können Sie Aktionen wie das Ein- oder Ausschalten der Netzstromzufuhr zum Projektor oder die Signalauswahl über eine LAN-Verbindung ausführen. Es ist auch möglich, ein Bild an den Projektor zu senden und es als Logo-Datei für den Projektor festzulegen. Nachdem das Logo registriert wurde, können Sie es sperren, damit es nicht geändert werden kann.

Steuerungsfunktionen

Ein-/Ausschalten, Signalauswahl, Bild einfrieren, Bildstumschaltung, Audiostumschaltung, Logoübertragung zum Projektor und Fernbedienungsbetrieb von Ihrem Computer aus.

Virtueller Fernbedienungsbildschirm



Fernbedienungsfenster



Werkzeugleiste

Das Virtual Remote Tool können Sie auf unserer Website herunterladen:

<http://www.nec-display.com/dl/en/index.html>

HINWEIS:

- Die Logodaten (Grafiken), die mit dem Virtual Remote Tool zum Projektor gesendet werden können, haben die folgenden Einschränkungen:
(nur über den seriellen oder LAN Anschluss)
 - * Dateigröße: Höchstens 256 Kilobyte
 - * Bildgröße: Innerhalb der Auflösung des Projektors
 - * Dateiformat: PNG (Vollfarbe)
- Die Logodaten (Bild), die mit dem Virtual Remote Tool zum Projektor gesendet werden, werden in der Bildschirmmitte mit der Umgebung in schwarz angezeigt.
- Um das werksseitige „NEC Logo“ wieder als Hintergrund-Logo einzusetzen, müssen Sie es als Hintergrund-Logo mit der Bilddatei (\\Logo\\NEC_logo2015_1920x1200.png) registrieren, das sich auf der mitgelieferten NEC-Projektor CD-ROM befindet.

8 Fehlersuche

Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Einrichtung oder während des Betriebes Ihres Projektors auftreten können.

Anzeige-Meldungen

POWER-Anzeige

| Anzeigen-Display | | Projektor-Status | Maßnahme |
|------------------|-------------------------|--|-------------------------|
| Aus | | Der Strom ist ausgeschaltet. | – |
| Blinkt | Blau (kurzes Blinken) | Vorbereiten auf das Einschalten der Stromversorgung | Warten Sie einige Zeit. |
| | Blau (langes Blinken) | Ausschalttimer (aktiviert) Programm-Timer (Ausschaltzeit aktiviert) | – |
| | Orange (kurzes Blinken) | Projektor-Abkühlung | Warten Sie einige Zeit. |
| | Orange (langes Blinken) | Programm-Timer (Einschaltzeit aktiviert) | – |
| Leuchtet | Blau | Netzstrom ein | – |
| | Rot | Standby-Modus (NORMAL) | – |
| | Orange | Standby-Modus (NETZWERK IM STANDBY) | – |

STATUS-Anzeige

| Anzeigen-Display | | Projektor-Status | Maßnahme |
|------------------|-----------------------------|---|---|
| Aus | | Kein Problem, oder STANDBY-MODUS - „NETZWERK IM STANDBY“ | – |
| Blinkt | Rot (einmal je Zyklus) | Objektiv ist nicht befestigt. | Überprüfen Sie Befestigung des Objektivs. |
| | Rot (vier Mal je Zyklus) | Lüfter-Störung | Der Kühlerlüfter dreht sich nicht mehr. Wenden Sie sich an ein NEC-Kundendienstzentrum, um ihn reparieren zu lassen. |
| | Grün (zweimal pro Zyklus) | Durchführen der Objektivkalibrierung | — |
| | Orange (einmal je Zyklus) | Netzwerk-Konflikt | Es ist nicht möglich, den im Projektor integrierten LAN-Anschluss und den WLAN-Adapter gleichzeitig mit demselben Netzwerk zu verbinden. Um den im Projektor integrierten LAN-Anschluss und den WLAN-Adapter gleichzeitig zu verwenden, müssen diese an unterschiedliche Netzwerke angeschlossen werden. Im STANDBY blinkt die Statusanzeige nicht in Orange, auch wenn ein Netzwerkkonflikt aufgetreten ist. |
| | Orange (zweimal pro Zyklus) | Störung tritt auf, da versehentlich die Stromversorgung unterbrochen wird, während der Objektivversatz ausgeführt wird. | Führen Sie die Objektivkalibrierung aus |
| Leuchtet | Grün | STANDBY-MODUS im Schlaf-Modus* | – |
| | Orange | Eine Taste wurde gedrückt, während sich der Projektor im Tastensperr-Modus befindet | Die Tasten des Projektors sind gesperrt. Die Einstellung muss aufgehoben werden, um den Projektor zu bedienen. (→ Seite 126) |
| | | Die ID-Nummer des Projektors und die ID-Nummer der Fernbedienung stimmen nicht überein | Überprüfen Sie die Steuer-IDs. (→ Seiten 127) |

* Schlaf-Modus bezieht sich auf den Modus, in dem die funktionalen Einschränkungen durch die Standby-Modus Einstellung entfernt werden.

LIGHT-Anzeige

| Anzeigen-Display | | Projektor-Status | Maßnahme |
|------------------|---------------------------|---|---|
| Aus | | Die Lichtmodul wird abgeschaltet. | – |
| Blinkt | Rot (sechs Mal je Zyklus) | Die Lichtquelle wird nicht eingeschaltet. | Warten Sie länger als 1 Minute und versuchen Sie erneut, den Projektor einzuschalten. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das NEC-Kundendienstzentrum. |
| Leuchtet | Grün | Lichtmodul leuchtet | – |

TEMP. -Anzeige

| Anzeigen-Display | | Projektor-Status | Maßnahme |
|------------------|--------------------|---|--|
| Aus | | Kein Problem | |
| Blinkt | Rot (Zyklen von 2) | Temperatur-Störung | Der Temperaturschutz wurde aktiviert. Wenn die Raumtemperatur hoch ist, bringen Sie den Projektor an einen kühlen Platz. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das NEC-Kundendienstzentrum. |
| Leuchtet | Orange | Hohe Umgebungstemperatur (Erzwungene ECO-Betriebsart) | Die Umgebungstemperatur ist hoch. Senken Sie die Raumtemperatur. |

Wenn der Temperaturschutz aktiviert ist

Wenn die interne Temperatur des Projektors anormal ansteigt, schaltet sich das Lichtmodul aus und die Temperatur-Anzeige blinkt (wiederholt zwei Blinkimpulse je Zyklus).

Es kann passieren, dass der Temperaturschutz des Projektors gleichzeitig aktiviert wird und der Projektor sich ausschaltet.

Ergreifen Sie in diesem Fall die folgenden Maßnahmen:

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Wenn Sie den Projektor an einem Ort einsetzen, an dem die Umgebungstemperatur hoch ist, bringen Sie den Projektor an einen anderen, kühlen Platz.
- Falls sich Staub in den Lüftungsschlitzen befindet, reinigen Sie diese. (→ Seite 160)
- Warten Sie etwa 1 Stunde, bis die interne Temperatur des Projektors gesunken ist.

Häufige Störungen & Lösungen

(→ „NETZSTROM/STATUS/LICHT/TEMP. Anzeige“ auf Seite 178, 179.)

| Störung | Überprüfen Sie diese Punkte |
|--|---|
| Schaltet sich nicht ein oder aus | <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel eingesteckt und die Netztaaste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung eingeschaltet ist. (→ Seiten 14, 17) • Überprüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist. Wenn die Belüftung um den Projektor herum nicht ausreichend ist, oder wenn der Raum, in dem die Präsentation ausgeführt wird, besonders warm ist, stellen Sie den Projektor an einem kühleren Ort auf. • Möglicherweise leuchtet das Lichtmodul nicht. Warten Sie eine ganze Minute, bevor Sie den Projektor erneut einschalten. • Falls es unwahrscheinlich erscheint, dass das Problem nicht durch einen der oben genannten Umstände verursacht wird, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Warten Sie dann 5 Minuten, bevor Sie es erneut einstecken. (→ Seite 34) |
| Schaltet sich aus | <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass [AUSSCHALT-TIMER], [AUT. NETZ. AUS] oder [PROGRAM TIMER] inaktiv sind. (→ Seite 122, 137) |
| Kein Bild | <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob der richtige Eingang ausgewählt ist. (→ Seite 20) Wenn noch immer kein Bild vorhanden ist, drücken Sie die SOURCE-Taste oder eine der Eingangstasten erneut. • Stellen Sie sicher, dass Ihre Kabel richtig angeschlossen sind. • Stellen Sie über die Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. (→ Seite 95) • Stellen Sie sicher, dass die Taste BLENDE (Objektivabdeckung) oder AV AUSBLENDUNG (Bild aus) nicht gedrückt ist. • Überprüfen Sie, ob im Bildschirmmenü [BLENDE EINSCHALTEN] auf [GESCHLOSSEN] steht. • Stellen Sie über die Einstellungen und Anpassungen über die [RESET]-Funktion im Menü auf die Hersteller-Voreinstellungen zurück. (→ Seite 138) • Geben Sie Ihr registriertes Passwort ein, wenn die Sicherheitsfunktion aktiviert wurde. (→ Seite 45) • Wenn das HDMI IN oder das DisplayPort-Signal nicht angezeigt werden kann, versuchen Sie Folgendes. <ul style="list-style-type: none"> - Installieren Sie den Treiber für die in Ihrem Computer eingebaute Videokarte neu oder verwenden Sie einen aktualisierten Treiber. Informationen zur Neuinstallation oder Aktualisierung Ihres Treibers finden Sie in der Anleitung für Ihren Computer bzw. Ihre Videokarte, oder wenden Sie sich an den Kundendienst Ihres Computerherstellers. Installieren Sie den aktualisierten Treiber oder das Betriebssystem auf Ihre eigene Verantwortung. Wir haften nicht für mögliche durch diese Installation verursachten Probleme oder Fehlfunktionen. • Signale werden abhängig vom HDBaseT Übertragungsgerät eventuell nicht unterstützt. IR und RS232C können in bestimmten Fällen auch nicht verwendet werden. • Sowohl das Composite-Videosignal von jedem Eingangsanschluss als auch das Computer-, BNC IN-, BNC-(CV)- und das S-Videosignal vom BNC-(Y/C)-Eingangsanschluss werden nicht vom HDMI OUT-Anschluss dieses Projektors ausgegeben. • Schließen Sie den Projektor an den Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten. In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde. * Wenn das Bild während des Fernbedienungsbetriebes abschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder die Strom-Management-Software aktiviert ist. • Lesen Sie dazu auch die Seite 182. |
| Das Bild wird plötzlich dunkel | <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob sich der Projektor wegen zu hoher Umgebungstemperatur im Erzwingenen ECO-Betriebsmodus befindet. |
| Die Farbe oder der Farbton wirkt ungewöhnlich | <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob in [WANDFARBE] eine geeignete Farbe ausgewählt worden ist. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie eine geeignete Option auswählen. (→ Seite 117) • Stellen Sie [FARBTON] in [BILD] ein. (→ Seite 95) |
| Das Bild ist nicht rechtwinklig zum Bildschirm | <ul style="list-style-type: none"> • Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. (→ Seite 22) • Korrigieren Sie die trapezförmigen Verzerrungen mit Hilfe der Trapezkorrektur-Funktion. (→ Seite 42) |

| Störung | Überprüfen Sie diese Punkte |
|--|--|
| Das Bild ist verschwommen | <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Bildschärfe ein. (→ Seite 26) • Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. (→ Seite 22) • Stellen Sie sicher, dass die Entfernung zwischen Projektor und Projektionsschirm innerhalb des Einstellungsbereiches des Objektivs liegt. (→ Seite 161) • Wurde das Objektiv um einen Betrag verschoben, der den garantierten Bereich überschreitet? (→ Seite 164) • Kondensation kann sich auf dem Objektiv bilden, wenn ein kalter Projektor in einen warmen Raum gebracht und eingeschaltet wird. Lassen Sie den Projektor in einem solchen Fall so lange stehen, bis sich die Kondensation auf dem Objektiv verflüchtigt hat. |
| Das Bild läuft vertikal, horizontal oder sowohl vertikal als auch horizontal durch | <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Auflösung und Frequenz Ihres Computers. Vergewissern Sie sich, dass die Auflösung, die Sie versuchen anzuzeigen, vom Projektor unterstützt wird. (→ Seite 167) • Stellen Sie das Computerbild manuell mit „Horizontal/Vertikal“ in [BILD-OPTIONEN] ein. (→ Seite 97) |
| Die Fernbedienung funktioniert nicht | <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie neue Batterien ein. (→ Seite 11) • Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse zwischen Ihnen und dem Projektor befinden. • Sie müssen innerhalb von 7 m Abstand zum Projektor stehen. (→ Seite 12) |
| Die Anzeige leuchtet oder blinkt | <ul style="list-style-type: none"> • Siehe NETZSTROM/STATUS/LICHT/TEMP. -Anzeige. (→ Seite 178, 179) |
| Farbfehler im RGB-Modus | <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die AUTO ADJ.-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse. (→ Seite 33) • Stellen Sie das Computerbild manuell mit [TAKT]/[PHASE] unter [BILD-OPTIONEN] im Menü ein. (→ Seite 96) |

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Kein Bild, oder das Bild wird nicht richtig angezeigt.

- Der Projektor und der PC fahren hoch.

Schließen Sie den Projektor an den Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten.

In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde.

HINWEIS: Sie können die Horizontal-Frequenz des aktuellen Signals im Projektor-Menü unter Information überprüfen. Wenn die Frequenz „0 kHz“ beträgt, bedeutet dies, dass vom Computer kein Signal ausgegeben wird. (→ Seite 139 oder fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort)

- Aktivieren des externen Displays des Computers.

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebooks ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird. Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Funktionstasten-Kombination aktiviert/deaktiviert. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der „Fn“-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z.B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

- Kein Standard-Signalausgang vom Computer

Wenn es sich bei dem Ausgangssignal von einem Notebook nicht um eine Industrienorm handelt, wird das projizierte Bild unter Umständen nicht richtig angezeigt. Deaktivieren Sie in einem solchen Fall bei der Verwendung des Projektor-Displays den LCD-Bildschirm des Notebooks. Jedes Notebook aktiviert/deaktiviert die lokalen LCD-Bildschirme - wie im vorherigen Schritt beschrieben - auf unterschiedliche Weise. Einzelheiten hierzu finden Sie in ihren Computer-Unterlagen.

- Bei der Verwendung eines Mac wird das Bild nicht richtig angezeigt

Wenn Sie mit diesem Projektor einen Mac verwenden, stellen Sie den DIP-Schalter des Mac-Adapters (nicht im Lieferumfang des Projektors enthalten) entsprechend ihrer Auflösung ein. Starten Sie Ihren Mac nach der Einstellung neu, um die Änderungen zu aktivieren.

Wenn Sie die Position des DIP-Schalters am Mac-Adapter ändern, um andere als von Ihrem Mac und vom Projektor unterstützte Anzeigemodi einzustellen, springt das Bild möglicherweise leicht oder es wird gar kein Bild angezeigt. Stellen Sie den DIP-Schalter in einem solchen Fall auf den fest eingestellten 13"-Modus und starten Sie Ihren Mac neu. Setzen Sie die DIP-Schalter dann zurück auf einen anzeigefähigen Modus und starten Sie Ihren Mac noch einmal neu.

HINWEIS: Für den Anschluss eines MacBooks, das nicht mit einem 15-pol. D-Sub-Anschluss ausgestattet ist, benötigen Sie ein von Apple Computer hergestelltes Video-Adapter-Kabel.

- Spiegeln auf einem MacBook

- * Bei der Verwendung dieses Projektors mit einem MacBook lässt sich die Ausgabe möglicherweise erst dann auf 1024 × 768 einstellen, wenn die „Spiegel-Funktion“ auf Ihrem MacBook ausgeschaltet ist. Beziehen Sie sich bezüglich der Spiegel-Funktion auf das Bedienungshandbuch für Ihren Mac-Computer.

- Auf dem Mac-Bildschirm sind die Ordner und Symbole ausgeblendet

Auf dem Bildschirm sind unter Umständen weder Ordner noch Symbole sichtbar. Wählen Sie in einem solchen Fall im Apple-Menü [Ansicht] → [Anordnen] und ordnen Sie die Symbole an.

9 PC-Steuercodes und Kabelanschluss

PC-Steuercodes

| Funktion | Codedaten | | | | | | | |
|--------------------------|-----------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| POWER ON | 02H | 00H | 00H | 00H | 00H | 02H | | |
| POWER OFF | 02H | 01H | 00H | 00H | 00H | 03H | | |
| INPUT SELECT HDMI | 02H | 03H | 00H | 00H | 02H | 01H | A1H | A9H |
| INPUT SELECT DisplayPort | 02H | 03H | 00H | 00H | 02H | 01H | A6H | AEH |
| INPUT SELECT BNC | 02H | 03H | 00H | 00H | 02H | 01H | 02H | 0AH |
| INPUT SELECT BNC(CV) | 02H | 03H | 00H | 00H | 02H | 01H | 06H | 0EH |
| INPUT SELECT BNC(Y/C) | 02H | 03H | 00H | 00H | 02H | 01H | 0BH | 13H |
| INPUT SELECT COMPUTER | 02H | 03H | 00H | 00H | 02H | 01H | 01H | 09H |
| INPUT SELECT HDBaseT | 02H | 03H | 00H | 00H | 02H | 01H | 20H | 28H |
| INPUT SELECT SLOT | 02H | 03H | 00H | 00H | 02H | 01H | ABH | B3H |
| PICTURE MUTE ON | 02H | 10H | 00H | 00H | 00H | 12H | | |
| PICTURE MUTE OFF | 02H | 11H | 00H | 00H | 00H | 13H | | |

HINWEIS: Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler vor Ort, wenn Sie eine vollständige Liste aller PC-Steuercodes benötigen.

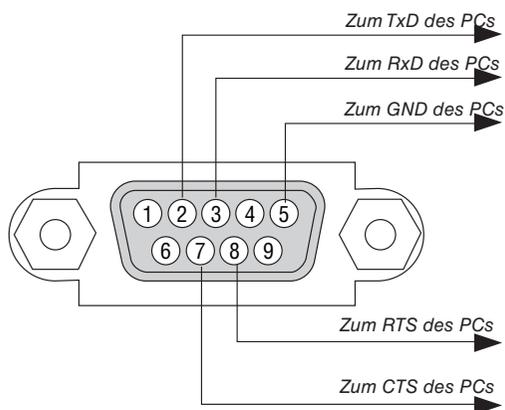
Kabelverbindungen

Übertragungsprotokoll

Baudrate38400 bps
 Datenlänge.....8 Bits
 ParitätKeine
 StopbitEin Bit
 X ein/aus.....Keine
 Übertragungsverfahren.....Voll-Duplex

HINWEIS: Abhängig vom Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert.

PC-Steueranschluss (D-Sub 9P)



HINWEIS 1: Die Stifte 1, 4, 6 und 9 sind nicht belegt.

HINWEIS 2: Überbrücken Sie zur Vereinfachung „Request to Send“ und „Clear to Send“ an beiden Kabelenden der Kabelverbindung.

HINWEIS 3: Bei langen Kabelläufen empfiehlt es sich, die Übertragungsrate im Projektmenü auf 9600 bps einzustellen.

10 Checkliste für die Fehlersuche

Bevor Sie Ihren Fachhändler oder den Kundendienst kontaktieren, sollten Sie zunächst anhand der nachfolgenden Liste prüfen, ob eine Reparatur wirklich erforderlich ist. Beziehen Sie sich auch auf das Kapitel „Fehlersuche“ in Ihrem Bedienungshandbuch. Die nachfolgende Checkliste erleichtert uns die Behebung Ihrer Störung erheblich.

* Drucken Sie diese und die folgende Seite für die Überprüfung aus.

Häufigkeit des Auftretens immer manchmal (Wie oft? _____) sonstiges (_____)

Netzstrom

- Kein Strom (die NETZSTROM Anzeige leuchtet nicht blau). Beziehen Sie sich auch auf „Status-Anzeige (STATUS)“.
- Der Netzkabelstecker ist vollständig in eine Wandsteckdose eingesteckt.
- Kein Strom; auch dann nicht, wenn Sie die POWER Taste gedrückt halten.
- Der Netzstromschalter steht in der Stellung „ON (I)“.
- Herunterfahren während des Betriebs.
 - Der Netzkabelstecker ist vollständig in eine Wandsteckdose eingesteckt.
 - [AUT. NETZ. AUS] ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit der Funktion [AUT. NETZ. AUS]).
 - [AUSSCHALT-TIMER] ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit der Funktion [AUSSCHALT-TIMER]).

Video und Audio

- Von Ihrem PC oder Videogerät wird kein Bild auf dem Projektor angezeigt.
 - Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie den Projektor zuerst an den PC anschließen und den PC dann hochfahren.
 - Aktivierung Ihres Notebook-Signalausgangs zum Projektor.
 - *Eine Kombination aus Funktionstasten aktiviert/deaktiviert das externe Display. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der „Fn“-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet.*
 - Kein Bild (blauer oder schwarzer Hintergrund, keine Anzeige).
 - Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie die AUTO ADJUST-Taste drücken.
 - Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie [RESET] über das Projektor-Menü ausgeführt haben.
 - Der Signalkabelstecker wurde vollständig in den Eingangsanschluss eingesteckt.
 - Auf dem Bildschirm erscheint eine Meldung.
(_____)
 - Die an den Projektor angeschlossene Quelle ist aktiv und verfügbar.
 - Auch nach der Einstellung der Helligkeit und/oder des Kontrastes erscheint kein Bild.
 - Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt.
- Das Bild ist zu dunkel.
 - Bleibt auch nach der Einstellung der Helligkeit und/oder des Kontrastes unverändert.
- Das Bild ist verzerrt.
 - Das Bild erscheint trapezförmig (auch nach Durchführung der [TRAPEZ]-Einstellung unverändert).
- Teile des Bildes sind verlorengegangen.
 - Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste tritt keine Veränderung ein.
 - Auch nach Durchführung von [RESET] über das Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein.
- Das Bild ist vertikal oder horizontal verschoben.
 - Die horizontale und vertikale Position wird über ein Computersignal richtig eingestellt.
 - Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt.
 - Einige Bildpunkte sind verlorengegangen.
- Das Bild flimmert.
 - Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste tritt keine Veränderung ein.
 - Auch nach Durchführung von [RESET] über das Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein.
 - Bei einem Computersignal flimmert das Bild oder die Farbe verändert sich.
 - Bleibt immer noch unverändert, auch wenn Sie den [GEBLÄSEMODOUS] von [HOCH] auf [AUTO] ändern.
- Das Bild ist verschwommen oder unscharf.
 - Auch nach der Überprüfung der Signalauflösung am PC und Anpassung an die natürliche Auflösung des Projektors tritt keine Veränderung ein.
 - Auch nach der Einstellung der Schärfe tritt keine Veränderung ein.

Sonstiges

- Die Fernbedienung funktioniert nicht.
 - Zwischen dem Sensor des Projektors und der Fernbedienung befinden sich keine Hindernisse.
 - Der Projektor wurde in der Nähe einer Leuchtstofflampe aufgestellt, die die infraroten Signale stören kann.
 - Die Batterien sind neu und wurden richtig herum eingelegt.
- Tasten auf dem Projektorgehäuse funktionieren nicht (nur bei Modellen mit [BEDIENFELD-SPERRE])
 - [BEDIENFELD-SPERRE] ist nicht eingeschaltet oder ist im Menü deaktiviert.
 - Es tritt auch dann keine Veränderung ein, nachdem Sie die SOURCE Taste mindestens 10 Sekunden lang gedrückt haben.

NEC